

BILDUNG UND KULTUR

FACHSERIE

11

Reihe 4.1

Studenten an Hochschulen

Wintersemester 1982/83

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im Dezember 1983

Preis: DM 15,-

Bestellnummer: 2110410 - 83531

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Begriffserläuterungen	5
Berichtskreis der Hochschulen	6
 T a b e l l e n t e i l	
Zusammenfassende Übersichten	
1 Deutsche und ausländische Studenten in den Wintersemestern 1960/61 bis 1982/83 nach Hochschularten	8
2 Deutsche und ausländische Studienanfänger in den Wintersemestern 1960/61 bis 1982/83 nach Hochschularten	9
3 Deutsche und ausländische Studenten ab Sommersemester 1980 bis Wintersemester 1982/83 nach Hochschularten und Ländern	10
4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1980 bis Wintersemester 1982/83 nach Hochschularten und Ländern	13
 Tabellen	
1 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen	16
2 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten, Fächergruppen, Studienbereichen und erstem Studienfach	31
3 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger, die ein Lehramt anstreben, nach Fächergruppen, Studienbereichen und erstem Studienfach	74
4 Studenten insgesamt nach Fächergruppe und Studienbereich des ersten Studienfachs, angestrebter Abschlußprüfung, Fachsemestern und Hochschulsemestern	82
5 Deutsche und ausländische Studenten und Studienanfänger nach ausgewählten Hochschularten und Geburtsjahr	135
6 Deutsche Studenten nach Hochschularten, Land des Studienortes und Land des ständigen Wohnsitzes	138
7 Deutsche Studienanfänger nach Hochschularten und beruflicher Stellung der Eltern	144
8 Ausländische Studenten nach Hochschularten und Staatsangehörigkeit	148
9 Ausländische Studenten nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppe des ersten Studienfachs	158
 Anhang	
Übersicht 1: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen	165
Übersicht 2: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	166
Übersicht 3: Schematische Darstellung der Fächergliederung	168

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

Zeichenerklärung und Abkürzungen

-	=	nichts vorhanden
I	=	insgesamt
M	=	männlich
W	=	weiblich
Abt.	=	Abteilung
FB	=	Fachbereich
FH	=	Fachhochschule
FH BUND	=	Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
GH	=	Gesamthochschule
H	=	Hochschule
LA	=	Staatsprüfung für das Lehramt
PH	=	Pädagogische Hochschule
TH	=	Technische Hochschule
TU	=	Technische Universität
U	=	Universität
VerwFH	=	Verwaltungsfachhochschule
Zusatzpr.LA	=	Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt

Vorbemerkung

Dieses Heft enthält Bundesergebnisse der Studenten-Individualerhebung für das Wintersemester 1982/83. Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die zuletzt in der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen, Sommersemester 1982", Bestell-Nr. 2110410-82532, veröffentlicht worden sind. Grundzahlen der Studentenstatistik mit vorläufigen Angaben für das Wintersemester 1982/83 sowie mit Übersichtstabellen aus den vorhergehenden Jahren wurden bereits im Mai 1983 als Vorbericht veröffentlicht (Fachserie 11, Reihe 4.1, Bestell-Nr. 2110410-83631).

Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Der vorliegende Bericht ist aufgrund von bereinigten, endgültigen und weitgehend vollständigen Daten zusammengestellt worden. Die Angaben weisen jedoch, wie in früheren Semestern, für einzelne Hochschulen noch Erhebungslücken auf. In den "Zusammenfassenden Übersichten" sind

auch solche Hochschulen berücksichtigt, für die noch keine Unterlagen der Individualerhebung, jedoch Verwaltungsmeldungen über den Studentenbestand vorlagen. Einzelheiten hierzu sowie Hinweise auf Veränderungen des Erhebungsbereichs enthält der Abschnitt "Berichtskreis der Hochschulen" (S. 6).

Der Tabellenteil der Fachserie entspricht der ab Wintersemester 1978/79 eingeführten Gliederung. Die Tabellen 3 und 9 werden jährlich nur einmal (mit den Ergebnissen des Wintersemesters) veröffentlicht. Die Fachserienveröffentlichung für das Sommersemester enthält dafür zusätzliche Jahres- bzw. Semesterergebnisse über Studienanfänger.

Angaben aus früher veröffentlichten Tabellen, die in diesem Bericht nicht mehr enthalten sind, können bei Bedarf schriftlich über den Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, angefordert werden.

Begriffserläuterungen

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Das Studium an Universitäten, pädagogischen und theologischen Hochschulen sowie in den wissenschaftlichen Studiengängen der Gesamthochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen und theologischen Hochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungsrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, z.T. auch von Kunsthochschulen. Die Studiengänge können integriert (Kurz- und Langzeitstudium mit gemeinsamer Grundausbildung) oder nach Hochschulbereichen getrennt sein (kooperative Gesamthochschulen).

Pädagogische Hochschulen einschl. erziehungswissenschaftlicher Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotions- und Habilitationsrecht. Sie bestehen nur noch in drei Bundesländern als selbständige Einrichtungen. In den übrigen Ländern sind sie in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen sind grobenteils aus den früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen hervorgegangen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Die seit etwa 1975 eingerichteten verwaltungsinternen Fachhochschulen (Beamtenfachhochschulen) der Länder und des Bundes wurden in den vergangenen Jahren in die Studentenstatistik einbezogen und waren bis zum Sommersemester 1981 in der Gruppe der Fachhochschulen enthalten.

Ab Wintersemester 1981/82 werden die Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und die Verwaltungsfachhochschulen als getrennte Hochschularten nachgewiesen. In der letzteren Gruppe sind diejenigen verwaltungsinternen Fachhochschulen zusammengefaßt, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Daneben bestehen weiterhin behördeninterne Hochschulen, die anderen Hochschularten zugeordnet sind.

Studenten

Studenten sind ordentliche (voll immatrikulierte/eingeschriebene) männliche und weibliche Studierende, ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer. Studenten, die an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, werden für die Bundstabellen nur einmal als "Haupt Hörer" erfaßt und für die Hochschule der zweiten Einschreibung wie Nebenhörer behandelt, auch wenn sie dort voll immatrikuliert sind. Diese Regelung soll Mehrfachzahlungen verhindern. Bei Studentenzahlen für einzelne Hochschulen können sich hieraus Abweichungen zwischen Bundes- und Länderstatistiken ergeben.

Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studienganges. In den Tabellen dieser Veröffentlichung werden als Studienanfänger entweder Studenten nachgewiesen, die im 1. Fachsemester ihres Studienganges studieren oder diejenigen Studenten, die im 1. Hochschulsemester an einer Hochschule im Bundesgebiet eingeschrieben sind. In den Übersichten 2 und 4 handelt es sich um Erstimmatrikulierte.

Semester

Hochschulsemester sind Semester, die insgesamt im Hochschulbereich verbracht worden sind; sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach des Studenten im Erhebungssemester stehen.

Fachsemester sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlußprüfung im Studienfach verbracht worden sind; dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studienfach oder Studiengang gehören, wenn sie angerechnet werden.

Studienfach

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist.

Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studentenstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu

neun großen Fächergruppen zusammengefaßt (s. die Übersicht im Anhang).

Abschlußprüfung (Tabelle 4)

Die angestrebten Abschlußprüfungen werden erfaßt, sofern sie ein Hochschulstudium beenden; d.h. ohne Vor- und Zwischenprüfungen, aber einschließlich der Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern als Studienabschluß erfragt, nicht dagegen z.B. die zweite Staatsprüfung am Ende der Referendarausbildung.

Der Signierschlüssel der Prüfungen und deren Zuordnung zu Prüfungsgruppen sind im Anhang des Berichts enthalten (S. 165,, weitere Erläuterungen in den jährlichen Veröffentlichungen der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" des Statistischen Bundesamtes.

Hinweis: Tabelle 4 weist in einigen Fällen unzutreffende Studienabschlüsse aus (z.B. Diplomprüfungen im Fach Medizin). Derartige Angaben entstehen, wenn die erfragte "nächste angestrebte Abschlußprüfung" einen anderen Studiengang betrifft als das vom Studenten angegebene 1. Studienfach. Diese Fehler treten bei Doppel- oder Zweitstudien auf. Künftig sollen sie durch eine verbesserte Datenerhebung ausgeschlossen werden.

Berichtskreis der Hochschulen

Im Wintersemester 1982/83 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 234 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	56
Gesamthochschulen	9
Pädagogische Hochschulen	13
Theologische Hochschulen	12
Kunsthochschulen	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	94
Verwaltungsfachhochschulen	24

In einigen Bundesländern werden örtlich getrennte Abteilungen oder Fachbereiche von Hochschulen gesondert nachgewiesen, so daß die Tabelle 1 eine höhere Zahl von Einzelpositionen enthält.

Aus erhebungstechnischen und organisatorischen Gründen konnten die im Aufbau befindlichen verwaltungsinternen Fachhochschulen in Rheinland-Pfalz und einige Fachbereiche der Fachhoch-

schule des Bundes für öffentliche Verwaltung noch nicht vollständig in die Individualmeldungen der Studentenstatistik einbezogen werden.

Im Berichtszeitraum zwischen 1979 und 1983 hat es eine Reihe von Veränderungen bei den Hochschulen gegeben, die auch die Meldungen der Studentenstatistik beeinflussen. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne große Bedeutung, da sie die Studentenzahl nur unwesentlich oder gar nicht beeinflußt. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in Fällen einer neuen Zuordnung der Hochschulart größere Änderungen. Hierdurch können im Zeitvergleich Schwierigkeiten entstehen.

Die ab dem Sommersemester 1980 eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen sind

in folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes enthalten: Für den Berichtszeitraum 1971 bis 1976 "Hochschulbesuch, Ausgewählte Übersichten, Sommersemester 1976" (Fachserie A, Reihe 10/V); ab Wintersemester 1976/77 die Vorberichte der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen" bzw. (ab WS 1979/80) die früheren Berichtsbände dieser Fachserie.

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtsemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte:

Land/Hochschule(n): Veränderung

Schleswig-Holstein

Private Fern-FH Rendsburg: Ab SS 1982 in der Studentenstatistik berücksichtigt (Individualerhebung ab WS 1983/84).

Hamburg

Technische Universität Hamburg-Harburg: Lehrbetrieb zum WS 1982/83 aufgenommen.

Niedersachsen

FH Hannover: Durch eine Eingemeindung bedingt wurde die Abt. Ahlem zum WS 1981/82 umbenannt in Abt. Hannover.

FH Wilhelmshaven: Die zwei örtlich getrennten Abteilungen wurden zum SS 1981 zusammengelegt.

Bremen

H Bremen: Ab WS 1982/83 Zusammenschluß der H f. Nautik, H f. Sozialpädagogik u. -ökonomie, H f. Technik sowie H f. Wirtschaft.

Nordrhein-Westfalen

Die nordrhein-westfälischen Gesamthochschulen führen - wie schon früher die Fernuniversität Hagen - seit SS 1980 zusätzlich die Bezeichnung "Universität".

Die pädagogischen Hochschulen wurden zum SS 1980 aufgelöst. Ihre örtlichen Einrichtungen sind in die jeweiligen Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen worden. Die ehem. Abt. Neuss der PH Rheinland ist jetzt Teil der Universität Düsseldorf.

FH Lippe, Abt. Lage: Zum SS 1980 aufgelöst.

FH für Bibliotheks- und Dokumentationswesen, Köln: Ab WS 1981/82 als FH erfaßt (früher Lehrinstitut für Bibliothekare).

FH Bund: Die Fachhochschule des Bundes für Öffentliche Verwaltung mit Hauptsitz in Köln ist ab Sommersemester 1981 erstmals in die Individualerhebung einbezogen. 3 Fachbereiche werden bei Nordrhein-Westfalen nachgewiesen, die übrigen 7 Fachbereiche bei den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Berlin (siehe Tabelle 1).

Hessen

FH des Heeres, Darmstadt: Ab WS 1980/81 aufgelöst.

Als Verwaltungsfachhochschulen ab WS 1980/81 in der Studentenstatistik erfaßt: FH für Bibliothekswesen, Frankfurt a.M., FH für Archivwesen, Marburg, VerwFH Rotenburg und VerwFH Wiesbaden.

Rheinland-Pfalz

Theologische Hochschule Vallendar: Lehrbetrieb zum SS 1980 aufgenommen.

FH der Deutschen Bundesbank, Hachenburg: Ab SS 1981 in der Studentenstatistik erfaßt.

FH für Finanzen Edenkoben: Als VerwFH ab WS 1981/82 in der Studentenstatistik (Individualerhebung ab WS 1982/83).

FH f. Öffentl. Verwaltung, Mayen: Ab WS 1982/83 in der Studentenstatistik erfaßt.

Baden-Württemberg

FH Ravensburg: Ab SS 1982 umbenannt in "FH Ravensburg-Weingarten".

Bayern

Gesamthochschule Eichstätt: Ab SS 1980 umbenannt in "Katholische Universität Eichstätt".

Phil.-theol. Hochschule Benediktbeuern: Lehrbetrieb zum SS 1981 aufgenommen.

Saarland

FH für Verwaltung, Saarbrücken: Ab SS 1981 in der Studentenstatistik erfaßt.

Berlin (West)

Pädagogische Hochschule: Ab SS 1980 aufgelöst. Die PH wurde in die beiden Universitäten und in die H der Künste einbezogen.

Zusammenfassende Übersichten

1 Deutsche und ausländische Studenten in den Wintersemestern 1960/61 bis 1982/83 nach Hochschularten

Wintersemester	Insgesamt		Davon an ...									
			Universitäten ¹⁾		Gesamt-hochschulen		Kunst-hochschulen		Fach-hochschulen ²⁾		Verwaltungsfach-hochschulen	
	inages.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Studenten insgesamt												
1960/61	246 939	65 807	239 481	62 748	-	-	7 458	3 059	-	-	-	-
1961/62	267 257	72 857	260 006	69 890	-	-	7 251	2 967	-	-	-	-
1962/63	283 395	77 206	275 880	74 158	-	-	7 515	3 048	-	-	-	-
1963/64	295 994	81 718	287 906	78 436	-	-	8 088	3 282	-	-	-	-
1964/65	304 869	84 351	296 944	81 039	-	-	7 925	3 312	-	-	-	-
1965/66	308 022	84 144	300 035	80 758	-	-	7 987	3 386	-	-	-	-
1966/67	330 921	96 518	322 709	93 015	-	-	8 212	3 503	-	-	-	-
1967/68	338 550	102 801	330 194	99 260	-	-	8 356	3 541	-	-	-	-
1968/69	359 887	108 664	351 308	105 053	-	-	8 579	3 611	-	-	-	-
1969/70	384 685	115 591	375 472	111 800	-	-	9 213	3 791	-	-	-	-
1970/71	421 976	130 404	411 520	126 225	-	-	10 456	4 179	-	-	-	-
1971/72	478 356	154 197	463 128	148 500	2 916	850	12 312	4 847	-	-	-	-
1972/73	658 204	198 050	507 388	165 464	27 167	7 497	14 015	5 618	109 934	19 471	-	-
1973/74	726 900	231 265	556 487	190 257	32 926	9 372	14 848	5 989	120 437	24 997	2 202	650
1974/75	788 792	262 397	601 370	214 259	39 113	11 903	15 160	6 236	130 591	29 241	2 558	758
1975/76	836 002	282 113	632 857	228 908	43 089	13 422	15 343	6 436	141 889	32 499	2 824	848
1976/77	872 125	293 064	650 853	235 330	48 988	14 659	15 304	6 524	151 831	34 767	5 149	1 784
1977/78	905 897	311 826	669 978	247 893	55 109	16 609	15 356	6 821	155 277	36 939	10 177	3 564
1978/79	938 752	331 562	689 871	260 287	60 992	18 570	16 191	7 322	158 334	40 439	13 364	4 944
1979/80	972 068	350 091	711 258	272 074	62 335	19 216	16 780	7 584	163 298	44 255	18 397	6 962
1980/81	1 036 303	380 216	749 040	291 631	69 418	21 325	18 044	8 360	174 302	49 102	25 499	9 798
1981/82	1 121 434	422 179	804 189	321 951	75 363	23 870	18 867	8 860	192 067	55 469	30 948	12 029
1982/83	1 197 601	456 308	850 087	346 562	78 342	25 078	19 405	9 157	214 934	61 779	34 833	13 732
Deutsche Studenten												
1960/61	226 399	63 454	219 655	60 690	-	-	6 744	2 764	-	-	-	-
1961/62	245 491	70 209	238 968	67 554	-	-	6 523	2 655	-	-	-	-
1962/63	260 683	74 185	253 979	71 496	-	-	6 704	2 689	-	-	-	-
1963/64	272 495	78 516	265 271	75 600	-	-	7 224	2 916	-	-	-	-
1964/65	281 278	80 955	274 313	78 044	-	-	6 965	2 911	-	-	-	-
1965/66	284 182	80 304	277 217	77 370	-	-	6 965	2 934	-	-	-	-
1966/67	307 387	92 520	300 291	89 486	-	-	7 096	3 034	-	-	-	-
1967/68	315 325	98 618	308 107	95 547	-	-	7 218	3 071	-	-	-	-
1968/69	336 551	104 113	329 111	100 981	-	-	7 440	3 132	-	-	-	-
1969/70	361 012	110 466	352 972	107 195	-	-	8 040	3 291	-	-	-	-
1970/71	397 075	124 628	388 042	121 038	-	-	9 033	3 590	-	-	-	-
1971/72	449 466	146 840	436 035	141 880	2 832	839	10 599	4 121	-	-	-	-
1972/73	618 226	188 335	475 559	157 330	26 432	7 362	11 993	4 742	104 242	18 901	-	-
1973/74	684 310	220 256	523 337	181 040	32 066	9 232	12 707	5 047	113 998	24 287	2 202	650
1974/75	743 170	250 095	565 858	203 943	38 000	11 694	12 963	5 250	123 791	28 450	2 558	758
1975/76	788 704	269 151	596 324	218 057	41 861	13 186	13 094	5 422	134 601	31 638	2 824	848
1976/77	823 522	279 677	613 828	224 139	47 485	14 384	13 097	5 513	143 963	33 857	5 149	1 784
1977/78	856 083	297 803	632 111	236 192	53 334	16 299	13 216	5 773	147 245	35 975	10 177	3 564
1978/79	887 220	316 749	651 165	247 976	58 851	18 183	13 988	6 218	149 853	39 429	13 363	4 943
1979/80	918 580	334 371	671 086	259 028	59 964	18 765	14 535	6 466	154 598	43 150	18 397	6 962
1980/81	978 590	363 025	705 857	277 443	66 673	20 778	15 719	7 202	164 842	47 804	25 499	9 798
1981/82	1 058 970	403 570	757 704	306 654	72 262	23 267	16 580	7 723	181 477	53 897	30 947	12 029
1982/83	1 131 166	436 212	800 981	330 095	74 843	24 403	17 077	8 003	203 437	59 981	34 828	13 730
Ausländische Studenten												
1960/61	20 540	2 353	19 826	2 058	-	-	714	295	-	-	-	-
1961/62	21 766	2 648	21 038	2 336	-	-	728	312	-	-	-	-
1962/63	22 712	3 021	21 901	2 662	-	-	811	359	-	-	-	-
1963/64	23 499	3 202	22 635	2 836	-	-	864	366	-	-	-	-
1964/65	23 591	3 396	22 631	2 995	-	-	960	401	-	-	-	-
1965/66	23 840	3 840	22 818	3 388	-	-	1 022	452	-	-	-	-
1966/67	23 534	3 998	22 418	3 529	-	-	1 116	469	-	-	-	-
1967/68	23 225	4 183	22 087	3 713	-	-	1 138	470	-	-	-	-
1968/69	23 336	4 551	22 197	4 072	-	-	1 139	479	-	-	-	-
1969/70	23 673	5 105	22 500	4 605	-	-	1 173	500	-	-	-	-
1970/71	24 901	5 776	23 478	5 187	-	-	1 423	589	-	-	-	-
1971/72	28 890	7 357	27 093	6 620	84	11	1 713	726	-	-	-	-
1972/73	39 978	9 715	31 529	8 134	735	135	2 022	876	5 692	570	-	-
1973/74	42 590	11 009	33 150	9 217	860	140	2 141	942	6 439	710	-	-
1974/75	45 622	12 302	35 512	10 316	1 113	209	2 197	986	6 800	791	-	-
1975/76	47 298	12 962	36 533	10 851	1 228	236	2 249	1 014	7 288	861	-	-
1976/77	48 603	13 387	37 025	11 191	1 503	275	2 207	1 011	7 868	910	-	-
1977/78	49 814	14 023	37 867	11 701	1 775	310	2 140	1 048	8 032	964	-	-
1978/79	51 532	14 813	38 706	12 311	2 141	387	2 203	1 104	8 481	1 010	1	1
1979/80	53 488	15 720	40 172	13 046	2 371	451	2 245	1 118	8 700	1 105	-	-
1980/81	57 713	17 191	43 183	14 188	2 745	547	2 325	1 158	9 460	1 298	-	-
1981/82	62 464	18 609	46 485	15 297	3 101	603	2 287	1 137	10 590	1 572	1	-
1982/83	66 435	20 096	49 106	16 467	3 499	675	2 328	1 154	11 497	1 798	5	2

1) Einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen.

2) Ohne Verwaltungsfachhochschulen.

Zusammenfassende Übersichten

4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1980 bis Wintersemester 1982/83 nach Hochschularten und Ländern

Table with 12 columns: Hochschulart, Land, Sommersemester 1980 (ingeges., weibl.), Wintersemester 1980/81 (ingeges., weibl.), Sommersemester 1981 (ingeges., weibl.), Wintersemester 1981/82 (ingeges., weibl.), Sommersemester 1982 (ingeges., weibl.), Wintersemester 1982/83 (ingeges., weibl.). Rows include Universitäten, Gesamthochschulen, Pädagogische Hochschulen, Theologische Hochschulen, Kunsthochschulen, Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen), Verwaltungsfachhochschulen, and Hochschulen insgesamt, with sub-rows for various German states.

1) Siehe Fußnote 1 Seite 10.

Zusammenfassende Übersichten
4 Deutsche und ausländische Studienanfänger ab Sommersemester 1980 bis Wintersemester 1982/83
nach Hochschularten und Ländern

Hochschulart Land	Sommersemester 1980		Wintersemester 1980/81		Sommersemester 1981		Wintersemester 1981/82		Sommersemester 1982		Wintersemester 1982/83	
	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.	insges.	weibl.
Ausländische Studienanfänger												
Universitäten	2 767	1 188	7 085	2 937	3 167	1 267	7 899	3 284	3 474	1 442	7 868	3 445
Schleswig-Holstein	39	17	148	75	96	45	153	57	114	54	144	63
Hamburg	158	62	289	134	160	59	216	105	118	50	252	123
Niedersachsen	198	50	588	210	246	70	692	232	283	86	670	239
Bremen	4	2	64	19	2	-	53	23	4	4	71	30
Nordrhein-Westfalen	500	214	1 365	533	584	248	1 596	613	616	258	1 565	603
Hessen	371	148	709	267	362	107	778	280	410	152	748	321
Rheinland-Pfalz	117	62	307	140	140	63	397	166	177	81	444	189
Baden-Württemberg	567	276	1 615	723	619	294	1 803	851	652	319	1 809	900
Bayern	403	186	1 181	515	431	206	1 262	611	432	226	1 254	605
Saarland	32	18	248	127	34	14	273	142	56	27	230	115
Berlin (West)	378	153	571	194	493	161	676	204	612	185	681	257
Gesamthochschulen	39	20	549	147	51	27	696	142	91	51	785	158
Nordrhein-Westfalen	20	12	424	113	45	25	584	119	79	47	665	130
Hessen	17	6	117	34	6	2	102	22	10	4	114	28
Bayern	2	2	8	-	-	-	10	1	2	-	6	-
Pädagogische Hochschulen ..	6	3	46	20	10	6	50	23	10	3	59	28
Schleswig-Holstein	-	-	21	5	-	-	23	10	-	-	22	7
Rheinland-Pfalz	1	1	6	3	3	3	12	2	6	-	18	9
Baden-Württemberg	5	2	19	12	7	3	15	11	4	3	19	12
Theologische Hochschulen ..	9	2	32	3	20	1	31	5	6	-	36	7
Nordrhein-Westfalen	-	-	4	-	2	-	5	-	-	-	1	-
Hessen	2	-	5	-	4	-	3	-	-	-	4	-
Rheinland-Pfalz	2	-	2	1	1	-	6	1	1	-	5	1
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1
Bayern	3	-	18	1	11	-	14	2	3	-	20	2
Berlin (West)	2	2	3	1	2	1	3	2	2	-	4	3
Kunsthochschulen	153	67	483	229	160	78	433	204	168	93	414	201
Schleswig-Holstein	1	1	13	6	6	4	3	3	1	-	1	1
Hamburg	4	2	24	9	3	1	33	11	-	-	23	9
Niedersachsen	3	2	21	9	2	-	34	12	2	2	36	14
Nordrhein-Westfalen	63	25	183	96	61	34	131	64	77	47	120	54
Hessen	6	3	15	8	6	2	15	4	12	6	12	7
Baden-Württemberg	48	22	77	32	44	21	76	46	34	22	75	47
Bayern	2	-	88	41	5	3	71	34	5	2	71	35
Saarland	-	-	3	1	-	-	5	-	-	-	5	4
Berlin (West)	26	12	59	27	33	13	65	30	37	14	71	30
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen) ..	452	69	1 589	293	525	99	2 047	397	558	113	2 026	412
Schleswig-Holstein	36	2	39	3	27	2	45	6	53	2	57	4
Hamburg	98	18	95	12	93	19	131	19	99	26	120	18
Niedersachsen	27	2	42	6	30	7	78	17	41	5	111	16
Bremen	2	-	47	6	1	1	55	11	2	-	69	20
Nordrhein-Westfalen	21	3	583	96	38	9	778	155	42	19	705	131
Hessen	106	18	250	57	145	28	305	48	135	26	301	53
Rheinland-Pfalz	38	6	88	12	26	10	98	18	33	9	112	32
Baden-Württemberg	88	15	172	56	121	15	224	60	112	19	202	59
Bayern	1	-	172	36	2	1	217	43	1	-	225	51
Saarland	-	-	38	5	-	-	21	4	-	-	48	15
Berlin (West)	35	5	63	4	42	7	95	16	40	7	76	13
Verwaltungsfachhochschulen.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-
Hessen	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Hochschulen insgesamt	3 426	1 349	9 784	3 629	3 933	1 478	11 156	4 055	4 308	1 703	11 189	4 251
Schleswig-Holstein	76	20	221	89	129	51	224	76	168	56	224	75
Hamburg	260	82	408	155	256	79	380	135	217	76	395	150
Niedersachsen	228	54	651	225	278	77	804	261	326	93	817	269
Bremen	6	2	111	25	3	1	108	34	6	4	140	50
Nordrhein-Westfalen	604	254	2 559	838	730	316	3 094	951	814	371	3 056	918
Hessen	502	175	1 096	366	523	139	1 203	354	568	189	1 179	409
Rheinland-Pfalz	158	69	403	156	170	76	513	187	217	90	579	231
Baden-Württemberg	708	315	1 883	823	791	333	2 118	968	802	363	2 108	1 019
Bayern	411	188	1 467	593	449	210	1 574	691	443	228	1 576	693
Saarland	32	18	289	133	34	14	299	146	56	27	283	134
Berlin (West)	441	172	696	226	570	182	839	252	691	206	832	303

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
KIEL	M	9661	1337	1543	9180	1256	1492	481	81	51
	W	6644	1209	1377	6363	1146	1336	281	63	41
	I	16305	2546	2920	15543	2402	2828	762	144	92
LUEBECK, MEDIZINISCHE H	M	383	-	-	368	-	-	15	-	-
	W	202	-	-	191	-	-	11	-	-
	I	585	-	-	559	-	-	26	-	-
HAMBURG										
HAMBURG, U	M	21052	1794	2303	19849	1682	2146	1203	112	157
	W	16641	1645	2095	15849	1524	1943	792	121	152
	I	37693	3439	4398	35698	3206	4089	1995	233	309
HAMBURG - HARBURG, TU	M	5	-	3	4	-	3	1	-	-
	W	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	I	8	-	3	6	-	3	2	-	-
HAMBURG, H DER BUNDESWEHR	M	1837	612	655	1837	612	655	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1837	612	655	1837	612	655	-	-	-
HAMBURG, H FUER WIRT- SCHAFT UND POLITIK	M	990	140	154	893	123	133	97	17	21
	W	592	86	89	567	84	87	25	2	2
	I	1582	226	243	1460	207	220	122	19	23
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, TU	M	8877	1557	1818	8381	1473	1713	496	84	105
	W	3855	623	736	3726	597	707	129	26	29
	I	12732	2180	2554	12107	2070	2420	625	110	134
CLAUSTHAL, TU	M	2803	395	478	2481	346	414	322	49	64
	W	438	90	107	418	85	102	20	5	5
	I	3241	485	585	2899	431	516	342	54	69
GOETTINGEN	M	16059	1647	1949	15184	1512	1849	875	135	100
	W	11196	1522	1780	10713	1397	1704	483	125	76
	I	27255	3169	3729	25897	2909	3553	1358	260	176
HANNOVER, U	M	14839	2409	2903	14111	2314	2769	728	95	134
	W	8204	1521	1834	8008	1484	1791	196	37	43
	I	23043	3930	4737	22119	3798	4560	924	132	177
HANNOVER, MEDIZINISCHE H	M	1581	205	266	1903	197	254	78	8	12
	W	1196	177	226	1130	164	212	66	13	14
	I	3177	382	492	3033	361	466	144	21	26
HANNOVER, TIERAERZT- LICHE H	M	961	119	143	844	89	126	117	30	17
	W	849	133	184	800	120	175	49	13	9
	I	1810	252	327	1644	209	301	166	43	26
HILDESHEIM, H	M	485	41	86	480	41	85	5	-	1
	W	1122	259	343	1107	254	341	15	5	2
	I	1607	300	429	1587	295	426	20	5	3
LUENEBURG, H	M	393	59	93	389	59	93	4	-	-
	W	881	220	270	880	220	270	1	-	-
	I	1274	279	363	1269	279	363	5	-	-
OLDENBURG	M	3717	318	468	3568	293	443	149	25	25
	W	3595	428	578	3547	418	568	48	10	10
	I	7312	746	1046	7115	711	1011	197	35	35
OSNABRUECK	M	2999	492	666	2940	487	659	59	5	7
	W	3117	640	801	3088	635	796	29	5	5
	I	6116	1132	1467	6028	1122	1455	88	10	12
BREMEN										
BREMEN	M	4895	489	774	4486	448	710	409	41	64
	W	3659	453	674	3462	423	640	197	30	34
	I	8554	942	1448	7948	871	1350	606	71	98
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, TH	M	23658	3574	4147	21049	3249	3778	2609	325	369
	W	9556	1300	1575	8983	1214	1480	573	86	95
	I	33214	4874	5722	30032	4463	5258	3182	411	464
BIELEFELD	M	6629	888	1126	6396	856	1069	233	32	57
	W	5895	961	1142	5729	925	1093	166	36	49
	I	12524	1849	2268	12125	1781	2162	399	68	106
BOCHUM	M	17249	2130	2609	16322	1981	2439	927	149	170
	W	9763	1567	1845	9378	1501	1779	385	66	66
	I	27012	3697	4454	25700	3482	4218	1312	215	236
BONN	M	20329	2283	2640	19528	2168	2532	801	115	108
	W	17214	2485	2834	16620	2370	2728	594	115	106
	I	37543	4768	5474	36148	4538	5260	1395	230	214

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GF-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DORTMUND	M	9839	1568	1867	9394	1516	1774	445	52	93
	W	6617	1038	1186	6512	1024	1165	105	14	21
	I	16456	2606	3053	15906	2540	2939	550	66	114
DUESSELDORF	M	7146	816	1035	6698	757	961	448	59	74
	W	6514	922	1148	6195	875	1092	319	47	56
	I	13660	1738	2183	12893	1632	2053	767	106	130
KOELN, U	M	21686	1954	2395	20493	1838	2222	1193	116	173
	W	18309	2240	2633	17434	2113	2465	875	127	168
	I	39995	4194	5028	37927	3951	4687	2068	243	341
KOELN, DT. SPORHOCHSCHULE	M	2798	174	219	2596	155	199	202	19	20
	W	1520	139	150	1457	130	141	63	9	9
	I	4318	313	369	4053	285	340	265	28	29
MUNSTER	M	22864	2343	2689	22112	2248	2590	752	95	99
	W	19324	2812	3120	18795	2709	3037	529	103	83
	I	42188	5155	5809	40907	4957	5627	1281	198	182
HESSEN										
DARMSTADT, TH	M	11082	2094	2431	10090	1936	2237	992	158	194
	W	2271	482	580	2110	435	526	161	47	54
	I	13353	2576	3011	12200	2371	2763	1153	205	248
FRANKFURT A. M.	M	14861	1516	1960	13536	1400	1797	1325	116	163
	W	12048	1640	2016	11213	1514	1876	835	124	140
	I	26909	3156	3976	24749	2916	3673	2160	240	303
GIESSEN	M	8282	1146	1428	7851	1084	1371	431	62	57
	W	7316	1280	1545	7053	1220	1497	263	60	48
	I	15598	2426	2973	14904	2304	2868	694	122	105
HARBURG	M	8266	1071	1332	7748	980	1223	518	91	109
	W	6304	1090	1292	5996	1000	1192	308	90	100
	I	14570	2161	2624	13744	1980	2415	826	181	209
RHEINLAND-PFALZ										
KAISERSLAUTERN	M	4160	1004	1129	3952	931	1051	208	73	78
	W	956	226	245	938	218	238	18	8	7
	I	5116	1230	1374	4890	1149	1289	226	81	85
MAINZ	M	13451	1349	1670	12728	1247	1554	723	102	116
	W	11476	1663	1897	10859	1539	1784	617	124	113
	I	24927	3012	3567	23587	2786	3338	1340	226	229
SPEYER, H FUER VERWALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	249	8	209	232	-	198	17	8	11
	W	100	4	88	96	1	84	4	3	4
	I	349	12	297	328	1	282	21	11	15
TRIER	M	3018	599	685	2815	527	613	203	72	72
	W	2726	742	800	2590	688	756	136	54	44
	I	5744	1341	1485	5405	1215	1369	339	126	116
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG I. BR.	M	12498	1487	1866	11735	1279	1634	763	208	232
	W	8484	1355	1629	7780	1048	1300	704	307	329
	I	20982	2842	3495	19515	2327	2934	1467	515	561
HEIDELBERG	M	13003	1287	1568	11862	1155	1424	1141	132	144
	W	11325	1595	1954	10328	1409	1761	997	186	193
	I	24328	2882	3522	22190	2564	3185	2138	318	337
HOHENHEIM	M	2670	446	502	2467	418	466	203	28	36
	W	1734	286	327	1680	275	313	54	11	14
	I	4404	732	829	4147	693	779	257	39	50
KARLSRUHE, U (TH)	M	11977	2494	2718	11104	2369	2595	873	125	123
	W	2018	468	537	1846	432	500	172	36	37
	I	13995	2962	3255	12950	2801	3095	1045	161	160
KONSTANZ	M	2855	613	760	2639	550	728	216	63	32
	W	1981	524	567	1821	447	542	160	77	25
	I	4836	1137	1327	4460	997	1270	376	140	57
MANNHEIM	M	5124	855	1056	4817	790	980	307	65	76
	W	3045	717	848	2867	646	771	178	71	77
	I	8169	1572	1904	7684	1436	1751	485	136	153
STUTTGART, U (TH)	M	12003	2175	2558	11016	1992	2300	987	183	258
	W	2878	654	786	2583	575	697	295	79	89
	I	14881	2829	3344	13599	2567	2997	1282	262	347
TUEBINGEN	M	12637	1405	1716	12122	1310	1616	515	95	100
	W	8445	1130	1377	8036	1006	1242	409	124	135
	I	21082	2535	3093	20158	2316	2858	924	219	235
ULM	M	2474	423	483	2397	413	469	77	10	14
	W	1253	233	279	1193	224	266	60	9	13
	I	3727	656	762	3590	637	735	137	19	27

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
BAYERN										
AUGSBURG	M	2948	475	639	2851	451	616	97	24	23
	W	2678	604	720	2609	567	683	69	37	37
	I	5626	1079	1359	5460	1018	1299	166	61	60
BAMBERG	M	1636	284	397	1602	271	384	34	13	13
	W	1911	388	475	1881	375	461	30	13	14
	I	3547	672	872	3483	646	845	64	26	27
BAYREUTH	M	1980	569	677	1940	553	658	40	16	19
	W	1197	372	427	1173	362	414	24	10	13
	I	3177	941	1104	3113	915	1072	64	26	32
EICHSTAETT, KATH. U	M	854	139	178	814	134	174	40	5	4
	W	1125	236	263	1114	233	260	11	3	3
	I	1979	375	441	1928	367	434	51	8	7
ERLANGEN - NUERNBERG	M	13807	2160	2566	13268	2064	2457	539	96	109
	W	8248	1591	1835	7951	1502	1742	297	89	93
	I	22055	3751	4401	21219	3566	4199	836	185	202
MUENCHEN, U	M	24737	2605	3774	23161	2365	3472	1576	240	302
	W	22806	3365	4414	21263	3075	4077	1543	290	337
	I	47543	5970	8188	44424	5440	7549	3119	530	639
MUENCHEN, TU	M	14536	2971	3613	13814	2826	3424	722	145	189
	W	3972	788	948	3851	757	909	121	31	39
	I	18508	3759	4561	17665	3583	4333	843	176	228
PASSAU	M	1392	429	492	1351	419	483	41	10	9
	W	1169	499	532	1145	491	525	24	8	7
	I	2561	928	1024	2496	910	1008	65	18	16
REGENSBURG	M	6452	1094	1323	6306	1054	1280	146	40	43
	W	5593	1160	1342	5470	1100	1280	123	60	62
	I	12045	2254	2665	11776	2154	2560	269	100	105
WUERZBURG	M	8734	1219	1480	8398	1159	1414	336	60	66
	W	7449	1490	1760	7229	1426	1692	220	64	68
	I	16183	2709	3240	15627	2585	3106	556	124	134
SAARLAND										
SAARBRUECKEN	M	8877	1265	1462	8282	1150	1364	595	115	98
	W	6469	1232	1360	6078	1117	1288	391	115	72
	I	15346	2497	2822	14360	2267	2652	986	230	170
BERLIN										
BERLIN, FU	M	27217	1292	2314	25094	1136	2109	2123	156	205
	W	22256	1574	2516	20761	1402	2302	1495	172	214
	I	49473	2866	4830	45855	2538	4411	3618	328	419
BERLIN, TU	M	19865	1563	2103	15879	1295	1782	3986	268	321
	W	6744	568	834	6074	483	732	670	85	102
	I	26609	2131	2937	21953	1778	2514	4656	353	423
INSGESAMT	M	495780	63381	78118	463357	58958	72981	32423	4423	5137
	W	332883	50426	60920	316542	46981	57362	16341	3445	3558
	I	828663	113807	139038	779899	105939	130343	48764	7868	8695
GESAMTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUISBURG, U (GH)	M	5793	1133	1300	5464	1043	1199	329	90	101
	W	3481	642	728	3390	626	711	91	16	17
	I	9274	1775	2028	8854	1669	1910	420	106	118
ESSEN, U (GH)	M	10388	1300	1598	9910	1227	1517	478	73	81
	W	6553	973	1125	6377	943	1098	176	30	27
	I	16941	2273	2723	16287	2170	2615	654	103	108
HAGEN, FERNUNIV. (GH)	M	9322	1396	3108	8866	1247	2908	456	149	200
	W	2745	544	991	2648	510	948	97	34	43
	I	12067	1940	4099	11514	1757	3856	553	183	243
PADERBORN, U (GH)	M	7185	1615	1808	6918	1532	1715	267	83	93
	W	2936	597	676	2894	584	663	42	13	13
	I	10121	2212	2484	9812	2116	2378	309	96	106
SIEGEN, U (GH)	M	5559	1225	1435	5253	1164	1359	306	61	76
	W	2436	532	618	2380	516	598	56	16	20
	I	7995	1757	2053	7633	1680	1957	362	77	96
WUPPERTAL, U (GH)	M	6977	1317	1541	6590	1238	1447	387	79	94
	W	3746	730	838	3657	709	815	89	21	23
	I	10723	2047	2379	10247	1947	2262	476	100	117

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
HESSEN										
KASSEL	M	5474	888	1190	4936	802	1067	538	86	123
	W	3032	574	758	2909	546	724	123	28	34
	I	8506	1462	1948	7845	1348	1791	661	114	157
BAYERN										
MUENCHEN, N DER BUNDES- WEHR	M	2427	821	877	2365	815	869	62	6	8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2427	821	877	2365	815	869	62	6	8
NEUENDETELSAU	M	139	45	47	138	45	47	1	-	-
	W	149	54	57	148	54	57	1	-	-
	I	288	99	104	286	99	104	2	-	-
INSGESAMT	M	53264	9740	12904	50440	9113	12128	2824	627	776
	W	25078	4646	5791	24403	4488	5614	675	158	177
	I	78342	14386	18695	74843	13601	17742	3499	785	953
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	344	41	53	338	41	52	6	-	1
	W	756	138	159	748	136	156	8	2	3
	I	1100	179	212	1086	177	208	14	2	4
KIEL	M	700	82	101	678	67	98	22	15	3
	W	1855	233	277	1842	228	275	13	5	2
	I	2555	315	378	2520	295	373	35	20	5
RHEINLAND-PFALZ										
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	461	78	123	447	71	115	14	7	8
	W	794	156	198	782	149	190	12	7	8
	I	1255	234	321	1229	220	305	26	14	16
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. LANBAU	M	451	38	99	431	36	96	20	2	3
	W	714	125	198	706	123	195	8	2	3
	I	1165	163	297	1137	159	291	28	4	6
ERZIEHUNGSW. HOCHSCHULE RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ, FACHBEREICH IV	M	124	-	9	123	-	9	1	-	-
	W	283	-	13	281	-	13	2	-	-
	I	407	-	22	404	-	22	3	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
ESSLINGEN	M	124	-	1	119	-	1	5	-	-
	W	366	-	1	364	-	1	2	-	-
	I	490	-	2	483	-	2	7	-	-
FREIBURG I. BR.	M	689	39	91	685	39	91	4	-	-
	W	1556	184	266	1537	182	264	19	2	2
	I	2245	223	357	2222	221	355	23	2	2
HEIDELBERG	M	689	32	106	685	31	104	4	1	2
	W	1566	194	305	1554	190	301	12	4	4
	I	2255	226	411	2239	221	405	16	5	6
KARLSRUHE	M	235	23	43	231	23	43	4	-	-
	W	832	139	188	821	137	185	11	2	3
	I	1067	162	231	1052	160	228	15	2	3
LOERRACH	M	93	-	8	93	-	8	-	-	-
	W	133	-	15	131	-	15	2	-	-
	I	226	-	23	224	-	23	2	-	-
LUDWIGSBURG	M	538	52	109	527	49	106	11	3	3
	W	1126	188	263	1117	185	260	9	3	3
	I	1664	240	372	1644	234	366	20	6	6
REUTLINGEN	M	704	41	104	699	40	103	5	1	1
	W	1209	122	211	1203	121	210	6	1	1
	I	1913	163	315	1902	161	313	11	2	2
SCHWAEBISCH GMUEND	M	232	20	58	226	20	58	6	-	-
	W	517	112	161	515	112	160	2	-	1
	I	749	132	219	741	132	218	8	-	1
STUTTGART, BERUFS- PAEDAGOGISCHE H	M	168	18	41	168	18	41	-	-	-
	W	534	131	157	533	131	157	1	-	-
	I	702	149	198	701	149	198	1	-	-
WEINGARTEN	M	285	41	44	277	39	42	8	2	2
	W	646	149	155	641	149	155	5	-	-
	I	931	190	199	918	188	197	13	2	2
INSGESAMT	M	5837	505	990	5727	474	967	110	31	23
	W	12887	1871	2567	12775	1843	2537	112	28	30
	I	18724	2376	3557	18502	2317	3504	222	59	53

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
BETHEL, KIRCHLICHE H	M	239	68	83	237	68	83	2	-	-
	W	135	40	41	135	40	41	-	-	-
	I	374	108	124	372	108	124	2	-	-
PADERBORN, THEOL. FAKULT.	M	229	40	44	221	40	44	8	-	-
	W	13	6	6	13	6	6	-	-	-
	I	242	46	50	234	46	50	8	-	-
WUPPERTAL, KIRCHLICHE H	M	223	59	60	221	58	59	2	1	1
	W	122	30	32	122	30	32	-	-	-
	I	345	89	92	343	88	91	2	1	1
HESSEN										
FRANKFURT A. M. PHILOS.-THEOL. H (ST. GEORGEN)	M	224	56	60	223	56	60	1	-	-
	W	64	16	17	64	16	17	-	-	-
	I	288	72	77	287	72	77	1	-	-
FULDA, PHILOS.-THEOL. H	M	60	9	9	54	9	9	6	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	61	9	9	55	9	9	6	-	-
OBERURSEL, LUTH.-THEOL. H	M	86	36	33	81	32	32	5	4	1
	W	18	8	9	18	8	9	-	-	-
	I	104	44	42	99	40	41	5	4	1
RHEINLAND-PFALZ										
TRIER, THEOL. FAKULT.	M	302	46	52	287	43	49	15	3	3
	W	123	29	31	122	28	30	1	1	1
	I	425	75	83	409	71	79	16	4	4
VALLENDAR, THEOL. H	M	34	3	5	30	2	4	4	1	1
	W	14	4	5	14	4	5	-	-	-
	I	48	7	10	44	6	9	4	1	1
BADEN-WUERTTEMBERG										
HEIDELBERG, H FUER JUEDISCHE STUDIEN	M	11	1	4	9	-	3	2	1	1
	W	14	2	3	12	1	2	2	1	1
	I	25	3	7	21	1	5	4	2	2
BAYERN										
BENEDIKTBEUERN, PHILOS.-THEOL. H	M	67	21	20	55	15	16	12	6	4
	W	22	5	8	22	5	8	-	-	-
	I	89	26	28	77	20	24	12	6	4
MUENCHEN, H FUER PHILOS.	M	163	30	33	124	18	25	39	12	8
	W	79	13	31	75	11	29	4	2	2
	I	242	43	64	199	29	54	43	14	10
BERLIN										
BERLIN, KIRCHLICHE H	M	270	30	34	260	29	34	10	1	-
	W	187	14	18	180	11	15	7	3	3
	I	457	44	52	440	40	49	17	4	3
INSGESAMT	M	1908	399	437	1802	370	418	106	29	19
	W	792	167	201	778	160	194	14	7	7
	I	2700	566	638	2580	530	612	120	36	26
KUNSTHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
LUEBECK, MUSIKHOCHSCHULE	M	169	17	22	157	17	22	12	-	-
	W	190	25	26	166	24	25	24	1	1
	I	359	42	48	323	41	47	36	1	1
HAMBURG										
HAMBURG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	457	51	62	405	40	53	52	11	9
	W	338	32	46	307	27	41	31	5	5
	I	795	83	108	712	67	94	83	16	14
HAMBURG, H FUER MUSIK UND DARSTELLENDE KUNST	M	282	40	51	242	37	44	40	3	7
	W	256	33	41	214	29	37	42	4	4
	I	538	73	92	456	66	81	82	7	11
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG, H FUER BILDENDE KUNSTE	M	498	60	77	463	53	69	35	7	8
	W	417	43	66	404	41	64	13	2	2
	I	915	103	143	867	94	133	48	9	10
HANNOVER, H FUER MUSIK UND THEATER	M	354	60	77	305	45	61	49	15	16
	W	349	82	92	323	70	80	46	12	12
	I	723	142	169	628	115	141	95	27	28

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
DUESSELDORF, KUNST- AKADEMIE	M	480	55	81	417	42	68	63	13	13
	W	381	32	56	348	25	49	33	7	7
	I	861	87	137	765	67	117	96	20	20
RHEINLAND, H FUER MUSIK	M	1389	158	219	1235	131	193	154	27	26
	W	1132	155	191	930	125	160	202	30	31
	I	2521	313	410	2165	256	353	356	57	57
RUHR, H FUER MUSIK	M	393	48	59	355	43	55	38	5	4
	W	381	60	79	323	52	68	58	8	11
	I	774	108	138	678	95	123	96	13	15
WESTFALEN-LIPPE, H FUER MUSIK	M	673	75	82	567	54	77	106	21	5
	W	590	78	88	495	69	82	95	9	6
	I	1263	153	170	1062	123	159	201	30	11
HESSEN										
FRANKFURT A.M., H FUER BILDENDE KUNSTE	M	72	13	15	66	12	15	6	1	-
	W	30	1	2	25	-	1	5	1	1
	I	102	14	17	91	12	16	11	2	1
FRANKFURT A.M., H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	321	28	34	285	25	31	36	3	3
	W	275	33	43	238	27	37	37	6	6
	I	596	61	77	523	52	68	73	9	9
OFFENBACH, H FUER GESTALTUNG	M	218	27	37	196	26	36	22	1	1
	W	169	29	38	164	29	38	5	-	-
	I	387	56	75	360	55	74	27	1	1
BADEN-WUERTTEMBERG										
FREIBURG, H FUER MUSIK	M	279	24	34	225	16	24	54	8	10
	W	256	30	38	197	20	28	59	10	10
	I	535	54	72	422	36	52	113	18	20
HEIDELBERG-MANNHEIM H FUER MUSIK	M	250	25	46	224	22	41	26	3	5
	W	282	34	53	235	26	41	47	8	12
	I	532	59	99	459	48	82	73	11	17
KARLSRUHE, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	146	18	27	138	17	25	8	1	2
	W	97	17	23	96	17	23	1	-	-
	I	243	35	50	234	34	48	9	1	2
KARLSRUHE, H FUER MUSIK	M	212	28	31	189	26	29	23	2	2
	W	167	26	29	144	21	24	23	5	5
	I	379	54	60	333	47	53	46	7	7
STUTTGART, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	370	40	51	346	36	47	24	4	4
	W	405	60	82	387	57	78	18	3	4
	I	775	100	133	735	93	125	42	7	8
STUTTGART, H FUER MUSIK U. DARST. KUNST	M	383	34	57	339	24	45	44	10	12
	W	391	63	86	330	45	67	61	18	19
	I	774	97	143	669	69	112	105	28	31
TROSSINGEN, H FUER MUSIK	M	185	28	29	172	28	29	13	-	-
	W	177	28	36	165	25	34	12	3	2
	I	362	56	65	337	53	63	25	3	2
BAYERN										
MUENCHEN, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	365	44	65	314	32	53	51	12	12
	W	326	29	52	292	25	48	34	4	4
	I	691	73	117	606	57	101	85	16	16
MUENCHEN, H FUER FERNSEHEN UND FILM	M	85	13	18	72	10	15	13	3	3
	W	25	4	9	23	4	9	2	-	-
	I	110	17	27	95	14	24	15	3	3
MUENCHEN, H FUER MUSIK	M	357	56	60	301	42	51	56	14	9
	W	323	50	47	252	29	36	71	21	11
	I	680	106	107	553	71	87	127	35	20
NUERNBERG, AKADEMIE DER BILDENDEN KUNSTE	M	128	11	19	118	9	17	10	2	2
	W	118	21	30	115	19	28	3	2	2
	I	246	32	49	233	28	45	13	4	4
WUERZBURG, H FUER MUSIK	M	183	27	29	162	22	25	21	5	4
	W	142	26	25	126	18	24	16	8	1
	I	325	53	54	288	40	49	37	13	5
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, MUSIK- HOCHSCHULE	M	140	21	27	134	20	27	6	1	-
	W	132	19	27	123	15	20	9	4	7
	I	272	40	54	257	35	47	15	5	7
BERLIN										
BERLIN, H DER KUNSTE	M	1859	159	282	1647	118	240	212	41	42
	W	1788	129	239	1581	99	213	207	30	26
	I	3647	288	521	3228	217	453	419	71	68
INSGESAMT	M	10248	1160	1591	9074	947	1392	1174	213	199
	W	9157	1139	1544	8003	938	1355	1154	201	189
	I	19405	2299	3135	17077	1885	2747	2328	414	388

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
FLENSBURG	M	554	116	123	473	106	113	81	10	10
	W	18	4	8	18	4	8	-	-	-
	I	572	120	131	491	110	121	81	10	10
KIEL	M	2230	386	466	2057	366	440	173	20	26
	W	1022	145	162	1004	141	158	18	4	4
	I	3252	531	628	3061	507	598	191	24	30
LUEBECK	M	1196	280	330	1092	265	310	104	15	20
	W	179	24	31	171	24	31	8	-	-
	I	1375	304	361	1263	289	341	112	15	20
PRIV. FH WEDEL	M	562	135	144	535	127	136	27	8	8
	W	153	35	37	150	35	37	3	-	-
	I	715	170	181	685	162	173	30	8	8
HAMBURG										
HAMBURG	M	7379	1073	1187	6584	971	1058	795	102	129
	W	2718	255	285	2577	237	266	141	18	19
	I	10097	1328	1472	9161	1208	1324	936	120	148
EVANG. FH HAMBURG	M	57	1	1	56	1	1	1	-	-
	W	98	2	2	97	2	2	1	-	-
	I	155	3	3	153	3	3	2	-	-
NIEDERSACHSEN										
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL	M	257	38	39	254	38	39	3	-	-
	W	501	80	85	496	78	83	5	2	2
	I	758	118	124	750	116	122	8	2	2
BRAUNSCHWEIG-WOLFEN- BUETTEL ABT. WOLFENBUETTEL	M	1360	349	373	1311	331	354	49	18	19
	W	34	9	10	33	9	9	1	-	1
	I	1394	358	383	1344	340	363	50	18	20
HANNOVER, ABT. HANNOVER GESTALTUNG	M	363	31	36	347	31	36	16	-	-
	W	472	73	79	452	72	78	20	1	1
	I	835	104	115	799	103	114	36	1	1
HANNOVER, ABT. HANNOVER MASCHINENBAU / ELEKTRO- TECHNIK	M	1872	466	508	1754	431	471	118	35	37
	W	181	45	55	174	43	53	7	2	2
	I	2053	511	563	1928	474	524	125	37	39
HANNOVER, ABT. HANNOVER MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	85	21	25	79	20	23	6	1	2
	W	39	9	11	37	9	11	2	-	-
	I	124	30	36	116	29	34	8	1	2
HANNOVER, ABT. NIENBURG	M	276	58	65	269	54	61	7	4	4
	W	101	34	37	99	33	36	2	1	1
	I	377	92	102	368	87	97	9	5	5
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. GOETTINGEN	M	376	48	60	370	48	60	6	-	-
	W	16	2	4	16	2	4	-	-	-
	I	392	50	64	386	50	64	6	-	-
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM, ARCHIT-/ BAUINGENIEURWESEN	M	567	91	98	513	87	93	54	4	5
	W	145	23	25	143	23	25	2	-	-
	I	712	114	121	656	110	116	56	4	5
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM GESTALTUNG	M	206	19	20	200	19	20	6	-	-
	W	212	29	35	208	29	35	4	-	-
	I	418	48	55	408	48	55	10	-	-
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HILDESHEIM SOZIALPAEDAGOGIK	M	277	33	37	275	33	37	2	-	-
	W	470	48	53	467	47	52	3	1	1
	I	747	81	90	742	80	89	5	1	1
HILDESHEIM - HOLZMINDEN ABT. HOLZMINDEN	M	375	79	83	375	79	83	-	-	-
	W	130	31	33	130	31	33	-	-	-
	I	505	110	116	505	110	116	-	-	-
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. BUXTEHUDE	M	220	44	49	214	43	48	6	1	1
	W	72	17	18	71	17	18	1	-	-
	I	292	61	67	285	60	66	7	1	1
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. LUENEBURG	M	449	145	158	443	145	158	6	-	-
	W	309	82	93	306	82	93	3	-	-
	I	758	227	251	749	227	251	9	-	-
NORDOSTNIEDERSACHSEN ABT. SUDERBURG	M	202	45	51	200	44	50	2	1	1
	W	26	6	8	26	6	8	-	-	-
	I	228	51	59	226	50	58	2	1	1
OLDENBURG, ABT. ELSFLETH	M	119	26	27	117	25	26	2	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	119	26	27	117	25	26	2	1	1
OLDENBURG, ABT. OLDENBURG	M	775	140	151	769	139	150	6	1	1
	W	172	28	32	172	28	32	-	-	-
	I	947	168	183	941	167	182	6	1	1
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK GARTEN- / LANDBAU	M	743	111	119	738	110	118	5	1	1
	W	292	36	39	289	35	38	3	1	1
	I	1035	147	158	1027	145	156	8	2	2

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
NIEDERSACHSEN										
OSNABRUECK ABT. OSNABRUECK, MASCH.- BAU / ELEKTROTECHNIK	M	1894	582	593	1843	561	581	51	21	12
	W	302	130	128	294	123	126	8	7	2
	I	2196	712	721	2137	684	707	59	28	14
OSTFRIESLAND, ABT. EMDEN	M	462	175	189	461	174	188	1	1	1
	W	391	123	126	389	123	126	2	-	-
	I	853	298	315	850	297	314	3	1	1
OSTFRIESLAND, ABT. LEER	M	65	10	11	64	10	11	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	65	10	11	64	10	11	1	-	-
WILHELMSHAVEN	M	1273	379	399	1246	375	395	27	4	4
	W	152	67	69	149	66	68	3	1	1
	I	1425	446	468	1395	441	463	30	5	5
EVANG. FH HANNOVER	M	292	80	90	287	78	88	5	2	2
	W	416	122	127	415	122	127	1	-	-
	I	708	202	217	702	200	215	6	2	2
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND ABT. OSNABRUECK	M	45	17	17	45	17	17	-	-	-
	W	154	42	45	154	42	45	-	-	-
	I	199	59	62	199	59	62	-	-	-
KATH. FH NORDDEUTSCHLAND ABT. VECHTA	M	47	21	23	46	21	23	1	-	-
	W	155	48	48	155	48	48	-	-	-
	I	202	69	71	201	69	71	1	-	-
BREMEN										
BREMEN, H FUER GESTAL- TENDE KUNST UND MUSIK	M	385	43	56	362	41	53	23	2	3
	W	433	78	91	413	74	87	20	4	4
	I	818	121	147	775	115	140	43	6	7
H BREMEN	M	2542	686	737	2334	642	690	208	44	47
	W	901	253	271	870	237	254	31	16	17
	I	3443	939	1008	3204	879	944	239	60	64
H BREMERHAVEN	M	701	159	171	689	156	167	12	3	4
	W	104	26	27	103	26	27	1	-	-
	I	805	185	198	792	182	194	13	3	4
NORDRHEIN-WESTFALEN										
AACHEN, ABT. AACHEN	M	3950	732	894	3500	666	800	450	66	94
	W	964	212	250	913	204	240	51	8	10
	I	4914	944	1144	4413	870	1040	501	74	104
AACHEN, ABT. JUELICH	M	836	201	219	816	195	212	20	6	7
	W	104	31	32	100	30	31	4	1	1
	I	940	232	251	916	225	243	24	7	8
BIELEFELD, ABT. BIELEFELD	M	2617	512	587	2521	500	567	96	12	20
	W	1396	219	237	1383	217	235	13	2	2
	I	4013	731	824	3904	717	802	109	14	22
BIELEFELD, ABT. MINDEN	M	459	102	115	439	99	112	20	3	3
	W	96	30	34	95	30	34	1	-	-
	I	555	132	149	534	129	146	21	3	3
BOCHUM, ABT. BOCHUM	M	2645	562	717	2440	534	666	205	28	51
	W	350	103	129	332	98	122	18	5	7
	I	2995	665	846	2772	632	788	223	33	58
BOCHUM ABT. GELSENKIRCHEN	M	1322	364	382	1300	361	379	22	3	3
	W	20	7	7	20	7	7	-	-	-
	I	1342	371	389	1320	368	386	22	3	3
DORTMUND	M	4089	821	966	3750	776	912	339	45	54
	W	1580	372	398	1528	356	381	52	16	17
	I	5669	1193	1364	5278	1132	1293	391	61	71
DUESSELDORF	M	3795	765	917	3499	708	843	296	57	74
	W	2174	501	566	2114	487	549	60	14	17
	I	5969	1266	1483	5613	1195	1392	356	71	91
HAGEN, ABT. HAGEN	M	1667	250	281	1576	227	255	91	23	26
	W	665	145	151	656	143	149	9	2	2
	I	2332	395	432	2232	370	404	100	25	28
HAGEN, ABT. ISERLOHN	M	701	226	254	676	218	245	25	8	9
	W	20	12	13	19	11	12	1	1	1
	I	721	238	267	695	229	257	26	9	10
KOELN	M	8935	1645	1788	7857	1464	1601	1078	181	187
	W	3576	614	674	3345	570	632	231	44	42
	I	12511	2259	2462	11202	2034	2233	1309	225	229
LIPPE, ABT. DETMOLD	M	760	148	163	723	142	158	37	6	5
	W	723	121	137	710	120	136	13	1	1
	I	1483	269	300	1433	262	294	50	7	6
LIPPE, ABT. LEMGO	M	1540	405	444	1496	396	434	44	9	10
	W	357	109	117	353	108	117	4	1	-
	I	1897	514	561	1849	504	551	48	10	10

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE-SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER		HOCHSCHUL-SEMESTER	FACH-SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
NORDRHEIN-WESTFALEN										
MUENSTER, ABT. MUENSTER	M	2658	435	477	2570	419	459	88	16	18
	W	2494	476	535	2465	475	532	29	1	3
	I	5152	911	1012	5035	894	991	117	17	21
MUENSTER, ABT. STEINFURT	M	1683	438	470	1622	424	458	61	14	12
	W	119	43	44	113	40	43	6	3	1
	I	1802	481	514	1735	464	501	67	17	13
NIEDERRHEIN, ABT. KREFELD	M	2160	504	544	1922	459	496	238	45	48
	W	646	145	155	612	136	144	34	9	11
	I	2806	649	699	2534	595	640	272	54	59
NIEDERRHEIN ABT. HOENCHENGLADBACH	M	1636	241	358	1302	206	292	334	35	66
	W	2312	555	640	2224	537	621	88	18	19
	I	3948	796	998	3526	743	913	422	53	85
KOELN, FH F. BIBLIOTHEKS- UND DOKUMENTATIONSWESEN	M	106	17	30	104	16	29	2	1	1
	W	435	120	152	429	119	150	6	1	2
	I	541	137	182	533	135	179	8	2	3
PRIV. FH FUER BERGBAU BOCHUM	M	889	232	253	861	222	243	28	10	10
	W	6	2	2	5	2	2	1	-	-
	I	895	234	255	866	224	245	29	10	10
RHEINISCHE FH, KOELN	M	553	109	121	484	106	118	69	3	3
	W	12	5	5	11	5	5	1	-	-
	I	565	114	126	495	111	123	70	3	3
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. BOCHUM	M	204	41	53	199	41	53	5	-	-
	W	367	88	93	365	88	93	2	-	-
	I	571	129	146	564	129	146	7	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF	M	32	-	-	32	-	-	-	-	-
	W	51	-	1	51	-	1	-	-	-
	I	83	-	1	83	-	1	-	-	-
EVANG. FH RHEINL.-WESTF.- LIPPE, ABT. DUESSELDORF- KAISERSWERTH	M	123	26	30	120	26	30	3	-	-
	W	323	77	89	322	77	89	1	-	-
	I	446	103	119	442	103	119	4	-	-
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. AACHEN	M	122	20	26	117	18	24	5	2	2
	W	383	81	87	375	79	85	8	2	2
	I	505	101	113	492	97	109	13	4	4
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. KOELN	M	191	39	44	189	39	43	2	-	1
	W	616	151	162	609	149	160	7	2	2
	I	807	190	206	798	188	203	9	2	3
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. MUENSTER	M	118	31	33	116	30	32	2	1	1
	W	372	86	88	370	86	88	2	-	-
	I	490	117	121	486	116	120	4	1	1
KATH. FH NORDRHEIN- WESTFALEN, ABT. PADERBORN	M	196	44	50	195	44	50	1	-	-
	W	576	146	151	576	146	151	-	-	-
	I	772	190	201	771	190	201	1	-	-
HESSEN										
DARMSTADT	M	3616	809	983	3219	756	914	397	53	69
	W	1269	337	390	1200	328	377	69	9	13
	I	4885	1146	1373	4419	1084	1291	466	62	82
FRANKFURT A. M.	M	3584	638	763	3126	581	691	458	57	72
	W	1460	294	326	1383	278	310	77	16	16
	I	5044	932	1089	4509	859	1001	535	73	88
FULDA	M	803	193	224	793	188	219	10	5	5
	W	805	226	236	801	224	234	4	2	2
	I	1608	419	460	1594	412	453	14	7	7
GIESSEN	M	4172	887	985	3806	825	916	366	62	69
	W	390	106	119	366	100	113	24	6	6
	I	4562	993	1104	4172	925	1029	390	68	75
WIESBADEN	M	3077	586	668	2844	553	627	233	33	41
	W	1162	230	260	1114	223	250	48	7	10
	I	4239	816	928	3958	776	877	281	40	51
FH DER DEUTSCHEN BUNDES- POST, DIEBURG	M	768	128	135	756	127	134	12	1	1
	W	29	7	7	28	7	7	1	-	-
	I	797	135	142	784	134	141	13	1	1
PRIV. FH EUROPEAN BUSINESS SCHOOL OESTRICH-WINKEL	M	260	84	58	214	48	56	46	36	2
	W	92	36	28	78	24	28	14	12	-
	I	352	120	86	292	72	84	60	48	2
PRIV. FH FRESENIUS WIESBADEN	M	93	28	29	75	28	29	18	-	-
	W	74	22	25	73	21	24	1	1	1
	I	167	50	54	148	49	53	19	1	1
EVANG. FH DARMSTADT	M	182	48	57	180	47	56	2	1	1
	W	414	127	139	413	127	139	1	-	-
	I	596	175	196	593	174	195	3	1	1

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
RHEINLAND-PFALZ										
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. DINGEN	M	953	324	349	915	310	334	38	14	15
	W	80	31	34	80	31	34	-	-	-
	I	1033	355	383	995	341	368	38	14	15
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KAISERSLAUTERN	M	1401	384	428	1311	364	403	90	20	25
	W	235	77	88	219	70	80	16	7	8
	I	1636	461	516	1530	434	483	106	27	33
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. KOBLENZ	M	1468	388	427	1401	375	412	67	13	15
	W	536	139	155	526	135	151	10	4	4
	I	2004	527	582	1927	510	563	77	17	19
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. LUDWIGSHAFEN/WORMS	M	1092	237	296	1021	230	287	71	7	9
	W	654	142	191	625	134	182	29	8	9
	I	1746	379	487	1646	364	469	100	15	18
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ I	M	740	118	129	672	111	122	68	7	7
	W	518	51	63	497	49	61	21	2	2
	I	1258	169	192	1169	160	183	89	9	9
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. MAINZ II	M	502	146	163	476	142	156	26	4	7
	W	240	81	90	234	78	86	6	3	4
	I	742	227	253	710	220	242	32	7	11
FH RHEINLAND-PFALZ ABT. TRIER	M	1619	533	601	1565	519	585	54	14	16
	W	735	242	272	721	236	266	14	6	6
	I	2354	775	873	2286	755	851	68	20	22
FH DER PFAELZISCHEN LANDESKIRCHE LUDWIGSHAFEN	M	124	28	35	118	27	34	6	1	1
	W	210	64	73	206	63	71	4	1	2
	I	334	92	108	324	90	105	10	2	3
KATH. FH MAINZ	M	110	31	34	108	31	34	2	-	-
	W	372	106	113	368	105	112	4	1	1
	I	482	137	147	476	136	146	6	1	1
BADEN-WUERTTEMBERG										
AALEN	M	1329	263	281	1289	253	271	40	10	10
	W	184	51	58	177	49	54	7	2	4
	I	1513	314	339	1466	302	325	47	12	14
BIBERACH AN DER RISS	M	533	95	102	521	94	101	12	1	1
	W	114	38	40	112	38	40	2	-	-
	I	647	133	142	633	132	141	14	1	1
ESSLINGEN, FH FUER SOZIALWESEN	M	230	38	50	221	37	49	9	1	1
	W	474	94	106	454	89	100	20	5	6
	I	704	132	156	675	126	149	29	6	7
ESSLINGEN, FH FUER TECHNIK	M	2312	385	452	2234	367	427	78	18	25
	W	82	14	20	80	13	18	2	1	2
	I	2394	399	472	2314	380	445	80	19	27
FURTWANGEN	M	1080	210	218	1049	205	212	31	5	6
	W	124	21	21	123	21	21	1	-	-
	I	1204	231	239	1172	226	233	32	5	6
HEILBRONN	M	1731	258	268	1678	253	262	53	5	6
	W	618	89	94	598	86	90	20	3	4
	I	2349	347	362	2276	339	352	73	8	10
KARLSRUHE	M	2880	343	378	2690	327	360	190	16	18
	W	448	56	67	426	55	66	22	1	1
	I	3328	399	445	3116	382	426	212	17	19
KONSTANZ	M	1628	276	288	1447	256	268	181	20	20
	W	135	26	26	129	24	24	6	2	2
	I	1763	302	314	1576	280	292	187	22	22
MANNHEIM, FH FUER SOZIALWESEN	M	195	19	23	194	19	23	1	-	-
	W	334	38	46	328	37	45	6	1	1
	I	529	57	69	522	56	68	7	1	1
MANNHEIM, FH FUER TECHNIK	M	1511	269	292	1475	264	287	36	5	5
	W	163	35	37	160	34	36	3	1	1
	I	1674	304	329	1635	298	323	39	6	6
NUERTINGEN	M	1033	149	157	1006	141	149	27	8	8
	W	455	88	88	438	78	78	17	10	10
	I	1488	237	245	1444	219	227	44	18	18
OFFENBURG	M	862	208	217	848	206	215	14	2	2
	W	57	22	23	55	21	22	2	1	1
	I	919	230	240	903	227	237	16	3	3
PFORZHEIM, FH FUER GESTALTUNG	M	125	13	13	118	11	11	7	2	2
	W	203	13	16	198	13	16	5	-	-
	I	328	26	29	316	24	27	12	2	2
PFORZHEIM, FH FUER WIRTSCHAFT	M	1402	144	187	1340	139	180	62	5	7
	W	772	156	169	754	153	166	18	3	3
	I	2174	300	356	2094	292	346	80	8	10

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
BADEN-WUERTTEMBERG										
RAVENSBURG - WEINGARTEN	M	749	127	133	729	123	128	20	4	5
	W	114	26	28	111	25	25	3	1	3
	I	863	153	161	840	148	153	23	5	8
REUTLINGEN	M	975	167	181	867	142	156	108	25	25
	W	509	124	129	450	104	109	59	20	20
	I	1484	291	310	1317	246	265	167	45	45
SCHWAEBISCH GMUEND	M	116	15	18	112	15	18	4	-	-
	W	99	12	15	95	12	15	4	-	-
	I	215	27	33	207	27	33	8	-	-
SIGMARINGEN	M	90	21	23	77	20	22	13	1	1
	W	369	83	86	367	83	86	2	-	-
	I	459	104	109	444	103	108	15	1	1
STUTTGART, FH FUER BIBLIOTHEKSWESSEN	M	90	18	32	87	18	32	3	-	-
	W	353	95	119	344	92	115	9	3	4
	I	443	113	151	431	110	147	12	3	4
STUTTGART, FH FUER DRUCK	M	702	92	103	683	89	100	19	3	3
	W	261	34	37	257	33	36	4	1	1
	I	963	126	140	940	122	136	23	4	4
STUTTGART, FH FUER TECHNIK	M	1281	178	223	1223	174	214	58	4	9
	W	496	66	69	480	64	68	16	2	1
	I	1777	244	292	1703	238	282	74	6	10
ULM	M	1452	201	220	1401	195	213	51	6	7
	W	63	11	13	58	10	12	5	1	1
	I	1515	212	233	1459	205	225	56	7	8
FH BERUFSFOERDERUNGSWERK STIFTUNG REHABILITATION HEIDELBERG	M	256	65	76	250	64	75	6	1	1
	W	142	30	35	140	30	35	2	-	-
	I	398	95	111	390	94	110	8	1	1
PRIV. FH, ISNY	M	103	52	55	101	52	55	2	-	-
	W	76	37	38	76	37	38	-	-	-
	I	179	89	93	177	89	93	2	-	-
STAERTISCHE FH FUER GESTALTUNG, MANNHEIM	M	91	6	12	89	6	12	2	-	-
	W	101	8	14	100	7	13	1	1	1
	I	192	14	26	189	13	25	3	1	1
FH DER EVANG. LANDES- KIRCHE IN BADEN, FREIBURG	M	213	40	41	209	39	40	4	1	1
	W	466	93	99	460	93	99	6	-	-
	I	679	133	140	669	132	139	10	1	1
EVANG. FH REUTLINGEN	M	199	15	17	197	15	17	2	-	-
	W	282	37	39	278	37	39	4	-	-
	I	481	52	56	475	52	56	6	-	-
KATH. FH FREIBURG	M	315	65	74	315	65	74	-	-	-
	W	590	128	135	588	128	135	2	-	-
	I	905	193	209	903	193	209	2	-	-
BAYERN										
AUGSBURG	M	1983	592	675	1922	584	661	61	8	14
	W	511	167	179	509	166	178	2	1	1
	I	2494	759	854	2431	750	839	63	9	15
COBURG, ABT. COBURG	M	1520	440	491	1481	426	474	39	14	17
	W	604	197	214	599	211	211	5	3	3
	I	2124	637	705	2080	620	685	44	17	20
COBURG, ABT. MUENCHBERG	M	84	17	23	79	15	21	5	2	2
	W	130	29	36	128	29	36	2	-	-
	I	214	46	59	207	44	57	7	2	2
KEMPTEN (ALLGAEU)	M	562	240	261	551	236	257	11	4	4
	W	276	120	126	272	117	123	4	3	3
	I	838	360	387	823	353	380	15	7	7
LANDSHUT	M	321	87	89	315	87	89	6	-	-
	W	422	147	154	417	145	152	5	2	2
	I	743	234	243	732	232	241	11	2	2
MUENCHEN	M	8381	2064	2626	7995	1980	2513	386	84	113
	W	2864	680	798	2779	657	773	85	23	25
	I	11245	2744	3424	10774	2637	3286	471	107	138
NUERNBERG	M	4450	1173	1330	4350	1143	1295	100	30	35
	W	1516	406	444	1504	401	439	12	5	5
	I	5966	1579	1774	5854	1544	1734	112	35	40
REGENSBURG	M	2774	901	1008	2745	895	1000	29	6	8
	W	991	279	309	981	276	304	10	3	5
	I	3765	1180	1317	3726	1171	1304	39	9	13
ROSENHEIM	M	2047	532	612	2004	518	597	43	14	15
	W	836	264	298	830	262	296	6	2	2
	I	2883	796	910	2834	780	893	49	16	17

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
BAYERN										
WEIHENSTEPHAN	M	335	73	85	327	72	83	8	1	2
ABT. SCHOENBRUNN	W	87	19	24	87	19	24	-	-	-
	I	422	92	109	414	91	107	8	1	2
WEIHENSTEPHAN	M	195	49	56	193	47	54	2	2	2
ABT. TRIESDORF	W	44	15	17	44	15	17	-	-	-
	I	239	64	73	237	62	71	2	2	2
WEIHENSTEPHAN	M	700	143	170	690	141	166	10	2	4
ABT. WEIHENSTEPHAN	W	457	124	144	449	122	141	8	2	3
	I	1157	267	314	1139	263	307	18	4	7
WUERZBURG - SCHWEINFURT	M	1218	436	495	1209	433	490	9	3	5
ABT. SCHWEINFURT	W	58	25	25	56	23	23	2	2	2
	I	1276	461	520	1265	456	513	11	5	7
WUERZBURG - SCHWEINFURT	M	1592	423	484	1576	420	481	16	3	3
ABT. WUERZBURG	W	1000	282	309	994	282	309	6	-	-
	I	2592	705	793	2570	702	790	22	3	3
STIFTUNGS FH MUENCHEN	M	150	30	35	147	30	35	3	-	-
ABT. BENEDIKTBEUERN	W	215	47	51	211	46	50	4	1	1
	I	365	77	86	358	76	85	7	1	1
STIFTUNGS FH MUENCHEN	M	249	49	64	245	49	62	4	-	2
ABT. MUENCHEN	W	606	118	131	592	115	128	14	3	3
	I	855	167	195	837	164	190	18	3	5
STIFTUNGS FH NUERNBERG	M	120	26	29	116	25	28	4	1	1
	W	355	69	76	351	68	75	4	1	1
	I	475	95	105	467	93	103	8	2	2
SAARLAND										
SAARBRUECKEN	M	1661	418	444	1545	385	425	116	33	19
	W	421	110	114	388	95	110	33	15	4
	I	2082	528	558	1933	480	535	149	48	23
KATH. FH SAARBRUECKEN	M	49	12	14	47	12	14	2	-	-
	W	106	35	37	104	35	37	2	-	-
	I	155	47	51	151	47	51	4	-	-
BERLIN										
BERLIN, FH FUER SOZIAL- ARBEIT UND -PAEDAGOGIK	M	354	49	69	325	46	63	29	3	6
	W	583	100	114	563	97	110	20	3	4
	I	937	149	183	888	143	173	49	6	10
BERLIN, TECHNISCHE FH	M	2816	598	792	2465	545	703	351	53	89
	W	431	88	108	407	83	101	24	5	7
	I	3247	686	900	2872	628	804	375	58	96
BERLIN, FH FUER WIRTSCHAFT	M	733	174	192	645	168	185	88	6	7
	W	319	107	118	297	103	114	22	4	4
	I	1052	281	310	942	271	299	110	10	11
FH DER DEUTSCHEN BUNDESPOST, BERLIN	M	433	98	107	420	98	107	13	-	-
	W	28	11	12	26	11	12	2	-	-
	I	461	109	119	446	109	119	15	-	-
EVANG. FH BERLIN	M	188	28	39	186	27	38	2	1	1
	W	455	69	83	452	68	82	3	1	1
	I	643	97	122	638	95	120	5	2	2
INSGESAMT	M	153155	32771	37340	143456	31157	35430	9699	1614	1910
	W	61779	13708	15218	59981	13296	14796	1798	412	422
	I	214934	46479	52558	203437	44453	50226	11497	2026	2332
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
ALTENHOLZ, VERWALTUNGS FH	M	654	149	157	654	149	157	-	-	-
	W	372	98	103	372	98	103	-	-	-
	I	1026	247	260	1026	247	260	-	-	-
HAMBURG										
HAMBURG, FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	483	109	120	482	109	120	1	-	-
	W	424	134	145	424	134	145	-	-	-
	I	907	243	265	906	243	265	1	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
NIEDERSACHSEN										
NBSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, ALLGEM. VERWALTUNG	M	854	209	224	854	209	224	-	-	-
	W	722	189	197	722	189	197	-	-	-
	I	1576	398	421	1576	398	421	-	-	-
NBSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, POLIZEI	M	497	78	80	497	78	80	-	-	-
	W	67	4	4	67	4	4	-	-	-
	I	564	82	84	564	82	84	-	-	-
NBSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. HILDESHEIM, RECHTSPFLEGE	M	180	47	51	180	47	51	-	-	-
	W	169	38	38	169	38	38	-	-	-
	I	349	85	89	349	85	89	-	-	-
NBSA FH F. VERWALTUNG UND RECHTSPFLEGE, ABT. RINTELN STEUERVERWALTUNG	M	378	124	133	378	124	133	-	-	-
	W	268	94	100	268	94	100	-	-	-
	I	646	218	233	646	218	233	-	-	-
BREMEN										
BREMEN, H FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG	M	204	72	72	204	72	72	-	-	-
	W	75	18	19	75	18	19	-	-	-
	I	279	90	91	279	90	91	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN										
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. AACHEN	M	97	28	29	97	28	29	-	-	-
	W	67	18	22	67	18	22	-	-	-
	I	164	46	51	164	46	51	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. BIELEFELD	M	365	121	127	365	121	127	-	-	-
	W	136	36	38	136	36	38	-	-	-
	I	501	157	165	501	157	165	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DORTMUND	M	485	144	148	485	144	148	-	-	-
	W	176	42	45	176	42	45	-	-	-
	I	661	186	193	661	186	193	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUESSELDORF	M	418	85	103	418	85	103	-	-	-
	W	333	86	90	333	86	90	-	-	-
	I	751	171	193	751	171	193	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. DUISBURG	M	457	141	153	457	141	153	-	-	-
	W	202	75	80	202	75	80	-	-	-
	I	659	216	233	659	216	233	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. GELSENKIRCHEN	M	220	53	57	220	53	57	-	-	-
	W	248	72	78	248	72	78	-	-	-
	I	468	125	135	468	125	135	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. MAGEN	M	134	25	30	134	25	30	-	-	-
	W	109	25	27	109	25	27	-	-	-
	I	243	50	57	243	50	57	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. KOELN	M	953	228	240	953	228	240	-	-	-
	W	532	94	102	532	94	102	-	-	-
	I	1485	322	342	1485	322	342	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. MUESTER	M	320	82	91	320	82	91	-	-	-
	W	213	46	53	213	46	53	-	-	-
	I	533	128	144	533	128	144	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. SOEST	M	157	32	36	157	32	36	-	-	-
	W	90	21	21	90	21	21	-	-	-
	I	247	53	57	247	53	57	-	-	-
FH FUER OEFFENTLICHE VERWALTUNG NW ABT. WUPPERTAL	M	348	95	104	348	95	104	-	-	-
	W	155	37	38	155	37	38	-	-	-
	I	503	132	142	503	132	142	-	-	-
MUENSTEREIFEL	M	229	40	47	229	40	47	-	-	-
FH FUER RECHTSPFLEGE NW	W	267	101	108	267	101	108	-	-	-
	I	496	141	155	496	141	155	-	-	-
NORDKIRCHEN	M	523	162	175	523	162	175	-	-	-
FH FUER FINANZEN NW	W	467	159	171	467	159	171	-	-	-
	I	990	321	346	990	321	346	-	-	-
FH BUND, FB ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG, KOELN	M	216	30	39	216	30	39	-	-	-
	W	211	37	46	211	37	46	-	-	-
	I	427	67	85	427	67	85	-	-	-
FH BUND, FB AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN, BONN	M	114	13	16	114	13	16	-	-	-
	W	93	22	24	93	22	24	-	-	-
	I	207	35	40	207	35	40	-	-	-
FH BUND, FB OEFFENTLICHE SICHERHEIT, KOELN	M	313	30	31	313	30	31	-	-	-
	W	104	21	22	104	21	22	-	-	-
	I	417	51	53	417	51	53	-	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
HESSEN										
FRANKFURT A. M., FH FUER BIBLIOTHEKSWESSEN	M	8	1	1	8	1	1	-	-	-
	W	96	30	33	96	30	33	-	-	-
	I	104	31	34	104	31	34	-	-	-
MARBURG, FH FUER ARCHIVWESSEN	M	34	-	-	34	-	-	-	-	-
	W	29	-	-	29	-	-	-	-	-
	I	63	-	-	63	-	-	-	-	-
ROTENBURG, VERWALTUNGS FH	M	307	112	116	307	112	116	-	-	-
	W	217	76	82	217	76	82	-	-	-
	I	524	188	198	524	188	198	-	-	-
WIESBADEN, VERWALTUNGS FH	M	880	141	154	880	141	154	-	-	-
	W	568	126	134	567	126	134	1	-	-
	I	1448	267	288	1447	267	288	1	-	-
FH BUND, FB POST- UND FERNMELDEWESSEN, DIEBURG	M	1136	146	160	1135	146	160	1	-	-
	W	820	112	122	820	112	122	-	-	-
	I	1956	258	282	1955	258	282	1	-	-
FH BUND, FB FLUGS., MET- TERDIENST/GEOPHYSIKAL. BERAT., FRANKFURT A. M.	M	139	12	13	139	12	13	-	-	-
	W	29	2	2	29	2	2	-	-	-
	I	168	14	15	168	14	15	-	-	-
RHEINLAND-PFALZ										
EDENKOBEN, FH FUER FINANZEN	M	55	53	55	55	53	55	-	-	-
	W	28	26	28	28	26	28	-	-	-
	I	83	79	83	83	79	83	-	-	-
MAYEN U. KOBLENZ FH FUER OEFFENT- LICHE VERWALTUNG	M	265	213	213	265	213	213	-	-	-
	W	87	87	87	87	87	87	-	-	-
	I	352	300	300	352	300	300	-	-	-
FH BUND, FB EISENBAHN- WESSEN, MAINZ	M	600	124	136	600	124	136	-	-	-
	W	205	62	64	205	62	64	-	-	-
	I	805	186	200	805	186	200	-	-	-
FH DER DT. BUNDESBANK HACHENBURG	M	215	38	40	215	38	40	-	-	-
	W	102	22	25	102	22	25	-	-	-
	I	317	60	65	317	60	65	-	-	-
BADEN-WUERTTEMBERG										
KEHL, FH FUER VERWALTUNG	M	418	161	174	417	160	173	1	1	1
	W	438	239	242	438	239	242	-	-	-
	I	856	400	416	855	399	415	1	1	1
LUDWIGSBURG, FH FUER FINANZEN	M	328	99	108	328	99	108	-	-	-
	W	287	102	112	287	102	112	-	-	-
	I	615	201	220	615	201	220	-	-	-
ROTTENBURG /A.-N., STAATL. FH FUER FORSTWIRTSCHAFT	M	316	103	117	316	103	117	-	-	-
	W	7	3	3	7	3	3	-	-	-
	I	323	106	120	323	106	120	-	-	-
SCHWETZINGEN, FH FUER RECHTSPFLEGE	M	165	43	47	165	43	47	-	-	-
	W	146	33	36	146	33	36	-	-	-
	I	311	76	83	311	76	83	-	-	-
STUTTGART, FH FUER VERWALTUNG	M	459	180	197	459	180	197	-	-	-
	W	718	375	393	718	375	393	-	-	-
	I	1177	555	590	1177	555	590	-	-	-
VILLINGEN-SCHWENNINGEN STAATL. FH FUER POLIZEI	M	417	198	202	417	198	202	-	-	-
	W	10	8	9	10	8	9	-	-	-
	I	427	206	211	427	206	211	-	-	-
FH BUND, FB ARBEITSVER- WALTUNG, MANNHEIM	M	715	224	269	715	224	269	-	-	-
	W	625	211	240	625	211	240	-	-	-
	I	1340	435	509	1340	435	509	-	-	-
FH BUND, FB BUNDESWEHR- VERWALTUNG, MANNHEIM	M	815	118	139	815	118	139	-	-	-
	W	410	110	122	410	110	122	-	-	-
	I	1225	228	261	1225	228	261	-	-	-
FH BUND, FB FINANZEN SIGMARINGEN	M	799	228	271	799	228	271	-	-	-
	W	447	133	150	447	133	150	-	-	-
	I	1246	361	421	1246	361	421	-	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

1 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND HOCHSCHULEN

HOCHSCHULE	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
BAYERN										
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	888	255	262	888	255	262	-	-	-
ABT. FUERSTENFELDBRUCK	W	13	1	1	13	1	1	-	-	-
POLIZEI	I	901	256	263	901	256	263	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	711	176	184	711	176	184	-	-	-
ABT. HERRSCHING	W	520	127	134	520	127	134	-	-	-
FINANZWESEN	I	1231	303	318	1231	303	318	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	1351	254	282	1351	254	282	-	-	-
ABT. HOF, ALLGEMEINE	W	907	204	227	907	204	227	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	I	2258	458	509	2258	458	509	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	58	3	7	58	3	7	-	-	-
ABT. MUENCHEN, ARCHIV-	W	146	10	13	146	10	13	-	-	-
UND BIBLIOTHEKSWESEN	I	204	13	20	204	13	20	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	130	26	32	130	26	32	-	-	-
ABT. STARNBERG	W	151	30	34	151	30	34	-	-	-
RECHTSPFLEGE	I	281	56	66	281	56	66	-	-	-
BAYERISCHE BEAMTEN FH	M	161	38	42	161	38	42	-	-	-
ABT. WASSERBURG	W	177	40	48	177	40	48	-	-	-
SOZIALWESEN	I	338	78	90	338	78	90	-	-	-
SAARLAND										
SAARBRUECKEN, FH FUER	M	147	30	36	147	30	36	-	-	-
VERWALTUNG	W	49	11	14	49	11	14	-	-	-
	I	196	41	50	196	41	50	-	-	-
BERLIN										
BERLIN, FH FUER	M	766	55	79	766	55	79	-	-	-
VERWALTUNG UND	W	715	52	73	714	52	73	1	-	-
RECHTSPFLEGE	I	1481	107	152	1480	107	152	1	-	-
FH BUND, FB SOZIALVER-	M	219	42	46	219	42	46	-	-	-
SICHERUNG, BERLIN	W	285	55	58	285	55	58	-	-	-
	I	504	97	104	504	97	104	-	-	-
INSGESAMT	M	21101	5170	5645	21098	5169	5644	3	1	1
	W	13732	3754	4057	13730	3754	4057	2	-	-
	I	34833	8924	9702	34828	8923	9701	5	1	1
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
INSGESAMT	M	741293	113126	137025	694954	106188	128960	46339	6938	8065
	W	456308	75711	90298	436212	71460	85915	20096	4251	4383
	I	1197601	188837	227323	1131166	177648	214875	66435	11189	12448

**2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH**

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	28	1	5	27	1	5	1	-	-
	W	117	7	32	116	7	32	1	-	-
	I	145	8	37	143	8	37	2	-	-
ZUSAMMEN	M	28	1	5	27	1	5	1	-	-
	W	117	7	32	116	7	32	1	-	-
	I	145	8	37	143	8	37	2	-	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	5	-	1	5	-	1	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7655	923	1080	7466	879	1040	189	44	40
	W	5604	823	1018	5540	807	1003	64	16	15
	I	13259	1746	2098	13006	1686	2043	253	60	55
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	127	55	63	127	55	63	-	-	-
	W	267	73	79	266	72	78	1	1	1
	I	394	128	142	393	127	141	1	1	1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5701	787	929	5417	748	895	284	39	34
	W	4047	566	680	3996	552	668	51	14	12
	I	9748	1353	1609	9413	1300	1563	335	53	46
ZUSAMMEN	M	13487	1765	2073	13014	1682	1999	473	83	74
	W	9919	1462	1777	9803	1431	1749	116	31	28
	I	23406	3227	3850	22817	3113	3748	589	114	102
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	7231	766	1358	6513	675	1242	718	91	116
	W	3855	650	1136	3611	604	1083	244	46	53
	I	11086	1416	2494	10124	1279	2325	962	137	169
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	290	28	49	279	26	47	11	2	2
	W	331	48	79	322	47	77	9	1	2
	I	621	76	128	601	73	124	20	3	4
ZUSAMMEN	M	7521	794	1407	6792	701	1289	729	93	118
	W	4186	698	1215	3933	651	1160	253	47	55
	I	11707	1492	2622	10725	1352	2449	982	140	173
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	9349	945	1239	8950	861	1154	399	84	85
	W	7560	975	1206	7304	934	1162	256	41	44
	I	16909	1920	2445	16254	1795	2316	655	125	129
ARCHAEOLOGIE	M	714	113	169	640	106	160	74	7	9
	W	1010	234	314	908	217	291	102	17	23
	I	1724	347	483	1548	323	451	176	24	32
BYZANTINISTIK	M	39	3	8	24	3	8	15	-	-
	W	60	12	15	53	11	15	7	1	-
	I	99	15	23	77	14	23	22	1	-
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	504	50	70	476	46	66	28	4	4
	W	492	72	96	472	68	91	20	4	5
	I	996	122	166	948	114	157	48	8	9
ZUSAMMEN	M	10606	1111	1486	10090	1016	1388	516	95	98
	W	9122	1293	1631	8737	1230	1559	385	63	72
	I	19728	2404	3117	18827	2246	2947	901	158	170
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT / BIBLIOTHEKARWESEN	M	83	5	7	78	5	7	5	-	-
	W	238	18	20	226	17	19	12	1	1
	I	321	23	27	304	22	26	17	1	1
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	77	3	7	75	3	7	2	-	-
	W	69	6	6	67	5	5	2	1	1
	I	146	9	13	142	8	12	4	1	1
JOURNALISTIK	M	775	108	136	727	103	129	48	5	7
	W	430	68	84	408	62	79	22	6	5
	I	1205	176	220	1135	165	208	70	11	12
MEDIENKUNDE / KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT	M	1773	162	276	1649	152	265	124	10	11
	W	1341	184	269	1251	173	252	90	11	17
	I	3114	346	545	2900	325	517	214	21	28
ZUSAMMEN	M	2708	278	426	2529	263	408	179	15	18
	W	2078	276	379	1952	257	355	126	19	24
	I	4786	554	805	4481	520	763	305	34	42

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U-SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	386	80	108	361	75	100	25	5	8
	W	752	215	271	709	208	263	43	7	8
	I	1138	295	379	1070	283	363	68	12	16
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	533	80	115	433	68	103	100	12	12
	W	1101	328	404	981	304	383	120	24	21
	I	1634	408	519	1414	372	486	220	36	33
ZUSAMMEN	M	919	160	223	794	143	203	125	17	20
	W	1853	543	675	1690	512	646	163	31	29
	I	2772	703	898	2484	655	849	288	48	49
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	289	36	42	264	33	39	25	3	3
	W	207	30	43	188	26	38	19	4	5
	I	496	66	85	452	59	77	44	7	8
LATEIN	M	1451	170	226	1429	166	223	22	4	3
	W	1608	298	354	1592	295	351	16	3	3
	I	3059	468	580	3021	461	574	38	7	6
ZUSAMMEN	M	1740	206	268	1693	199	262	47	7	6
	W	1815	328	397	1780	321	389	35	7	8
	I	3555	534	665	3473	520	651	82	14	14
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	18375	2029	2302	16415	1303	1659	1960	726	643
	W	34004	5316	5726	30562	3935	4522	3442	1381	1204
	I	52379	7345	8028	46977	5238	6181	5402	2107	1847
DEUTSCH FUER AUSLAENDER	M	52	4	31	42	4	31	10	-	-
	W	174	22	91	164	20	87	10	2	4
	I	226	26	122	206	24	118	20	2	4
NIEDERLAENDISCH	M	66	3	28	61	2	26	5	1	2
	W	83	11	26	75	11	25	8	-	1
	I	149	14	54	136	13	51	13	1	3
VOLKSKUNDE	M	512	47	85	498	46	81	14	1	4
	W	780	102	142	748	99	137	32	3	5
	I	1292	149	227	1246	145	218	46	4	9
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	143	18	34	136	17	32	7	1	2
	W	266	58	76	239	54	72	27	4	4
	I	409	76	110	375	71	104	34	5	6
DAENISCH	M	4	-	1	3	-	1	1	-	-
	W	10	-	2	10	-	2	-	-	-
	I	14	-	3	13	-	3	1	-	-
ZUSAMMEN	M	19152	2101	2481	17155	1372	1830	1997	729	651
	W	35317	5509	6063	31798	4119	4845	3519	1390	1218
	I	54469	7610	8544	48953	5491	6675	5516	2119	1869
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	6634	565	759	6310	521	701	324	44	58
	W	16474	2290	2701	15746	2165	2557	728	125	144
	I	23108	2855	3460	22056	2686	3258	1052	169	207
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	444	46	80	402	43	72	42	3	8
	W	718	102	151	641	91	134	77	11	17
	I	1162	148	231	1043	134	206	119	14	25
ZUSAMMEN	M	7078	611	839	6712	564	773	366	47	66
	W	17192	2392	2852	16387	2256	2691	805	136	161
	I	24270	3003	3691	23099	2820	3464	1171	183	227
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1339	191	320	1173	171	293	166	20	27
	W	4997	1188	1478	4492	1111	1386	505	77	92
	I	6336	1379	1798	5665	1282	1679	671	97	119
FRANZOESISCH	M	1435	86	116	1383	83	108	52	3	8
	W	6180	695	798	5865	673	772	315	22	26
	I	7615	781	914	7248	756	880	367	25	34
ITALIENISCH	M	195	30	71	176	28	68	19	2	3
	W	786	195	282	738	179	261	48	16	21
	I	981	225	353	914	207	329	67	18	24
PORTUGIESISCH	M	27	3	5	19	2	4	8	1	1
	W	199	50	61	184	46	58	15	4	3
	I	226	53	66	203	48	62	23	5	4
SPANISCH	M	476	61	109	434	50	97	42	11	12
	W	1393	178	312	1302	170	299	91	8	13
	I	1869	239	421	1736	220	396	133	19	25

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZUSAMMEN	M	3472	371	621	3185	334	570	287	37	51
	W	13555	2306	2931	12581	2179	2776	974	127	155
	I	17027	2677	3552	15766	2513	3346	1261	164	206
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	451	46	76	376	38	62	75	8	14
	W	1165	194	243	1002	172	218	163	22	25
	I	1616	240	319	1378	210	280	238	30	39
RUSSISCH	M	275	29	36	258	26	33	17	3	3
	W	861	134	153	820	127	145	41	7	8
	I	1136	163	189	1078	153	178	58	10	11
SUEDSLAWISCH (BULGARISCH, KROATISCH, SERBISCH, SLOWENISCH USW.)	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	12	2	2	11	2	2	1	-	-
	I	15	2	2	14	2	2	1	-	-
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWAKISCH USW.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	23	4	7	18	4	6	5	-	1
	W	42	8	11	34	7	10	8	1	1
	I	65	12	18	52	11	16	13	1	2
ZUSAMMEN	M	752	79	119	655	68	101	97	11	18
	W	2083	338	409	1869	308	375	214	30	34
	I	2835	417	528	2524	376	476	311	41	52
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	73	8	18	58	7	12	15	1	6
	W	97	22	27	91	21	26	6	1	1
	I	170	30	45	149	28	38	21	2	7
AEGYPTOLOGIE	M	134	15	25	116	13	21	18	2	4
	W	212	46	71	198	43	67	14	3	4
	I	346	61	96	314	56	88	32	5	8
ARABISCH/ARABISTIK	M	51	7	14	41	6	12	10	1	2
	W	63	12	22	59	10	20	4	2	2
	I	114	19	36	100	16	32	14	3	4
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	27	-	2	24	-	2	3	-	-
	W	65	15	20	51	11	15	14	4	5
	I	92	15	22	75	11	17	17	4	5
INDOLOGIE	M	203	15	35	187	14	33	16	1	2
	W	197	37	50	185	34	48	12	3	2
	I	400	52	85	372	48	81	28	4	4
IRANISTIK	M	22	1	1	10	1	1	12	-	-
	W	38	2	6	30	1	5	8	1	1
	I	60	3	7	40	2	6	20	1	1
ISLAMWISSENSCHAFT	M	199	22	35	153	19	31	46	3	4
	W	325	45	77	303	42	73	22	3	4
	I	524	67	112	456	61	104	68	6	8
JAPANOLOGIE	M	139	24	44	127	22	40	12	2	4
	W	178	52	59	154	49	56	24	3	3
	I	317	76	103	281	71	96	36	5	7
ORIENTALISTIK/ALTORIENTALISTIK	M	270	26	52	195	21	44	75	5	8
	W	270	43	63	229	40	59	41	3	4
	I	540	69	115	424	61	103	116	8	12
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	524	67	102	490	64	95	34	3	7
	W	731	113	159	680	105	150	51	8	9
	I	1255	180	261	1170	169	245	85	11	16
TURKOLOGIE	M	12	1	2	10	1	1	2	-	1
	W	29	6	7	27	6	7	2	-	-
	I	41	7	9	37	7	8	4	-	1
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	26	4	7	25	4	7	1	-	-
	W	23	4	4	20	4	4	3	-	-
	I	49	8	11	45	8	11	4	-	-
AUSSEREUROPA. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIE U. AMERIKA	M	57	8	16	52	7	15	5	1	1
	W	88	27	33	84	27	33	4	-	-
	I	145	35	49	136	34	48	9	1	1
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1662	93	146	1583	90	143	79	3	3
	W	2298	243	317	2178	234	305	120	9	12
	I	3960	336	463	3761	324	448	199	12	15
ZUSAMMEN	M	3399	291	499	3071	269	457	328	22	42
	W	4614	667	915	4289	627	868	325	40	47
	I	8013	958	1414	7360	896	1325	653	62	89

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	8907	649	1010	8452	617	961	455	32	49
	W	11608	1204	1637	10952	1124	1537	656	80	100
	I	20515	1853	2647	19404	1741	2498	1111	112	149
ZUSAMMEN	M	8907	649	1010	8452	617	961	455	32	49
	W	11608	1204	1637	10952	1124	1537	656	80	100
	I	20515	1853	2647	19404	1741	2498	1111	112	149
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	10477	669	1072	10111	640	1035	366	29	37
	W	17490	1698	2221	17055	1646	2155	435	52	66
	I	27967	2367	3293	27166	2286	3190	801	81	103
SCHULPAEDAGOGIK	M	220	1	17	215	1	17	5	-	-
	W	375	5	24	369	3	22	6	2	2
	I	595	6	41	584	4	39	11	2	2
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	W	52	12	15	52	12	15	-	-	-
	I	60	12	15	60	12	15	-	-	-
SACHUNTERRICHT	M	36	6	10	36	6	10	-	-	-
	W	213	40	53	212	39	52	1	1	1
	I	249	46	63	248	45	62	1	1	1
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	22	-	-	22	-	-	-	-	-
	W	21	-	-	20	-	-	1	-	-
	I	43	-	-	42	-	-	1	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	7	3	4	6	2	4	1	1	-
	W	4	3	4	4	3	4	-	-	-
	I	11	6	8	10	5	8	1	1	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	450	21	40	438	20	40	12	1	-
	W	744	71	111	733	70	108	11	1	3
	I	1194	92	151	1171	90	148	23	2	3
SONDERPAEDAGOGIK	M	476	32	50	474	31	49	2	1	1
	W	1232	149	208	1212	147	205	20	2	3
	I	1708	181	258	1686	178	254	22	3	4
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	21	4	5	21	4	5	-	-	-
	W	84	17	20	84	17	20	-	-	-
	I	105	21	25	105	21	25	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	169	3	9	166	3	9	3	-	-
	W	283	9	13	283	9	13	-	-	-
	I	452	12	22	449	12	22	3	-	-
GEMUEHLICHEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	102	5	12	101	5	12	1	-	-
	W	275	57	66	269	56	64	6	1	2
	I	377	62	78	370	61	76	7	1	2
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDAREN PAEDAGOGIK	M	670	44	65	666	43	64	4	1	1
	W	1658	244	286	1649	243	284	9	1	2
	I	2328	288	351	2315	286	348	13	2	3
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	383	10	17	378	10	17	5	-	-
	W	871	100	114	858	98	112	13	2	2
	I	1254	110	131	1236	108	129	18	2	2
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	662	27	43	656	27	43	6	-	-
	W	1529	190	221	1520	189	220	9	1	1
	I	2191	217	264	2176	216	263	15	1	1
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	192	6	18	190	6	18	2	-	-
	W	893	83	119	879	81	117	14	2	2
	I	1085	89	137	1069	87	135	16	2	2
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	100	7	9	100	7	9	-	-	-
	W	250	36	44	249	36	44	1	-	-
	I	350	43	53	349	43	53	1	-	-
ZUSAMMEN	M	13995	838	1371	13588	805	1332	407	33	39
	W	25974	2714	3519	25448	2649	3435	526	65	84
	I	39969	3552	4890	39036	3454	4767	933	98	123
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	93764	9255	12828	87757	8034	11578	6007	1221	1250
	W	139433	19737	24432	131335	17671	22417	8098	2066	2015
	I	233197	28992	37260	219092	25705	33995	14105	3287	3265
SPORT ¹⁾										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	11453	785	1074	11031	740	1010	422	45	64
	W	7760	812	949	7604	791	924	156	21	25
	I	19213	1597	2023	18635	1531	1934	578	66	89
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11453	785	1074	11031	740	1010	422	45	64
	W	7760	812	949	7604	791	924	156	21	25
	I	19213	1597	2023	18635	1531	1934	578	66	89

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	106	8	16	105	8	15	1	-	1
	W	317	93	99	316	93	99	1	-	-
	I	423	101	115	421	101	114	2	-	1
ZUSAMMEN	M	106	8	16	105	8	15	1	-	1
	W	317	93	99	316	93	99	1	-	-
	I	423	101	115	421	101	114	2	-	1
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	6309	659	957	5566	574	858	743	85	99
	W	3037	501	664	2791	427	588	246	74	76
	I	9346	1160	1621	8357	1001	1446	989	159	175
SOZIALKUNDE	M	1006	64	101	994	64	101	12	-	-
	W	942	89	118	936	88	117	6	1	1
	I	1948	153	219	1930	152	218	18	1	1
SOZIALWISSENSCHAFT	M	4893	468	688	4706	449	669	187	19	19
	W	3619	553	737	3527	535	719	92	18	18
	I	8512	1021	1425	8233	984	1388	279	37	37
SOZIOLOGIE	M	5967	412	734	5418	372	658	549	40	76
	W	4734	543	878	4422	499	821	312	44	57
	I	10701	955	1612	9840	871	1479	861	84	133
ZUSAMMEN	M	18175	1603	2480	16684	1459	2286	1491	144	194
	W	12332	1686	2397	11676	1549	2245	656	137	152
	I	30507	3289	4877	28360	3008	4531	2147	281	346
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	325	62	67	323	61	66	2	1	1
	W	658	140	150	654	139	149	4	1	1
	I	983	202	217	977	200	215	6	2	2
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	284	33	59	277	33	58	7	-	1
	W	480	100	129	470	100	128	10	-	1
	I	764	133	188	747	133	186	17	-	2
ZUSAMMEN	M	611	95	126	602	94	124	9	1	2
	W	1139	240	279	1125	239	277	14	1	2
	I	1750	335	405	1727	333	401	23	2	4
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	51386	6313	7293	50294	6132	7076	1092	181	217
	W	29139	5342	5848	28610	5214	5709	529	128	139
	I	80525	11655	13141	78904	11346	12785	1621	309	356
ZUSAMMEN	M	51386	6313	7293	50294	6132	7076	1092	181	217
	W	29139	5342	5848	28610	5214	5709	529	128	139
	I	80525	11655	13141	78904	11346	12785	1621	309	356
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	437	8	211	413	-	199	24	8	12
	W	159	4	89	153	1	85	6	3	4
	I	596	12	300	566	1	284	30	11	16
ZUSAMMEN	M	437	8	211	413	-	199	24	8	12
	W	159	4	89	153	1	85	6	3	4
	I	596	12	300	566	1	284	30	11	16
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	11606	2059	2487	10967	1960	2364	639	99	123
	W	4264	1019	1161	4115	982	1130	149	37	31
	I	15870	3078	3648	15082	2942	3494	788	136	154
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	532	19	40	519	18	39	13	1	1
	W	317	12	24	316	12	24	1	-	-
	I	849	31	64	835	30	63	14	1	1
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	26313	3351	3905	24708	3200	3700	1605	151	205
	W	8776	1662	1827	8372	1595	1746	404	67	81
	I	35089	5013	5732	33080	4795	5446	2009	218	286
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	12714	2516	3171	11588	2376	2998	1126	140	173
	W	4996	1519	1823	4661	1448	1738	335	71	85
	I	17710	4035	4994	16249	3824	4736	1461	211	258
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	2961	181	221	2937	178	217	24	3	4
	W	1936	187	212	1927	187	212	9	-	-
	I	4897	368	433	4864	365	429	33	3	4

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	35	8	17	32	8	17	3	-	-
	W	37	13	19	34	13	18	3	-	1
	I	72	21	36	66	21	35	6	-	1
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	70	14	19	68	14	19	2	-	-
	W	62	22	25	57	20	23	5	2	2
	I	132	36	44	125	34	42	7	2	2
ZUSAMMEN	M	54231	8148	9860	50819	7754	9354	3412	394	506
	W	20388	4434	5091	19482	4257	4891	906	177	200
	I	74619	12582	14951	70301	12011	14245	4318	571	706
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	5550	734	1250	4971	705	1161	579	29	89
	W	437	77	147	380	72	130	57	5	17
	I	5987	811	1397	5351	777	1291	636	34	106
ZUSAMMEN	M	5550	734	1250	4971	705	1161	579	29	89
	W	437	77	147	380	72	130	57	5	17
	I	5987	811	1397	5351	777	1291	636	34	106
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	130496	16909	21236	123888	16152	20215	6608	757	1021
	W	63911	11876	13950	61742	11425	13436	2169	451	514
	I	194407	28785	35186	185630	27577	33651	8777	1208	1535
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	20	3	4	20	3	4	-	-	-
	W	190	43	48	189	43	48	1	-	-
	I	210	46	52	209	46	52	1	-	-
ZUSAMMEN	M	20	3	4	20	3	4	-	-	-
	W	190	43	48	189	43	48	1	-	-
	I	210	46	52	209	46	52	1	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	15494	2014	2479	14923	1934	2367	571	80	112
	W	8543	1503	1739	8587	1462	1693	156	41	46
	I	24037	3517	4218	23310	3396	4060	727	121	158
STATISTIK	M	280	57	81	270	56	79	10	1	2
	W	155	51	61	153	51	61	2	-	-
	I	435	108	142	423	107	140	12	1	2
ZUSAMMEN	M	15774	2071	2560	15193	1990	2446	581	81	114
	W	8698	1554	1800	8540	1513	1754	158	41	46
	I	24472	3625	4360	23733	3503	4200	739	122	160
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	11177	2287	2509	10324	2155	2372	853	132	137
	W	2269	520	567	2089	491	532	180	29	35
	I	13446	2807	3076	12413	2646	2904	1033	161	172
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	11178	2287	2509	10325	2155	2372	853	132	137
	W	2269	520	567	2089	491	532	180	29	35
	I	13447	2807	3076	12414	2646	2904	1033	161	172
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	20625	3544	4017	19635	3388	3841	990	156	176
	W	2250	555	664	2142	519	627	108	36	37
	I	22875	4099	4681	21777	3907	4468	1098	192	213
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	100	12	14	90	10	12	10	2	2
	W	21	7	8	18	6	7	3	1	1
	I	121	19	22	108	16	19	13	3	3
ZUSAMMEN	M	20725	3556	4031	19725	3398	3853	1000	158	178
	W	2271	562	672	2160	525	634	111	37	38
	I	22996	4118	4703	21885	3923	4487	1111	195	216
CHEMIE										
CHEMIE	M	18862	3160	3485	17480	2970	3268	1382	190	217
	W	8061	2183	2384	7570	2090	2281	491	93	103
	I	26923	5343	5869	25050	5060	5549	1873	283	320
BIOCHEMIE	M	648	48	55	608	46	52	40	2	3
	W	198	11	11	180	9	9	18	2	2
	I	846	59	66	788	55	61	58	4	5
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	602	71	82	559	70	79	43	1	3
	W	795	88	97	749	80	88	46	8	9
	I	1397	159	179	1308	150	167	89	9	12

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZUSAMMEN	M	20112	3279	3622	18647	3086	3399	1465	193	223
	W	9054	2282	2492	8499	2179	2378	555	103	114
	I	29166	5561	6114	27146	5265	5777	2020	296	337
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4516	384	476	4156	364	448	360	20	28
	W	6469	630	731	6151	595	695	318	35	36
	I	10985	1014	1207	10307	959	1143	678	55	64
ZUSAMMEN	M	4516	384	476	4156	364	448	360	20	28
	W	6469	630	731	6151	595	695	318	35	36
	I	10985	1014	1207	10307	959	1143	678	55	64
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	14651	1670	2021	14056	1574	1910	595	96	111
	W	16432	2355	2728	15858	2257	2626	574	98	102
	I	31083	4025	4749	29914	3831	4536	1169	194	213
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	114	24	32	107	21	29	7	3	3
	W	122	37	42	115	37	41	7	-	1
	I	236	61	74	222	58	70	14	3	4
BOTANIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
MIKROBIOLOGIE	M	30	-	-	22	-	-	8	-	-
	W	15	-	-	14	-	-	1	-	-
	I	45	-	-	36	-	-	9	-	-
ZOOLOGIE	M	2	-	-	-	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	14798	1694	2053	14186	1595	1939	612	99	114
	W	16570	2392	2770	15988	2294	2667	582	98	103
	I	31368	4086	4823	30174	3889	4606	1194	197	217
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5529	668	859	4884	620	807	645	48	52
	W	1574	212	256	1480	207	248	94	5	8
	I	7103	880	1115	6364	827	1055	739	53	60
GEOPHYSIK	M	853	157	191	785	149	181	68	8	10
	W	144	33	38	140	32	38	4	1	-
	I	997	190	229	925	181	219	72	9	10
METEOROLOGIE	M	643	92	118	623	91	116	20	1	2
	W	275	56	66	263	55	63	12	1	3
	I	918	148	184	886	146	179	32	2	5
MINERALOGIE	M	1551	262	360	1190	226	308	361	36	52
	W	743	221	266	683	211	254	60	10	12
	I	2294	483	626	1873	437	562	421	46	64
OZEANOGRAPHIE	M	192	32	37	179	30	34	13	2	3
	W	40	3	3	38	3	3	2	-	-
	I	232	35	40	217	33	37	15	2	3
ZUSAMMEN	M	8768	1211	1565	7661	1116	1446	1107	95	119
	W	2776	525	629	2604	508	606	172	17	23
	I	11544	1736	2194	10265	1624	2052	1279	112	142
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	7443	963	1229	7300	944	1202	143	19	27
	W	6433	1136	1357	6356	1124	1342	77	12	15
	I	13876	2099	2586	13656	2068	2544	220	31	42
ZUSAMMEN	M	7443	963	1229	7300	944	1202	143	19	27
	W	6433	1136	1357	6356	1124	1342	77	12	15
	I	13876	2099	2586	13656	2068	2544	220	31	42
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	103334	15448	18049	97213	14651	17109	6121	797	940
	W	54730	9644	11066	52576	9272	10656	2154	372	410
	I	158064	25092	29115	149789	23923	27765	8275	1169	1350
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	45507	2870	3852	42684	2685	3639	2823	185	213
	W	28762	2176	2944	27067	2019	2767	1695	157	177
	I	74269	5046	6796	69751	4704	6406	4518	342	390
ZUSAMMEN	M	45507	2870	3852	42684	2685	3639	2823	185	213
	W	28762	2176	2944	27067	2019	2767	1695	157	177
	I	74269	5046	6796	69751	4704	6406	4518	342	390

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	7861	562	773	7518	531	735	343	31	38
	W	2774	213	296	2547	198	276	227	15	20
	I	10635	775	1069	10065	729	1011	570	46	58
ZUSAMMEN	M	7861	562	773	7518	531	735	343	31	38
	W	2774	213	296	2547	198	276	227	15	20
	I	10635	775	1069	10065	729	1011	570	46	58
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	53368	3432	4625	50202	3216	4374	3166	216	251
	W	31536	2389	3240	29614	2217	3043	1922	172	197
	I	84904	5821	7865	79816	5433	7417	5088	388	448
1) VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	3079	308	421	2809	260	384	270	48	37
	W	2881	395	535	2722	363	507	159	32	28
	I	5960	703	956	5531	623	891	429	80	65
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3079	308	421	2809	260	384	270	48	37
	W	2881	395	535	2722	363	507	159	32	28
	I	5960	703	956	5531	623	891	429	80	65
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	6112	990	1145	5526	914	1068	586	76	77
	W	2997	589	688	2899	570	668	98	19	20
	I	9109	1579	1833	8425	1484	1736	684	95	97
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	I	16	-	-	16	-	-	-	-	-
PFLANZENPRODUKTION	M	120	1	-	116	-	-	4	1	-
	W	53	-	-	51	-	-	2	-	-
	I	173	1	-	167	-	-	6	1	-
TIERPRODUKTION	M	101	-	-	97	-	-	4	-	-
	W	61	-	-	61	-	-	-	-	-
	I	162	-	-	158	-	-	4	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	15	-	6	15	-	6	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	15	-	6	15	-	6	-	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	400	99	131	357	92	121	43	7	10
	W	17	7	8	16	7	8	1	-	-
	I	417	106	139	373	99	129	44	7	10
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	760	125	155	652	114	139	108	11	16
	W	465	107	128	426	98	117	39	9	11
	I	1225	232	283	1078	212	256	147	20	27
ZUSAMMEN	M	7520	1215	1437	6775	1120	1334	745	95	103
	W	3597	703	824	3457	675	793	140	28	31
	I	11117	1918	2261	10232	1795	2127	885	123	134
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	483	86	103	469	85	100	14	1	3
	W	584	133	145	571	130	141	13	3	4
	I	1067	219	248	1040	215	241	27	4	7
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	1180	133	182	1117	125	172	63	8	10
	W	900	135	166	870	129	157	30	6	9
	I	2080	268	348	1987	254	329	93	14	19
ZUSAMMEN	M	1663	219	285	1586	210	272	77	9	13
	W	1484	268	311	1441	259	298	43	9	13
	I	3147	487	596	3027	469	570	120	18	26
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	1423	196	221	1337	184	209	86	12	12
	W	185	27	32	167	23	29	18	4	3
	I	1608	223	253	1504	207	238	104	16	15
HOLZWIRTSCHAFT	M	197	9	13	187	9	12	10	-	1
	W	24	5	5	23	5	5	1	-	-
	I	221	14	18	210	14	17	11	-	1
ZUSAMMEN	M	1620	205	234	1524	193	221	96	12	13
	W	209	32	37	190	28	34	19	4	3
	I	1829	237	271	1714	221	255	115	16	16

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFT	M	660	71	90	613	65	83	47	6	7
	W	4148	600	745	4086	583	729	62	17	16
	I	4808	671	835	4699	648	812	109	23	23
ZUSAMMEN	M	660	71	90	613	65	83	47	6	7
	W	4148	600	745	4086	583	729	62	17	16
	I	4808	671	835	4699	648	812	109	23	23
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11463	1710	2046	10498	1588	1910	965	122	136
	W	9438	1603	1917	9174	1545	1854	264	58	63
	I	20901	3313	3963	19672	3133	3764	1229	180	199
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	10	-	2	10	-	2	-	-	-
	W	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	I	15	-	3	15	-	3	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	237	4	13	236	4	13	1	-	-
	W	100	2	6	98	2	6	2	-	-
	I	337	6	19	334	6	19	3	-	-
ZUSAMMEN	M	247	4	15	246	4	15	1	-	-
	W	105	2	7	103	2	7	2	-	-
	I	352	6	22	349	6	22	3	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	1882	204	232	1679	179	204	203	25	28
	W	23	3	5	20	1	4	3	2	1
	I	1905	207	237	1699	180	208	206	27	29
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1179	118	150	836	89	118	343	29	32
	W	194	42	47	173	40	45	21	2	2
	I	1373	160	197	1009	129	163	364	31	34
MARKSCHEIDWESEN	M	139	12	12	137	12	12	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	139	12	12	137	12	12	2	-	-
ZUSAMMEN	M	3200	334	394	2652	280	334	548	54	60
	W	217	45	52	193	41	49	24	4	3
	I	3417	379	446	2845	321	383	572	58	63
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	23373	5106	5488	21290	4764	5121	2083	342	367
	W	596	184	203	552	168	191	44	16	12
	I	23969	5290	5691	21842	4932	5312	2127	358	379
FAHRZEUGTECHNIK	M	161	24	33	139	22	28	22	2	5
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	164	24	33	142	22	28	22	2	5
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	1836	330	358	1568	292	317	268	38	41
	W	39	6	7	31	6	7	8	-	-
	I	1875	336	365	1599	298	324	276	38	41
VERFAHRENSTECHNIK	M	123	25	30	117	23	28	6	2	2
	W	13	1	2	11	1	1	2	-	1
	I	136	26	32	128	24	29	8	2	3
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	2393	547	613	2188	523	577	205	24	36
	W	391	120	135	363	112	126	28	8	9
	I	2784	667	748	2551	635	703	233	32	45
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	704	51	76	514	43	62	190	8	14
	W	33	4	4	28	4	4	5	-	-
	I	737	55	80	542	47	66	195	8	14
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	926	197	218	815	192	211	111	5	7
	W	21	6	8	19	6	8	2	-	-
	I	947	203	226	834	198	219	113	5	7
GESUNDHEITSTECHNIK	M	14	5	9	14	5	9	-	-	-
	W	58	21	28	58	21	28	-	-	-
	I	72	26	37	72	26	37	-	-	-
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	13	-	2	9	-	2	4	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	13	-	2	9	-	2	4	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	7	-	-	6	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	-	-	6	-	-	1	-	-
UMWELTSCHUTZ	M	386	47	63	360	42	60	26	5	3
	W	101	24	21	86	16	19	15	8	2
	I	487	71	84	446	58	79	41	13	5

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	924	167	208	830	162	200	94	5	8
	W	180	53	61	173	50	57	7	3	4
	I	1104	220	269	1003	212	257	101	8	12
METALLGEWERBE	M	440	27	42	434	27	40	6	-	2
	W	19	1	1	19	1	1	-	-	-
	I	459	28	43	453	28	41	6	-	2
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	105	12	22	103	12	22	2	-	-
	I	108	12	22	106	12	22	2	-	-
ZUSAMMEN	M	31303	6526	7140	28287	6095	6655	3016	431	485
	W	1559	432	492	1446	397	464	113	35	28
	I	32862	6958	7632	29733	6492	7119	3129	466	513
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	20861	4447	4857	18707	4103	4450	2154	344	407
	W	556	181	208	485	166	190	71	15	18
	I	21417	4628	5065	19192	4269	4640	2225	359	425
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	18	-	2	18	-	2	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	19	-	2	19	-	2	-	-	-
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	844	11	19	786	11	18	58	-	1
	W	11	1	1	8	1	1	3	-	-
	I	855	12	20	794	12	19	61	-	1
ZUSAMMEN	M	21723	4458	4878	19511	4114	4470	2212	344	408
	W	568	182	209	494	167	191	74	15	18
	I	22291	4640	5087	20005	4281	4661	2286	359	426
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	401	24	30	297	16	23	104	8	7
	W	18	5	5	15	4	4	3	1	1
	I	419	29	35	312	20	27	107	9	8
ZUSAMMEN	M	401	24	30	297	16	23	104	8	7
	W	18	5	5	15	4	4	3	1	1
	I	419	29	35	312	20	27	107	9	8
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	8709	858	1175	7918	790	1088	791	68	87
	W	3611	554	684	3312	511	638	299	43	46
	I	12320	1412	1859	11230	1301	1726	1090	111	133
ZUSAMMEN	M	8709	858	1175	7918	790	1088	791	68	87
	W	3611	554	684	3312	511	638	299	43	46
	I	12320	1412	1859	11230	1301	1726	1090	111	133
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	1573	151	202	1463	144	190	110	7	12
	W	492	68	87	466	62	76	26	6	11
	I	2065	219	289	1929	206	266	136	13	23
ZUSAMMEN	M	1573	151	202	1463	144	190	110	7	12
	W	492	68	87	466	62	76	26	6	11
	I	2065	219	289	1929	206	266	136	13	23
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	11000	1938	2302	9458	1743	2050	1542	195	252
	W	1356	367	426	1215	341	393	141	26	33
	I	12356	2305	2728	10673	2084	2443	1683	221	285
ZUSAMMEN	M	11000	1938	2302	9458	1743	2050	1542	195	252
	W	1356	367	426	1215	341	393	141	26	33
	I	12356	2305	2728	10673	2084	2443	1683	221	285
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	1517	272	302	1461	260	289	56	12	13
	W	280	72	78	271	71	75	9	1	3
	I	1797	344	380	1732	331	364	65	13	16
ZUSAMMEN	M	1517	272	302	1461	260	289	56	12	13
	W	280	72	78	271	71	75	9	1	3
	I	1797	344	380	1732	331	364	65	13	16
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	79673	14565	16438	71293	13446	15114	8380	1119	1324
	W	8206	1727	2040	7515	1596	1897	691	131	143
	I	87879	16292	18478	78808	15042	17011	9071	1250	1467

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
UNIVERSITAETEN										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	705	38	66	691	38	66	14	-	-
	W	2079	160	221	2053	159	218	26	1	3
	I	2784	198	287	2744	197	284	40	1	3
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3005	289	429	2858	267	406	147	22	23
	W	6897	1077	1334	6522	1030	1280	375	47	54
	I	9902	1366	1763	9380	1297	1686	522	69	77
ZUSAMMEN	M	3710	327	495	3549	305	472	161	22	23
	W	8976	1237	1555	8575	1189	1498	401	48	57
	I	12686	1564	2050	12124	1494	1970	562	70	80
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	391	16	28	386	16	27	5	-	1
	W	746	80	99	737	79	98	9	1	1
	I	1137	96	127	1123	95	125	14	1	2
ZUSAMMEN	M	391	16	28	386	16	27	5	-	1
	W	746	80	99	737	79	98	9	1	1
	I	1137	96	127	1123	95	125	14	1	2
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	44	2	6	44	2	6	-	-	-
	W	38	4	6	38	4	6	-	-	-
	I	82	6	12	82	6	12	-	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	W	434	67	84	430	66	83	4	1	1
	I	438	67	85	434	66	84	4	1	1
WERKERZIEHUNG	M	58	4	4	57	4	4	1	-	-
	W	65	5	8	65	5	8	-	-	-
	I	123	9	12	122	9	12	1	-	-
ZUSAMMEN	M	106	6	11	105	6	11	1	-	-
	W	537	76	98	533	75	97	4	1	1
	I	643	82	109	638	81	108	5	1	1
DARSTELLENDENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
FILM UND FERNSEHEN	M	91	-	2	89	-	2	2	-	-
	W	58	-	2	56	-	2	2	-	-
	I	149	-	4	145	-	4	4	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	1074	128	165	986	119	152	88	9	13
	W	1251	205	242	1210	200	234	41	5	8
	I	2325	333	407	2196	319	386	129	14	21
ZUSAMMEN	M	1165	128	167	1075	119	154	90	9	13
	W	1309	205	244	1266	200	236	43	5	8
	I	2474	333	411	2341	319	390	133	14	21
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	1493	153	216	1473	150	213	20	3	3
	W	1777	252	300	1754	252	299	23	-	1
	I	3270	405	516	3227	402	512	43	3	4
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	2172	293	435	2035	275	408	137	18	27
	W	1552	331	431	1382	305	398	170	26	33
	I	3724	624	866	3417	580	806	307	44	60
KIRCHENMUSIK	M	11	-	-	10	-	-	1	-	-
	W	4	1	1	4	1	1	-	-	-
	I	15	1	1	14	1	1	1	-	-
ZUSAMMEN	M	3676	446	651	3518	425	621	158	21	30
	W	3333	584	732	3140	558	698	193	26	34
	I	7009	1030	1383	6658	983	1319	351	47	64
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9048	923	1352	8633	871	1285	415	52	67
	W	14901	2182	2728	14251	2101	2627	650	81	101
	I	23949	3105	4080	22884	2972	3912	1065	133	168
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	102	46	49	33	-	2	69	46	47
	W	87	61	63	9	-	1	78	61	62
	I	189	107	112	42	-	3	147	107	109
INSGESAMT	M	495780	63381	78118	463357	58958	72981	32423	4423	5137
	W	332883	50426	60920	316542	46981	57362	16341	3445	3558
	I	828663	113807	139038	779899	105939	130343	48764	7868	8695

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHNERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	15	3	3	15	3	3	-	-	-
	W	93	30	32	92	30	32	1	-	-
	I	108	33	35	107	33	35	1	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	291	49	64	290	49	64	1	-	-
	W	449	51	70	449	51	70	-	-	-
	I	740	100	134	739	100	134	1	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	120	2	9	117	2	9	3	-	-
	W	350	19	30	345	19	30	5	-	-
	I	470	21	39	462	21	39	8	-	-
ZUSAMMEN	M	426	54	76	422	54	76	4	-	-
	W	892	100	132	886	100	132	6	-	-
	I	1318	154	208	1308	154	208	10	-	-
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	141	18	29	131	14	25	10	4	4
	W	86	28	35	84	27	34	2	1	1
	I	227	46	64	215	41	59	12	5	5
ZUSAMMEN	M	141	18	29	131	14	25	10	4	4
	W	86	28	35	84	27	34	2	1	1
	I	227	46	64	215	41	59	12	5	5
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	209	21	28	204	21	28	5	-	-
	W	141	14	19	138	14	19	3	-	-
	I	350	35	47	342	35	47	8	-	-
ZUSAMMEN	M	209	21	28	204	21	28	5	-	-
	W	141	14	19	138	14	19	3	-	-
	I	350	35	47	342	35	47	8	-	-
ALLGEMEINE U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACHWISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATURWISSENSCHAFT	M	97	15	29	94	14	27	3	1	2
	W	126	40	49	126	40	49	-	-	-
	I	223	55	78	220	54	76	3	1	2
ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT/INDOGERMANISTIK	M	51	13	19	50	13	19	1	-	-
	W	48	17	19	45	16	18	3	1	1
	I	99	30	38	95	29	37	4	1	1
ZUSAMMEN	M	148	28	48	144	27	46	4	1	2
	W	174	57	68	171	56	67	3	1	1
	I	322	85	116	315	83	113	7	2	3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	1326	86	109	1270	70	95	56	16	14
	W	2769	362	392	2695	337	374	74	25	18
	I	4095	448	501	3965	407	469	130	41	32
ZUSAMMEN	M	1326	86	109	1270	70	95	56	16	14
	W	2769	362	392	2695	337	374	74	25	18
	I	4095	448	501	3965	407	469	130	41	32
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	666	45	79	640	37	69	26	8	10
	W	1241	180	222	1206	173	214	35	7	8
	I	1907	225	301	1846	210	283	61	15	18
ZUSAMMEN	M	666	45	79	640	37	69	26	8	10
	W	1241	180	222	1206	173	214	35	7	8
	I	1907	225	301	1846	210	283	61	15	18
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	62	15	19	54	11	16	8	4	3
	W	271	87	108	252	84	104	19	3	4
	I	333	102	127	306	95	120	27	7	7
FRANZOESISCH	M	95	5	8	91	5	8	4	-	-
	W	269	20	23	258	19	22	11	1	1
	I	364	25	31	349	24	30	15	1	1
SPANISCH	M	5	1	1	4	-	-	1	1	1
	W	9	3	6	9	3	6	-	-	-
	I	14	4	7	13	3	6	1	1	1
ZUSAMMEN	M	162	21	28	149	16	24	13	5	4
	W	549	110	137	519	106	132	30	4	5
	I	711	131	165	668	122	156	43	9	9

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	47	20	23	45	19	21	2	1	2
	W	64	28	32	62	27	31	2	1	1
	I	111	48	55	107	46	52	4	2	3
ZUSAMMEN	M	47	20	23	45	19	21	2	1	2
	W	64	28	32	62	27	31	2	1	1
	I	111	48	55	107	46	52	4	2	3
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1882	189	389	1823	173	367	59	16	22
	W	2110	237	425	2049	219	403	61	18	22
	I	3992	426	814	3872	392	770	120	34	44
SACHUNTERRICHT	M	4	1	2	4	1	2	-	-	-
	W	16	4	4	16	4	4	-	-	-
	I	20	5	6	20	5	6	-	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	240	-	-	238	-	-	2	-	-
	W	368	-	-	365	-	-	3	-	-
	I	608	-	-	603	-	-	5	-	-
ZUSAMMEN	M	2126	190	391	2065	174	369	61	16	22
	W	2494	241	429	2430	223	407	64	18	22
	I	4620	431	820	4495	397	776	125	34	44
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5251	483	811	5070	432	753	181	51	58
	W	8410	1120	1466	8191	1063	1410	219	57	56
	I	13661	1603	2277	13261	1495	2163	400	108	114
SPORT										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	669	33	47	658	33	47	11	-	-
	W	699	66	75	695	65	74	4	1	1
	I	1368	99	122	1353	98	121	15	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	669	33	47	658	33	47	11	-	-
	W	699	66	75	695	65	74	4	1	1
	I	1368	99	122	1353	98	121	15	1	1
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	15	4	5	15	4	5	-	-	-
	W	111	23	25	111	23	25	-	-	-
	I	126	27	30	126	27	30	-	-	-
ZUSAMMEN	M	15	4	5	15	4	5	-	-	-
	W	111	23	25	111	23	25	-	-	-
	I	126	27	30	126	27	30	-	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
SOZIALKUNDE	M	87	6	11	78	6	10	9	-	1
	W	38	-	1	38	-	1	9	-	-
	I	125	6	12	116	6	11	9	-	1
SOZIALWISSENSCHAFT	M	1835	241	299	1791	231	289	44	10	10
	W	1520	322	353	1491	314	345	29	8	8
	I	3355	563	652	3282	545	634	73	18	18
ZUSAMMEN	M	1922	247	310	1869	237	299	53	10	11
	W	1558	322	354	1529	314	346	29	8	8
	I	3480	569	664	3398	551	645	82	18	19
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	345	41	59	338	40	58	7	1	1
	W	646	126	138	621	116	128	25	10	10
	I	991	167	197	959	156	186	32	11	11
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	404	42	61	400	41	60	4	1	1
	W	684	109	131	675	105	127	9	4	4
	I	1088	151	192	1075	146	187	13	5	5
SOZIALPAEDAGOGIK	M	391	53	61	383	50	58	8	3	3
	W	748	113	116	739	113	116	9	-	-
	I	1139	166	177	1122	163	174	17	3	3
ZUSAMMEN	M	1140	136	181	1121	131	176	19	5	5
	W	2078	348	385	2035	334	371	43	14	14
	I	3218	484	566	3156	465	547	62	19	19

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	196	19	81	193	19	80	3	-	1
	W	95	16	43	94	16	43	1	-	-
	I	291	35	124	287	35	123	4	-	1
ZUSAMMEN	M	196	19	81	193	19	80	3	-	1
	W	95	16	43	94	16	43	1	-	-
	I	291	35	124	287	35	123	4	-	1
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	12065	2151	3053	11661	2049	2921	404	102	132
	W	3623	1054	1303	3521	1029	1271	102	25	32
	I	15688	3205	4356	15182	3078	4192	506	127	164
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	32	3	6	32	3	6	-	-	-
	W	54	8	10	54	8	10	-	-	-
	I	86	11	16	86	11	16	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	718	209	228	686	204	222	32	5	6
	W	209	88	90	206	86	88	3	2	2
	I	927	297	318	892	290	310	35	7	8
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	87	25	31	83	22	28	4	3	3
	W	29	16	18	26	16	18	3	-	-
	I	116	41	49	109	38	46	7	3	3
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	97	-	11	96	-	11	1	-	-
	W	35	-	7	35	-	7	-	-	-
	I	132	-	18	131	-	18	1	-	-
ZUSAMMEN	M	12999	2388	3329	12558	2278	3188	441	110	141
	W	3950	1166	1428	3842	1139	1394	108	27	34
	I	16949	3554	4757	16400	3417	4582	549	137	175
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN	M	98	2	48	88	-	41	10	2	7
	W	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	I	101	2	49	91	-	42	10	2	7
ZUSAMMEN	M	98	2	48	88	-	41	10	2	7
	W	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	I	101	2	49	91	-	42	10	2	7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	16370	2796	3954	15844	2669	3789	526	127	165
	W	7795	1875	2236	7614	1826	2180	181	49	56
	I	24165	4671	6190	23458	4495	5969	707	176	221
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	13	2	2	13	2	2	-	-	-
	W	68	17	18	68	17	18	-	-	-
	I	81	19	20	81	19	20	-	-	-
ZUSAMMEN	M	13	2	2	13	2	2	-	-	-
	W	68	17	18	68	17	18	-	-	-
	I	81	19	20	81	19	20	-	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	2042	294	463	1963	271	436	79	23	27
	W	978	156	215	962	152	209	16	4	6
	I	3020	450	678	2925	423	645	95	27	33
ZUSAMMEN	M	2042	294	463	1963	271	436	79	23	27
	W	978	156	215	962	152	209	16	4	6
	I	3020	450	678	2925	423	645	95	27	33
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	1975	361	779	1865	328	732	110	33	47
	W	300	91	155	288	84	148	12	7	7
	I	2275	452	934	2153	412	880	122	40	54
ZUSAMMEN	M	1975	361	779	1865	328	732	110	33	47
	W	300	91	155	288	84	148	12	7	7
	I	2275	452	934	2153	412	880	122	40	54
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	1273	206	243	1234	198	234	39	8	9
	W	134	40	48	133	40	48	1	-	-
	I	1407	246	291	1367	238	282	40	8	9
ZUSAMMEN	M	1273	206	243	1234	198	234	39	8	9
	W	134	40	48	133	40	48	1	-	-
	I	1407	246	291	1367	238	282	40	8	9

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
CHEMIE										
CHEMIE	M	1468	291	329	1371	266	302	97	25	27
	W	601	185	205	577	175	195	24	10	10
	I	2069	476	534	1948	441	497	121	35	37
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	14	7	7	12	6	6	2	1	1
	W	26	11	11	26	11	11	-	-	-
	I	40	18	18	38	17	17	2	1	1
ZUSAMMEN	M	1482	298	336	1383	272	308	99	26	28
	W	627	196	216	603	186	206	24	10	10
	I	2109	494	552	1986	458	514	123	36	38
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	296	34	48	291	33	47	5	1	1
	W	636	74	95	633	74	95	3	-	-
	I	932	108	143	924	107	142	8	1	1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	296	34	48	291	33	47	5	1
	W	636	74	95	633	74	95	3	-	-
	I	932	108	143	924	107	142	8	1	1
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	171	4	10	169	4	10	2	-	-
	W	121	6	8	120	6	7	1	-	1
	I	292	10	18	289	10	17	3	-	1
ZUSAMMEN	M	171	4	10	169	4	10	2	-	-
	W	121	6	8	120	6	7	1	-	1
	I	292	10	18	289	10	17	3	-	1
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	7252	1199	1881	6918	1108	1769	334	91
	W	2864	580	755	2807	559	731	57	21	24
	I	10116	1779	2636	9725	1667	2500	391	112	136
HUMANMEDIZIN										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	1412	98	155	1324	88	142	88	10	13
	W	837	71	96	784	67	91	53	4	5
	I	2249	169	251	2108	155	233	141	14	18
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1412	98	155	1324	88	142	88	13
	W	837	71	96	784	67	91	53	4	5
	I	2249	169	251	2108	155	233	141	14	18
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1045	201	242	835	167	193	210	34	49
	W	306	72	84	277	67	78	29	5	6
	I	1351	273	326	1112	234	271	239	39	55
ZUSAMMEN	M	1045	201	242	835	167	193	210	34	49
	W	306	72	84	277	67	78	29	5	6
	I	1351	273	326	1112	234	271	239	39	55
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAE- RUNGSWISSENSCHAFT	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	104	5	9	104	5	9	-	-	-
	I	111	5	9	111	5	9	-	-	-
ZUSAMMEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	104	5	9	104	5	9	-	-	-
	I	111	5	9	111	5	9	-	-	-
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1052	201	242	842	167	193	210	34
	W	410	77	93	381	72	87	29	5	6
	I	1462	278	335	1223	239	280	239	39	55
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	35	2	5	34	2	5	1	-	-
	W	9	-	4	9	-	4	-	-	-
	I	44	2	9	43	2	9	1	-	-
ZUSAMMEN	M	35	2	5	34	2	5	1	-	-
	W	9	-	4	9	-	4	-	-	-
	I	44	2	9	43	2	9	1	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN										
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	247	59	69	196	40	49	51	19	20
	W	16	7	9	14	6	8	2	1	1
	I	263	66	78	210	46	57	53	20	21
ZUSAMMEN	M	247	59	69	196	40	49	51	19	20
	W	16	7	9	14	6	8	2	1	1
	I	263	66	78	210	46	57	53	20	21
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	5822	1534	1684	5373	1445	1590	449	89	94
	W	168	72	80	160	71	79	8	1	1
	I	5990	1606	1764	5533	1516	1669	457	90	95
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	306	116	119	302	114	117	4	2	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	306	116	119	302	114	117	4	2	2
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	166	52	64	160	50	62	6	2	2
	W	26	6	10	26	6	10	-	-	-
	I	192	58	74	186	56	72	6	2	2
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	561	137	143	534	133	138	27	4	5
	W	3	1	1	3	1	1	-	-	-
	I	564	138	144	537	134	139	27	4	5
UNWELTSCHUTZ	M	31	-	24	23	-	19	8	-	5
	W	15	-	15	14	-	14	1	-	1
	I	46	-	39	37	-	33	9	-	6
METALLGWERBE	M	28	2	3	27	2	3	1	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	29	2	3	27	2	3	2	-	-
ZUSAMMEN	M	6914	1841	2037	6419	1744	1929	495	97	108
	W	213	79	106	203	78	104	10	1	2
	I	7127	1920	2143	6622	1822	2033	505	98	110
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	5844	1547	1892	5450	1441	1765	394	106	127
	W	138	56	74	134	55	73	4	1	1
	I	5982	1603	1966	5584	1496	1838	398	107	128
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	716	257	271	684	247	258	32	10	13
	W	13	7	7	13	7	7	-	-	-
	I	729	264	278	697	254	265	32	10	13
ZUSAMMEN	M	6560	1804	2163	6134	1688	2023	426	116	140
	W	151	63	81	147	62	80	4	1	1
	I	6711	1867	2244	6281	1750	2103	430	117	141
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	2294	316	428	2180	306	413	114	10	15
	W	1125	258	318	1091	255	311	34	3	7
	I	3419	574	746	3271	561	724	148	13	22
INNENARCHITEKTUR	M	119	16	19	115	16	19	4	-	-
	W	141	31	34	130	30	33	11	1	1
	I	260	47	53	245	46	52	15	1	1
ZUSAMMEN	M	2413	332	447	2295	322	432	118	10	15
	W	1266	289	352	1221	285	344	45	4	8
	I	3679	621	799	3516	607	776	163	14	23
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	2601	502	594	2303	444	518	298	58	76
	W	262	73	93	252	67	87	10	6	6
	I	2863	575	687	2555	511	605	308	64	82
ZUSAMMEN	M	2601	502	594	2303	444	518	298	58	76
	W	262	73	93	252	67	87	10	6	6
	I	2863	575	687	2555	511	605	308	64	82
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	586	141	152	582	139	150	4	2	2
	W	68	24	26	67	24	26	1	-	-
	I	654	165	178	649	163	176	5	2	2
ZUSAMMEN	M	586	141	152	582	139	150	4	2	2
	W	68	24	26	67	24	26	1	-	-
	I	654	165	178	649	163	176	5	2	2
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	19356	4681	5467	17963	4379	5106	1393	302	361
	W	1985	535	671	1913	522	653	72	13	18
	I	21341	5216	6138	19876	4901	5759	1465	315	379

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	452	56	82	443	55	80	9	1	2
	W	864	139	170	852	138	168	12	1	2
	I	1316	195	252	1295	193	248	21	2	4
ZUSAMMEN	M	452	56	82	443	55	80	9	1	2
	W	864	139	170	852	138	168	12	1	2
	I	1316	195	252	1295	193	248	21	2	4
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	175	21	29	150	17	23	25	4	6
	W	109	10	21	98	9	19	11	1	2
	I	284	31	50	248	26	42	36	5	8
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	24	4	7	22	3	6	2	1	1
	W	21	5	7	19	4	6	2	1	1
	I	45	9	14	41	7	12	4	2	2
MALEREI	M	77	10	17	65	8	15	12	2	2
	W	51	8	12	44	6	10	7	2	2
	I	128	18	29	109	14	25	19	4	4
ZUSAMMEN	M	276	35	53	237	28	44	39	7	9
	W	181	23	40	161	19	35	20	4	5
	I	457	58	93	398	47	79	59	11	14
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNIKATIONS- GESTALTUNG	M	383	37	59	374	36	56	9	1	3
	W	276	33	46	269	32	45	7	1	1
	I	659	70	105	643	68	101	16	2	4
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	373	60	72	354	57	68	19	3	4
	W	223	29	35	210	28	33	13	1	2
	I	596	89	107	564	85	101	32	4	6
TEXTILGESTALTUNG	M	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	87	4	5	86	4	5	1	-	-
	I	92	4	5	91	4	5	1	-	-
ZUSAMMEN	M	761	97	131	733	93	124	28	4	7
	W	586	66	86	565	64	83	21	2	3
	I	1347	163	217	1298	157	207	49	6	10
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	396	59	78	393	59	78	3	-	-
	W	433	90	99	428	90	99	5	-	-
	I	829	149	177	821	149	177	8	-	-
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	17	2	3	15	2	3	2	-	-
	W	14	4	4	12	3	3	2	1	1
	I	31	6	7	27	5	6	4	1	1
ZUSAMMEN	M	413	61	81	408	61	81	5	-	-
	W	447	94	103	440	93	102	7	1	1
	I	860	155	184	848	154	183	12	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1902	249	347	1821	237	329	81	12	18
	W	2078	322	399	2018	314	388	60	8	11
	I	3980	571	746	3839	551	717	141	20	29
INSGESAMT	M	53264	9740	12904	50440	9113	12128	2824	627	776
	W	25078	4646	5791	24403	4488	5614	675	158	177
	I	78342	14386	18695	74843	13601	17742	3499	785	953

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	181	-	2	177	-	2	4	-	-
	W	861	-	2	854	-	2	7	-	-
	I	1042	-	4	1031	-	4	11	-	-
ZUSAMMEN	M	181	-	2	177	-	2	4	-	-
	W	861	-	2	854	-	2	7	-	-
	I	1042	-	4	1031	-	4	11	-	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	8	-	1	8	-	1	-	-	-
	W	14	-	6	14	-	6	-	-	-
	I	22	-	7	22	-	7	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	112	9	16	111	9	16	1	-	-
	W	306	56	69	306	56	69	-	-	-
	I	418	65	85	417	65	85	1	-	-
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	10	-	2	10	-	2	-	-	-
	W	37	2	11	37	2	11	-	-	-
	I	47	2	13	47	2	13	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	117	7	17	116	7	17	1	-	-
	W	261	53	61	260	53	61	1	-	-
	I	378	60	78	376	60	78	2	-	-
ZUSAMMEN	M	247	16	36	245	16	36	2	-	-
	W	618	111	147	617	111	147	1	-	-
	I	865	127	183	862	127	183	3	-	-
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	W	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	I	9	-	2	9	-	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	W	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	I	9	-	2	9	-	2	-	-	-
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	131	12	23	130	11	22	1	1	1
	W	116	11	21	116	11	21	-	-	-
	I	247	23	44	246	22	43	1	1	1
ZUSAMMEN	M	131	12	23	130	11	22	1	1	1
	W	116	11	21	116	11	21	-	-	-
	I	247	23	44	246	22	43	1	1	1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	643	92	153	625	88	148	18	4	5
	W	2013	538	653	1994	530	645	19	8	8
	I	2656	630	806	2619	618	793	37	12	13
DEUTSCH FUER AUSLAENDER	M	17	13	-	3	-	-	14	13	-
	W	16	4	5	13	1	5	3	3	-
	I	33	17	5	16	1	5	17	16	-
DAENISCH	M	3	1	2	3	1	2	-	-	-
	W	12	6	11	11	6	10	1	-	1
	I	15	7	13	14	7	12	1	-	1
ZUSAMMEN	M	663	106	155	631	89	150	32	17	5
	W	2041	548	669	2018	537	660	23	11	9
	I	2704	654	824	2649	626	810	55	28	14
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	289	21	43	284	20	42	5	1	1
	W	810	78	134	796	75	130	14	3	4
	I	1099	99	177	1080	95	172	19	4	5
ZUSAMMEN	M	289	21	43	284	20	42	5	1	1
	W	810	78	134	796	75	130	14	3	4
	I	1099	99	177	1080	95	172	19	4	5
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	15	-	2	14	-	2	1	-	-
	W	159	30	40	154	29	39	5	1	1
	I	174	30	42	168	29	41	6	1	1
ITALIENISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	16	-	2	15	-	2	1	-	-
	W	159	30	40	154	29	39	5	1	1
	I	175	30	42	169	29	41	6	1	1

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
			SEMESTER	SEMESTER		SEMESTER	SEMESTER		SEMESTER	SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
TURKOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	108	14	33	103	14	32	5	-	1
	W	113	35	46	111	35	46	2	-	-
	I	221	49	79	214	49	78	7	-	1
ZUSAMMEN	M	108	14	33	103	14	32	5	-	1
	W	113	35	46	111	35	46	2	-	-
	I	221	49	79	214	49	78	7	-	1
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	537	18	78	513	16	75	24	2	3
	W	728	54	151	718	52	149	10	2	2
	I	1265	72	229	1231	68	224	34	4	5
SCHULPAEDAGOGIK	M	132	2	2	126	-	-	6	2	2
	W	125	-	-	121	-	-	4	-	-
	I	257	2	2	247	-	-	10	2	2
GRUNDSCHUL-/ PRIMARSTUFENPAEDAGOGIK	M	48	10	16	47	9	15	1	1	1
	W	368	87	101	365	86	99	3	1	2
	I	416	97	117	412	95	114	4	2	3
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	118	9	20	114	8	19	4	1	1
	W	136	7	15	134	7	15	2	-	-
	I	254	16	35	248	15	34	6	1	1
SONDERPAEDAGOGIK	M	41	1	1	40	-	-	1	1	1
	W	45	-	-	45	-	-	-	-	-
	I	86	1	1	85	-	-	1	1	1
BLINDEN-/SEHBEHINDERTENPAEDAGOGIK	M	34	-	6	34	-	6	-	-	-
	W	61	-	11	61	-	11	-	-	-
	I	95	-	17	95	-	17	-	-	-
GEHOERLOSEN-/SCHWERHOERIGENPAEDAGOGIK	M	22	-	1	22	-	1	-	-	-
	W	65	-	1	64	-	1	1	-	-
	I	87	-	2	86	-	2	1	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN-PAEDAGOGIK/PRAKTISCH-BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	85	-	7	84	-	7	1	-	-
	W	223	-	13	222	-	13	1	-	-
	I	308	-	20	306	-	20	2	-	-
KOERPERBEHINDERTEN-PAEDAGOGIK	M	72	-	2	71	-	2	1	-	-
	W	104	-	8	104	-	8	-	-	-
	I	176	-	10	175	-	10	1	-	-
LERNBEHINDERTEN-PAEDAGOGIK	M	275	-	20	274	-	20	1	-	-
	W	503	-	33	501	-	33	2	-	-
	I	778	-	53	775	-	53	3	-	-
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/LOGOPAEDIE	M	75	-	10	75	-	10	-	-	-
	W	236	-	9	235	-	9	1	-	-
	I	311	-	19	310	-	19	1	-	-
VERHALTENS GESTOERTEN-PAEDAGOGIK	M	51	-	3	51	-	3	-	-	-
	W	63	-	3	63	-	3	-	-	-
	I	114	-	6	114	-	6	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1490	40	166	1451	33	158	39	7	8
	W	2657	148	345	2633	145	341	24	3	4
	I	4147	188	511	4084	178	499	63	10	12
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3131	209	461	3042	183	445	89	26	16
	W	7379	961	1405	7303	943	1387	76	18	18
	I	10510	1170	1866	10345	1126	1832	165	44	34
SPORT ¹⁾										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	501	53	77	499	53	77	2	-	-
	W	655	98	115	651	96	113	4	2	2
	I	1156	151	192	1150	149	190	6	2	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	501	53	77	499	53	77	2	-	-
	W	655	98	115	651	96	113	4	2	2
	I	1156	151	192	1150	149	190	6	2	2

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	76	6	9	75	6	9	1	-	-
	W	73	7	14	71	7	14	2	-	-
	I	149	13	23	146	13	23	3	-	-
ZUSAMMEN	M	76	6	9	75	6	9	1	-	-
	W	73	7	14	71	7	14	2	-	-
	I	149	13	23	146	13	23	3	-	-
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITGLOGIE	M	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
SOZIALKUNDE	M	6	-	1	6	-	1	-	-	-
	W	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	I	13	-	1	13	-	1	-	-	-
SOZIOLOGIE	M	29	8	14	29	8	14	-	-	-
	W	111	32	34	108	31	33	3	1	1
	I	140	40	48	137	39	47	3	1	1
ZUSAMMEN	M	36	8	16	36	8	16	-	-	-
	W	118	32	34	115	31	33	3	1	1
	I	154	40	50	151	39	49	3	1	1
SOZIALWESEN										
SOZIALPAEDAGOGIK	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	24	-	-	23	-	-	1	-	-
	I	37	-	-	36	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	13	-	-	13	-	-	-	-	-
	W	24	-	-	23	-	-	1	-	-
	I	37	-	-	36	-	-	1	-	-
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	89	7	22	89	7	22	-	-	-
	W	66	14	22	66	14	22	-	-	-
	I	155	21	44	155	21	44	-	-	-
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	12	-	2	12	-	2	-	-	-
	W	25	5	10	24	4	9	1	1	1
	I	37	5	12	36	4	11	1	1	1
ZUSAMMEN	M	101	7	24	101	7	24	-	-	-
	W	91	19	32	90	18	31	1	1	1
	I	192	26	56	191	25	55	1	1	1
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	12	-	-	12	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	14	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	238	21	49	237	21	49	1	-	-
	W	308	58	80	301	56	78	7	2	2
	I	546	79	129	538	77	127	8	2	2
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	139	2	4	139	2	4	-	-	-
	W	509	31	35	508	31	35	1	-	-
	I	648	33	39	647	33	39	1	-	-
ZUSAMMEN	M	139	2	4	139	2	4	-	-	-
	W	509	31	35	508	31	35	1	-	-
	I	648	33	39	647	33	39	1	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	586	67	132	579	66	129	7	1	3
	W	906	217	256	902	214	252	4	3	4
	I	1492	284	388	1481	280	381	11	4	7
ZUSAMMEN	M	586	67	132	579	66	129	7	1	3
	W	906	217	256	902	214	252	4	3	4
	I	1492	284	388	1481	280	381	11	4	7

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	112	51	60	106	48	57	6	3	3
	W	57	30	33	55	28	31	2	2	2
	I	169	81	93	161	76	88	8	5	5
ZUSAMMEN	M	112	51	60	106	48	57	6	3	3
	W	57	30	33	55	28	31	2	2	2
	I	169	81	93	161	76	88	8	5	5
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	88	5	7	87	5	7	1	-	-
	W	22	2	3	22	2	3	-	-	-
	I	110	7	10	109	7	10	1	-	-
ZUSAMMEN	M	88	5	7	87	5	7	1	-	-
	W	22	2	3	22	2	3	-	-	-
	I	110	7	10	109	7	10	1	-	-
CHEMIE										
CHEMIE	M	58	6	13	58	6	13	-	-	-
	W	102	7	22	102	7	22	-	-	-
	I	160	13	35	160	13	35	-	-	-
ZUSAMMEN	M	58	6	13	58	6	13	-	-	-
	W	102	7	22	102	7	22	-	-	-
	I	160	13	35	160	13	35	-	-	-
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	162	9	31	162	9	31	-	-	-
	W	434	40	75	429	39	74	5	1	1
	I	596	49	106	591	48	105	5	1	1
ZUSAMMEN	M	162	9	31	162	9	31	-	-	-
	W	434	40	75	429	39	74	5	1	1
	I	596	49	106	591	48	105	5	1	1
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	98	5	14	97	5	14	1	-	-
	W	133	16	25	132	16	25	1	-	-
	I	231	21	39	229	21	39	2	-	-
ZUSAMMEN	M	98	5	14	97	5	14	1	-	-
	W	133	16	25	132	16	25	1	-	-
	I	231	21	39	229	21	39	2	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1243	145	261	1228	141	255	15	4	6
	W	2163	343	449	2150	337	442	13	6	7
	I	3406	488	710	3378	478	697	28	10	13
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAERUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAER- RUNGSWISSENSCHAFT	M	40	6	8	40	6	8	-	-	-
	W	865	147	184	861	147	184	4	-	-
	I	905	153	192	901	153	192	4	-	-
ZUSAMMEN	M	40	6	8	40	6	8	-	-	-
	W	865	147	184	861	147	184	4	-	-
	I	905	153	192	901	153	192	4	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	40	6	8	40	6	8	-	-	-
	W	865	147	184	861	147	184	4	-	-
	I	905	153	192	901	153	192	4	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
GESUNDHEITSTECHNIK	M	28	5	10	28	5	10	-	-	-
	W	140	32	39	140	32	39	-	-	-
	I	168	37	49	168	37	49	-	-	-
ZUSAMMEN	M	28	5	10	28	5	10	-	-	-
	W	140	32	39	140	32	39	-	-	-
	I	168	37	49	168	37	49	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	28	5	10	28	5	10	-	-	-
	W	140	32	39	140	32	39	-	-	-
	I	168	37	49	168	37	49	-	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	145	16	31	145	16	31	-	-	-
	W	681	114	140	678	114	140	3	-	-
	I	826	130	171	823	130	171	3	-	-
ZUSAMMEN	M	145	16	31	145	16	31	-	-	-
	W	681	114	140	678	114	140	3	-	-
	I	826	130	171	823	130	171	3	-	-
GESTALTUNG										
TEXTILGESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	12	3	3	12	3	3	-	-	-
	I	12	3	3	12	3	3	-	-	-
WERKERZIEHUNG	M	186	24	37	185	24	37	1	-	-
	W	120	22	28	118	22	27	2	-	1
	I	306	46	65	303	46	64	3	-	1
ZUSAMMEN	M	186	24	37	185	24	37	1	-	-
	W	132	25	31	130	25	30	2	-	1
	I	318	49	68	315	49	67	3	-	1
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	313	26	55	312	25	54	1	1	1
	W	554	93	123	551	93	123	3	-	-
	I	867	119	178	863	118	177	4	1	1
ZUSAMMEN	M	313	26	55	312	25	54	1	1	1
	W	554	93	123	551	93	123	3	-	-
	I	867	119	178	863	118	177	4	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	644	66	123	642	65	122	2	1	1
	W	1367	232	294	1359	232	293	8	-	1
	I	2011	298	417	2001	297	415	10	1	2
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	12	-	1	11	-	1	1	-	-
	W	10	-	1	10	-	1	-	-	-
	I	22	-	2	21	-	2	1	-	-
INSGESAMT	M	5837	505	990	5727	474	967	110	31	23
	W	12887	1871	2567	12775	1843	2537	112	28	30
	I	18724	2376	3557	18502	2317	3504	222	59	53

THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE

EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	818	193	210	799	187	208	19	6	2
	W	462	92	100	455	89	97	7	3	3
	I	1280	285	310	1254	276	305	26	9	5
KATH. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	3	-	-	-	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	3	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	912	172	187	866	162	179	46	10	8
	W	235	59	66	234	58	65	1	1	1
	I	1147	231	253	1100	220	244	47	11	9
ZUSAMMEN	M	1733	365	397	1665	349	387	68	16	10
	W	697	151	166	689	147	162	8	4	4
	I	2430	516	563	2354	496	549	76	20	14

PHILOSOPHIE

PHILOSOPHIE	M	163	33	36	127	21	28	36	12	8
	W	79	13	31	75	11	29	4	2	2
	I	242	46	67	202	32	57	40	14	10
ZUSAMMEN	M	163	33	36	127	21	28	36	12	8
	W	79	13	31	75	11	29	4	2	2
	I	242	46	67	202	32	57	40	14	10

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	1	1	1	-	-	-
	I	1	1	1	1	1	1	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
AEGYPTOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	11	1	4	9	-	3	2	1	1
	W	14	2	3	12	1	2	2	1	1
	I	25	3	7	21	1	5	4	2	2
ZUSAMMEN	M	12	1	4	10	-	3	2	1	1
	W	14	2	3	12	1	2	2	1	1
	I	26	3	7	22	1	5	4	2	2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1908	399	437	1802	370	418	106	29	19
	W	792	167	201	778	160	194	14	7	7
	I	2700	566	638	2580	530	612	120	36	26
INSGESAMT	M	1908	399	437	1802	370	418	106	29	19
	W	792	167	201	778	160	194	14	7	7
	I	2700	566	638	2580	530	612	120	36	26

KUNSTHOCHSCHULEN

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

PSYCHOLOGIE

PSYCHOLOGIE

M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN

SCHULPAEDAGOGIK

M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-

FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN

M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
I	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-

WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

M	286	30	46	271	28	43	15	2	3	
W	195	19	22	191	18	21	4	1	1	
I	481	49	68	462	46	64	19	3	4	
ZUSAMMEN	M	286	30	46	271	28	43	15	2	3
	W	195	19	22	191	18	21	4	1	1
	I	481	49	68	462	46	64	19	3	4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	286	30	46	271	28	43	15	2	3
	W	195	19	22	191	18	21	4	1	1
	I	481	49	68	462	46	64	19	3	4

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
KUNSTHOCHSCHULEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRS- TECHNIK										
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	69	14	27	62	14	24	7	-	3
	W	18	3	10	17	3	10	1	-	-
	I	87	17	37	79	17	34	8	-	3
ZUSAMMEN	M	69	14	27	62	14	24	7	-	3
	W	18	3	10	17	3	10	1	-	-
	I	87	17	37	79	17	34	8	-	3
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	14	9	14	13	8	13	1	1	1
	W	3	2	3	3	2	3	-	-	-
	I	17	11	17	16	10	16	1	1	1
ZUSAMMEN	M	14	9	14	13	8	13	1	1	1
	W	3	2	3	3	2	3	-	-	-
	I	17	11	17	16	10	16	1	1	1
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	418	40	63	373	38	60	45	2	3
	W	218	25	38	201	24	37	17	1	1
	I	636	65	101	574	62	97	62	3	4
INNENARCHITEKTUR	M	70	6	11	68	6	11	2	-	-
	W	138	17	24	134	16	23	4	1	1
	I	208	23	35	202	22	34	6	1	1
ZUSAMMEN	M	488	46	74	441	44	71	47	2	3
	W	356	42	62	335	40	60	21	2	2
	I	844	88	136	776	84	131	68	4	5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	571	69	115	516	66	108	55	3	7
	W	377	47	75	355	45	73	22	2	2
	I	948	116	190	871	111	181	77	5	9
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	932	71	135	910	68	130	22	3	5
	W	1238	82	186	1213	81	184	25	1	2
	I	2170	153	321	2123	149	314	47	4	7
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	4	-	1	4	-	1	-	-	-
	I	7	-	2	7	-	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	935	71	136	913	68	131	22	3	5
	W	1242	82	187	1217	81	185	25	1	2
	I	2177	153	323	2130	149	316	47	4	7
BILDENDE KUNST										
BILDEDE KUNST/GRAPHIK	M	1005	144	174	850	108	139	155	36	35
	W	743	114	151	650	97	133	93	17	18
	I	1748	258	325	1500	205	272	248	53	53
BILDBAUEREI/PLASTIK	M	101	11	9	79	5	6	22	6	3
	W	42	5	7	36	3	7	6	2	-
	I	143	16	16	115	8	13	28	8	3
MALEREI	M	284	30	41	246	25	37	38	5	4
	W	169	16	18	139	14	17	30	2	1
	I	453	46	59	385	39	54	68	7	5
ZUSAMMEN	M	1390	185	224	1175	138	182	215	47	42
	W	954	135	176	825	114	157	129	21	19
	I	2344	320	400	2000	252	339	344	68	61
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	49	7	11	38	6	10	11	1	1
	W	56	11	15	49	9	12	7	2	3
	I	105	18	26	87	15	22	18	3	4
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	394	50	68	345	37	54	49	13	14
	W	354	52	64	320	39	54	34	13	10
	I	748	102	132	665	76	108	83	26	24
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	324	30	39	299	25	36	25	5	3
	W	219	18	25	204	15	23	15	3	2
	I	543	48	64	503	40	59	40	8	5
TEXTILGESTALTUNG	M	14	-	3	10	-	3	4	-	-
	W	34	1	7	33	1	7	1	-	-
	I	48	1	10	43	1	10	5	-	-
WERKERZIEHUNG	M	24	-	2	24	-	2	-	-	-
	W	39	-	-	38	-	-	1	-	-
	I	63	-	2	62	-	2	1	-	-
ZUSAMMEN	M	805	87	123	716	68	105	89	19	18
	W	702	82	111	644	64	96	58	18	15
	I	1507	169	234	1360	132	201	147	37	33

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
		SEMESTER		SEMESTER		SEMESTER		SEMESTER		
KUNSTHOCHSCHULEN										
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUENHUNKUNST/REGIE	M	449	76	96	348	53	76	101	23	20
	W	769	124	150	585	92	127	184	32	23
	I	1218	200	246	933	145	203	285	55	43
FILM UND FERNSEHEN	M	93	16	23	79	12	20	14	4	3
	W	28	4	9	26	4	9	2	-	-
	I	121	20	32	105	16	29	16	4	3
ZUSAMMEN	M	542	92	119	427	65	96	115	27	23
	W	797	128	159	611	96	136	186	32	23
	I	1339	220	278	1038	161	232	301	59	46
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	2065	178	287	1984	168	275	81	10	12
	W	2395	308	398	2297	292	379	98	16	19
	I	4460	486	685	4281	460	654	179	26	31
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	10	-	-	10	-	-	-	-	-
DIRIGIEREN	M	105	12	13	74	6	9	31	6	4
	W	7	-	1	5	-	1	2	-	-
	I	112	12	14	79	6	10	33	6	4
GESANG	M	57	2	6	45	2	5	12	-	1
	W	171	21	28	127	10	17	44	11	11
	I	228	23	34	172	12	22	56	11	12
INSTRUMENTALMUSIK	M	2880	372	436	2439	291	368	441	81	68
	W	2124	285	350	1564	190	256	560	95	94
	I	5004	657	786	4003	481	624	1001	176	162
KIRCHENMUSIK	M	327	36	51	319	36	51	8	-	-
	W	152	29	33	146	28	33	6	1	-
	I	479	65	84	465	64	84	14	1	-
KOMPOSITION	M	188	23	30	105	9	15	83	14	15
	W	27	3	4	8	-	1	19	3	3
	I	215	26	34	113	9	16	102	17	18
TONMEISTER	M	89	3	5	82	2	4	7	1	1
	W	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	I	99	3	5	91	2	4	8	1	1
ZUSAMMEN	M	5718	626	828	5055	514	727	663	112	101
	W	4889	646	814	4159	520	687	730	126	127
	I	10607	1272	1642	9214	1034	1414	1393	238	228
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9390	1061	1430	8286	853	1241	1104	208	189
	W	8584	1073	1447	7456	875	1261	1128	198	186
	I	17974	2134	2877	15742	1728	2502	2232	406	375
INSGESAMT	M	10248	1160	1591	9074	947	1392	1174	213	199
	W	9157	1139	1544	8003	938	1355	1154	201	189
	I	19405	2299	3135	17077	1885	2747	2328	414	388

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE

EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	153	36	42	152	35	41	1	1	1
	W	307	73	78	306	73	78	1	-	-
	I	460	109	120	458	108	119	2	1	1
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	172	37	44	171	37	44	1	-	-
	W	423	113	120	422	112	119	1	1	1
	I	595	150	164	593	149	163	2	1	1
ZUSAMMEN	M	325	73	86	323	72	85	2	1	1
	W	730	186	198	728	185	197	2	1	1
	I	1055	259	284	1051	257	282	4	2	2

BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK

BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT / BIBLIOTHEKARWESEN	M	356	58	100	344	53	95	12	5	5
	W	1196	285	359	1172	277	349	24	8	10
	I	1552	343	459	1516	330	444	36	13	15
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	31	4	10	31	4	10	-	-	-
	W	54	18	20	54	18	20	-	-	-
	I	85	22	30	85	22	30	-	-	-
ZUSAMMEN	M	387	62	110	375	57	105	12	5	5
	W	1250	303	379	1226	295	369	24	8	10
	I	1637	365	489	1601	352	474	36	13	15

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	148	24	28	126	21	25	22	3	3
	W	744	142	158	691	128	144	53	14	14
	I	892	166	186	817	149	169	75	17	17
ZUSAMMEN	M	148	24	28	126	21	25	22	3	3
	W	744	142	158	691	128	144	53	14	14
	I	892	166	186	817	149	169	75	17	17
ROMANISTIK										
FRANZOESISCH	M	21	3	4	15	1	2	6	2	2
	W	247	34	40	214	27	36	33	7	4
	I	268	37	44	229	28	38	39	9	6
ZUSAMMEN	M	21	3	4	15	1	2	6	2	2
	W	247	34	40	214	27	36	33	7	4
	I	268	37	44	229	28	38	39	9	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	881	162	228	839	151	217	42	11	11
	W	2971	665	775	2859	635	746	112	30	29
	I	3852	827	1003	3698	786	963	154	41	40
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	2968	524	628	2924	522	621	44	2	7
	W	6302	1279	1383	6210	1256	1358	92	23	25
	I	9270	1803	2011	9134	1778	1979	136	25	32
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	4907	840	993	4779	825	973	128	15	20
	W	8862	1665	1802	8741	1649	1781	121	16	21
	I	13769	2505	2795	13520	2474	2754	249	31	41
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3110	455	566	3059	449	558	51	6	8
	W	7256	1478	1608	7116	1451	1578	140	27	30
	I	10366	1933	2174	10175	1900	2136	191	33	38
ZUSAMMEN	M	10985	1819	2187	10762	1796	2152	223	23	35
	W	22420	4422	4793	22067	4356	4717	353	66	76
	I	33405	6241	6980	32829	6152	6869	576	89	111
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	5384	1079	1254	5172	1033	1212	212	46	42
	W	2162	636	696	2089	613	676	73	23	20
	I	7546	1715	1950	7261	1646	1888	285	69	62
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	13461	3133	3533	12791	3002	3401	670	131	132
	W	7394	2146	2321	7117	2039	2232	277	107	89
	I	20855	5279	5854	19908	5041	5633	947	238	221
ZUSAMMEN	M	18845	4212	4787	17963	4035	4613	882	177	174
	W	9556	2782	3017	9206	2652	2908	350	130	109
	I	28401	6994	7804	27169	6687	7521	1232	307	283
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	4480	694	1172	4195	675	1091	285	19	81
	W	608	143	189	584	137	181	24	6	8
	I	5088	837	1361	4779	812	1272	309	25	89
ZUSAMMEN	M	4480	694	1172	4195	675	1091	285	19	81
	W	608	143	189	584	137	181	24	6	8
	I	5088	837	1361	4779	812	1272	309	25	89
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	34310	6725	8146	32920	6506	7856	1390	219	290
	W	32584	7347	7999	31857	7145	7806	727	202	193
	I	66894	14072	16145	64777	13651	15662	2117	421	483
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	444	109	139	407	104	130	37	5	9
	W	189	60	68	182	57	64	7	3	4
	I	633	169	207	589	161	194	44	8	13
ZUSAMMEN	M	444	109	139	407	104	130	37	5	9
	W	189	60	68	182	57	64	7	3	4
	I	633	169	207	589	161	194	44	8	13
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	3685	838	1012	3509	806	967	176	32	45
	W	899	259	286	864	248	272	35	11	14
	I	4584	1097	1298	4373	1054	1239	211	43	59
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	217	26	28	208	26	27	9	-	1
	W	139	12	13	134	11	11	5	1	2
	I	356	38	41	342	37	38	14	1	3
ZUSAMMEN	M	3902	864	1040	3717	832	994	185	32	46
	W	1038	271	299	998	259	283	40	12	16
	I	4940	1135	1339	4715	1091	1277	225	44	62

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	775	171	202	732	159	189	43	12	13
	W	111	31	33	107	31	33	4	-	-
	I	886	202	235	839	190	222	47	12	13
ZUSAMMEN	M	775	171	202	732	159	189	43	12	13
	W	111	31	33	107	31	33	4	-	-
	I	886	202	235	839	190	222	47	12	13
CHEMIE										
CHEMIE	M	1758	393	431	1583	363	400	175	30	31
	W	958	288	302	905	275	288	53	13	14
	I	2716	681	733	2488	638	688	228	43	45
ZUSAMMEN	M	1758	393	431	1583	363	400	175	30	31
	W	958	288	302	905	275	288	53	13	14
	I	2716	681	733	2488	638	688	228	43	45
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6879	1537	1812	6439	1458	1713	440	79	99
	W	2296	650	702	2192	622	668	104	28	34
	I	9175	2187	2514	8631	2080	2381	544	107	133
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	1492	288	311	1463	277	299	29	11	12
	W	341	63	72	339	63	72	2	-	-
	I	1833	351	383	1802	340	371	31	11	12
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	85	21	25	79	20	23	6	1	2
	W	39	9	11	37	9	11	2	-	-
	I	124	30	36	116	29	34	8	1	2
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	204	54	60	198	51	57	6	3	3
	W	45	11	12	44	11	12	1	-	-
	I	249	65	72	242	62	69	7	3	3
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	58	14	17	54	13	16	4	1	1
	W	14	5	5	14	5	5	-	-	-
	I	72	19	22	68	18	21	4	1	1
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	108	24	28	99	21	23	9	3	5
	W	34	12	13	32	11	12	2	1	1
	I	142	36	41	131	32	35	11	4	6
ZUSAMMEN	M	1947	401	441	1893	382	418	54	19	23
	W	473	100	113	466	99	112	7	1	1
	I	2420	501	554	2359	481	530	61	20	24
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	506	78	99	492	74	93	14	4	6
	W	469	100	115	458	97	112	11	3	3
	I	975	178	214	950	171	205	25	7	9
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	972	167	192	962	166	190	10	1	2
	W	677	150	166	668	147	162	9	3	4
	I	1649	317	358	1630	313	352	19	4	6
ZUSAMMEN	M	1478	245	291	1454	240	283	24	5	8
	W	1146	250	281	1126	244	274	20	6	7
	I	2624	495	572	2580	484	557	44	11	15
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	710	124	145	698	122	143	12	2	2
	W	38	5	10	38	5	10	-	-	-
	I	748	129	155	736	127	153	12	2	2
ZUSAMMEN	M	710	124	145	698	122	143	12	2	2
	W	38	5	10	38	5	10	-	-	-
	I	748	129	155	736	127	153	12	2	2
ERNAERUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	252	64	68	217	53	57	35	11	11
	W	1925	478	523	1896	474	518	29	4	5
	I	2177	542	591	2113	527	575	64	15	16
ZUSAMMEN	M	252	64	68	217	53	57	35	11	11
	W	1925	478	523	1896	474	518	29	4	5
	I	2177	542	591	2113	527	575	64	15	16
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4387	834	945	4262	797	901	125	37	44
	W	3582	833	927	3526	822	914	56	11	13
	I	7969	1667	1872	7788	1619	1815	181	48	57
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	357	99	109	340	93	103	17	6	6
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	358	99	109	340	93	103	18	6	6

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGROU-
PEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	157	27	35	137	24	30	20	3	5
	W	13	1	1	13	1	1	-	-	-
	I	170	28	36	150	25	31	20	3	5
ZUSAMMEN	M	514	126	144	477	117	133	37	9	11
	W	14	1	1	13	1	1	1	-	-
	I	528	127	145	490	118	134	38	9	11
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	22129	5590	6023	20440	5264	5674	1689	326	349
	W	409	127	136	389	122	132	20	5	4
	I	22538	5717	6159	20829	5386	5806	1709	331	353
FAHRZEUGTECHNIK	M	1590	352	392	1509	329	368	81	23	24
	W	18	5	5	17	4	4	1	1	1
	I	1608	357	397	1526	333	372	82	24	25
FEINWERKTECHNIK	M	2879	618	690	2808	602	672	71	16	18
	W	179	67	73	176	67	73	3	-	-
	I	3058	685	763	2984	669	745	74	16	18
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	250	36	38	217	30	31	33	6	7
	W	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	I	255	36	39	222	30	32	33	6	7
VERFAHRENSTECHNIK	M	3869	982	1093	3607	918	1024	262	64	69
	W	345	83	91	335	81	89	10	2	2
	I	4214	1065	1184	3942	999	1113	272	66	71
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	1005	252	299	922	246	288	83	6	11
	W	393	127	141	377	123	136	16	4	5
	I	1398	379	440	1299	369	424	99	10	16
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	419	72	79	403	72	79	16	-	-
	W	64	16	19	62	16	19	2	-	-
	I	483	88	98	465	88	98	18	-	-
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	413	63	69	378	59	65	35	4	4
	W	19	2	2	17	2	2	2	-	-
	I	432	65	71	395	61	67	37	4	4
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	4100	925	1032	3662	862	961	438	63	71
	W	73	28	32	67	26	30	6	2	2
	I	4173	953	1064	3729	888	991	444	65	73
GESUNDHEITSTECHNIK	M	675	67	115	630	63	107	45	4	8
	W	139	17	26	129	17	26	10	-	-
	I	814	84	141	759	80	133	55	4	8
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	163	34	44	154	33	42	9	1	2
	W	8	2	3	8	2	3	-	-	-
	I	171	36	47	162	35	45	9	1	2
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1493	355	417	1452	351	410	41	4	7
	W	196	51	56	192	50	55	4	1	1
	I	1689	406	473	1644	401	465	45	5	8
UMWELTSCHUTZ	M	77	18	22	77	18	22	-	-	-
	W	36	11	13	36	11	13	-	-	-
	I	113	29	35	113	29	35	-	-	-
VERSORGUNGSTECHNIK	M	3262	803	888	3187	789	872	75	14	16
	W	156	51	56	154	51	56	2	-	-
	I	3418	854	944	3341	840	928	77	14	16
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	541	103	131	528	101	128	13	2	3
	W	82	22	29	80	22	29	2	-	-
	I	623	125	160	608	123	157	15	2	3
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	133	33	36	107	24	28	26	9	8
	W	40	12	14	36	12	14	4	-	-
	I	173	45	50	143	36	42	30	9	8
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	362	85	102	352	81	98	10	4	4
	W	36	12	13	36	12	13	-	-	-
	I	398	97	115	388	93	111	10	4	4
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	650	98	113	410	73	81	240	25	32
	W	1319	335	378	1249	322	365	70	13	13
	I	1969	433	491	1659	395	446	310	38	45
ZUSAMMEN	M	44010	10486	11583	40843	9915	10950	3167	571	633
	W	3517	968	1088	3365	940	1060	152	28	28
	I	47527	11454	12671	44208	10855	12010	3319	599	661
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	22260	6026	6493	20710	5726	6159	1550	300	334
	W	556	182	206	514	170	194	42	12	12
	I	22816	6208	6699	21224	5896	6353	1592	312	346
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	907	179	194	833	164	178	74	15	16
	W	16	1	1	16	1	1	-	-	-
	I	923	180	195	849	165	179	74	15	16

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	7064	1337	1441	6619	1274	1369	445	63	72
	W	273	56	62	256	54	60	17	2	2
	I	7337	1393	1503	6875	1328	1429	462	65	74
ZUSAMMEN	M	30231	7542	8128	28162	7164	7706	2069	378	422
	W	845	239	269	786	225	255	59	14	14
	I	31076	7781	8397	28948	7389	7961	2128	392	436
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK										
NAUTIK/SEEFAHRT	M	562	75	79	551	73	77	11	2	2
	W	8	2	2	8	2	2	-	-	-
	I	570	77	81	559	75	79	11	2	2
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	478	75	83	447	74	82	31	1	1
	W	7	1	1	6	-	-	1	1	1
	I	485	76	84	453	74	82	32	2	2
ZUSAMMEN	M	1040	150	162	998	147	159	42	3	3
	W	15	3	3	14	2	2	1	1	1
	I	1055	153	165	1012	149	161	43	4	4
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	10159	1472	1881	9140	1385	1754	1019	87	127
	W	5616	1181	1358	5371	1140	1313	245	41	45
	I	15775	2653	3239	14511	2525	3067	1264	128	172
INNENARCHITEKTUR	M	1342	207	262	1278	204	255	64	3	7
	W	2468	457	523	2389	446	512	79	11	11
	I	3810	664	785	3667	650	767	143	14	18
ZUSAMMEN	M	11501	1679	2143	10418	1589	2009	1083	90	134
	W	8084	1638	1881	7760	1586	1825	324	52	56
	I	19585	3317	4024	18178	3175	3834	1407	142	190
RAUMPLANUNG										
RAUMPLANUNG	M	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	M	3	-	-	2	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	2	-	-	1	-	-
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	11871	2375	2705	10844	2212	2505	1027	163	200
	W	1199	328	376	1142	322	368	57	6	8
	I	13070	2703	3081	11986	2534	2873	1084	169	208
ZUSAMMEN	M	11871	2375	2705	10844	2212	2505	1027	163	200
	W	1199	328	376	1142	322	368	57	6	8
	I	13070	2703	3081	11986	2534	2873	1084	169	208
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	2415	476	535	2360	461	515	55	15	20
	W	538	134	149	530	131	145	8	3	4
	I	2953	610	684	2890	592	660	63	18	24
ZUSAMMEN	M	2415	476	535	2360	461	515	55	15	20
	W	538	134	149	530	131	145	8	3	4
	I	2953	610	684	2890	592	660	63	18	24
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	101585	22834	25400	94104	21605	23977	7481	1229	1423
	W	14212	3311	3767	13610	3207	3656	602	104	111
	I	115797	26145	29167	107714	24812	27633	8083	1333	1534
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	530	38	45	503	34	41	27	4	4
	W	445	45	53	423	42	50	22	3	3
	I	975	83	98	926	76	91	49	7	7
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	20	1	2	20	1	2	-	-	-
	W	36	7	10	33	6	9	3	1	1
	I	56	8	12	53	7	11	3	1	1
MALEREI	M	52	6	11	50	5	10	2	1	1
	W	71	14	19	69	14	19	2	-	-
	I	123	20	30	119	19	29	4	1	1
ZUSAMMEN	M	602	45	58	573	40	53	29	5	5
	W	552	66	82	525	62	78	27	4	4
	I	1154	111	140	1098	102	131	56	9	9
GESTALTUNG										
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	3460	478	568	3317	447	535	143	31	33
	W	3614	519	605	3514	496	578	100	23	27
	I	7074	997	1173	6831	943	1113	243	54	60
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	798	124	144	771	122	141	27	2	3
	W	1018	218	248	991	212	241	27	6	7
	I	1816	342	392	1762	334	382	54	8	10

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)										
TEXTILGESTALTUNG	M	115	15	18	104	14	16	11	1	2
	W	855	77	90	818	74	87	37	3	3
	I	970	92	108	922	88	103	48	4	5
ZUSAMMEN	M	4373	617	730	4192	583	692	181	34	38
	W	5487	814	943	5323	782	906	164	32	37
	I	9860	1431	1673	9515	1365	1598	345	66	75
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	62	6	9	59	6	9	3	-	-
	W	64	14	15	64	14	15	-	-	-
	I	126	20	24	123	20	24	3	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	M	59	7	8	51	7	8	8	-	-
	W	23	6	6	17	5	5	6	1	1
	I	82	13	14	68	12	13	14	1	1
KIRCHENMUSIK	M	17	4	4	17	4	4	-	-	-
	W	8	2	2	8	2	2	-	-	-
	I	25	6	6	25	6	6	-	-	-
ZUSAMMEN	M	138	17	21	127	17	21	11	-	-
	W	95	22	23	89	21	22	6	1	1
	I	233	39	44	216	38	43	17	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5113	679	809	4892	640	766	221	39	43
	W	6134	902	1048	5937	865	1006	197	37	42
	I	11247	1581	1857	10829	1505	1772	418	76	85
INSGESAMT	M	153155	32771	37340	143456	31157	35430	9699	1614	1910
	W	61779	13708	15218	59981	13296	14796	1798	412	422
	I	214934	46479	52558	203437	44453	50226	11497	2026	2332
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	M	42	4	8	42	4	8	-	-	-
	W	230	40	46	230	40	46	-	-	-
	I	272	44	54	272	44	54	-	-	-
ARCHIVWESEN	M	58	-	-	58	-	-	-	-	-
	W	41	-	-	41	-	-	-	-	-
	I	99	-	-	99	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	100	4	8	100	4	8	-	-	-
	W	271	40	46	271	40	46	-	-	-
	I	371	44	54	371	44	54	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	100	4	8	100	4	8	-	-	-
	W	271	40	46	271	40	46	-	-	-
	I	371	44	54	371	44	54	-	-	-
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSPFLEGE	M	571	150	168	571	150	168	-	-	-
	W	624	132	142	624	132	142	-	-	-
	I	1195	282	310	1195	282	310	-	-	-
ZUSAMMEN	M	571	150	168	571	150	168	-	-	-
	W	624	132	142	624	132	142	-	-	-
	I	1195	282	310	1195	282	310	-	-	-
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	7223	1876	2041	7222	1875	2040	1	1	1
	W	5331	1683	1788	5330	1683	1788	1	-	-
	I	12554	3559	3829	12552	3558	3828	2	1	1
ARBEITS- UND BERUFSBERATUNG	M	91	33	44	91	33	44	-	-	-
	W	44	13	20	44	13	20	-	-	-
	I	135	46	64	135	46	64	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	624	191	225	624	191	225	-	-	-
	W	581	198	220	581	198	220	-	-	-
	I	1205	389	445	1205	389	445	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGELEGENHEITEN	M	114	13	16	114	13	16	-	-	-
	W	93	22	24	93	22	24	-	-	-
	I	207	35	40	207	35	40	-	-	-
BUNDESMEHRVERWALTUNG	M	815	118	139	815	118	139	-	-	-
	W	410	110	122	410	110	122	-	-	-
	I	1225	228	261	1225	228	261	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	3042	720	793	3042	720	793	-	-	-
	W	2446	589	645	2446	589	645	-	-	-
	I	5488	1309	1438	5488	1309	1438	-	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN										
JUSTIZVOLLZUG	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	31	-	-	31	-	-	-	-	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2851	702	719	2850	702	719	1	-	-
	W	261	30	35	260	30	35	1	-	-
	I	3112	732	754	3110	732	754	2	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	380	80	88	380	80	88	-	-	-
	W	462	95	106	462	95	106	-	-	-
	I	842	175	194	842	175	194	-	-	-
ZUSAMMEN	M	15165	3733	4065	15163	3732	4064	2	1	1
	W	9634	2740	2960	9632	2740	2960	2	-	-
	I	24799	6473	7025	24795	6472	7024	4	1	1
WIRTSCHAFTSWISSENS- SCHAFTEN										
BANKWESEN	M	215	38	40	215	38	40	-	-	-
	W	102	22	25	102	22	25	-	-	-
	I	317	60	65	317	60	65	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	1073	283	306	1073	283	306	-	-	-
	W	893	270	291	893	270	291	-	-	-
	I	1966	553	597	1966	553	597	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	1136	146	160	1135	146	160	1	-	-
	W	820	112	122	820	112	122	-	-	-
	I	1956	258	282	1955	258	282	1	-	-
VERKEHRSWESEN	M	732	136	149	732	136	149	-	-	-
	W	233	64	66	233	64	66	-	-	-
	I	965	200	215	965	200	215	-	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	1786	577	632	1786	577	632	-	-	-
	W	1147	371	402	1147	371	402	-	-	-
	I	2933	948	1034	2933	948	1034	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4942	1180	1287	4941	1180	1287	1	-	-
	W	3195	839	906	3195	839	906	-	-	-
	I	8137	2019	2193	8136	2019	2193	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20678	5063	5520	20675	5062	5519	3	1	1
	W	13453	3711	4008	13451	3711	4008	2	-	-
	I	34131	8774	9528	34126	8773	9527	5	1	1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
METEOROLOGIE	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	8	-	-	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	316	103	117	316	103	117	-	-	-
	W	7	3	3	7	3	3	-	-	-
	I	323	106	120	323	106	120	-	-	-
ZUSAMMEN	M	316	103	117	316	103	117	-	-	-
	W	7	3	3	7	3	3	-	-	-
	I	323	106	120	323	106	120	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	316	103	117	316	103	117	-	-	-
	W	7	3	3	7	3	3	-	-	-
	I	323	106	120	323	106	120	-	-	-
INSGESAMT	M	21101	5170	5645	21098	5169	5644	3	1	1
	W	13732	3754	4057	13730	3754	4057	2	-	-
	I	34833	8924	9702	34828	8923	9701	5	1	1

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHNERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHNERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	209	1	7	204	1	7	5	-	-
	W	978	7	34	970	7	34	8	-	-
	I	1187	8	41	1174	8	41	13	-	-
ZUSAMMEN	M	209	1	7	204	1	7	5	-	-
	W	978	7	34	970	7	34	8	-	-
	I	1187	8	41	1174	8	41	13	-	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	180	39	47	179	38	46	1	1	1
	W	415	103	116	413	103	116	2	-	-
	I	595	142	163	592	141	162	3	1	1
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	8876	1174	1370	8666	1124	1328	210	50	42
	W	6821	1022	1257	6750	1003	1239	71	19	18
	I	15697	2196	2627	15416	2127	2567	281	69	60
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	312	92	109	308	92	109	4	-	-
	W	727	188	210	725	186	208	2	2	2
	I	1039	280	319	1033	278	317	6	2	2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6850	968	1142	6516	919	1100	334	49	42
	W	4893	697	837	4835	682	824	58	15	13
	I	11743	1665	1979	11351	1601	1924	392	64	55
ZUSAMMEN	M	16218	2273	2668	15669	2173	2583	549	100	85
	W	12856	2010	2420	12723	1974	2387	133	36	33
	I	29074	4283	5088	28392	4147	4970	682	136	118
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	7540	817	1424	6776	710	1296	764	107	128
	W	4024	691	1203	3774	642	1147	250	49	56
	I	11564	1508	2627	10550	1352	2443	1014	156	184
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	290	28	49	279	26	47	11	2	2
	W	331	48	79	322	47	77	9	1	2
	I	621	76	128	601	73	124	20	3	4
ZUSAMMEN	M	7830	845	1473	7055	736	1343	775	109	130
	W	4355	739	1282	4096	689	1224	259	50	58
	I	12185	1584	2755	11151	1425	2567	1034	159	188
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	9689	978	1290	9284	893	1204	405	85	86
	W	7818	1001	1247	7559	960	1203	259	41	44
	I	17507	1979	2537	16843	1853	2407	664	126	130
ARCHAEOLOGIE	M	714	113	169	640	106	160	74	7	9
	W	1010	234	314	908	217	291	102	17	23
	I	1724	347	483	1548	323	451	176	24	32
BYZANTINISTIK	M	39	3	8	24	3	8	15	-	-
	W	60	12	15	53	11	15	7	1	-
	I	99	15	23	77	14	23	22	1	-
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	504	50	70	476	46	66	28	4	4
	W	492	72	96	472	68	91	20	4	5
	I	996	122	166	948	114	157	48	8	9
ZUSAMMEN	M	10946	1144	1537	10424	1048	1438	522	96	99
	W	9380	1319	1672	8992	1256	1600	388	63	72
	I	20326	2463	3209	19416	2304	3038	910	159	171
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK										
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT / BIBLIOTHEKARWESEN	M	481	67	115	464	62	110	17	5	5
	W	1664	343	425	1628	334	414	36	9	11
	I	2145	410	540	2092	396	524	53	14	16
ARCHIVWESEN	M	58	-	-	58	-	-	-	-	-
	W	41	-	-	41	-	-	-	-	-
	I	99	-	-	99	-	-	-	-	-
DOKUMENTATIONSWISSENSCHAFT	M	108	7	17	106	7	17	2	-	-
	W	123	24	26	121	23	25	2	1	1
	I	231	31	43	227	30	42	4	1	1
JOURNALISTIK	M	775	108	136	727	103	129	48	5	7
	W	430	68	84	408	62	79	22	6	5
	I	1205	176	220	1135	165	208	70	11	12
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT	M	1773	162	276	1649	152	265	124	10	11
	W	1341	184	269	1251	173	252	90	11	17
	I	3114	346	545	2900	325	517	214	21	28
ZUSAMMEN	M	3195	344	544	3004	324	521	191	20	23
	W	3599	619	804	3449	592	770	150	27	34
	I	6794	963	1348	6453	916	1291	341	47	57

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U.SPRACH- WISSENSCHAFT										
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	483	95	137	455	89	127	28	6	10
	W	878	255	320	835	248	312	43	7	8
	I	1361	350	457	1290	337	439	71	13	18
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	M	584	93	134	483	81	122	101	12	12
	W	1149	345	423	1026	320	401	123	25	22
	I	1733	438	557	1509	401	523	224	37	34
ZUSAMMEN	M	1067	188	271	938	170	249	129	18	22
	W	2027	600	743	1861	568	713	166	32	30
	I	3094	788	1014	2799	738	962	295	50	52
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	289	36	42	264	33	39	25	3	3
	W	207	30	43	188	26	38	19	4	5
	I	496	66	85	452	59	77	44	7	8
LATEIN	M	1451	170	226	1429	166	223	22	4	3
	W	1608	298	354	1592	295	351	16	3	3
	I	3059	468	580	3021	461	574	38	7	6
ZUSAMMEN	M	1740	206	268	1693	199	262	47	7	6
	W	1815	328	397	1780	321	389	35	7	8
	I	3555	534	665	3473	520	651	82	14	14
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	20344	2207	2564	18310	1461	1902	2034	746	662
	W	38787	6216	6771	35252	4802	5541	3535	1414	1230
	I	59131	8423	9335	53562	6263	7443	5569	2160	1892
DEUTSCH FUER AUSLAENDER	M	69	17	31	45	4	31	24	13	-
	W	190	26	96	177	21	92	13	5	4
	I	259	43	127	222	25	123	37	18	4
NIEDERLAENDISCH	M	66	3	28	61	2	26	5	1	2
	W	83	11	26	75	11	25	8	-	1
	I	149	14	54	136	13	51	13	1	3
VOLKSKUNDE	M	512	47	85	498	46	81	14	1	4
	W	780	102	142	748	99	137	32	3	5
	I	1292	149	227	1246	145	218	46	4	9
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	143	18	34	136	17	32	7	1	2
	W	266	58	76	239	54	72	27	4	4
	I	409	76	110	375	71	104	34	5	6
DAENISCH	M	7	1	3	6	1	3	1	-	-
	W	22	6	13	21	6	12	1	-	1
	I	29	7	16	27	7	15	2	-	1
ZUSAMMEN	M	21141	2293	2745	19056	1531	2075	2085	762	670
	W	40128	6419	7124	36512	4993	5879	3616	1426	1245
	I	61269	8712	9869	55568	6524	7954	5701	2188	1915
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	7737	655	909	7360	599	837	377	56	72
	W	19269	2690	3215	18439	2541	3045	830	149	170
	I	27006	3345	4124	25799	3140	3882	1207	205	242
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	444	46	80	402	43	72	42	3	8
	W	718	102	151	641	91	134	77	11	17
	I	1162	148	231	1043	134	206	119	14	25
ZUSAMMEN	M	8181	701	989	7762	642	909	419	59	80
	W	19987	2792	3366	19080	2632	3179	907	160	187
	I	28168	3493	4355	26842	3274	4088	1326	219	267
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN. PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	1401	206	339	1227	182	309	174	24	30
	W	5268	1275	1586	4744	1195	1490	524	80	96
	I	6669	1481	1925	5971	1377	1799	698	104	126
FRANZOESISCH	M	1566	94	130	1503	89	120	63	5	10
	W	6855	779	901	6491	748	869	364	31	37
	I	8421	873	1031	7994	837	989	427	36	42
ITALIENISCH	M	196	30	71	177	28	68	19	2	3
	W	786	195	282	738	179	261	48	16	21
	I	982	225	353	915	207	329	67	18	24
PORTUGIESISCH	M	27	3	5	19	2	4	8	1	1
	W	199	50	61	184	46	58	15	4	3
	I	226	53	66	203	48	62	23	5	4
SPANISCH	M	481	62	110	438	50	97	43	12	13
	W	1402	181	318	1311	173	305	91	8	13
	I	1883	243	428	1749	223	402	134	20	26

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
			SEMESTER		SEMESTER		SEMESTER		SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
ZUSAMMEN	M	3671	395	655	3364	351	598	307	44	57
	W	14510	2480	3148	13468	2341	2983	1042	139	165
	I	18181	2875	3803	16832	2692	3581	1349	183	222
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	M	451	46	76	376	38	62	75	8	14
	W	1165	194	243	1002	172	218	163	22	25
	I	1616	240	319	1378	210	280	238	30	39
RUSSISCH	M	275	29	36	258	26	33	17	3	3
	W	861	134	153	820	127	145	41	7	8
	I	1136	163	189	1078	153	178	58	10	11
SUEDSLAWISCH (BULGARISCH, KROATISCH, SERBISCH, SLOWENISCH USW.)	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	12	2	2	11	2	2	1	-	-
	I	15	2	2	14	2	2	1	-	-
WESTSLAWISCH (POLNISCH, TSCHECHISCH, SLOWAKISCH USW.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
BALTISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	1	-	-
FINNO-UGRISTIK	M	23	4	7	18	4	6	5	-	1
	W	42	8	11	34	7	10	8	1	1
	I	65	12	18	52	11	16	13	1	2
ZUSAMMEN	M	752	79	119	655	68	101	97	11	18
	W	2083	338	409	1869	308	375	214	30	34
	I	2835	417	528	2524	376	476	311	41	52
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSENSCHAFTEN										
AFRIKANISTIK	M	73	8	18	58	7	12	15	1	6
	W	97	22	27	91	21	26	6	1	1
	I	170	30	45	149	28	38	21	2	7
AEGYPTOLOGIE	M	135	15	25	117	13	21	18	2	4
	W	212	46	71	198	43	67	14	3	4
	I	347	61	96	315	56	88	32	5	8
ARABISCH/ARABISTIK	M	51	7	14	41	6	12	10	1	2
	W	63	12	22	59	10	20	4	2	2
	I	114	19	36	100	16	32	14	3	4
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	M	38	1	6	33	-	5	5	1	1
	W	79	17	23	63	12	17	16	5	6
	I	117	18	29	96	12	22	21	6	7
INDOLOGIE	M	203	15	35	187	14	33	16	1	2
	W	197	37	50	185	34	48	12	3	2
	I	400	52	85	372	48	81	28	4	4
IRANISTIK	M	22	1	1	10	1	1	12	-	-
	W	38	2	6	30	1	5	8	1	1
	I	60	3	7	40	2	6	20	1	1
ISLAMWISSENSCHAFT	M	199	22	35	153	19	31	46	3	4
	W	325	45	77	303	42	73	22	3	4
	I	524	67	112	456	61	104	68	6	8
JAPANOLOGIE	M	139	24	44	127	22	40	12	2	4
	W	178	52	59	154	49	56	24	3	3
	I	317	76	103	281	71	96	36	5	7
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	M	270	26	52	195	21	44	75	5	8
	W	270	43	63	229	40	59	41	3	4
	I	540	69	115	424	61	103	116	8	12
SINOLOGIE/KOREANISTIK	M	524	67	102	490	64	95	34	3	7
	W	731	113	159	680	105	150	51	8	9
	I	1255	180	261	1170	169	245	85	11	16
TURKOLOGIE	M	13	1	2	11	1	1	2	-	1
	W	29	6	7	27	6	7	2	-	-
	I	42	7	9	38	7	8	4	-	1
ZENTRALASIATISCHE SPRACHEN UND KULTUREN	M	26	4	7	25	4	7	1	-	-
	W	23	4	4	20	4	4	3	-	-
	I	49	8	11	45	8	11	4	-	-
AUSSEREUROP.-SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIEN U. AMERIKA	M	57	8	16	52	7	15	5	1	1
	W	88	27	33	84	27	33	4	-	-
	I	145	35	49	136	34	48	9	1	1
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	1662	93	146	1583	90	143	79	3	3
	W	2298	243	317	2178	234	305	120	9	12
	I	3960	336	463	3761	324	448	199	12	15
ZUSAMMEN	M	3412	292	503	3082	269	460	330	23	43
	W	4628	669	918	4301	628	870	327	41	48
	I	8040	961	1421	7383	897	1330	657	64	91

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	9062	683	1066	8600	650	1014	462	33	52
	W	11786	1267	1715	11126	1186	1614	660	81	101
	I	20848	1950	2781	19726	1836	2628	1122	114	153
ZUSAMMEN	M	9062	683	1066	8600	650	1014	462	33	52
	W	11786	1267	1715	11126	1186	1614	660	81	101
	I	20848	1950	2781	19726	1836	2628	1122	114	153
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	12896	876	1539	12447	829	1477	449	47	62
	W	20328	1989	2797	19822	1917	2707	506	72	90
	I	33224	2865	4336	32269	2746	4184	955	119	152
SCHULPAEDAGOGIK	M	353	3	19	342	1	17	11	2	2
	W	500	5	24	490	3	22	10	2	2
	I	853	8	43	832	4	39	21	4	4
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	56	10	16	55	9	15	1	1	1
	W	420	99	116	417	98	114	3	1	2
	I	476	109	132	472	107	129	4	2	3
SACHUNTERRICHT	M	40	7	12	40	7	12	-	-	-
	W	229	44	57	228	43	56	1	1	1
	I	269	51	69	268	50	68	1	1	1
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	22	-	-	22	-	-	-	-	-
	W	21	-	-	20	-	-	1	-	-
	I	43	-	-	42	-	-	1	-	-
BERUFSPAEDAGOGIK	M	7	3	4	6	2	4	1	1	-
	W	4	3	4	4	3	4	-	-	-
	I	11	6	8	10	5	8	1	1	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	568	30	60	552	28	59	16	2	1
	W	880	78	126	867	77	123	13	1	3
	I	1448	108	186	1419	105	182	29	3	4
SONDERPAEDAGOGIK	M	757	33	51	752	31	49	5	2	2
	W	1645	149	208	1622	147	205	23	2	3
	I	2402	182	259	2374	178	254	28	4	5
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	55	4	11	55	4	11	-	-	-
	W	145	17	31	145	17	31	-	-	-
	I	200	21	42	200	21	42	-	-	-
ERZIEHUNGS SCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	169	3	9	166	3	9	3	-	-
	W	283	9	13	283	9	13	-	-	-
	I	452	12	22	449	12	22	3	-	-
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	124	5	13	123	5	13	1	-	-
	W	340	57	67	333	56	65	7	1	2
	I	464	62	80	456	61	78	8	1	2
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	755	44	72	750	43	71	5	1	1
	W	1881	244	299	1871	243	297	10	1	2
	I	2636	288	371	2621	286	368	15	2	3
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	455	10	19	449	10	19	6	-	-
	W	975	100	122	962	98	120	13	2	2
	I	1430	110	141	1411	108	139	19	2	2
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	937	27	63	930	27	63	7	-	-
	W	2032	190	254	2021	189	253	11	1	1
	I	2969	217	317	2951	216	316	18	1	1
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEIDIE	M	267	6	28	265	6	28	2	-	-
	W	1129	83	128	1114	81	126	15	2	2
	I	1396	89	156	1379	87	154	17	2	2
VERHALTENS GESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	151	7	12	151	7	12	-	-	-
	W	313	36	47	312	36	47	1	-	-
	I	464	43	59	463	43	59	1	-	-
ZUSAMMEN	M	17612	1068	1928	17105	1012	1859	507	56	69
	W	31125	3103	4293	30511	3017	4183	614	86	110
	I	48737	4171	6221	47616	4029	6042	1121	142	179
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	105036	10512	14773	98611	9174	13419	6425	1338	1354
	W	159257	22690	28325	150738	20512	26200	8519	2178	2125
	I	264293	33202	43098	249349	29686	39619	14944	3516	3479
SPORT 1)										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	12623	871	1198	12188	826	1134	435	45	64
	W	9114	976	1139	8950	952	1111	164	24	28
	I	21737	1847	2337	21138	1778	2245	599	69	92
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12623	871	1198	12188	826	1134	435	45	64
	W	9114	976	1139	8950	952	1111	164	24	28
	I	21737	1847	2337	21138	1778	2245	599	69	92

SPORT 1)

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAEHLT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEHRER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTS- UND GESELL- SCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	M	197	18	30	195	18	29	2	-	1
	W	501	123	138	498	123	138	3	-	-
	I	698	141	168	693	141	167	5	-	1
ZUSAMMEN	M	197	18	30	195	18	29	2	-	1
	W	501	123	138	498	123	138	3	-	-
	I	698	141	168	693	141	167	5	-	1
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	6310	659	958	5567	574	859	743	85	99
	W	3037	501	664	2791	427	588	246	74	76
	I	9347	1160	1622	8358	1001	1447	989	159	175
SOZIALKUNDE	M	1099	70	113	1078	70	112	21	-	1
	W	987	89	119	981	88	118	6	1	1
	I	2086	159	232	2059	158	230	27	1	2
SOZIALWISSENSCHAFT	M	6728	709	987	6497	680	958	231	29	29
	W	5139	875	1090	5018	849	1064	121	26	26
	I	11867	1584	2077	11515	1529	2022	352	55	55
SOZIOLOGIE	M	5996	420	748	5447	380	672	549	40	76
	W	4845	575	912	4530	530	854	315	45	58
	I	10841	995	1660	9977	910	1526	864	85	134
ZUSAMMEN	M	20133	1858	2806	18589	1704	2601	1544	154	205
	W	14008	2040	2785	13320	1894	2624	688	146	161
	I	34141	3898	5591	31909	3598	5225	2232	300	366
SOZIALWESEN										
SOZIALWESEN	M	3638	627	754	3585	623	745	53	4	9
	W	7606	1545	1671	7485	1511	1635	121	34	36
	I	11244	2172	2425	11070	2134	2380	174	38	45
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	5313	882	1054	5181	866	1033	132	16	21
	W	9547	1774	1933	9417	1754	1908	130	20	25
	I	14860	2656	2987	14598	2620	2941	262	36	46
SOZIALPAEDAGOGIK	M	3798	541	686	3732	532	674	66	9	12
	W	8508	1691	1853	8348	1664	1822	160	27	31
	I	12306	2232	2539	12080	2196	2496	226	36	43
ZUSAMMEN	M	12749	2050	2494	12498	2021	2452	251	29	42
	W	25661	5010	5457	25250	4929	5365	411	81	92
	I	38410	7060	7951	37748	6950	7817	662	110	134
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	51582	6332	7374	50487	6151	7156	1095	181	218
	W	29234	5358	5891	28704	5230	5752	530	128	139
	I	80816	11690	13265	79191	11381	12908	1625	309	357
RECHTSPFLEGE	M	571	150	168	571	150	168	-	-	-
	W	624	132	142	624	132	142	-	-	-
	I	1195	282	310	1195	282	310	-	-	-
ZUSAMMEN	M	52153	6482	7542	51058	6301	7324	1095	181	218
	W	29858	5490	6033	29328	5362	5894	530	128	139
	I	82011	11972	13575	80386	11663	13218	1625	309	357
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT										
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESEN	M	7660	1884	2252	7635	1875	2239	25	9	13
	W	5490	1687	1877	5483	1684	1873	7	3	4
	I	13150	3571	4129	13118	3559	4112	32	12	17
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	M	91	33	44	91	33	44	-	-	-
	W	44	13	20	44	13	20	-	-	-
	I	135	46	64	135	46	64	-	-	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	624	191	225	624	191	225	-	-	-
	W	581	198	220	581	198	220	-	-	-
	I	1205	389	445	1205	389	445	-	-	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	M	114	13	16	114	13	16	-	-	-
	W	93	22	24	93	22	24	-	-	-
	I	207	35	40	207	35	40	-	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	815	118	139	815	118	139	-	-	-
	W	410	110	122	410	110	122	-	-	-
	I	1225	228	261	1225	228	261	-	-	-
INNERE VERWALTUNG	M	3042	720	793	3042	720	793	-	-	-
	W	2446	589	645	2446	589	645	-	-	-
	I	5488	1309	1438	5488	1309	1438	-	-	-
JUSTIZVOLLZUG	M	25	-	-	25	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	6	-	-	-	-	-
	I	31	-	-	31	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	2851	702	719	2850	702	719	1	-	-
	W	261	30	35	260	30	35	1	-	-
	I	3112	732	754	3110	732	754	2	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	M	380	80	88	380	80	88	-	-	-
	W	462	95	106	462	95	106	-	-	-
	I	842	175	194	842	175	194	-	-	-
ZUSAMMEN	M	15602	3741	4276	15576	3732	4263	26	9	13
	W	9793	2744	3049	9785	2741	3045	8	3	4
	I	25395	6485	7325	25361	6473	7308	34	12	17
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	29144	5296	6816	27889	5049	6519	1255	247	297
	W	10115	2723	3182	9791	2638	3099	324	85	83
	I	39259	8019	9998	37680	7687	9618	1579	332	380
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	M	576	22	48	563	21	47	13	1	1
	W	396	25	44	394	24	43	2	1	1
	I	972	47	92	957	45	90	15	2	2
BANKWESEN	M	215	38	40	215	38	40	-	-	-
	W	102	22	25	102	22	25	-	-	-
	I	317	60	65	317	60	65	-	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	40778	6723	7712	38456	6434	7366	2322	289	346
	W	16574	3915	4260	15886	3738	4087	688	177	173
	I	57352	10638	11972	54342	10172	11453	3010	466	519
FINANZVERWALTUNG	M	1073	283	306	1073	283	306	-	-	-
	W	893	270	291	893	270	291	-	-	-
	I	1966	553	597	1966	553	597	-	-	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	M	1136	146	160	1135	146	160	1	-	-
	W	820	112	122	820	112	122	-	-	-
	I	1956	258	282	1955	258	282	1	-	-
VERKEHRSWESEN	M	732	136	149	732	136	149	-	-	-
	W	233	64	66	233	64	66	-	-	-
	I	965	200	215	965	200	215	-	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	12801	2541	3202	11671	2398	3026	1130	143	176
	W	5025	1535	1841	4687	1464	1756	338	71	85
	I	17826	4076	5043	16358	3862	4782	1468	214	261
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	3058	181	232	3033	178	228	25	3	4
	W	1971	187	219	1962	187	219	9	-	-
	I	5029	368	451	4995	365	447	34	3	4
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	M	35	8	17	32	8	17	3	-	-
	W	37	13	19	34	13	18	3	-	1
	I	72	21	36	66	21	35	6	-	1
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	M	70	14	19	68	14	19	2	-	-
	W	62	22	25	57	20	23	5	2	2
	I	132	36	44	125	34	42	7	2	2
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	M	1786	577	632	1786	577	632	-	-	-
	W	1147	371	402	1147	371	402	-	-	-
	I	2933	948	1034	2933	948	1034	-	-	-
ZUSAMMEN	M	91404	15965	19333	86653	15282	18509	4751	683	824
	W	37375	9259	10496	36006	8923	10151	1369	336	345
	I	128779	25224	29829	122659	24205	28660	6120	1019	1169
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	10140	1430	2470	9266	1380	2293	874	50	177
	W	1050	220	337	969	209	312	81	11	25
	I	11190	1650	2807	10235	1589	2605	955	61	202
ZUSAMMEN	M	10140	1430	2470	9266	1380	2293	874	50	177
	W	1050	220	337	969	209	312	81	11	25
	I	11190	1650	2807	10235	1589	2605	955	61	202
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	202378	31544	38951	193835	30438	37471	8543	1106	1480
	W	118246	24886	28295	115156	24181	27529	3090	705	766
	I	320624	56430	67246	308991	54619	65000	11633	1811	2246
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	172	7	10	172	7	10	-	-	-
	W	767	91	101	765	91	101	2	-	-
	I	939	98	111	937	98	111	2	-	-
ZUSAMMEN	M	172	7	10	172	7	10	-	-	-
	W	767	91	101	765	91	101	2	-	-
	I	939	98	111	937	98	111	2	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	18566	2484	3213	17872	2375	3062	694	109	151
	W	10616	1936	2278	10433	1885	2218	183	51	60
	I	29182	4420	5491	28305	4260	5280	877	160	211
STATISTIK	M	280	57	81	270	56	79	10	1	2
	W	155	51	61	153	51	61	2	-	-
	I	435	108	142	423	107	140	12	1	2
ZUSAMMEN	M	18846	2541	3294	18142	2431	3141	704	110	153
	W	10771	1987	2339	10586	1936	2279	185	51	60
	I	29617	4528	5633	28728	4367	5420	889	161	213
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	16949	3537	4360	15804	3337	4128	1145	200	232
	W	3525	900	1041	3296	851	983	229	49	58
	I	20474	4437	5401	19100	4188	5111	1374	249	290
MEDIZINISCHE INFORMATIK	M	218	26	28	209	26	27	9	-	1
	W	139	12	13	134	11	11	5	1	2
	I	357	38	41	343	37	38	14	1	3
ZUSAMMEN	M	17167	3563	4388	16013	3363	4155	1154	200	233
	W	3664	912	1054	3430	862	994	234	50	60
	I	20831	4475	5442	19443	4225	5149	1388	250	293
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	22761	3926	4469	21688	3750	4271	1073	176	198
	W	2517	628	748	2404	592	711	113	36	37
	I	25278	4554	5217	24092	4342	4982	1186	212	235
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	100	12	14	90	10	12	10	2	2
	W	21	7	8	18	6	7	3	1	1
	I	121	19	22	108	16	19	13	3	3
ZUSAMMEN	M	22861	3938	4483	21778	3760	4283	1083	178	200
	W	2538	635	756	2422	598	718	116	37	38
	I	25399	4573	5239	24200	4358	5001	1199	215	238
CHEMIE										
CHEMIE	M	22146	3850	4258	20492	3605	3983	1654	245	275
	W	9722	2663	2913	9154	2547	2786	568	116	127
	I	31868	6513	7171	29646	6152	6769	2222	361	402
BIOCHEMIE	M	648	48	55	608	46	52	40	2	3
	W	198	11	11	180	9	9	18	2	2
	I	846	59	66	788	55	61	58	4	5
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	616	78	89	571	76	85	45	2	4
	W	821	99	108	775	91	99	46	8	9
	I	1437	177	197	1346	167	184	91	10	13
ZUSAMMEN	M	23410	3976	4402	21671	3727	4120	1739	249	282
	W	10741	2775	3032	10109	2647	2894	632	126	138
	I	34151	6749	7434	31780	6374	7014	2371	375	420
PHARMAZIE										
PHARMAZIE	M	4516	384	476	4156	364	448	360	20	28
	W	6469	630	731	6151	595	695	318	35	36
	I	10985	1014	1207	10307	959	1143	678	55	64
ZUSAMMEN	M	4516	384	476	4156	364	448	360	20	28
	W	6469	630	731	6151	595	695	318	35	36
	I	10985	1014	1207	10307	959	1143	678	55	64
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	15109	1713	2100	14509	1616	1988	600	97	112
	W	17502	2469	2898	16920	2370	2795	582	99	103
	I	32611	4182	4998	31429	3986	4783	1182	196	215
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	M	114	24	32	107	21	29	7	3	3
	W	122	37	42	115	37	41	7	-	1
	I	236	61	74	222	58	70	14	3	4
BOTANIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
MIKROBIOLOGIE	M	30	-	-	22	-	-	8	-	-
	W	15	-	-	14	-	-	1	-	-
	I	45	-	-	36	-	-	9	-	-
ZOOLOGIE	M	2	-	-	-	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	2	-	-
ZUSAMMEN	M	15256	1737	2132	14639	1637	2017	617	100	115
	W	17640	2506	2940	17050	2407	2836	590	99	104
	I	32896	4243	5072	31689	4044	4853	1207	199	219

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	5529	668	859	4884	620	807	645	48	52
	W	1574	212	256	1480	207	248	94	5	8
	I	7103	880	1115	6364	827	1055	739	53	60
GEOPHYSIK	M	853	157	191	785	149	181	68	8	10
	W	144	33	38	140	32	38	4	1	-
	I	997	190	229	925	181	219	72	9	10
METEOROLOGIE	M	650	92	118	630	91	116	20	1	2
	W	276	56	66	264	55	63	12	1	3
	I	926	148	184	894	146	179	32	2	5
MINERALOGIE	M	1551	262	360	1190	226	308	361	36	52
	W	743	221	266	683	211	254	60	10	12
	I	2294	483	626	1873	437	562	421	46	64
OZEANOGRAPHIE	M	192	32	37	179	30	34	13	2	3
	W	40	3	3	38	3	3	2	-	-
	I	232	35	40	217	33	37	15	2	3
ZUSAMMEN	M	8775	1211	1565	7668	1116	1446	1107	95	119
	W	2777	525	629	2605	508	606	172	17	23
	I	11552	1736	2194	10273	1624	2052	1279	112	142
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	7712	972	1253	7566	953	1226	146	19	27
	W	6687	1158	1390	6608	1146	1374	79	12	16
	I	14399	2130	2643	14174	2099	2600	225	31	43
ZUSAMMEN	M	7712	972	1253	7566	953	1226	146	19	27
	W	6687	1158	1390	6608	1146	1374	79	12	16
	I	14399	2130	2643	14174	2099	2600	225	31	43
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	118715	18329	22003	111805	17358	20846	6910	971	1157
	W	62054	11217	12972	59726	10790	12497	2328	427	475
	I	180769	29546	34975	171531	28148	33343	9238	1398	1632
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)										
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	M	46919	2968	4007	44008	2773	3781	2911	195	226
	W	29599	2247	3040	27851	2086	2858	1748	161	182
	I	76518	5215	7047	71859	4859	6639	4659	356	408
ZUSAMMEN	M	46919	2968	4007	44008	2773	3781	2911	195	226
	W	29599	2247	3040	27851	2086	2858	1748	161	182
	I	76518	5215	7047	71859	4859	6639	4659	356	408
ZAHNMEDIZIN										
ZAHNMEDIZIN	M	7861	562	773	7518	531	735	343	31	38
	W	2774	213	296	2547	198	276	227	15	20
	I	10635	775	1069	10065	729	1011	570	46	58
ZUSAMMEN	M	7861	562	773	7518	531	735	343	31	38
	W	2774	213	296	2547	198	276	227	15	20
	I	10635	775	1069	10065	729	1011	570	46	58
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	54780	3530	4780	51526	3304	4516	3254	226	264
	W	32373	2460	3336	30398	2284	3134	1975	176	202
	I	87153	5990	8116	81924	5588	7650	5229	402	466
1) VETERINAERMEDIZIN										
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN	M	3079	308	421	2809	260	384	270	48	37
	W	2881	395	535	2722	363	507	159	32	28
	I	5960	703	956	5531	623	891	429	80	65
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	3079	308	421	2809	260	384	270	48	37
	W	2881	395	535	2722	363	507	159	32	28
	I	5960	703	956	5531	623	891	429	80	65
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	M	8649	1479	1698	7824	1358	1560	825	121	138
	W	3644	724	844	3515	700	818	129	24	26
	I	12293	2203	2542	11339	2058	2378	954	145	164
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	M	97	21	25	91	20	23	6	1	2
	W	43	9	11	41	9	11	2	-	-
	I	140	30	36	132	29	34	8	1	2

1) DIE FACHGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
PFLANZENPRODUKTION	M	120	1	-	116	-	-	4	1	-
	W	53	-	-	51	-	-	2	-	-
	I	173	1	-	167	-	-	6	1	-
TIERPRODUKTION	M	101	-	-	97	-	-	4	-	-
	W	61	-	-	61	-	-	-	-	-
	I	162	-	-	158	-	-	4	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	M	219	54	66	213	51	63	6	3	3
	W	45	11	12	44	11	12	1	-	-
	I	264	65	78	257	62	75	7	3	3
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	M	458	113	148	411	105	137	47	8	11
	W	31	12	13	30	12	13	1	-	-
	I	489	125	161	441	117	150	48	8	11
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	M	868	149	183	751	135	162	117	14	21
	W	499	119	141	458	109	129	41	10	12
	I	1367	268	324	1209	244	291	158	24	33
ZUSAMMEN	M	10512	1817	2120	9503	1669	1945	1009	148	175
	W	4376	875	1021	4200	841	983	176	34	38
	I	14888	2692	3141	13703	2510	2928	1185	182	213
GARTENBAU, LANDESPFLEGE										
GARTENBAU	M	989	164	202	961	159	193	28	5	9
	W	1053	233	260	1029	227	253	24	6	7
	I	2042	397	462	1990	386	446	52	11	16
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	M	2152	300	374	2079	291	362	73	9	12
	W	1577	285	332	1538	276	319	39	9	13
	I	3729	585	706	3617	567	681	112	18	25
ZUSAMMEN	M	3141	464	576	3040	450	555	101	14	21
	W	2630	518	592	2567	503	572	63	15	20
	I	5771	982	1168	5607	953	1127	164	29	41
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT										
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	M	2449	423	483	2351	409	469	98	14	14
	W	230	35	45	212	31	42	18	4	3
	I	2679	458	528	2563	440	511	116	18	17
HOLZWIRTSCHAFT	M	197	9	13	187	9	12	10	-	1
	W	24	5	5	23	5	5	1	-	-
	I	221	14	18	210	14	17	11	-	1
ZUSAMMEN	M	2646	432	496	2538	418	481	108	14	15
	W	254	40	50	235	36	47	19	4	3
	I	2900	472	546	2773	454	528	127	18	18
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN										
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	M	959	141	166	877	124	148	82	17	18
	W	7042	1230	1461	6947	1209	1440	95	21	21
	I	8001	1371	1627	7824	1333	1588	177	38	39
ZUSAMMEN	M	959	141	166	877	124	148	82	17	18
	W	7042	1230	1461	6947	1209	1440	95	21	21
	I	8001	1371	1627	7824	1333	1588	177	38	39
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	17258	2854	3358	15958	2661	3129	1300	193	229
	W	14302	2663	3124	13949	2589	3042	353	74	82
	I	31560	5517	6482	29907	5250	6171	1653	267	311
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH TECHNIK	M	10	-	2	10	-	2	-	-	-
	W	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	I	15	-	3	15	-	3	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	M	272	6	18	270	6	18	2	-	-
	W	109	2	10	107	2	10	2	-	-
	I	381	8	28	377	8	28	4	-	-
ZUSAMMEN	M	282	6	20	280	6	20	2	-	-
	W	114	2	11	112	2	11	2	-	-
	I	396	8	31	392	8	31	4	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	M	2239	303	341	2019	272	307	220	31	34
	W	24	3	5	20	1	4	4	2	1
	I	2263	306	346	2039	273	311	224	33	35
HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	M	1583	204	254	1169	153	197	414	51	57
	W	223	50	57	200	47	54	23	3	3
	I	1806	254	311	1369	200	251	437	54	60
MARKSCHEIDWESEN	M	139	12	12	137	12	12	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	139	12	12	137	12	12	2	-	-
ZUSAMMEN	M	3961	519	607	3325	437	516	636	82	91
	W	247	53	62	220	48	58	27	5	4
	I	4208	572	669	3545	485	574	663	87	95

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	M	51324	12230	13195	47103	11473	12385	4221	757	810
	W	1173	383	419	1101	361	402	72	22	17
	I	52497	12613	13614	48204	11834	12787	4293	779	827
FAHRZEUGTECHNIK	M	1751	376	425	1648	351	396	103	25	29
	W	21	5	5	20	4	4	1	1	1
	I	1772	381	430	1668	355	400	104	26	30
FEINWERKTECHNIK	M	2879	618	690	2808	602	672	71	16	18
	W	179	67	73	176	67	73	3	-	-
	I	3058	685	763	2984	669	745	74	16	18
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	M	2392	482	515	2087	436	465	305	46	50
	W	44	6	8	36	6	8	8	-	-
	I	2436	488	523	2123	442	473	313	46	50
VERFAHRENSTECHNIK	M	3992	1007	1123	3724	941	1052	268	66	71
	W	358	84	93	346	82	90	12	2	3
	I	4350	1091	1216	4070	1023	1142	280	68	74
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	M	3398	799	912	3110	749	865	288	30	47
	W	784	247	276	740	235	262	44	12	14
	I	4182	1046	1188	3850	1004	1127	332	42	61
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	M	654	138	170	625	136	165	29	2	5
	W	108	25	39	105	25	39	3	-	-
	I	762	163	209	730	161	204	32	2	5
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	M	1117	114	145	892	102	127	225	12	18
	W	52	6	6	45	6	6	7	-	-
	I	1169	120	151	937	108	133	232	12	18
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	5587	1259	1393	5011	1187	1310	576	72	83
	W	97	35	41	89	33	39	8	2	2
	I	5684	1294	1434	5100	1220	1349	584	74	85
GESUNDHEITSTECHNIK	M	717	77	134	672	73	126	45	4	8
	W	337	70	93	327	70	93	10	-	-
	I	1054	147	227	999	143	219	55	4	8
KERNTECHNIK/KERNVER- FAHRENSTECHNIK	M	176	34	46	163	33	44	13	1	2
	W	8	2	3	8	2	3	-	-	-
	I	184	36	49	171	35	47	13	1	2
PHYSIKALISCHE TECHNIK	M	1500	355	417	1458	351	410	42	4	7
	W	196	51	56	192	50	55	4	1	1
	I	1696	406	473	1650	401	465	46	5	8
UMWELTSCHUTZ	M	494	65	109	460	60	101	34	5	8
	W	152	35	49	136	27	46	16	8	3
	I	646	100	158	596	87	147	50	13	11
VERSORGUNGSTECHNIK	M	3262	803	888	3187	789	872	75	14	16
	W	156	51	56	154	51	56	2	-	-
	I	3418	854	944	3341	840	928	77	14	16
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	M	1465	270	339	1358	263	328	107	7	11
	W	262	75	90	253	72	86	9	3	4
	I	1727	345	429	1611	335	414	116	10	15
GLASTECHNIK/KERAMIK	M	133	33	36	107	24	28	26	9	8
	W	40	12	14	36	12	14	4	-	-
	I	173	45	50	143	36	42	30	9	8
KUNSTSTOFFTECHNIK	M	362	85	102	352	81	98	10	4	4
	W	36	12	13	36	12	13	-	-	-
	I	398	97	115	388	93	111	10	4	4
METALLGEMERBE	M	468	29	45	461	29	43	7	-	2
	W	20	1	1	19	1	1	1	-	-
	I	488	30	46	480	30	44	8	-	2
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEMERBE	M	653	98	113	413	73	81	240	25	32
	W	1424	347	400	1352	334	387	72	13	13
	I	2077	445	513	1765	407	468	312	38	45
ZUSAMMEN	M	82324	18872	20797	75639	17773	19568	6685	1099	1229
	W	5447	1514	1735	5171	1450	1677	276	64	58
	I	87771	20386	22532	80810	19223	21245	6961	1163	1287
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	48979	12029	13256	44880	11278	12387	4099	751	869
	W	1253	421	491	1136	393	460	117	28	31
	I	50232	12450	13747	46016	11671	12847	4216	779	900
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	925	179	196	851	164	180	74	15	16
	W	17	1	1	17	1	1	-	-	-
	I	942	180	197	868	165	181	74	15	16
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	8624	1605	1731	8089	1532	1645	535	73	86
	W	297	64	70	277	62	68	20	2	2
	I	8921	1669	1801	8366	1594	1713	555	75	88
ZUSAMMEN	M	58528	13813	15183	53820	12974	14212	4708	839	971
	W	1567	486	562	1430	456	529	137	30	33
	I	60095	14299	15745	55250	13430	14741	4845	869	1004

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN, FAECHERGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
NAUTIK/SEEFAHRT	M	562	75	79	551	73	77	11	2	2	
	W	8	2	2	8	2	2	-	-	-	
	I	570	77	81	559	75	79	11	2	2	
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	M	879	99	113	744	90	105	135	9	8	
	W	25	6	6	21	4	4	4	2	2	
	I	904	105	119	765	94	109	139	11	10	
ZUSAMMEN	M	1441	174	192	1295	163	182	146	11	10	
	W	33	8	8	29	6	6	4	2	2	
	I	1474	182	200	1324	169	188	150	13	12	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR											
ARCHITEKTUR	M	21580	2686	3547	19611	2519	3315	1969	167	232	
	W	10570	2018	2398	9975	1930	2299	595	88	99	
	I	32150	4704	5945	29586	4449	5614	2564	255	331	
INNENARCHITEKTUR	M	1531	229	292	1461	226	285	70	3	7	
	W	2747	505	581	2653	492	568	94	13	13	
	I	4278	734	873	4114	718	853	164	16	20	
ZUSAMMEN	M	23111	2915	3839	21072	2745	3600	2039	170	239	
	W	13317	2523	2979	12628	2422	2867	689	101	112	
	I	36428	5438	6818	33700	5167	6467	2728	271	351	
RAUMPLANUNG											
RAUMPLANUNG	M	1576	151	202	1465	144	190	111	7	12	
	W	492	68	87	466	62	76	26	6	11	
	I	2068	219	289	1931	206	266	137	13	23	
ZUSAMMEN	M	1576	151	202	1465	144	190	111	7	12	
	W	492	68	87	466	62	76	26	6	11	
	I	2068	219	289	1931	206	266	137	13	23	
BAUINGENIEURWESEN											
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	25472	4815	5601	22605	4399	5073	2867	416	528	
	W	2817	768	895	2609	730	848	208	38	47	
	I	28289	5583	6496	25214	5129	5921	3075	454	575	
ZUSAMMEN	M	25472	4815	5601	22605	4399	5073	2867	416	528	
	W	2817	768	895	2609	730	848	208	38	47	
	I	28289	5583	6496	25214	5129	5921	3075	454	575	
VERMESSUNGSWESEN											
VERMESSUNGSWESEN (GEOAESIE)	M	4518	889	989	4403	860	954	115	29	35	
	W	886	230	253	868	226	246	18	4	7	
	I	5404	1119	1242	5271	1086	1200	133	33	42	
ZUSAMMEN	M	4518	889	989	4403	860	954	115	29	35	
	W	886	230	253	868	226	246	18	4	7	
	I	5404	1119	1242	5271	1086	1200	133	33	42	
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	201213	42154	47430	183904	39501	44315	17309	2653	3115
	W	24920	5652	6592	23533	5402	6318	1387	250	274	
	I	226133	47806	54022	207437	44903	50633	18696	2903	3389	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN											
KUNSTERZIEHUNG	M	2234	181	314	2189	177	307	45	4	7	
	W	4862	495	717	4796	492	710	66	3	7	
	I	7096	676	1031	6985	669	1017	111	7	14	
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	3008	289	430	2861	267	407	147	22	23	
	W	6901	1077	1335	6526	1030	1281	375	47	54	
	I	9909	1366	1765	9387	1297	1688	522	69	77	
ZUSAMMEN	M	5242	470	744	5050	444	714	192	26	30	
	W	11763	1572	2052	11322	1522	1991	441	50	61	
	I	17005	2042	2796	16372	1966	2705	633	76	91	
BILDENDE KUNST											
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	2101	219	276	1889	175	230	212	44	46	
	W	2043	249	324	1908	227	300	135	22	24	
	I	4144	468	600	3797	402	530	347	66	70	
BILDHAUEREI/PLASTIK	M	145	16	18	121	9	14	24	7	4	
	W	99	17	24	88	13	22	11	4	2	
	I	244	33	42	209	22	36	35	11	6	
MALEREI	M	413	46	69	361	38	62	52	8	7	
	W	291	38	49	252	34	46	39	4	3	
	I	704	84	118	613	72	108	91	12	10	
ZUSAMMEN	M	2659	281	363	2371	222	306	288	59	57	
	W	2433	304	397	2248	274	368	185	30	29	
	I	5092	585	760	4619	496	674	473	89	86	

WINTERSEMESTER 1982/83

2 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN, FACHGRUPPEN,
STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	49	7	11	38	6	10	11	1	1
	W	56	11	15	49	9	12	7	2	3
	I	105	18	26	87	15	22	18	3	4
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	4281	567	701	4080	522	651	201	45	50
	W	4282	608	721	4141	571	683	141	37	38
	I	8563	1175	1422	8221	1093	1334	342	82	88
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	1495	214	255	1424	204	245	71	10	10
	W	1460	265	308	1405	255	297	55	10	11
	I	2955	479	563	2829	459	542	126	20	21
TEXTILGESTALTUNG	M	138	15	22	123	14	20	15	1	2
	W	1422	152	189	1379	148	185	43	4	4
	I	1560	167	211	1502	162	205	58	5	6
WERKERZIEHUNG	M	268	28	43	266	28	43	2	-	-
	W	224	27	36	221	27	35	3	-	1
	I	492	55	79	487	55	78	5	-	1
ZUSAMMEN	M	6231	831	1032	5931	774	969	300	57	63
	W	7444	1063	1269	7195	1010	1212	249	53	57
	I	13675	1894	2301	13126	1784	2181	549	110	120
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEMMENKUNST/REGIE	M	449	76	96	348	53	76	101	23	20
	W	769	124	150	585	92	127	184	32	23
	I	1218	200	246	933	145	203	285	55	43
FILM UND FERNSEHEN	M	184	16	25	168	12	22	16	4	3
	W	86	4	11	82	4	11	4	-	-
	I	270	20	36	250	16	33	20	4	3
THEATERWISSENSCHAFT	M	1074	128	165	986	119	152	88	9	13
	W	1251	205	242	1210	200	234	41	5	8
	I	2325	333	407	2196	319	386	129	14	21
ZUSAMMEN	M	1707	220	286	1502	184	250	205	36	36
	W	2106	333	403	1877	296	372	229	37	31
	I	3813	553	689	3379	480	622	434	73	67
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	4329	422	645	4221	408	629	108	14	16
	W	5223	757	935	5094	741	915	129	16	20
	I	9552	1179	1580	9315	1149	1544	237	30	36
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	2196	295	438	2057	277	411	139	18	27
	W	1569	335	435	1397	308	401	172	27	34
	I	3765	630	873	3454	585	812	311	45	61
DIRIGIEREN	M	105	12	13	74	6	9	31	6	4
	W	7	-	1	5	-	1	2	-	-
	I	112	12	14	79	6	10	33	6	4
GESANG	M	57	2	6	45	2	5	12	-	1
	W	171	21	28	127	10	17	44	11	11
	I	228	23	34	172	12	22	56	11	12
INSTRUMENTALMUSIK	M	2939	379	444	2490	298	376	449	81	68
	W	2147	291	356	1581	195	261	566	96	95
	I	5086	670	800	4071	493	637	1015	177	163
KIRCHENMUSIK	M	355	40	55	346	40	55	9	-	-
	W	164	32	36	158	31	36	6	1	-
	I	519	72	91	504	71	91	15	1	-
KOMPOSITION	M	188	23	30	105	9	15	83	14	15
	W	27	3	4	8	-	1	19	3	3
	I	215	26	34	113	9	16	102	17	18
TONMEISTER	M	89	3	5	82	2	4	7	1	1
	W	10	-	-	9	-	-	1	-	-
	I	99	3	5	91	2	4	8	1	1
ZUSAMMEN	M	10258	1176	1636	9620	1042	1504	838	134	132
	W	9318	1439	1795	8379	1285	1632	939	154	163
	I	19576	2615	3431	17799	2327	3136	1777	288	295
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	26097	2978	4061	24274	2666	3743	1823	312	318
	W	33064	4711	5916	31021	4387	5575	2043	324	341
	I	59161	7689	9977	55295	7053	9318	3866	636	659
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	114	46	50	44	-	3	70	46	47
	W	97	61	64	19	-	2	78	61	62
	I	211	107	114	63	-	5	148	107	109
INSGESAMT	M	741293	113126	137025	694954	106188	128960	46339	6938	8065
	W	456308	75711	90298	436212	71460	85915	20096	4251	4383
	I	1197601	188837	227323	1131166	177648	214875	66435	11189	12448

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAENGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOECHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOECHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOECHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOECHSCHULEN INSGESAMT										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	197	1	4	193	1	4	4	-	-
	W	899	7	9	892	7	9	7	-	-
	I	1096	8	13	1085	8	13	11	-	-
ZUSAMMEN	M	197	1	4	193	1	4	4	-	-
	W	899	7	9	892	7	9	7	-	-
	I	1096	8	13	1085	8	13	11	-	-
THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE										
EV. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	14	-	6	14	-	6	-	-	-
	I	21	-	6	21	-	6	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1057	74	147	1055	74	146	2	-	1
	W	2583	276	407	2575	275	406	8	1	1
	I	3640	350	554	3630	349	552	10	1	2
KATH. RELIGIONSPAEDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	M	10	-	2	10	-	2	-	-	-
	W	34	2	11	34	2	11	-	-	-
	I	44	2	13	44	2	13	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1856	128	190	1838	127	189	18	1	1
	W	3205	330	410	3187	327	407	18	3	3
	I	5061	458	600	5025	454	596	36	4	4
ZUSAMMEN	M	2930	202	339	2910	201	337	20	1	2
	W	5836	608	834	5810	604	830	26	4	4
	I	8766	810	1173	8720	805	1167	46	5	6
PHILOSOPHIE										
PHILOSOPHIE	M	895	36	86	879	34	83	16	2	3
	W	526	36	78	523	35	77	3	1	1
	I	1421	72	164	1402	69	160	19	3	4
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	58	1	3	58	1	3	-	-	-
	W	89	7	10	89	7	10	-	-	-
	I	147	8	13	147	8	13	-	-	-
ZUSAMMEN	M	953	37	89	937	35	86	16	2	3
	W	615	43	88	612	42	87	3	1	1
	I	1568	80	177	1549	77	173	19	3	4
GESCHICHTE										
GESCHICHTE	M	4467	284	362	4420	279	357	47	5	5
	W	3906	277	353	3867	276	350	39	1	3
	I	8373	561	715	8287	555	707	86	6	8
ARCHAEOLOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	4470	284	362	4423	279	357	47	5	5
	W	3908	277	353	3869	276	350	39	1	3
	I	8378	561	715	8292	555	707	86	6	8
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH										
GRIECHISCH	M	213	25	31	209	25	30	4	-	1
	W	145	17	24	144	17	24	1	-	-
	I	358	42	55	353	42	54	5	-	1
LATEIN	M	1240	147	187	1255	146	186	5	1	1
	W	1443	248	291	1434	246	289	9	2	2
	I	2703	395	478	2689	392	475	14	3	3
ZUSAMMEN	M	1473	172	218	1464	171	216	9	1	2
	W	1588	265	315	1578	263	313	10	2	2
	I	3061	437	533	3042	434	529	19	3	4
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)										
GERMANISTIK/DEUTSCH	M	11647	662	886	11495	633	862	152	29	24
	W	24626	2724	3131	24241	2653	3073	385	71	58
	I	36273	3386	4017	35736	3286	3935	537	100	82
DEUTSCH FUER AUSLAENDER	M	48	3	27	40	3	27	8	-	-
	W	160	15	75	152	13	72	8	2	3
	I	208	18	102	192	16	99	16	2	3
NIEDERLAENDISCH	M	26	1	17	23	-	15	3	1	2
	W	24	2	9	21	2	9	3	-	-
	I	50	3	26	44	2	24	6	1	2

WINTERSEMESTER 1982/83

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
VOLKSKUNDE	M	7	-	3	7	-	3	-	-	-
	W	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	I	10	-	4	10	-	4	-	-	-
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	1	2	-	1	-	-	-
	I	2	-	1	2	-	1	-	-	-
DAENISCH	M	6	1	3	5	1	3	1	-	-
	W	21	6	13	20	6	12	1	-	1
	I	27	7	16	25	7	15	2	-	1
ZUSAMMEN	M	11734	667	936	11570	637	910	164	30	26
	W	24836	2747	3230	24439	2674	3168	397	73	62
	I	36570	3414	4166	36009	3311	4078	561	103	88
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK										
ANGLISTIK/ENGLISCH	M	5668	329	449	5580	324	441	88	5	8
	W	12645	1123	1396	12444	1100	1368	201	23	28
	I	18313	1452	1845	18024	1424	1809	289	28	36
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	5668	329	449	5580	324	441	88	5	8
	W	12646	1123	1396	12445	1100	1368	201	23	28
	I	18314	1452	1845	18025	1424	1809	289	28	36
ROMANISTIK										
ROMANISTIK (ROMAN- PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	M	183	11	20	174	10	18	9	1	2
	W	718	63	78	691	62	77	27	1	1
	I	901	74	98	865	72	95	36	2	3
FRANZOESISCH	M	1301	56	75	1266	55	72	35	1	3
	W	5049	398	468	4815	393	460	234	5	8
	I	6350	454	543	6081	448	532	269	6	11
ITALIENISCH	M	46	2	11	42	1	10	4	1	1
	W	156	18	40	147	15	36	9	3	4
	I	202	20	51	189	16	46	13	4	5
PORTUGIESISCH	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	2	-	1	2	-	1	-	-	-
SPANISCH	M	161	12	25	150	7	20	11	5	5
	W	416	34	87	393	34	87	23	-	-
	I	577	46	112	543	41	107	34	5	5
ZUSAMMEN	M	1692	81	131	1633	73	120	59	8	11
	W	6340	513	674	6047	504	661	293	9	13
	I	8032	594	805	7680	577	781	352	17	24
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK										
SLAWISTIK (SLAW- PHILOLOGIE)	M	46	1	4	43	1	4	3	-	-
	W	79	5	5	76	5	5	3	-	-
	I	125	6	9	119	6	9	6	-	-
RUSSISCH	M	176	10	11	170	10	11	6	-	-
	W	409	29	32	385	27	30	24	2	2
	I	585	39	43	555	37	41	30	2	2
ZUSAMMEN	M	222	11	15	213	11	15	9	-	-
	W	488	34	37	461	32	35	27	2	2
	I	710	45	52	674	43	50	36	2	2
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
INDOLOGIE	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ISLAMWISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	4	-	-	-	-	-

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEANGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN
 NACH FACHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM		ZUSAMMEN	DARUNTER IN ERSTEM	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
PSYCHOLOGIE										
PSYCHOLOGIE	M	87	3	16	87	3	16	-	-	-
	W	161	17	35	160	17	35	1	-	-
	I	248	20	51	247	20	51	1	-	-
ZUSAMMEN	M	87	3	16	87	3	16	-	-	-
	W	161	17	35	160	17	35	1	-	-
	I	248	20	51	247	20	51	1	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	M	1522	155	312	1475	154	302	47	1	10
	W	2754	313	504	2714	303	493	40	10	11
	I	4276	468	816	4189	457	795	87	11	21
SCHULPAEDAGOGIK	M	21	-	8	21	-	8	-	-	-
	W	24	-	9	24	-	9	-	-	-
	I	45	-	17	45	-	17	-	-	-
GRUNDSCHUL-/ PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	M	52	9	15	52	9	15	-	-	-
	W	416	99	115	413	98	113	3	1	2
	I	468	108	130	465	107	128	3	1	2
SACHUNTERRICHT	M	39	7	11	39	7	11	-	-	-
	W	229	44	57	228	43	56	1	1	1
	I	268	51	68	267	50	67	1	1	1
LEHRAMT AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN (IN BAYERN)	M	22	-	-	22	-	-	-	-	-
	W	21	-	-	20	-	-	1	-	-
	I	43	-	-	42	-	-	1	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	M	621	20	32	618	20	32	3	-	-
	W	1315	92	139	1302	92	138	13	-	1
	I	1936	112	171	1920	112	170	16	-	1
BLINDEN-/SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	M	55	4	11	55	4	11	-	-	-
	W	145	17	31	145	17	31	-	-	-
	I	200	21	42	200	21	42	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	M	141	3	9	139	3	9	2	-	-
	W	232	9	11	232	9	11	-	-	-
	I	373	12	20	371	12	20	2	-	-
GEOERLOSEN-/SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	M	121	5	13	120	5	13	1	-	-
	W	338	57	67	331	56	65	7	1	2
	I	459	62	80	451	61	78	8	1	2
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH -BILDBAREN PAEDAGOGIK	M	751	44	71	746	43	70	5	1	1
	W	1873	244	298	1863	243	296	10	1	2
	I	2624	288	369	2609	286	366	15	2	3
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	446	10	18	440	10	18	6	-	-
	W	969	100	122	956	98	120	13	2	2
	I	1415	110	140	1396	108	138	19	2	2
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	M	930	27	61	924	27	61	6	-	-
	W	2025	190	251	2014	189	250	11	1	1
	I	2955	217	312	2938	216	311	17	1	1
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	M	263	6	28	261	6	28	2	-	-
	W	1121	83	128	1106	81	126	15	2	2
	I	1384	89	156	1367	87	154	17	2	2
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	M	148	7	9	148	7	9	-	-	-
	W	310	36	45	309	36	45	1	-	-
	I	458	43	54	457	43	54	1	-	-
ZUSAMMEN	M	5133	297	598	5061	295	587	72	2	11
	W	11773	1284	1777	11658	1265	1753	115	19	24
	I	16906	1581	2375	16719	1560	2340	187	21	35
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	34560	2084	3157	34072	2030	3089	488	54	68
	W	69093	6918	8748	67974	6784	8609	1119	134	139
	I	103653	9002	11905	102046	8814	11698	1607	188	207
SPORT ¹⁾										
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	M	9388	613	810	9256	604	795	132	9	15
	W	7412	766	888	7341	758	877	71	8	11
	I	16800	1379	1698	16597	1362	1672	203	17	26
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9388	613	810	9256	604	795	132	9	15
	W	7412	766	888	7341	758	877	71	8	11
	I	16800	1379	1698	16597	1362	1672	203	17	26

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1982/83

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN										
LERNBEREICH GESELLSCHAFTSLEHRE	M	190	18	30	188	18	29	2	-	1
	W	499	123	138	496	123	138	3	-	-
	I	689	141	168	684	141	167	5	-	1
ZUSAMMEN	M	190	18	30	188	18	29	2	-	1
	W	499	123	138	496	123	138	3	-	-
	I	689	141	168	684	141	167	5	-	1
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	M	279	6	20	278	6	20	1	-	-
	W	147	7	13	146	7	13	1	-	-
	I	426	13	33	424	13	33	2	-	-
SOZIALKUNDE	M	1034	70	107	1023	70	106	11	-	1
	W	965	88	117	959	87	116	6	1	1
	I	1999	158	224	1982	157	222	17	1	2
SOZIALWISSENSCHAFT	M	2128	58	99	2101	57	98	27	1	1
	W	1567	59	76	1557	59	76	10	-	-
	I	3695	117	175	3658	116	174	37	1	1
SOZIOLOGIE	M	30	8	14	30	8	14	-	-	-
	W	112	32	34	109	31	33	3	1	1
	I	142	40	48	139	39	47	3	1	1
ZUSAMMEN	M	3471	142	240	3432	141	238	39	1	2
	W	2791	186	240	2771	184	238	20	2	2
	I	6262	328	480	6203	325	476	59	3	4
SOZIALWESEN										
SOZIALARBEIT/-HILFE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	3	-	-	-	-	-
SOZIALPAEDAGOGIK	M	82	4	17	82	4	17	-	-	-
	W	134	15	29	134	15	29	-	-	-
	I	216	19	46	216	19	46	-	-	-
ZUSAMMEN	M	84	4	17	84	4	17	-	-	-
	W	135	15	29	135	15	29	-	-	-
	I	219	19	46	219	19	46	-	-	-
RECHTSWISSENSCHAFT										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	271	19	82	267	19	81	4	-	1
	W	148	19	47	147	19	47	1	-	-
	I	419	38	129	414	38	128	5	-	1
ZUSAMMEN	M	271	19	82	267	19	81	4	-	1
	W	148	19	47	147	19	47	1	-	-
	I	419	38	129	414	38	128	5	-	1
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN	M	1582	78	146	1562	77	142	20	1	4
	W	1017	116	166	1006	116	165	11	-	1
	I	2599	194	312	2568	193	307	31	1	5
ARBEITSLEHRE/WIRTSCHAFTSLEHRE	M	255	9	25	254	9	25	1	-	-
	W	329	19	35	328	18	34	1	1	1
	I	584	28	60	582	27	59	2	1	1
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	179	13	17	179	13	17	-	-	-
	W	87	6	8	86	6	8	1	-	-
	I	266	19	25	265	19	25	1	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	3	-	1	3	-	1	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	5	-	1	5	-	1	-	-	-
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	577	26	35	572	26	35	5	-	-
	W	349	12	17	348	12	17	1	-	-
	I	926	38	52	920	38	52	6	-	-
ZUSAMMEN	M	2596	126	224	2570	125	220	26	1	4
	W	1785	153	226	1771	152	224	14	1	2
	I	4381	279	450	4341	277	444	40	2	6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6612	309	593	6541	307	585	71	2	8
	W	5358	496	680	5320	493	676	38	3	4
	I	11970	805	1273	11861	800	1261	109	5	12

WINTERSEMESTER 1982/83

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
LERNBEREICH NATURWISSENSCHAFTEN	M	172	7	10	172	7	10	-	-	-
	W	767	91	101	765	91	101	2	-	-
	I	939	98	111	937	98	111	2	-	-
ZUSAMMEN	M	172	7	10	172	7	10	-	-	-
	W	767	91	101	765	91	101	2	-	-
	I	939	98	111	937	98	111	2	-	-
MATHEMATIK										
MATHEMATIK	M	6423	376	566	6369	374	562	54	2	4
	W	6638	850	1004	6601	840	992	37	10	12
	I	13061	1226	1570	12970	1214	1554	91	12	16
ZUSAMMEN	M	6423	376	566	6369	374	562	54	2	4
	W	6638	850	1004	6601	840	992	37	10	12
	I	13061	1226	1570	12970	1214	1554	91	12	16
INFORMATIK										
INFORMATIK	M	19	3	3	19	3	3	-	-	-
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	27	3	3	27	3	3	-	-	-
ZUSAMMEN	M	19	3	3	19	3	3	-	-	-
	W	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	I	27	3	3	27	3	3	-	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE										
PHYSIK	M	2238	114	170	2223	113	168	15	1	2
	W	504	41	63	492	38	60	12	3	3
	I	2742	155	233	2715	151	228	27	4	5
ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	2239	114	170	2224	113	168	15	1	2
	W	504	41	63	492	38	60	12	3	3
	I	2743	155	233	2716	151	228	27	4	5
CHEMIE										
CHEMIE	M	1917	86	135	1904	86	135	13	-	-
	W	1783	133	188	1769	130	184	14	3	4
	I	3700	219	323	3673	216	319	27	3	4
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	37	-	1	37	-	1	-	-	-
	W	27	-	1	27	-	1	-	-	-
	I	64	-	2	64	-	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	1954	86	136	1941	86	136	13	-	-
	W	1810	133	189	1796	130	185	14	3	4
	I	3764	219	325	3737	216	321	27	3	4
BIOLOGIE										
BIOLOGIE	M	4648	377	504	4623	375	501	25	2	3
	W	7775	897	1126	7701	891	1115	74	6	11
	I	12423	1274	1630	12324	1266	1616	99	8	14
ZUSAMMEN	M	4648	377	504	4623	375	501	25	2	3
	W	7775	897	1126	7701	891	1115	74	6	11
	I	12423	1274	1630	12324	1266	1616	99	8	14
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	M	4	-	4	4	-	4	-	-	-
	W	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	I	9	-	5	9	-	5	-	-	-
MINERALOGIE	M	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	6	-	4	6	-	4	-	-	-
	W	5	-	1	5	-	1	-	-	-
	I	11	-	5	11	-	5	-	-	-
GEOGRAPHIE										
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	M	3004	120	185	2983	119	184	21	1	1
	W	3132	246	321	3116	245	318	16	1	3
	I	6136	366	506	6099	364	502	37	2	4
ZUSAMMEN	M	3004	120	185	2983	119	184	21	1	1
	W	3132	246	321	3116	245	318	16	1	3
	I	6136	366	506	6099	364	502	37	2	4

WINTERSEMESTER 1982/83

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRAMT ANSTREBEN

NACH FACHERGROUPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN			
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
FAECHERGRUPE	ZUSAMMEN	M	184 65	1083	1578	18337	1077	1568	128	6	10
		W	20639	2258	2805	20484	2235	2772	155	23	33
		I	39104	3341	4383	38821	3312	4340	283	29	43
VETERINAERMEDIZIN ¹⁾											
TIERMEDIZIN/VETERINAER- MEDIZIN		M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
		I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
FAECHERGRUPE	ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	1	1	-	1	-	-	-
		I	1	-	1	1	-	1	-	-	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAERUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT		M	160	15	48	160	15	48	-	-	-
		W	89	16	36	89	16	36	-	-	-
		I	249	31	84	249	31	84	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	160	15	48	160	15	48	-	-	-
		W	89	16	36	89	16	36	-	-	-
		I	249	31	84	249	31	84	-	-	-
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT											
HOLZWIRTSCHAFT		M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	4	-	-	4	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	5	-	-	5	-	-	-	-	-
ERNAERUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN											
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT		M	239	27	41	239	27	41	-	-	-
		W	2280	297	437	2268	297	437	12	-	-
		I	2519	324	478	2507	324	478	12	-	-
	ZUSAMMEN	M	239	27	41	239	27	41	-	-	-
		W	2280	297	437	2268	297	437	12	-	-
		I	2519	324	478	2507	324	478	12	-	-
FAECHERGRUPE	ZUSAMMEN	M	403	42	89	403	42	89	-	-	-
		W	2370	313	473	2358	313	473	12	-	-
		I	2773	355	562	2761	355	562	12	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
LERNBEREICH TECHNIK		M	10	-	2	10	-	2	-	-	-
		W	5	-	1	5	-	1	-	-	-
		I	15	-	3	15	-	3	-	-	-
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE		M	267	6	18	265	6	18	2	-	-
		W	108	2	10	106	2	10	2	-	-
		I	375	8	28	371	8	28	4	-	-
	ZUSAMMEN	M	277	6	20	275	6	20	2	-	-
		W	113	2	11	111	2	11	2	-	-
		I	390	8	31	386	8	31	4	-	-
BERGBAU, HUETTENWESEN											
BERGBAU		M	11	-	-	11	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	11	-	-	11	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	11	-	-	11	-	-	-	-	-
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK											
MASCHINENBAU/-WESEN		M	810	51	89	799	51	88	11	-	1
		W	39	4	5	39	4	5	-	-	-
		I	849	55	94	838	55	93	11	-	1
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK		M	59	2	3	59	2	3	-	-	-
		W	93	10	13	90	9	11	3	1	2
		I	152	12	16	149	11	14	3	1	2

1) DIE FACHERGROUPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

WINTERSEMESTER 1982/83

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRAHT ANSTREBEN

NACH FACHERGROUPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FACHERGROUPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	M	74	-	-	70	-	-	4	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	77	-	-	73	-	-	4	-	-
GESUNDHEITSTECHNIK	M	42	10	19	42	10	19	-	-	-
	W	195	53	67	195	53	67	-	-	-
	I	237	63	86	237	63	86	-	-	-
METALLGEWERBE	M	468	29	45	461	29	43	7	-	2
	W	20	1	1	19	1	1	1	-	-
	I	488	30	46	480	30	44	8	-	2
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	M	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	99	12	17	97	12	17	2	-	-
	I	102	12	17	100	12	17	2	-	-
ZUSAMMEN	M	1456	92	156	1434	92	153	22	-	3
	W	449	80	103	443	79	101	6	1	2
	I	1905	172	259	1877	171	254	28	1	5
ELEKTROTECHNIK										
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	M	813	32	68	802	32	65	11	-	3
	W	20	3	5	20	3	5	-	-	-
	I	833	35	73	822	35	70	11	-	3
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	M	18	-	2	18	-	2	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	19	-	2	19	-	2	-	-	-
NACHRICHTEN-/INFORMA- TIONSTECHNIK	M	119	-	2	117	-	2	2	-	-
	W	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	I	122	-	2	120	-	2	2	-	-
ZUSAMMEN	M	950	32	72	937	32	69	13	-	3
	W	24	3	5	24	3	5	-	-	-
	I	974	35	77	961	35	74	13	-	3
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR										
ARCHITEKTUR	M	243	16	32	243	16	32	-	-	-
	W	48	5	9	47	5	9	1	-	-
	I	291	21	41	290	21	41	1	-	-
ZUSAMMEN	M	243	16	32	243	16	32	-	-	-
	W	48	5	9	47	5	9	1	-	-
	I	291	21	41	290	21	41	1	-	-
BAUINGENIEURWESEN										
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	M	572	56	120	566	56	119	6	-	1
	W	90	20	32	89	20	32	1	-	-
	I	662	76	152	655	76	151	7	-	1
ZUSAMMEN	M	572	56	120	566	56	119	6	-	1
	W	90	20	32	89	20	32	1	-	-
	I	662	76	152	655	76	151	7	-	1
VERMESSUNGSWESEN										
VERMESSUNGSWESEN (GEODAESIE)	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	11	-	-	11	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	M	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	I	11	-	-	11	-	-	-	-	-
FACHERGROUPE ZUSAMMEN	M	3518	202	400	3475	202	393	43	-	7
	W	726	110	160	716	109	158	10	1	2
	I	4244	312	560	4191	311	551	53	1	9
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN										
KUNSTERZIEHUNG	M	2204	180	301	2163	177	297	41	3	4
	W	4809	488	688	4745	485	682	64	3	6
	I	7013	668	989	6908	662	979	105	6	10
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	M	32	-	3	32	-	3	-	-	-
	W	45	-	7	44	-	7	1	-	-
	I	77	-	10	76	-	10	1	-	-
ZUSAMMEN	M	2236	180	304	2195	177	300	41	3	4
	W	4854	488	695	4789	485	689	65	3	6
	I	7090	668	999	6984	662	989	106	6	10

WINTERSEMESTER 1982/83

3 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER, DIE EIN LEHRRAMT ANSTREBEN

NACH FAECHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ERSTEM STUDIENFACH

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
BILDENDE KUNST										
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	M	389	15	25	384	15	24	5	-	1
	W	744	80	98	735	79	97	9	1	1
	I	1133	95	123	1119	94	121	14	1	2
ZUSAMMEN	M	389	15	25	384	15	24	5	-	1
	W	744	80	98	735	79	97	9	1	1
	I	1133	95	123	1119	94	121	14	1	2
GESTALTUNG										
ANGEWANDTE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	M	44	2	6	44	2	6	-	-	-
	W	38	4	6	38	4	6	-	-	-
	I	82	6	12	82	6	12	-	-	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	M	98	10	10	98	10	10	-	-	-
	W	95	8	10	95	8	10	-	-	-
	I	193	18	20	193	18	20	-	-	-
TEXTILGESTALTUNG	M	16	-	4	15	-	4	1	-	-
	W	548	74	96	543	73	95	5	1	1
	I	564	74	100	558	73	99	6	1	1
WERKERZIEHUNG	M	265	28	43	263	28	43	2	-	-
	W	223	27	36	220	27	35	3	-	1
	I	488	55	79	483	55	78	5	-	1
ZUSAMMEN	M	423	40	63	420	40	63	3	-	-
	W	905	113	148	897	112	146	8	1	2
	I	1328	153	211	1317	152	209	11	1	2
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN										
DARSTELLEND KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	M	18	-	1	17	-	1	1	-	-
	W	50	1	8	47	1	8	3	-	-
	I	68	1	9	64	1	9	4	-	-
ZUSAMMEN	M	18	-	1	17	-	1	1	-	-
	W	50	1	8	47	1	8	3	-	-
	I	68	1	9	64	1	9	4	-	-
MUSIK										
MUSIKERZIEHUNG	M	3126	313	463	3098	307	456	28	6	7
	W	3702	539	658	3667	537	655	35	2	3
	I	6828	852	1121	6765	844	1111	63	8	10
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	M	45	2	7	45	2	7	-	-	-
	W	31	-	2	31	-	2	-	-	-
	I	76	2	9	76	2	9	-	-	-
GESANG	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	M	67	-	2	67	-	2	-	-	-
	W	49	-	-	49	-	-	-	-	-
	I	116	-	2	116	-	2	-	-	-
ZUSAMMEN	M	3239	315	472	3211	309	465	28	6	7
	W	3782	539	660	3747	537	657	35	2	3
	I	7021	854	1132	6958	846	1122	63	8	10
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6305	550	865	6227	541	853	78	9	12
	W	10335	1221	1609	10215	1214	1597	120	7	12
	I	16640	1771	2474	16442	1755	2450	198	16	24
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE	M	14	-	1	13	-	1	1	-	-
	W	10	-	1	10	-	1	-	-	-
	I	24	-	2	23	-	2	1	-	-
INSGESAMT	M	79265	4883	7493	78324	4803	7373	941	80	120
	W	115944	12082	15365	114419	11906	15164	1525	176	201
	I	195209	16965	22858	192743	16709	22537	2466	256	321

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

SPRACH- UND KULTURWISSEN-
SCHAFTEN

SPRACH- UND KULTUR-
WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN

LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	166	5	56	48	32	17	7	-	1
	W		746	11	274	201	191	62	6	1	1
	I		912	16	330	249	223	79	13	1	1
H	M		166	2	40	34	33	18	21	4	14
	W		746	8	245	189	176	65	26	13	24
	I		912	10	285	223	209	83	47	17	38
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	W		3	-	-	1	1	1	-	-	-
	I		5	-	1	1	2	1	-	-	-
H	M		2	-	1	-	-	1	-	-	-
	W		3	-	-	1	1	1	-	-	-
	I		5	-	1	1	1	2	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	1	1	-	-
H	M		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		2	-	-	-	-	-	2	-	-
LA SONDER- SCHULEN	F	M	28	1	15	6	4	2	-	-	-
	W		148	1	80	19	18	30	-	-	-
	I		176	2	95	25	22	32	-	-	-
H	M		28	-	13	6	4	4	-	-	1
	W		148	-	74	21	16	32	4	1	-
	I		176	-	87	27	20	36	4	1	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	197	6	72	54	37	19	8	-	1
	W		898	12	354	221	210	94	6	1	-
	I		1095	18	426	275	247	113	14	1	1
H	M		197	2	54	40	37	23	22	4	15
	W		898	8	319	211	193	98	31	14	24
	I		1095	10	373	251	230	121	53	18	39
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	12	7	5	-	-	-	-	-	-
	W		79	45	34	-	-	-	-	-	-
	I		91	52	39	-	-	-	-	-	-
H	M		12	-	-	-	1	1	6	4	-
	W		79	-	2	1	2	8	30	20	16
	I		91	-	2	1	3	9	36	24	16
ZUSAMMEN	F	M	209	13	77	54	37	19	8	-	1
	W		978	57	389	221	210	94	6	1	-
	I		1187	70	466	275	247	113	14	1	1
H	M		209	2	54	40	38	24	28	8	15
	W		978	8	321	212	195	106	62	34	40
	I		1187	10	375	252	233	130	90	42	55

THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE

DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4111	1002	764	545	513	527	399	173	188
	W		1814	598	367	204	173	190	130	78	74
	I		5925	1600	1131	749	686	717	529	251	262
H	M		4111	825	716	562	499	475	416	238	380
	W		1814	479	333	204	174	197	158	116	153
	I		5925	1304	1049	766	673	672	574	354	533
PROMOTIONEN	F	M	542	24	20	11	16	30	59	85	297
	W		157	12	3	9	2	10	19	32	70
	I		699	36	23	20	18	40	78	117	367
H	M		542	22	15	23	18	32	47	64	321
	W		157	4	1	2	3	11	13	27	96
	I		699	26	16	25	21	43	60	91	417
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	8074	1695	1307	994	1061	1047	975	519	476
	W		3938	970	763	476	442	490	444	233	120
	I		12012	2665	2070	1470	1503	1537	1419	752	596
H	M		8074	1478	1219	978	990	1024	972	598	815
	W		3938	829	720	481	435	472	456	282	263
	I		12012	2307	1939	1459	1425	1496	1428	880	1078

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULESEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	2	-	-	-	-	1	-	-
H	M	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	1	1	-	-	1	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	384	61	70	88	97	49	12	3	4	
	W	2470	387	490	560	629	304	77	19	4	
	I	2854	448	560	648	726	353	89	22	8	
H	M	384	45	55	78	87	52	30	10	27	
	W	2470	326	465	530	618	358	102	43	28	
	I	2854	371	520	608	705	410	132	53	55	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	506	71	96	68	102	59	49	32	29	
	W	900	146	149	165	150	137	89	38	26	
	I	1406	217	245	233	252	196	138	70	55	
H	M	506	32	41	58	80	91	75	48	81	
	W	900	99	107	142	145	164	118	55	70	
	I	1406	131	148	200	225	255	193	103	151	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	1696	229	209	226	247	236	236	160	153	
	W	1952	305	325	260	255	268	310	148	81	
	I	3648	534	534	486	502	504	546	308	234	
H	M	1696	168	196	200	211	238	237	190	256	
	W	1952	246	301	239	231	255	331	192	157	
	I	3648	414	497	439	442	493	568	382	413	
LA SONDER- SCHULEN	F M	13	4	8	-	1	-	-	-	-	
	W	28	6	17	1	1	3	-	-	-	
	I	41	10	25	1	2	3	-	-	-	
H	M	13	4	4	1	3	-	-	-	1	
	W	28	6	17	1	1	3	-	-	-	
	I	41	10	21	2	4	3	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	13	3	2	1	3	3	1	2	-	
	W	10	4	-	-	-	2	1	-	1	
	I	23	7	2	1	3	5	2	2	1	
H	M	13	-	1	-	2	-	2	2	6	
	W	10	1	3	-	1	1	1	-	3	
	I	23	1	4	-	3	1	3	2	9	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULEARTEN	F M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I	3	1	1	-	1	-	-	-	-	
H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	1	1	-	
	I	3	-	-	-	1	-	1	1	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	2613	368	383	383	451	347	298	197	186	
	W	5362	849	984	986	1035	714	477	205	112	
	I	7975	1217	1367	1369	1486	1061	775	402	298	
H	M	2613	249	297	337	384	381	344	250	371	
	W	5362	678	893	912	996	781	553	291	258	
	I	7975	927	1190	1249	1380	1162	897	541	629	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	317	95	110	25	11	17	18	14	27	
	W	474	186	106	39	27	31	36	28	21	
	I	791	281	216	64	38	48	54	42	48	
H	M	317	-	1	2	7	31	40	62	174	
	W	474	-	-	1	44	91	98	99	141	
	I	791	-	1	3	51	122	138	161	315	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	467	154	122	100	74	13	4	-	-	
	W	1090	315	306	258	177	33	1	-	-	
	I	1557	469	428	358	251	46	5	-	-	
H	M	467	135	114	97	78	22	15	2	4	
	W	1090	297	290	251	187	41	13	6	5	
	I	1557	432	404	348	265	63	28	8	9	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	16	2	2	1	-	-	2	4	5	
	W	11	3	2	-	1	-	-	-	5	
	I	27	5	4	1	1	-	2	4	10	
H	M	16	1	2	1	-	-	1	3	8	
	W	11	-	1	-	1	4	-	-	5	
	I	27	1	3	1	1	4	1	3	13	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	76	40	16	9	1	4	2	1	3	
	W	9	6	1	1	1	-	-	-	-	
	I	85	46	17	10	2	4	2	1	3	
H	M	76	50	17	6	1	2	-	-	-	
	W	9	7	1	1	-	-	-	-	-	
	I	85	57	18	7	1	2	-	-	-	

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEREREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

ZUSAMMEN	F	M	16218	3380	2725	2068	2127	1985	1758	993	1182
		W	12856	2939	2533	1973	1858	1468	1107	576	402
		I	29074	6319	5258	4041	3985	3453	2865	1569	1584
	H	M	16218	2760	2382	2006	1977	1968	1835	1217	2073
		W	12856	2294	2239	1853	1840	1597	1291	821	921
		I	29074	5054	4621	3859	3817	3565	3126	2038	2994

PHILOSOPHIE

DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5207	1861	1016	704	479	358	252	195	342
		W	3170	1504	675	330	225	167	114	62	93
		I	8377	3365	1691	1034	704	525	366	257	435
PROMOTIONEN	F	M	1544	171	132	124	126	107	138	131	615
		W	495	94	43	45	26	54	40	31	162
		I	2039	265	175	169	152	161	178	162	777
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	5	-	1	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		W	3	2	-	-	1	-	-	-	-
		I	4	2	-	1	1	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	770	71	89	120	117	99	106	65	103
		W	477	67	50	77	53	68	61	45	56
		I	1247	138	139	197	170	167	167	110	159
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	2	2	-	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-	-	-
		I	9	7	2	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	777	74	91	122	117	99	106	65	103
		W	489	78	50	77	54	68	61	45	56
		I	1266	152	141	199	171	167	167	110	159
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	176	54	35	22	9	10	12	13	21
		W	126	49	27	12	13	6	4	6	9
		I	302	103	62	34	22	16	16	19	30
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	78	39	29	2	2	2	1	1	2
		W	59	26	18	6	7	-	-	1	1
		I	137	65	47	8	9	2	1	2	3
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	42	17	10	4	2	3	3	-	3
		W	13	5	4	1	1	-	-	-	2
		I	55	22	14	5	3	3	3	-	5
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	6	2	1	2	-	-	-	-	1
		W	3	-	3	-	-	-	-	-	-
		I	9	2	4	2	-	-	-	-	1
	H	M	6	2	2	1	-	-	-	1	-
		W	3	-	2	-	-	-	-	-	1
		I	9	2	4	1	-	-	-	1	1

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	7830	2218	1314	980	735	579	512	405	1087
		W	4355	1756	820	471	326	295	219	145	323
		I	12185	3974	2134	1451	1061	874	731	550	1410
	H	M	7830	1155	788	709	603	581	595	659	2740
		W	4355	894	459	305	305	410	379	392	1211
		I	12185	2049	1247	1014	908	991	974	1051	3951
GESCHICHTE											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4640	1482	959	638	461	330	284	210	276
		W	4225	1591	905	489	344	344	218	158	176
		I	8865	3073	1864	1127	805	674	502	368	452
	H	M	4640	1023	797	547	430	394	321	335	793
		W	4225	1182	808	453	335	398	323	239	487
		I	8865	2205	1605	1000	765	792	644	574	1280
PROMOTIONEN	F	M	1760	168	137	128	120	126	148	182	751
		W	1194	117	113	88	83	90	108	122	473
		I	2954	285	250	216	203	216	256	304	1224
	H	M	1760	89	88	75	76	83	122	181	1046
		W	1194	72	79	59	69	75	98	124	618
		I	2954	161	167	134	145	158	220	305	1664
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	295	46	57	84	64	32	2	-	10
		W	696	139	138	124	170	106	5	5	9
		I	991	185	195	208	234	138	7	5	19
	H	M	295	36	47	72	66	35	13	8	18
		W	696	120	122	120	166	126	14	11	17
		I	991	156	169	192	232	161	27	19	35
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	554	49	61	81	127	106	45	33	52
		W	655	60	80	83	111	123	72	57	69
		I	1209	109	141	164	238	229	117	90	121
	H	M	554	24	54	57	99	94	62	53	111
		W	655	37	62	80	91	125	88	66	106
		I	1209	61	116	137	190	219	150	119	217
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3389	398	420	522	492	425	391	305	436
		W	2350	237	326	348	297	333	324	218	267
		I	5739	635	746	870	789	758	715	523	703
	H	M	3389	318	364	453	444	420	405	348	637
		W	2350	185	297	309	274	314	341	247	383
		I	5739	503	661	762	718	734	746	595	1020
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	9	3	3	2	1	-	-	-	-
		I	10	3	4	2	1	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	9	3	2	2	-	1	-	-	1
		I	10	3	3	2	-	1	-	-	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	-	-	-	2	-	-	-	3
		W	2	-	-	-	-	-	1	-	1
		I	7	-	-	-	2	-	1	-	4
	H	M	5	-	-	-	-	-	1	-	4
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	7	-	-	-	-	-	1	1	5
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	1	4	2	-	-	-	-	1
		W	5	1	3	-	-	-	1	-	-
		I	13	2	7	2	-	-	1	-	1
	H	M	8	1	2	-	1	1	1	1	1
		W	5	-	2	2	-	-	1	-	-
		I	13	1	4	2	1	1	2	1	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4252	494	543	689	685	563	438	338	502
		W	3717	440	550	557	579	562	403	280	346
		I	7969	934	1093	1246	1264	1125	841	618	848
	H	M	4252	379	468	582	610	550	482	410	771
		W	3717	345	485	513	531	566	444	325	508
		I	7969	724	953	1095	1141	1116	926	735	1279
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	218	41	27	17	18	14	26	20	55
		W	191	51	25	17	15	11	15	18	39
		I	409	92	52	34	33	25	41	38	94
	H	M	218	-	-	-	2	5	27	42	142
		W	191	1	-	-	5	15	25	35	110
		I	409	1	-	-	7	20	52	77	252

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	4	2	1	-	-	1	-	-	-
	W	I	6	-	4	-	-	-	-	2	-
	I		10	2	5	-	-	1	-	2	-
H	M		4	-	-	-	-	-	-	-	4
	W	I	6	-	-	-	-	1	1	1	3
	I		10	-	-	-	-	1	1	1	7
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSEERHALB DES BUNDESGBEITETS	F	M	51	29	10	4	4	2	-	1	1
	W	I	21	13	3	1	2	2	-	-	-
	I		72	42	13	5	6	4	-	1	1
H	M		51	33	13	3	1	-	-	-	1
	W	I	21	14	5	1	-	1	-	-	-
	I		72	47	18	4	1	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	20	5	5	2	-	2	1	1	4
	W	I	26	5	10	-	2	-	-	2	7
	I		46	10	15	2	2	2	1	3	11
H	M		20	6	-	1	-	-	-	3	10
	W	I	26	4	1	-	1	-	-	2	18
	I		46	10	1	1	1	-	-	5	28
ZUSAMMEN	F	M	10946	2221	1682	1478	1288	1038	897	753	1589
	W	I	9380	2217	1610	1152	1025	1009	744	582	1041
	I		20326	4438	3292	2630	2313	2047	1641	1335	2630
H	M		10946	1530	1366	1208	1119	1032	952	971	2768
	W	I	9380	1618	1378	1026	941	1056	891	726	1744
	I		20326	3148	2744	2234	2060	2088	1843	1697	4512
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2291	549	415	341	271	221	180	102	212
	W	I	1672	473	310	236	196	167	141	56	93
	I		3963	1022	725	577	467	388	321	158	305
H	M		2291	358	339	275	246	232	197	184	460
	W	I	1672	334	248	197	189	183	161	130	230
	I		3963	692	587	472	435	415	358	314	690
PROMOTIONEN	F	M	333	14	17	19	21	33	46	36	147
	W	I	184	11	8	10	17	13	35	19	71
	I		517	25	25	29	38	46	81	55	218
H	M		333	15	13	9	18	20	37	36	185
	W	I	184	9	3	6	10	14	28	28	86
	I		517	24	16	15	28	34	65	64	271
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE- R LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	552	159	135	169	75	9	3	-	2
	W	I	1713	545	485	526	134	16	5	1	1
	I		2265	704	620	695	209	25	8	1	3
H	M		552	95	85	136	73	36	21	22	84
	W	I	1713	430	429	483	182	59	35	25	72
	I		2265	525	514	619	255	95	56	45	156
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	16	11	5	-	-	-	-	-	-
	W	I	25	17	8	-	-	-	-	-	-
	I		41	28	13	-	-	-	-	-	-
H	M		16	-	-	-	3	1	3	3	6
	W	I	25	-	-	-	3	-	8	3	11
	I		41	-	-	-	6	1	11	6	17
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSEERHALB DES BUNDESGBEITETS	F	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		3	1	-	1	-	-	-	-	-
H	M		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		3	2	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
	W	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	I		4	3	-	-	-	-	-	-	1
H	M		2	1	-	-	-	-	-	-	1
	W	I	2	1	-	-	-	-	-	-	1
	I		4	2	-	-	-	-	-	-	2

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRÜFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRÜFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	3195	734	572	529	368	263	229	138	362
		W	3599	1049	811	773	348	196	181	76	165
		I	6794	1783	1383	1302	716	459	410	214	527
	H	M	3195	469	438	420	340	289	258	245	736
		W	3599	776	680	686	385	256	232	184	400
		I	6794	1245	1118	1106	725	545	490	429	1136
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U-SPRACH- WISSENSCHAFT											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	865	333	167	101	80	64	45	31	44
		W	1807	857	355	221	120	93	72	40	49
		I	2672	1190	522	322	200	157	117	71	93
	H	M	865	223	125	97	72	58	71	63	156
		W	1807	671	317	210	123	111	113	92	170
		I	2672	894	442	307	195	169	184	155	326
PROMOTIONEN	F	M	195	26	20	15	22	12	20	18	62
		W	200	33	20	21	8	22	21	17	58
		I	395	59	40	36	30	34	41	35	120
	H	M	195	15	9	14	9	8	12	14	114
		W	200	24	5	6	7	10	19	20	109
		I	395	39	14	20	16	18	31	34	223
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	1	2	-	-	-	1	-	-
		W	13	2	5	2	1	2	-	-	1
		I	17	3	7	2	1	2	1	-	1
	H	M	4	-	3	-	-	-	-	-	1
		W	13	4	5	3	-	-	1	-	-
		I	17	4	8	3	-	-	1	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	1	2	-	-	-	-	-	-
		W	6	5	-	-	1	-	-	-	-
		I	9	6	2	-	1	-	-	-	-
	H	M	3	1	-	-	-	-	-	-	2
		W	6	5	-	-	-	-	-	-	1
		I	9	6	-	-	-	-	-	-	3
ZUSAMMEN	F	M	1067	361	191	116	102	76	66	49	106
		W	2027	897	380	244	131	117	93	57	108
		I	3094	1258	571	360	233	193	159	106	214
	H	M	1067	239	137	111	81	66	83	77	273
		W	2027	704	327	219	131	121	133	112	280
		I	3094	943	464	330	212	187	216	189	553
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	F	M	145	45	25	16	23	13	5	6	12
		W	160	87	25	11	9	4	6	6	12
		I	305	132	50	27	32	17	11	12	24
	H	M	145	31	18	9	15	8	5	14	45
		W	160	65	22	11	8	8	10	10	26
		I	305	96	40	20	23	16	15	24	71
PROMOTIONEN	F	M	109	17	8	5	5	10	6	10	48
		W	53	7	4	3	4	2	7	7	19
		I	162	24	12	8	9	12	13	17	67
	H	M	109	12	6	4	3	5	3	8	68
		W	53	5	2	3	4	2	3	6	28
		I	162	17	8	7	7	7	6	14	96
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	3	2	-	-	-	-	1	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	1	1	-
		I	5	2	-	-	-	-	2	1	-
	H	M	3	-	-	-	-	1	2	-	-
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	5	-	-	-	-	1	2	-	2
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	13	2	2	-	1	2	2	1	3
		W	25	2	-	-	3	8	6	2	4
		I	38	4	2	-	4	10	8	3	7
	H	M	13	1	1	1	1	2	1	2	4
		W	25	2	-	-	-	7	6	4	6
		I	38	3	1	1	1	9	7	6	10

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1385	256	226	195	185	169	140	100	114
		W	1503	340	300	225	162	174	137	85	80
		I	2888	596	526	420	347	343	277	185	194
	H	M	1385	208	230	172	161	161	166	106	181
		W	1503	298	296	219	155	167	152	100	116
		I	2888	506	526	391	316	328	318	206	297
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	1	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	1401	260	228	195	186	171	143	101	117
		W	1531	342	300	226	165	182	144	88	84
		I	2932	602	528	421	351	353	287	189	201
	H	M	1401	209	231	173	162	164	169	108	185
		W	1531	300	296	220	155	174	158	104	124
		I	2932	509	527	393	317	338	327	212	309
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	72	24	15	8	9	5	3	2	6
		W	57	34	9	6	3	1	1	1	2
		I	129	58	24	14	12	6	4	3	8
	H	M	72	-	-	-	-	1	5	12	54
		W	57	-	-	-	-	-	9	8	40
		I	129	-	-	-	-	1	14	20	94
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	8	4	3	1	-	-	-	-	-
		W	9	6	2	1	-	-	-	-	-
		I	17	10	5	2	-	-	-	-	-
	H	M	8	-	-	-	-	-	-	-	8
		W	9	-	-	-	-	1	2	-	6
		I	17	-	-	-	-	1	2	-	14
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	4	1	2	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	3	2	1	-	-	-	-	-
	H	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	5	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	3	1	1	1	-	-	-	-	-
		I	4	1	1	1	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	3	-	-	1	-	-	-	-	2
		I	4	-	-	1	-	-	-	-	3
ZUSAMMEN	F	M	1740	351	281	226	223	199	157	119	184
		W	1815	479	341	248	181	189	158	102	117
		I	3555	830	622	474	404	388	315	221	301
	H	M	1740	255	256	186	180	178	182	142	361
		W	1815	372	320	235	167	185	182	128	226
		I	3555	627	576	421	347	363	364	270	587
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	6987	1910	1321	951	775	592	465	345	628
		W	12448	4051	2572	1653	1200	1020	791	493	668
		I	19435	5961	3893	2604	1975	1612	1256	838	1296
	H	M	6987	1502	1145	849	733	614	530	466	1148
		W	12448	3478	2319	1526	1173	1127	911	658	1256
		I	19435	4980	3464	2375	1906	1741	1441	1124	2404
PROMOTIONEN	F	M	1804	109	92	76	71	122	139	202	993
		W	1711	125	101	90	71	109	140	194	881
		I	3515	234	193	166	142	231	279	396	1874
	H	M	1804	70	49	43	53	84	107	162	1236
		W	1711	85	68	62	58	61	114	169	1094
		I	3515	155	117	105	111	145	221	331	2330
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-	-	-

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15. UND HOEREREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	892	205	180	184	183	84	23	20	13
	W		6994	1551	1487	1668	1389	651	154	51	43
	I		7886	1756	1667	1852	1572	735	177	71	56
H	M		892	151	136	147	176	96	69	45	72
	W		6994	1324	1392	1550	1365	824	255	129	155
	I		7886	1475	1528	1697	1541	920	324	174	227
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1418	173	222	250	291	185	99	71	127
	W		3928	566	697	637	683	592	359	211	183
	I		5346	739	919	867	974	777	458	282	310
H	M		1418	81	150	174	260	220	146	117	270
	W		3928	397	593	566	618	648	455	289	362
	I		5346	478	743	740	878	868	601	406	632
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	8953	800	993	1208	1175	1143	1139	892	1603
	W		13016	1579	1984	1969	1727	1730	1558	1071	1398
	I		21969	2379	2977	3177	2902	2873	2697	1963	3001
H	M		8953	623	863	993	1078	1119	1099	1026	2152
	W		13016	1351	1816	1743	1574	1703	1630	1257	1942
	I		21969	1974	2679	2736	2652	2822	2729	2283	4094
LA SONDER- SCHULEN	F	M	38	22	13	1	1	-	1	-	-
	W		178	103	69	3	2	1	-	-	-
	I		216	125	82	4	3	1	1	-	-
H	M		38	18	13	-	1	1	3	1	1
	W		178	94	68	6	3	3	3	1	-
	I		216	112	81	6	4	4	6	2	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	15	2	4	2	1	1	-	-	5
	W		16	3	3	5	1	1	1	2	-
	I		31	5	7	7	2	2	1	2	5
H	M		15	-	1	1	2	-	2	-	9
	W		16	3	1	3	-	2	1	4	2
	I		31	3	2	4	2	2	3	4	11
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	43	21	15	5	-	-	1	-	1
	W		87	55	26	3	2	-	-	-	1
	I		130	76	41	8	2	-	1	-	2
H	M		43	9	11	5	2	6	2	1	7
	W		87	43	25	6	1	2	2	4	4
	I		130	52	36	11	3	8	4	5	11
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	11359	1223	1427	1650	1651	1413	1263	983	1749
	W		24219	3857	4266	4285	3804	2975	2072	1335	1625
	I		35578	5080	5693	5935	5455	4388	3335	2318	3374
H	M		11359	882	1174	1320	1519	1442	1321	1190	2511
	W		24219	3212	3895	3874	3561	3182	2346	1684	2465
	I		35578	4094	5069	5194	5080	4624	3667	2874	4976
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	375	71	36	33	25	28	31	41	110
	W		617	126	86	54	51	68	68	54	110
	I		992	197	122	87	76	96	99	95	220
H	M		375	-	-	-	10	18	38	63	246
	W		617	-	2	2	35	93	113	109	263
	I		992	-	2	2	45	111	151	172	509
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2	-	-	-	1	-	1	-	-
	W		9	-	-	4	1	1	-	1	2
	I		11	-	-	4	2	1	1	1	2
H	M		2	-	-	-	1	-	1	-	-
	W		9	1	-	4	-	-	1	1	2
	I		11	1	-	4	1	-	2	1	2
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	74	29	6	6	12	8	8	1	4
	W		98	41	9	12	14	7	5	3	7
	I		172	70	15	18	26	15	13	4	11
H	M		74	36	10	7	6	3	3	4	5
	W		98	32	11	6	4	7	7	9	22
	I		172	68	21	13	10	10	10	13	27
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	449	305	58	32	22	17	5	5	5
	W		857	616	130	61	23	9	6	3	9
	I		1306	921	188	93	45	26	11	8	14
H	M		449	387	45	9	3	1	3	1	-
	W		857	759	74	15	6	-	3	-	-
	I		1306	1146	119	24	9	1	6	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	91	67	11	4	1	1	1	2	4
	W		168	122	18	10	5	-	2	3	8
	I		259	189	29	14	6	1	3	5	12
H	M		91	70	8	2	-	-	-	1	10
	W		168	139	11	1	1	1	1	1	13
	I		259	209	19	3	1	1	1	2	23

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER
ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM SEMESTER													
			1. U.	2.	3. U.	4.	5. U.	6.	7. U.	8.	9. U.	10.	11. U.	12.	13. U.	14.
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULESEMESTER																
HOCHSCHULEN INSGESAMT																
ZUSAMMEN	F	M	21141	3714	2951	2752	2558	2181	1913	1579	3493					
	W		40128	8938	7182	6169	5169	4190	3084	2086	3310					
	I		61269	12652	10133	8921	7727	6371	4997	3665	6803					
	H	M	21141	2947	2431	2230	2325	2162	2003	1887	5156					
	W		40128	7706	6380	5490	4839	4471	3496	2631	5115					
	I		61269	10653	8811	7720	7164	6633	5499	4518	10271					
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK																
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1990	664	358	256	179	167	142	84	140					
	W		6014	2099	1120	730	602	536	392	224	311					
	I		8004	2763	1478	986	781	703	534	308	451					
	H	M	1990	441	289	236	165	168	154	149	388					
	W		6014	1720	1000	698	537	632	447	358	622					
	I		8004	2161	1289	934	702	800	601	507	1010					
PROMOTIONEN	F	M	354	31	19	16	16	20	33	42	177					
	W		516	44	26	27	21	20	47	55	276					
	I		870	75	45	43	37	40	80	97	453					
	H	M	354	15	13	4	7	11	19	29	256					
	W		516	28	18	12	18	8	27	50	355					
	I		870	43	31	16	25	19	46	79	611					
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-					
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-					
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-					
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-					
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	242	59	41	50	57	20	2	3	10					
	W		1072	203	255	233	243	103	10	11	14					
	I		1314	262	296	283	300	123	12	14	24					
	H	M	242	40	37	39	52	32	8	9	25					
	W		1072	161	231	207	226	155	30	24	38					
	I		1314	201	268	246	278	187	38	33	63					
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	930	124	134	139	160	143	87	55	88					
	W		2841	430	445	424	479	468	282	167	146					
	I		3771	554	579	563	639	611	369	222	234					
	H	M	930	65	94	88	127	136	127	112	181					
	W		2841	258	362	349	409	546	386	252	279					
	I		3771	323	456	437	536	682	513	364	460					
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	4328	406	460	539	586	596	599	469	673					
	W		8375	1102	1217	1233	1165	1130	1055	710	763					
	I		12703	1508	1677	1772	1751	1726	1654	1179	1436					
	H	M	4328	316	378	395	470	529	566	634	1040					
	W		8375	924	1148	992	913	1102	1150	951	1195					
	I		12703	1240	1526	1387	1383	1631	1716	1585	2235					
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-					
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-					
	I		4	3	1	-	-	-	-	-	-					
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-					
	W		3	2	1	-	-	-	-	-	-					
	I		4	2	2	-	-	-	-	-	-					
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	9	1	3	-	2	1	-	-	2					
	W		6	-	4	1	1	-	-	-	-					
	I		15	1	7	1	3	1	-	-	2					
	H	M	9	1	2	-	-	-	-	-	6					
	W		6	-	3	2	-	1	-	-	-					
	I		15	1	5	2	-	1	-	-	6					
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	11	7	3	1	-	-	-	-	-					
	W		29	18	10	-	1	-	-	-	-					
	I		40	25	13	1	1	-	-	-	-					
	H	M	11	3	5	1	-	-	-	1	1					
	W		29	11	7	2	1	3	-	2	3					
	I		40	14	12	3	1	3	-	3	4					
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	5521	598	641	729	805	760	688	527	773					
	W		12326	1755	1932	1891	1889	1701	1347	888	923					
	I		17847	2353	2573	2620	2694	2461	2035	1415	1696					
	H	M	5521	425	517	523	649	697	701	756	1253					
	W		12326	1356	1752	1552	1549	1807	1566	1229	1515					
	I		17847	1781	2269	2075	2198	2504	2267	1985	2768					
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	147	27	19	17	10	8	15	10	41					
	W		320	62	30	26	21	29	36	42	75					
	I		467	89	49	43	31	37	51	52	114					
	H	M	147	-	-	1	3	7	11	24	101					
	W		320	-	1	1	11	27	59	64	157					
	I		467	-	1	2	14	34	70	88	258					

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRÜFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER	FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE		GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
		1. U. 2.	3. U. 4.			5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN			
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
		DIPLOM (FH)/	F	M	152	28	24	22	23	17	15	6	17	
		KURZSTUDIEN-			772	163	162	161	120	81	44	24	17	
		GAENGE		I	924	191	186	183	143	98	59	30	34	
			H	M	152	24	17	24	20	21	13	8	25	
					772	152	144	137	125	90	71	29	24	
				I	924	176	161	161	145	111	84	37	49	
		SONSTIGER AB-	F	M	5	1	-	2	1	-	-	-	1	
		SCHLUSS IM			1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		BUNDESGBIET		I	6	2	-	2	1	-	-	-	1	
			H	M	5	-	-	-	-	-	-	-	5	
					1	-	-	-	-	-	-	-	1	
				I	6	-	-	-	-	-	-	-	6	
		ABSCHLUSSPRUEF.	F	M	8	6	1	-	-	-	-	1	-	
		AUSSERHALB DES			24	10	8	3	1	-	1	-	1	
		BUNDESGBIETES		I	32	16	9	3	1	-	1	1	1	
			H	M	8	6	2	-	-	-	-	-	-	
					24	16	8	-	-	-	-	-	-	
				I	32	22	10	-	-	-	-	-	-	
		KEINE ABSCHLUSS	F	M	4	-	1	-	-	-	-	1	2	
		PRUEF. MOEGlich			13	3	3	2	1	-	-	-	4	
		BZW. ANGESTREBT		I	17	3	4	2	1	-	-	1	6	
			H	M	4	-	-	-	-	-	-	-	4	
					13	3	2	-	-	-	-	-	8	
				I	17	3	2	-	-	-	-	-	12	
		ZUSAMMEN	F	M	8181	1355	1063	1042	1034	972	893	671	1151	
					19987	4137	3281	2840	2655	2367	1868	1233	1606	
				I	28168	5492	4344	3882	3689	3339	2761	1904	2757	
			H	M	8181	911	838	788	844	904	898	966	2032	
					19987	3275	2925	2400	2240	2564	2170	1731	2682	
				I	28168	4186	3763	3188	3084	3468	3068	2697	4714	
ROMANISTIK														
		DIPLOM (U)- UND	F	M	1691	657	314	203	157	107	85	62	106	
		ENTSPR. HOCH-			7301	2855	1396	913	649	583	409	229	267	
		SCHULPRUEFUNGEN		I	8992	3512	1710	1116	806	690	494	291	373	
			H	M	1691	403	232	165	133	124	118	131	385	
					7301	2211	1266	802	674	596	564	430	758	
				I	8992	2614	1498	967	807	720	682	561	1143	
		PROMOTIONEN	F	M	246	24	14	11	17	14	21	26	119	
					555	78	40	23	23	27	47	65	252	
				I	801	102	54	34	40	41	68	91	371	
			H	M	246	10	9	2	10	8	11	27	169	
					555	40	27	17	18	13	33	55	352	
				I	801	50	36	19	28	21	44	82	521	
		LA GRUND- UND	F	M	3	1	-	-	1	-	1	-	-	
		HAUPTSCHULEN/			75	16	12	10	16	12	4	2	3	
		PRIMARSTUFE		I	78	17	12	10	17	12	5	2	3	
			H	M	3	1	-	-	1	-	-	-	1	
					75	11	10	7	15	8	8	7	9	
				I	78	12	10	7	16	8	8	7	10	
		LA REALSCHULEN/	F	M	113	16	14	11	11	15	14	5	27	
		SEKUNДАРSTUFE I			712	87	107	109	116	105	68	70	50	
				I	825	103	121	120	127	120	82	75	77	
			H	M	113	9	9	7	14	8	12	13	41	
					712	55	85	82	99	129	80	83	99	
				I	825	64	94	89	113	137	92	96	140	
		LA GYMNASIEN/	F	M	1420	134	131	184	162	200	224	131	254	
		SEKUNДАРST. II,			5181	684	785	718	714	693	612	414	561	
		ALLGEM. SCHULEN		I	6601	818	916	902	876	893	836	545	815	
			H	M	1420	104	104	116	124	175	190	212	395	
					5181	562	718	544	561	685	682	555	874	
				I	6601	666	822	660	685	860	872	767	1269	
		LA BERUFL. SCH.	F	M	3	1	-	-	-	-	-	-	2	
		SEKUNДАРST. II,			2	-	-	1	-	-	1	-	-	
		BERUFL. SCHULEN		I	5	1	-	1	-	-	1	-	2	
			H	M	3	-	-	-	-	-	-	1	2	
					2	-	-	-	-	-	-	1	1	
				I	5	-	-	-	-	-	-	2	3	
		SONST. STAATS-	F	M	7	5	2	-	-	-	-	-	-	
		PRUEFUNGEN NACH			23	13	9	1	-	-	-	-	-	
		SCHULARTEN		I	30	18	11	1	-	-	-	-	-	
			H	M	7	1	2	1	-	-	1	-	2	
					23	6	6	3	2	-	1	3	2	
				I	30	7	8	4	2	-	2	3	4	

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER
ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER														
			1. U.	2.	3. U.	4.	5. U.	6.	7. U.	8.	9. U.	10.	11. U.	12.	13. U.	14.	15. UND HOEHEREN
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULESEMESTER																	
HOCHSCHULEN INSGESAMT																	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1546	157	147	195	174	215	239	136	283						
		W	5993	800	913	839	846	810	685	486	614						
		I	7539	957	1060	1034	1020	1025	924	622	897						
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	1546	115	115	124	139	183	203	226	441						
		W	5993	634	819	636	677	822	771	649	985						
		I	7539	749	934	760	816	1005	974	875	1426						
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	146	43	25	18	12	4	6	8	30						
		W	347	103	69	37	24	19	9	22	64						
		I	493	146	94	55	36	23	15	30	94						
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	H	M	146	1	-	-	-	-	9	25	111						
		W	347	-	-	3	1	16	18	63	246						
		I	493	1	-	3	1	16	27	88	357						
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES	F	M	25	4	5	5	2	3	4	-	2						
		W	263	42	77	52	35	30	9	7	11						
		I	288	46	82	57	37	33	13	7	13						
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	H	M	25	4	2	7	3	2	3	2	2						
		W	263	38	58	50	32	41	21	9	14						
		I	288	42	60	57	35	43	24	11	16						
ZUSAMMEN	F	M	3671	889	509	434	366	344	356	233	540						
		W	14510	3900	2508	1869	1578	1471	1159	813	1212						
		I	18181	4789	3017	2303	1944	1815	1515	1046	1752						
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	H	M	3671	535	359	298	285	318	345	412	1119						
		W	14510	2939	2174	1509	1402	1491	1410	1209	2376						
		I	18181	3474	2533	1807	1687	1809	1755	1621	3495						
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	428	129	59	55	48	36	31	23	47						
		W	1408	446	247	168	141	125	119	76	86						
		I	1836	575	306	223	189	161	150	99	133						
PROMOTIONEN	H	M	428	88	48	62	34	35	36	30	95						
		W	1408	352	223	155	149	134	121	111	163						
		I	1836	440	271	217	183	169	157	141	258						
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	100	6	2	2	7	5	8	9	61						
		W	182	15	10	4	9	7	8	24	105						
		I	282	21	12	6	16	12	16	33	166						
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	H	M	100	3	1	3	5	7	7	4	70						
		W	182	10	6	4	6	5	6	23	122						
		I	282	13	7	7	11	12	13	27	192						
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-						
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-						
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-						
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-						

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	208	15	17	13	29	24	27	23	60	
	W	468	42	52	49	56	49	80	63	77	
	I	676	57	69	62	85	73	107	86	137	
	H M	208	12	14	9	22	27	21	33	70	
	W	468	38	41	47	50	44	85	56	107	
	I	676	50	55	56	72	71	106	89	177	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	210	15	17	14	29	25	27	23	60	
	W	474	44	53	49	57	50	80	63	78	
	I	684	59	70	63	86	75	107	86	138	
	H M	210	12	14	9	23	27	22	33	70	
	W	474	39	43	47	51	44	85	56	109	
	I	684	51	57	56	74	71	107	89	179	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	12	4	-	1	-	1	1	-	5	
	W	14	1	-	3	1	1	1	2	4	
	I	26	5	1	4	1	2	2	2	9	
	H M	12	-	-	-	-	-	-	2	10	
	W	14	1	-	-	-	-	-	2	9	
	I	26	1	-	-	-	-	2	4	19	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	H M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	1	-	-	-	1	1	-	-	
	I	3	1	-	-	-	1	1	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	1	-	-	-	-	-	-	2	
	I	3	1	-	-	-	-	-	-	2	
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	1	-	
	I	2	-	1	-	-	-	-	-	-	
	H M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I	2	1	-	1	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	F M	752	154	78	72	84	67	68	55	174	
	W	2083	508	312	224	208	184	209	165	273	
	I	2835	662	390	296	292	251	277	220	447	
	H M	752	104	63	74	62	69	65	69	246	
	W	2083	404	272	207	206	183	214	192	405	
	I	2835	508	335	281	268	252	279	261	651	
AUSSEUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	2715	758	566	409	290	212	176	129	175	
	W	3968	1266	917	576	400	288	216	137	168	
	I	6683	2024	1483	985	690	500	392	266	343	
	H M	2715	421	392	299	235	238	220	177	733	
	W	3968	835	665	489	342	367	286	270	714	
	I	6683	1256	1057	788	577	605	506	447	1447	
PROMOTIONEN	F M	677	53	42	51	53	65	74	64	275	
	W	644	49	46	52	37	61	66	74	259	
	I	1321	102	88	103	90	126	140	138	534	
	H M	677	23	28	27	25	42	49	60	423	
	W	644	38	34	34	28	35	54	58	363	
	I	1321	61	62	61	53	77	103	118	786	
STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULESEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULESEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	I	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	I	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	I	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	8	3	4	1	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I	I	9	4	4	1	-	-	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	8	3	1	1	1	-	1	-	1	-
	W	I	7	4	-	1	1	1	-	-	-	-
	I	I	15	7	1	2	2	1	1	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	3	1	-	-	-	1	1	-	-	-
	W	I	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	I	6	3	-	1	-	1	1	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	3412	819	613	462	344	278	252	193	451	-
	W	I	4628	1322	966	630	439	351	282	211	427	-
	I	I	8040	2141	1579	1092	783	629	534	404	878	-
	F	M	3412	449	423	327	261	282	270	238	1162	-
	W	I	4628	880	700	523	371	404	340	329	1081	-
	I	I	8040	1329	1123	850	632	686	610	567	2243	-
PSYCHOLOGIE												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8334	1211	1251	1235	1224	1168	963	523	759	-
	W	I	11017	1952	1909	1642	1545	1521	1215	588	645	-
	I	I	19351	3163	3160	2877	2769	2689	2178	1111	1404	-
PROMOTIONEN	F	M	542	14	21	10	7	23	35	83	349	-
	W	I	507	16	9	15	14	9	22	92	330	-
	I	I	1049	30	30	25	21	32	57	175	679	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRRAMTSPRUEF.)	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	3	-	-	1	-	-	-	1	1	-
	I	I	4	1	-	1	-	-	-	1	1	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	28	2	7	7	9	3	-	-	-	-
	W	I	94	20	23	24	17	10	-	-	-	-
	I	I	122	22	30	31	26	13	-	-	-	-
	F	M	28	-	4	2	9	5	2	2	4	-
	W	I	94	13	21	18	17	13	5	1	6	-
	I	I	122	13	25	20	26	18	7	3	10	-

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM --- SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	7	3	1	-	-	-	1	-	2	
	W		10	-	2	2	-	2	2	-	2	
	I		17	3	3	2	-	2	3	-	4	
	H	M	7	2	-	-	-	1	-	-	4	
	W		10	-	1	-	-	1	2	1	5	
	I		17	2	1	-	-	2	2	1	9	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	12	1	1	4	1	1	1	2	1	
	W		18	7	5	4	-	2	-	-	-	
	I		30	8	6	8	1	3	1	2	1	
	H	M	12	1	-	2	2	-	2	2	3	
	W		18	5	2	3	1	3	2	2	-	
	I		30	6	2	5	3	3	4	4	3	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	7	2	2	-	-	-	-	-	3	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		7	2	2	-	-	-	-	-	3	
	H	M	7	-	-	-	-	-	-	3	4	
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I		7	-	-	-	-	-	-	3	4	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	54	8	11	11	10	4	2	2	6	
	W		122	27	30	30	17	14	2	-	2	
	I		176	35	41	41	27	18	4	2	8	
	H	M	54	3	4	4	11	6	4	7	15	
	W		122	18	24	21	18	17	9	4	11	
	I		176	21	28	25	29	23	13	11	26	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	33	10	15	4	3	-	-	-	1	
	W		39	12	16	8	1	-	-	-	2	
	I		72	22	31	12	4	-	-	-	3	
	H	M	33	-	-	-	4	1	3	10	15	
	W		39	-	-	1	5	7	6	8	12	
	I		72	-	-	1	9	8	9	18	27	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	13	8	4	1	-	-	-	-	-	
	W		9	4	4	1	-	-	-	-	-	
	I		22	12	8	2	-	-	-	-	-	
	H	M	13	-	1	-	1	2	1	5	3	
	W		9	-	-	1	2	2	-	2	2	
	I		22	-	1	1	3	4	1	7	5	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	6	-	1	1	-	-	1	-	
	W		18	11	2	1	2	-	1	-	1	
	I		27	17	2	2	3	-	1	1	1	
	H	M	9	8	-	-	1	-	-	-	-	
	W		18	14	4	-	-	-	-	-	-	
	I		27	22	4	-	1	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	76	1	6	13	5	4	9	15	23	
	W		71	-	8	13	7	2	4	20	17	
	I		147	1	14	26	12	6	13	35	40	
	H	M	76	1	-	-	2	-	4	4	65	
	W		71	-	-	2	2	-	2	10	55	
	I		147	1	-	2	4	-	6	14	120	
ZUSAMMEN	F	M	9062	1259	1308	1275	1250	1199	1009	624	1138	
	W		11786	2022	1978	1711	1586	1546	1244	701	998	
	I		20848	3281	3286	2986	2836	2745	2253	1325	2136	
	H	M	9062	848	1009	1047	1010	1027	846	682	2593	
	W		11786	1548	1616	1475	1371	1417	1173	733	2453	
	I		20848	2396	2625	2522	2381	2444	2019	1415	5046	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	10907	1561	1607	1978	1716	1543	926	563	1013	
	W		18154	3141	3105	3303	2849	2371	1650	705	1030	
	I		29061	4702	4712	5281	4565	3914	2576	1268	2043	
	H	M	10907	963	1015	1015	1124	1301	1289	1171	3029	
	W		18154	2308	2311	1981	2057	2459	2319	1681	3038	
	I		29061	3271	3326	2996	3181	3760	3608	2852	6067	
PROMOTIONEN	F	M	1393	93	77	84	82	101	125	141	690	
	W		997	58	52	69	54	75	97	101	491	
	I		2390	151	129	153	136	176	222	242	1181	
	H	M	1393	5	6	9	23	33	81	112	1124	
	W		997	8	4	8	8	37	67	104	759	
	I		2390	13	12	17	31	70	148	216	1883	
STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W		1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	I		1	-	-	-	-	1	-	-	-	

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER			HOCHSCHULEN INSGESAMT									
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	190	36	39	38	15	28	16	4	14	
		W	1165	215	307	269	155	99	81	28	11	
		I	1355	251	346	307	170	127	97	32	25	
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	H	M	190	21	30	32	15	22	16	13	41	
		W	1165	177	275	248	154	121	83	43	64	
		I	1355	198	305	280	169	143	99	56	105	
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	360	52	56	48	66	46	42	29	21	
		W	777	165	162	96	101	119	76	36	22	
		I	1137	217	218	144	167	165	118	65	43	
LA SONDER- SCHULEN	H	M	360	31	45	33	48	41	51	37	74	
		W	777	126	111	88	101	128	89	57	77	
		I	1137	157	156	121	149	169	140	94	151	
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	181	141	6	2	4	7	6	7	8	
		W	259	193	2	8	5	21	15	5	10	
		I	440	334	8	10	9	28	21	12	18	
LA SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	H	M	181	102	13	8	7	5	9	10	27	
		W	259	151	15	14	5	19	19	9	27	
		I	440	253	28	22	12	24	28	19	54	
ZUSAMMEN	F	M	3410	447	625	654	749	566	192	82	95	
		W	8332	1522	1611	1539	1630	1332	470	114	114	
		I	11742	1969	2236	2193	2379	1898	662	196	209	
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	H	M	3410	270	386	505	550	609	389	262	439	
		W	8332	1157	1303	1318	1332	1506	789	414	513	
		I	11742	1427	1689	1823	1882	2115	1178	676	952	
LA SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	550	127	95	100	89	60	35	26	18	
		W	460	108	96	88	80	60	21	4	3	
		I	1010	235	191	188	169	120	56	30	21	
LA SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	H	M	550	53	52	52	63	82	69	62	117	
		W	460	67	74	65	81	68	36	26	43	
		I	1010	120	126	117	144	150	105	88	160	
LA SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	18	12	5	1	-	-	-	-	-	
		W	77	52	23	1	1	-	-	-	-	
		I	95	64	28	2	1	-	-	-	-	
LA SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	H	M	18	9	3	2	1	2	-	-	1	
		W	77	31	27	4	7	4	1	1	2	
		I	95	40	30	6	8	6	1	1	3	
LA STAATS- PRUEFUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4709	815	826	843	923	707	291	148	156	
		W	11070	2255	2201	2001	1972	1631	663	187	160	
		I	15779	3070	3027	2844	2895	2338	954	335	316	
LA STAATS- PRUEFUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	H	M	4709	486	529	632	684	761	534	384	699	
		W	11070	1709	1805	1737	1680	1846	1017	550	726	
		I	15779	2195	2334	2369	2364	2607	1551	934	1425	
LA ZUSATZ- PRUEFUNG LA	F	M	424	135	93	48	57	33	15	16	27	
		W	703	216	172	109	90	35	36	16	29	
		I	1127	351	265	157	147	68	51	32	56	
LA ZUSATZ- PRUEFUNG LA	H	M	424	-	-	3	23	87	52	60	199	
		W	703	-	-	6	42	194	175	100	186	
		I	1127	-	-	9	65	281	227	160	385	
LA SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	137	63	67	4	-	2	1	-	-	
		W	121	67	46	5	2	1	-	-	-	
		I	258	130	113	9	2	3	1	-	-	
LA SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	H	M	137	25	20	-	10	25	20	10	27	
		W	121	15	3	1	22	35	24	9	12	
		I	258	40	23	1	32	60	44	19	39	
LA ABSCHLUSS- PRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	2	1	-	-	-	-	1	-	-	
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
		I	3	1	-	-	-	1	1	-	-	
LA ABSCHLUSS- PRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	
LA KEINE ABSCHLUSS- PRUEF. MOEGELICH BZW. ANGESTREBT	F	M	40	2	13	3	1	2	9	7	3	
		W	78	2	15	9	1	4	20	12	15	
		I	118	4	28	12	2	6	29	19	18	
LA KEINE ABSCHLUSS- PRUEF. MOEGELICH BZW. ANGESTREBT	H	M	40	2	1	-	-	-	4	6	27	
		W	78	2	-	-	-	1	15	8	52	
		I	118	4	1	-	-	1	19	14	79	
ZUSAMMEN	F	M	17612	2670	2683	2960	2779	2388	1368	875	1889	
		W	31125	5739	5591	5496	4968	4119	2466	1021	1725	
		I	48737	8409	8274	8456	7747	6507	3834	1896	3614	
ZUSAMMEN	H	M	17612	1483	1571	1659	1864	2207	1980	1743	5105	
		W	31125	4043	4125	3733	3809	4573	3617	2452	4773	
		I	48737	5526	5696	5392	5673	6780	5597	4195	9878	

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	105036	20138	16047	14448	13295	11588	9486	6687	13347
	W		159257	35960	28702	24021	20682	17596	12820	7769	11707
	I		264293	56098	44749	38469	33977	29184	22306	14456	25054
	H	M	105036	13687	12115	11103	10989	11107	10340	9316	26379
	W		159257	27461	23916	19873	18202	18834	15590	11674	23707
	I		264293	41148	36031	30976	29191	29941	25930	20990	50086
SPORT 1)											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	3018	557	548	483	416	380	240	170	224
	W		1629	391	325	241	219	170	119	58	106
	I		4647	948	873	724	635	550	359	228	330
	H	M	3018	438	468	438	435	374	269	219	377
	W		1629	331	280	221	213	197	149	90	148
	I		4647	769	748	659	648	571	418	309	525
PROMOTIONEN	F	M	162	27	21	15	18	6	14	19	42
	W		51	2	6	4	8	2	2	9	18
	I		213	29	27	19	26	8	16	28	60
	H	M	162	4	-	4	3	8	10	22	111
	W		51	1	-	-	1	-	2	5	42
	I		213	5	-	4	4	8	12	27	153
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	659	105	120	145	157	82	21	15	14
	W		1443	228	295	280	379	171	55	21	14
	I		2102	333	415	425	536	253	76	36	28
	H	M	659	79	91	138	140	97	44	33	37
	W		1443	196	278	268	376	202	67	25	31
	I		2102	275	369	406	516	299	111	58	68
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	2070	201	292	365	461	335	210	109	97
	W		2027	244	312	334	412	390	201	75	59
	I		4097	445	604	699	873	725	411	184	156
	H	M	2070	137	213	330	400	342	250	174	224
	W		2027	186	282	308	394	395	262	93	107
	I		4097	323	495	638	794	737	512	267	331
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	6379	718	883	1087	1024	853	804	494	516
	W		3717	575	655	616	503	500	434	241	193
	I		10096	1293	1538	1703	1527	1353	1238	735	709
	H	M	6379	580	762	998	943	860	792	584	860
	W		3717	501	612	568	437	500	499	282	318
	I		10096	1081	1374	1566	1380	1360	1291	866	1178
LA SONDER- SCHULEN	F	M	14	2	8	2	-	1	-	-	-
	W		31	9	10	4	2	6	-	-	-
	I		45	11	18	6	2	7	1	-	-
	H	M	14	1	7	2	-	-	3	-	1
	W		31	9	9	4	2	6	-	-	1
	I		45	10	16	6	2	6	3	-	2
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	20	3	2	3	-	2	1	-	9
	W		11	2	3	3	1	2	-	-	-
	I		31	5	5	6	1	4	1	-	9
	H	M	20	1	2	3	-	-	2	1	11
	W		11	-	4	2	1	2	2	-	-
	I		31	1	6	5	1	2	4	1	11
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	23	12	9	1	1	-	-	-	-
	W		18	12	6	-	-	-	-	-	-
	I		41	24	15	1	1	-	-	-	-
	H	M	23	10	4	3	4	-	1	-	1
	W		18	5	6	4	2	-	-	-	1
	I		41	15	10	7	6	-	1	-	2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	9165	1041	1314	1603	1643	1273	1037	618	636
	W		7247	1070	1281	1237	1297	1069	690	337	266
	I		16412	2111	2595	2840	2940	2342	1727	955	902
	H	M	9165	808	1079	1474	1487	1299	1092	792	1134
	W		7247	897	1191	1154	1212	1105	830	400	458
	I		16412	1705	2270	2628	2699	2404	1922	1192	1592
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	223	50	27	22	16	25	27	19	37
	W		165	31	23	17	15	26	19	15	18
	I		388	81	50	39	31	51	46	35	55
	H	M	223	1	-	-	5	17	21	36	143
	W		165	-	-	-	5	26	25	30	79
	I		388	1	-	-	10	43	46	66	222

1) DIE FACHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	46	29	7	4	3	1	-	-	2
		W	17	11	1	1	2	-	-	1	-
		I	63	40	8	5	4	3	-	1	2
	H	M	46	-	-	-	1	2	5	12	26
		W	17	-	-	-	-	3	2	1	11
		I	63	-	-	-	1	5	7	13	37
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.	F	M	9	7	2	-	-	-	-	-	-
		W	5	3	1	-	-	-	1	-	-
		I	14	10	3	-	-	-	1	-	-
	H	M	9	7	2	-	-	-	-	-	-
		W	5	4	1	-	-	-	-	-	-
		I	14	11	3	-	-	-	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	12623	1711	1919	2127	2096	1685	1318	826	941
		W	9114	1508	1637	1500	1540	1269	831	421	408
		I	21737	3219	3556	3627	3636	2954	2149	1247	1349
	H	M	12623	1258	1549	1916	1931	1700	1397	1081	1791
		W	9114	1233	1472	1375	1431	1331	1008	526	738
		I	21737	2491	3021	3291	3362	3031	2405	1607	2529

WIRTSCHAFTS- UND GESELL-
SCHAFTSWISSENSCHAFTEN

WIRTSCHAFTS- U. GESELL-
SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN

DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	-	-	-	-	1
PROMOTIONEN	F	M	6	-	1	1	2	-	1	-	1
		W	2	-	-	-	-	-	-	1	1
		I	8	-	1	1	2	-	1	1	2
	H	M	6	-	-	1	-	-	1	-	4
		W	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		I	8	-	-	1	-	-	1	-	6
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	120	30	36	18	26	6	-	3	1
		W	459	138	227	42	28	16	3	5	-
		I	579	168	263	60	54	22	3	8	1
	H	M	120	22	27	14	28	8	7	6	8
		W	459	123	214	41	31	24	12	8	6
		I	579	145	241	55	59	32	19	14	14
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	22	6	3	4	2	3	1	-	3
		W	14	8	1	3	1	-	-	-	1
		I	36	14	4	7	3	3	1	-	4
	H	M	22	1	4	3	4	2	-	-	8
		W	14	3	3	2	3	1	-	-	2
		I	36	4	7	5	7	3	-	-	10
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	26	-	3	4	5	4	2	4	4
		W	12	3	1	2	-	-	1	1	4
		I	38	3	4	6	5	4	3	5	8
	H	M	26	-	2	5	3	4	3	4	5
		W	12	3	-	1	1	-	2	1	4
		I	38	3	2	6	4	4	5	5	9
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-
		W	3	-	3	-	-	-	-	-	-
		I	5	-	5	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	1	-	-	1	-	-	-
		W	3	-	3	-	-	-	-	-	-
		I	5	-	4	-	-	1	-	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	9	5	4	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-
		I	13	9	4	-	-	-	-	-	-
	H	M	9	1	2	-	3	1	-	1	1
		W	4	2	1	-	-	-	-	1	-
		I	13	3	3	-	3	1	-	2	1

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOENEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	179	41	48	26	33	13	3	7	8	
	W	492	153	232	47	29	16	4	6	5	
	I	671	194	280	73	62	29	7	13	13	
H	M	179	24	36	22	38	16	10	11	22	
	W	492	131	221	44	35	25	14	10	12	
	I	671	155	257	66	73	41	24	21	34	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	11	2	-	3	3	-	2	-	1	
	W	7	-	3	2	-	-	1	1	-	
	I	18	2	3	5	3	-	3	1	1	
H	M	11	-	-	1	1	1	-	1	7	
	W	7	-	-	-	-	-	2	4	1	
	I	18	-	-	1	1	1	2	5	8	
ZUSAMMEN	F M	197	43	49	30	38	13	6	7	11	
	W	501	153	235	49	29	16	5	8	6	
	I	698	196	284	79	67	29	11	15	17	
H	M	197	24	36	24	39	17	11	12	34	
	W	501	131	221	44	35	25	16	14	15	
	I	698	155	257	68	74	42	27	26	49	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	14161	3267	2626	1962	1499	1388	1217	838	1364	
	W	10106	3089	2007	1286	953	800	841	489	641	
	I	24267	6356	4633	3248	2452	2188	2058	1327	2005	
H	M	14161	2095	1892	1517	1324	1385	1308	1347	3293	
	W	10106	2093	1551	1103	972	922	1021	850	1594	
	I	24267	4188	3443	2620	2296	2307	2329	2197	4887	
PROMOTIONEN	F M	2418	290	228	153	117	122	175	248	1085	
	W	1042	147	108	71	50	51	83	106	426	
	I	3460	437	336	224	167	173	258	354	1511	
H	M	2418	117	91	70	71	82	124	222	1641	
	W	1042	71	37	33	29	37	61	99	675	
	I	3460	188	128	103	100	119	185	321	2316	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	230	53	43	60	45	17	4	4	4	
	W	559	124	162	135	91	38	2	4	3	
	I	789	177	205	195	136	55	6	8	7	
H	M	230	34	36	58	39	26	11	8	18	
	W	559	96	145	134	98	51	9	10	16	
	I	789	130	181	192	137	77	20	18	34	
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F M	395	45	51	62	66	63	41	26	41	
	W	400	64	86	78	41	55	29	21	26	
	I	795	109	137	140	107	118	70	47	67	
H	M	395	22	29	45	48	56	35	57	103	
	W	400	48	51	64	39	67	49	24	58	
	I	795	70	80	109	87	123	84	81	161	
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	2412	202	245	355	357	363	324	239	327	
	W	1460	80	163	218	214	237	238	165	145	
	I	3872	282	408	573	571	600	562	404	472	
H	M	2412	125	182	281	325	333	331	258	577	
	W	1460	56	128	183	191	219	245	184	254	
	I	3872	181	310	464	516	552	576	442	831	
LA SONDER- SCHULEN	F M	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
	W	4	3	-	1	-	-	-	-	-	
	I	7	5	1	1	-	-	-	-	-	
H	M	3	2	-	-	-	-	-	-	1	
	W	4	2	-	1	1	-	-	-	-	
	I	7	4	-	1	1	-	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	234	20	47	29	42	36	23	12	25	
	W	240	25	54	31	59	20	21	20	10	
	I	474	45	101	60	101	56	44	32	35	
H	M	234	9	17	10	22	41	34	30	71	
	W	240	16	27	14	34	35	38	23	53	
	I	474	25	44	24	56	76	72	53	124	

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		3	-	2	1	-	-	-	-	-
H	M		2	-	-	-	1	-	-	-	1
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		3	-	-	1	1	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3276	322	388	507	510	479	392	281	397
	W		2664	296	466	463	405	350	290	210	184
	I		5940	618	854	970	915	829	682	491	581
H	M		3276	192	264	394	435	456	411	353	771
	W		2664	218	351	397	363	372	341	241	381
	I		5940	410	615	791	798	828	752	594	1152
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	195	45	33	21	10	13	11	25	37
	W		127	28	28	8	7	5	14	8	29
	I		322	73	61	29	17	18	25	33	66
H	M		195	-	1	-	4	12	14	38	126
	W		127	-	-	-	1	8	21	25	72
	I		322	-	1	-	5	20	35	63	198
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	1	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IN BUNDESGBIET	F	M	13	4	3	1	-	1	2	1	1
	W		10	2	2	-	-	-	2	2	2
	I		23	6	5	1	-	1	4	3	3
H	M		13	-	-	-	-	3	2	4	4
	W		10	-	-	-	-	-	2	4	4
	I		23	-	-	-	-	3	4	8	8
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	55	27	15	7	2	1	1	1	1
	W		43	29	9	2	-	2	1	-	-
	I		98	56	24	9	2	3	2	1	1
H	M		55	40	11	1	-	-	-	-	3
	W		43	37	3	1	-	1	-	-	1
	I		98	77	14	2	-	1	-	-	4
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	15	6	5	-	1	-	-	-	3
	W		14	6	2	3	1	-	1	-	1
	I		29	12	7	3	2	-	1	-	4
H	M		15	5	6	-	-	-	-	-	4
	W		14	5	3	1	-	-	-	-	5
	I		29	10	9	1	-	-	-	-	9
ZUSAMMEN	F	M	20133	3961	3298	2651	2139	2004	1798	1394	2888
	W		14008	3597	2623	1833	1416	1208	1233	815	1283
	I		34141	7558	5921	4484	3555	3212	3031	2209	4171
H	M		20133	2449	2265	1982	1834	1938	1859	1964	5842
	W		14008	2424	1945	1536	1365	1340	1447	1219	2732
	I		34141	4873	4210	3518	3199	3278	3306	3183	8574
SOZIALWESEN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	569	121	101	108	93	98	30	11	7
	W		1066	274	232	174	162	150	46	14	14
	I		1635	395	333	282	255	248	76	25	21
H	M		569	79	81	72	88	108	54	25	62
	W		1066	228	182	156	161	185	70	26	58
	I		1635	307	263	228	249	293	124	51	120
PROMOTIONEN	F	M	13	5	3	2	1	-	2	-	-
	W		2	-	-	1	-	1	-	-	-
	I		15	5	3	3	1	1	2	-	-
H	M		13	-	1	-	-	-	1	1	10
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		15	-	1	-	-	-	1	1	12
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	82	19	19	11	21	12	-	-	-
	W		134	30	24	29	28	23	-	-	-
	I		216	49	43	40	49	35	-	-	-
H	M		82	5	10	10	18	12	9	6	12
	W		134	15	14	22	26	27	9	9	12
	I		216	20	24	32	44	39	18	15	24
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	82	19	19	11	21	12	-	-	-
	W		134	30	24	29	28	23	-	-	-
	I		216	49	43	40	49	35	-	-	-
H	M		82	5	10	10	18	12	9	6	12
	W		134	15	14	22	26	27	9	9	12
	I		216	20	24	32	44	39	18	15	24

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	1	-	1	-	-	-	1	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
		I	3	-	-	-	-	-	-	1	-	2
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	12067	3056	3032	2970	2060	661	160	66	62	
		W	24449	6560	6304	5998	4186	1127	206	42	26	
		I	36516	9616	9336	8968	6246	1788	366	108	88	
	H	M	12067	2591	2664	2694	2203	945	384	268	318	
		W	24449	6044	5956	5777	4356	1513	424	165	214	
		I	36516	8635	8620	8471	6559	2458	808	433	532	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	16	2	3	-	3	4	3	-	1	
		W	9	2	-	-	3	1	-	2	1	
		I	25	4	3	-	6	5	3	2	2	
	H	M	16	1	-	-	-	-	1	1	13	
		W	9	-	-	-	-	-	1	1	7	
		I	25	1	-	-	-	-	2	2	20	
ZUSAMMEN	F	M	12749	3203	3158	3092	2178	775	196	77	70	
		W	25661	6867	6560	6202	4379	1302	252	58	41	
		I	38410	10070	9718	9294	6557	2077	448	135	111	
	H	M	12749	2676	2756	2776	2309	1065	449	301	417	
		W	25661	6287	6152	5955	4543	1725	505	201	293	
		I	38410	8963	8908	8731	6852	2790	954	502	710	
RECHTSWISSENSCHAFT												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	44	3	2	2	3	3	6	8	17	
		W	15	2	2	2	2	-	-	2	5	
		I	59	5	4	4	5	3	6	10	22	
	H	M	44	2	3	1	4	3	4	5	22	
		W	15	1	3	-	1	1	2	-	7	
		I	59	3	6	1	5	4	6	5	29	
PROMOTIONEN	F	M	1043	39	35	26	21	40	127	204	551	
		W	285	10	11	5	5	9	43	48	154	
		I	1328	49	46	31	26	49	170	252	705	
	H	M	1043	21	18	27	25	20	93	183	656	
		W	285	8	8	4	3	8	25	54	175	
		I	1328	29	26	31	28	28	118	237	831	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	50106	9124	8803	7469	6623	5692	4488	3080	4827	
		W	28712	6921	6241	4258	3336	3028	2392	1124	1412	
		I	78818	16045	15044	11727	9959	8720	6880	4204	6239	
	H	M	50106	7755	7981	6980	6459	5699	4638	3713	6881	
		W	28712	6111	5927	4247	3279	3087	2579	1311	2171	
		I	78818	13866	13908	11227	9738	8786	7217	5024	9052	
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	249	82	45	32	34	10	10	14	22	
		W	139	43	29	20	23	8	7	5	4	
		I	388	125	74	52	57	18	17	19	26	
	H	M	249	22	19	15	32	28	16	25	92	
		W	139	19	12	15	21	20	11	14	27	
		I	388	41	31	30	53	48	27	39	119	
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	251	82	45	32	34	10	10	14	24	
		W	139	43	29	20	23	8	7	5	4	
		I	390	125	74	52	57	18	17	19	28	
	H	M	251	22	19	15	32	28	16	25	94	
		W	139	19	12	15	21	20	11	14	27	
		I	390	41	31	30	53	48	27	39	121	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	20	4	5	4	5	1	1	-	-	
		W	9	4	3	-	1	-	-	-	-	
		I	29	8	8	4	6	2	1	-	-	
	H	M	20	-	-	-	-	-	-	6	14	
		W	9	-	-	-	-	-	2	-	7	
		I	29	-	-	-	-	-	2	6	21	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	571	168	146	172	74	11	-	-	-	
		W	624	145	178	217	73	9	2	-	-	
		I	1195	313	324	389	147	20	2	-	-	
	H	M	571	152	148	166	72	19	4	3	7	
		W	624	138	176	215	74	13	6	2	-	
		I	1195	290	324	381	146	32	10	5	7	

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	27	18	4	1	-	-	3	-	1
		W	9	8	1	-	-	-	-	-	-
		I	36	26	5	1	-	-	3	-	1
	H	M	27	8	6	1	-	3	3	2	4
		W	9	-	1	-	-	1	1	2	4
		I	36	8	7	1	-	4	4	4	8
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	84	37	24	7	8	1	6	-	1
		W	62	33	16	8	2	3	-	-	-
		I	146	70	40	15	10	4	6	-	1
	H	M	84	41	29	8	4	-	1	-	1
		W	62	38	13	9	1	1	-	-	-
		I	146	79	42	17	5	1	1	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	7	5	1	-	-	-	1	-	-
		W	3	1	1	-	-	-	-	-	1
		I	10	6	2	-	-	-	1	-	1
	H	M	7	6	1	-	-	-	-	-	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		I	10	8	2	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	52153	9480	9065	7713	6768	5758	4642	3306	5421
		W	29858	7167	6482	4510	3442	3058	2444	1179	1576
		I	82011	16647	15547	12223	10210	8816	7086	4485	6997
	H	M	52153	8007	8205	7198	6596	5772	4759	3937	7679
		W	29858	6317	6141	4490	3379	3131	2626	1383	2391
		I	82011	14324	14346	11688	9975	8903	7385	5320	10070
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	169	1	4	51	44	46	17	3	3
		W	61	4	-	20	7	23	7	-	-
		I	230	5	4	71	51	69	24	3	3
	H	M	169	-	3	7	30	37	47	22	23
		W	61	-	-	6	11	7	19	12	6
		I	230	-	3	13	41	44	66	34	29
PROMOTIONEN	F	M	37	14	8	13	2	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	39	16	8	13	2	-	-	-	-
	H	M	37	1	2	-	1	2	3	7	21
		W	2	-	-	-	-	-	-	2	-
		I	39	1	2	-	1	2	3	9	21
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	15160	4769	4932	4410	1010	33	6	-	-
		W	9634	3310	3111	2645	548	17	2	-	1
		I	24794	8079	8043	7055	1558	50	8	-	1
	H	M	15160	4405	4693	4242	1187	264	133	94	142
		W	9634	3060	3080	2646	652	99	54	22	21
		I	24794	7465	7773	6888	1839	363	187	116	163
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	234	231	3	-	-	-	-	-	-
		W	96	94	2	-	-	-	-	-	-
		I	330	325	5	-	-	-	-	-	-
	H	M	234	12	2	-	3	26	69	62	60
		W	96	5	-	-	-	9	24	34	24
		I	330	17	2	-	3	35	93	96	84
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	2	-	-	-	-	-	-	2	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	-	2	-
	H	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	2	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	15602	5015	4947	4474	1056	79	23	5	3
		W	9793	3410	3113	2665	555	40	9	-	1
		I	25395	8425	8060	7139	1611	119	32	5	4
	H	M	15602	4418	4702	4249	1221	329	252	185	246
		W	9793	3065	3080	2652	663	115	97	70	51
		I	25395	7483	7782	6901	1884	444	349	255	297
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	60915	15378	11305	9490	7791	6734	4549	2678	2990
		W	21696	7266	4452	3088	2344	1977	1436	630	503
		I	82611	22644	15757	12578	10135	8711	5985	3308	3493
	H	M	60915	12010	9607	8504	7407	5797	5313	4050	7227
		W	21696	6072	4105	2990	2313	2111	1717	1056	1332
		I	82611	18082	13712	11494	9720	8908	7030	5106	8559

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVOM IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOENEREN	
			HOCHSCHULEN INSGESAMT								
PROMOTIONEN	F M	2405	130	102	93	74	116	275	385	1230	
	W	469	16	23	16	11	16	52	86	249	
	I	2874	146	125	109	85	132	327	471	1479	
H	M	2405	22	22	21	20	46	178	403	1693	
	W	469	1	5	3	2	7	40	79	332	
	I	2874	23	27	24	22	53	218	482	2025	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M	7	2	-	-	1	1	1	1	1	
	W	3	1	1	-	-	-	1	-	-	
	I	10	3	1	-	1	1	2	1	1	
H	M	7	1	-	-	2	1	-	1	2	
	W	3	1	-	-	-	1	-	-	1	
	I	10	2	-	-	2	2	-	1	3	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F M	20	8	-	1	-	1	4	1	5	
	W	35	14	6	3	4	6	1	-	1	
	I	55	22	6	4	4	7	5	1	6	
H	M	20	4	-	1	3	-	2	3	7	
	W	35	13	6	4	4	5	2	-	1	
	I	55	17	6	5	7	5	4	3	8	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	200	16	37	40	33	29	22	11	12	
	W	281	27	45	52	51	42	29	22	13	
	I	481	43	82	92	84	71	51	33	25	
H	M	200	8	25	23	33	25	27	12	47	
	W	281	13	36	46	42	45	38	24	37	
	I	481	21	61	69	75	70	65	36	84	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	356	13	24	58	53	70	63	52	23	
	W	201	15	24	30	26	32	36	31	7	
	I	557	28	48	88	79	102	99	83	30	
H	M	356	9	18	38	43	51	60	53	84	
	W	201	13	20	25	28	24	32	30	29	
	I	557	22	38	63	71	75	92	83	113	
LA SONDER- SCHULEN	F M	8	-	7	1	-	-	-	-	-	
	W	6	-	6	-	-	-	-	-	-	
	I	14	-	13	1	-	-	-	-	-	
H	M	8	-	4	2	-	1	-	-	1	
	W	6	-	6	-	-	-	-	-	-	
	I	14	-	10	2	-	1	-	-	1	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F M	1952	244	277	313	336	307	245	127	103	
	W	1219	225	202	228	146	185	126	69	38	
	I	3171	469	479	541	482	492	371	196	141	
H	M	1952	149	174	202	200	205	280	246	496	
	W	1219	155	171	173	140	161	144	112	163	
	I	3171	304	345	375	340	366	424	358	659	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	2536	281	345	413	422	407	334	191	143	
	W	1743	281	284	313	227	265	192	122	59	
	I	4279	562	629	726	649	672	526	313	202	
H	M	2536	170	221	266	279	282	369	314	635	
	W	1743	194	240	248	214	235	216	166	230	
	I	4279	364	461	514	493	517	585	480	865	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	60	14	10	1	4	10	8	9	4	
	W	42	13	10	2	2	2	1	9	3	
	I	102	27	20	3	6	12	9	18	7	
H	M	60	-	-	-	5	5	5	7	38	
	W	42	-	-	1	2	5	5	15	14	
	I	102	-	-	1	7	10	10	22	52	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	24835	7961	6623	5352	2972	1213	376	146	192	
	W	13228	4812	3721	2690	1375	477	108	28	17	
	I	38063	12773	10344	8042	4347	1690	484	174	209	
H	M	24835	6978	6020	5139	3251	1750	782	391	524	
	W	13228	4436	3577	2685	1495	665	223	91	56	
	I	38063	11414	9597	7824	4746	2415	1005	482	580	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F M	381	50	74	67	63	15	52	52	8	
	W	81	17	26	13	12	2	3	5	2	
	I	462	67	100	80	75	17	55	58	10	
H	M	381	28	45	46	54	27	56	61	64	
	W	81	13	22	9	6	6	4	11	10	
	I	462	41	67	55	60	33	60	72	74	

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	45	27	7	4	2	-	-	1	4
	W		38	27	7	2	2	-	-	-	-
	I		83	54	14	6	4	-	-	1	4
H	M		45	38	4	1	-	1	-	-	1
	W		38	35	2	-	-	-	-	-	1
	I		83	73	6	1	-	1	-	-	2
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	220	17	17	35	23	15	39	32	42
	W		75	16	13	6	4	4	9	15	8
	I		295	33	30	41	27	19	48	47	50
H	M		220	15	4	1	1	6	13	29	151
	W		75	15	4	2	-	-	5	14	35
	I		295	30	8	3	1	6	18	43	186
ZUSAMMEN	F	M	91404	23860	18483	15455	11352	8511	5634	3495	4614
	W		37375	12449	8537	6130	3977	2743	1802	896	841
	I		128779	36309	27020	21585	15329	11254	7436	4391	5455
H	M		91404	19262	15923	13978	11019	8915	6716	5256	10335
	W		37375	10767	7955	5938	4032	3030	2210	1432	2011
	I		128779	30029	23878	19916	15051	11945	8926	6688	12346
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	5763	1606	1053	774	585	536	426	312	469
	W		450	185	80	54	47	29	20	13	22
	I		6213	1791	1133	830	632	565	446	325	491
H	M		5763	887	621	504	462	466	482	619	1722
	W		450	90	46	34	30	34	34	48	134
	I		6213	977	667	538	492	500	516	667	1856
PROMOTIONEN	F	M	140	5	10	10	19	12	9	8	67
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		142	5	10	10	19	12	9	8	69
H	M		140	-	1	-	-	1	-	6	132
	W		2	-	-	-	-	-	-	-	2
	I		142	-	1	-	-	1	-	6	134
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4020	1480	1102	626	531	184	71	14	12
	W		588	233	174	92	52	24	10	2	1
	I		4608	1713	1276	718	583	208	81	16	13
H	M		4020	782	706	537	549	559	440	229	218
	W		588	175	147	93	41	55	42	22	13
	I		4608	957	853	630	590	614	482	251	231
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	73	35	21	15	1	1	-	-	-
	W		4	2	2	-	-	-	-	-	-
	I		77	37	23	15	1	1	-	-	-
H	M		73	-	-	2	15	14	23	10	9
	W		4	-	-	-	1	1	-	12	9
	I		77	-	-	2	16	15	23	12	9
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	144	1	17	18	13	6	16	27	46
	W		6	-	3	1	-	-	1	-	1
	I		150	1	20	19	13	6	17	27	47
H	M		144	2	1	-	-	-	7	18	116
	W		6	-	-	-	-	-	-	1	5
	I		150	2	1	-	-	-	7	19	121
ZUSAMMEN	F	M	10140	3127	2203	1445	1149	739	522	361	594
	W		1050	420	259	147	99	53	31	15	26
	I		11190	3547	2462	1592	1248	792	553	376	620
H	M		10140	1671	1329	1043	1026	1040	952	882	2197
	W		1050	265	193	127	72	90	76	73	154
	I		11190	1936	1522	1170	1098	1130	1028	955	2351
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	202378	48689	41203	34860	24680	17879	12821	8645	13601
	W		118246	34063	27809	21536	13897	8420	5776	2971	3774
	I		320624	82752	69012	56396	38577	26299	18597	11616	17375
H	M		202378	38507	35216	31250	24044	19076	14998	12537	26750
	W		118246	29256	25687	20742	14089	9456	6977	4392	7647
	I		320624	67763	60903	51992	38133	28532	21975	16929	34397

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

MATHEMATIK, NATURWISSEN-
SCHAFTEN

MATHEMATIK, NATURWISSEN-
SCHAFTEN ALLGEMEIN

LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	151	18	62	27	26	13	3	1	1
	W		717	129	326	142	87	26	4	3	-
	I		868	147	388	169	113	39	7	4	1
	H	M	151	14	50	26	29	15	6	5	6
	W		717	111	291	151	99	31	20	6	8
	I		868	125	341	177	128	46	26	11	14
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		3	-	1	-	1	1	-	-	-
	I		4	-	1	-	1	2	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	W		3	-	1	-	1	1	-	-	-
	I		4	-	1	-	1	2	-	-	-
LA SONDER- SCHULEN	F	M	19	-	12	-	3	4	-	-	-
	W		44	-	22	3	10	7	2	-	-
	I		63	-	34	3	13	11	2	-	-
	H	M	19	-	10	1	4	2	-	1	1
	W		44	-	21	4	8	9	2	-	-
	I		63	-	31	5	12	11	2	1	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	171	18	74	27	29	18	3	1	1
	W		764	129	349	145	98	34	6	3	-
	I		935	147	423	172	127	52	9	4	1
	H	M	171	14	60	27	33	18	6	6	7
	W		764	111	313	155	108	41	22	6	8
	I		935	125	373	182	141	59	28	12	15
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	-	1	-	-	1	-	1	-
	I		4	1	1	-	-	1	-	1	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		3	-	-	-	-	1	-	2	-
	I		4	-	-	-	1	1	-	2	-
ZUSAMMEN	F	M	172	19	74	27	29	18	3	1	1
	W		767	129	350	145	98	35	6	4	-
	I		939	148	424	172	127	53	9	5	1
	H	M	172	14	60	27	34	18	6	6	7
	W		767	111	313	155	108	42	22	8	8
	I		939	125	373	182	142	60	28	14	15

MATHEMATIK

DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	11284	2796	1589	1198	1041	964	995	949	1752
	W		3792	1359	667	350	257	270	299	207	383
	I		15076	4155	2256	1548	1298	1234	1294	1156	2135
	H	M	11284	2211	1413	1067	1011	957	987	1090	2548
	W		3792	1153	636	346	241	298	352	249	537
	I		15076	3364	2049	1413	1252	1255	1319	1339	3085
PROMOTIONEN	F	M	592	31	40	26	14	22	35	60	364
	W		107	4	9	2	3	2	8	16	63
	I		699	35	49	28	17	24	43	76	427
	H	M	592	2	4	1	3	4	27	72	479
	W		107	2	1	-	1	1	5	14	83
	I		699	4	5	1	4	5	32	86	562
STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	484	123	85	82	96	50	20	14	14
	W		2133	533	461	453	389	206	60	19	12
	I		2617	656	546	535	485	256	80	33	26
	H	M	484	93	62	66	81	61	35	33	53
	W		2133	473	450	430	364	237	93	40	46
	I		2617	566	512	496	445	298	128	73	99
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1327	133	182	206	257	218	135	78	118
	W		1627	205	254	254	299	282	172	81	80
	I		2954	338	436	460	556	500	307	159	198
	H	M	1327	46	104	142	213	217	170	144	291
	W		1627	136	196	219	266	306	191	145	168
	I		2954	182	300	361	479	523	361	289	459

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	4350	394	447	469	524	584	671	540	721
	W		2620	344	355	314	287	403	362	267	288
	I		6970	738	802	783	811	987	1033	807	1009
LA SONDER- SCHULEN	F	M	13	11	2	-	-	-	-	-	-
	W		29	18	10	-	1	-	-	-	-
	I		42	29	12	-	1	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	7	1	1	-	-	-	-	-	5
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		7	1	1	-	-	-	-	-	5
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	15	10	3	2	-	-	-	-	-
	W		24	19	4	1	-	-	-	-	-
	I		39	29	7	3	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	6196	672	720	759	877	852	826	632	858
	W		6433	1119	1084	1022	976	891	594	367	380
	I		12629	1791	1804	1781	1853	1743	1420	999	1238
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	227	28	24	11	8	16	25	40	75
	W		205	35	15	24	8	30	40	21	32
	I		432	63	39	35	16	46	65	61	107
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	443	167	119	90	51	14	1	1	-
	W		189	83	41	39	22	3	1	-	-
	I		632	250	160	129	73	17	2	1	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	10	2	4	1	-	-	-	1	2
	W		3	1	1	-	-	1	-	-	-
	I		13	3	5	1	-	1	-	1	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	12	6	3	2	1	-	-	-	-
	W		6	2	3	-	1	-	-	-	-
	I		18	8	6	2	2	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	81	2	19	11	4	8	3	4	30
	W		36	1	9	2	4	3	4	3	10
	I		117	3	28	13	8	11	7	7	40
ZUSAMMEN	F	M	18846	3704	2518	2098	1996	1876	1885	1687	3082
	W		10771	2604	1829	1439	1271	1200	946	614	868
	I		29617	6308	4347	3537	3267	3076	2831	2301	3950
	H	M	18846	2813	2078	1765	1849	1847	1898	2001	4595
	W		10771	2153	1675	1345	1169	1304	1038	779	1308
	I		29617	4966	3753	3110	3018	3151	2936	2780	5903

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCNL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
INFORMATIK											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	12914	3709	2653	2052	1559	1062	820	493	566
	W		2667	844	544	378	255	264	184	93	105
	I		15581	4553	3197	2430	1814	1326	1004	586	671
PROMOTIONEN	H	M	12914	2993	2105	1779	1563	1153	1053	755	1513
	W		2667	710	483	369	270	288	230	126	191
	I		15581	3703	2588	2148	1833	1441	1283	881	1704
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	145	3	14	15	4	8	10	20	71
	W		22	1	4	1	1	-	-	3	11
	I		167	4	18	16	5	9	10	23	82
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	H	M	145	2	4	3	1	-	8	14	113
	W		22	1	-	-	-	-	-	2	19
	I		167	3	4	3	1	-	8	16	132
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	5	3	-	1	-	1	-	-	-
	W		4	1	2	1	-	-	-	-	-
	I		9	4	2	2	-	1	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	H	M	5	2	-	1	-	-	-	-	2
	W		4	1	1	1	-	-	-	-	1
	I		9	3	1	2	-	-	-	-	3
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	12	1	1	2	2	2	2	2	-
	W		4	-	2	1	-	-	-	1	-
	I		16	1	3	3	2	2	2	3	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	H	M	12	1	-	1	-	-	-	-	10
	W		4	-	2	1	-	-	-	-	1
	I		16	1	2	2	-	-	-	-	11
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	18	4	2	3	2	3	2	2	-
	W		8	1	4	2	-	-	-	1	-
	I		26	5	6	5	2	3	2	3	-
ZUSATZPRUE- FUNG LA	H	M	18	3	-	2	-	-	-	-	13
	W		8	1	3	2	-	-	-	-	2
	I		26	4	3	4	-	-	-	-	15
DIPLOM (FN)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
DIPLOM (FN)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3912	1191	1051	728	581	221	72	36	32
	W		928	336	238	159	109	58	22	5	1
	I		4840	1527	1289	887	690	279	94	41	33
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	H	M	3912	1014	984	705	585	308	143	78	95
	W		928	306	222	168	104	75	28	15	10
	I		4840	1320	1206	873	689	383	171	93	105
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	6	4	-	1	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		6	4	-	1	1	-	-	-	-
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H	M	6	2	-	2	-	-	1	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		6	2	-	2	-	-	1	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	5	2	1	1	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	2	1	1	-	-	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	H	M	5	3	2	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		5	3	2	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	F	M	166	14	27	15	8	5	12	16	69
	W		39	1	15	1	3	4	4	4	10
	I		205	15	42	16	9	8	16	20	79
ZUSAMMEN	H	M	166	5	2	-	1	-	6	18	134
	W		39	-	1	-	-	1	4	4	29
	I		205	5	3	-	1	1	10	22	163
ZUSAMMEN	F	M	17167	4927	3749	2815	2155	1299	916	568	738
	W		3664	1183	805	541	366	326	210	106	127
	I		20831	6110	4554	3356	2521	1625	1126	674	865
ZUSAMMEN	H	M	17167	4022	3097	2491	2150	1461	1211	865	1870
	W		3664	1018	709	539	374	364	262	147	251
	I		20831	5040	3806	3030	2524	1825	1473	1012	2121

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PHYSIK, ASTRONOMIE											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	18109	4474	2926	2202	1938	1817	1701	1345	1706
		W	1782	693	289	200	107	155	129	104	105
		I	19891	5167	3215	2402	2045	1972	1830	1449	1811
	H	M	18109	3963	2713	2109	1866	1834	1744	1485	2395
		W	1782	601	271	187	107	162	145	121	188
		I	19891	4564	2984	2296	1973	1996	1889	1606	2583
PROMOTIONEN	F	M	1556	98	85	59	31	43	59	180	1001
		W	127	18	13	3	3	1	7	19	63
		I	1683	116	98	62	34	44	66	199	1064
	H	M	1556	30	22	25	27	11	38	168	1235
		W	127	8	2	3	3	1	6	13	91
		I	1683	38	24	28	30	12	44	181	1326
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	2	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	99	9	22	19	23	12	4	1	9
		W	21	2	2	4	10	2	1	-	-
		I	120	11	24	23	33	14	5	1	9
	H	M	99	2	15	15	18	15	11	6	17
		W	21	2	1	1	8	5	3	1	-
		I	120	4	16	16	26	20	14	7	17
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	398	33	34	67	79	64	50	27	44
		W	94	15	15	12	14	15	11	3	9
		I	492	48	49	79	93	79	61	30	53
	H	M	398	17	14	30	48	53	69	55	112
		W	94	8	10	6	5	18	12	14	21
		I	492	25	24	36	53	71	81	69	133
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLEM. SCHULEN	F	M	1605	138	135	180	199	190	267	218	278
		W	325	44	27	41	30	46	58	39	40
		I	1930	182	162	221	229	236	325	257	318
	H	M	1605	109	113	139	158	189	247	238	412
		W	325	36	24	32	31	40	56	43	63
		I	1930	145	137	171	189	229	303	281	475
LA SONDER- SCHULEN	F	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	4	2	1	-	-	1	-	-	-
	H	M	3	1	1	-	1	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	4	1	1	-	1	-	-	1	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	6	-	1	2	-	1	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	-	1	2	-	1	-	-	2
	H	M	6	-	-	-	-	1	-	1	4
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	-	-	-	-	1	-	1	4
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	8	5	1	1	1	-	-	-	-
		W	7	5	2	-	-	-	-	-	-
		I	15	10	3	1	1	-	-	-	-
	H	M	8	2	-	-	1	-	1	1	3
		W	7	3	-	-	-	1	-	2	1
		I	15	5	-	-	1	1	1	3	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2119	187	194	269	302	267	321	246	333
		W	448	66	46	57	54	64	70	42	49
		I	2567	253	240	326	356	331	391	288	382
	H	M	2119	131	143	184	226	258	328	301	548
		W	448	49	35	39	44	64	71	61	85
		I	2567	180	178	223	270	322	399	362	633
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	120	20	13	14	14	7	9	16	27
		W	56	20	15	9	2	1	2	1	6
		I	176	40	28	23	16	8	11	17	33
	H	M	120	-	-	-	4	5	9	21	81
		W	56	1	2	-	2	9	7	11	24
		I	176	1	2	-	6	14	16	32	105
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	775	203	158	130	131	56	30	22	45
		W	111	33	28	19	18	8	4	1	-
		I	886	236	186	149	149	64	34	23	45
	H	M	775	178	140	137	133	62	34	34	57
		W	111	31	27	19	14	13	5	-	2
		I	886	209	167	156	147	75	39	34	59

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	7	4	-	-	1	1	-	-	1
	W	I	5	3	1	-	-	1	-	-	-
	I		12	7	1	-	1	2	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	H	M	7	-	-	-	-	2	-	-	5
	W	I	5	-	-	-	-	1	-	-	4
	I		12	-	-	-	-	3	-	-	9
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	43	10	10	6	2	4	3	3	5
	W	I	4	1	1	-	-	1	-	1	-
	I		47	11	11	6	2	5	3	4	5
ZUSAMMEN	H	M	43	23	14	3	-	1	-	1	1
	W	I	4	3	1	-	-	-	-	-	-
	I		47	26	15	3	-	1	-	1	1
ZUSAMMEN	F	M	130	7	22	14	15	10	7	14	41
	W	I	5	1	1	-	1	-	1	-	1
	I		135	8	23	14	16	10	8	14	42
ZUSAMMEN	H	M	130	6	1	1	-	-	1	5	116
	W	I	5	2	1	-	-	-	1	-	1
	I		135	8	2	1	-	-	2	5	117
ZUSAMMEN	F	M	22861	5005	3408	2694	2434	2205	2130	1826	3159
	W	I	2538	835	394	288	185	231	213	168	224
	I		25399	5840	3802	2982	2619	2436	2343	1994	3383
ZUSAMMEN	H	M	22861	4333	3033	2459	2256	2173	2154	2015	4438
	W	I	2538	695	339	248	170	250	235	206	395
	I		25399	5028	3372	2707	2426	2423	2389	2221	4833
CHEMIE											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	16830	4319	2651	1959	1697	1659	1668	1217	1660
	W	I	4639	2732	1107	586	409	521	570	357	357
	I		23469	7051	3758	2545	2106	2180	2238	1574	2017
PROMOTIONEN	H	M	16830	3978	2582	1922	1660	1713	1587	1307	2081
	W	I	6639	2531	1123	584	418	528	388	488	488
	I		23469	6509	3705	2506	2078	2241	2166	1695	2569
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRANTSPRUEF.)	F	M	2219	147	167	79	46	47	90	297	1346
	W	I	546	43	39	21	14	15	24	82	308
	I		2765	190	206	100	60	62	114	379	1654
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	H	M	2219	12	25	21	9	11	58	323	1760
	W	I	546	7	5	6	2	8	23	93	402
	I		2765	19	30	27	11	19	81	416	2162
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	519	120	100	93	66	64	31	18	27
	W	I	745	153	130	148	86	113	47	18	50
	I		1264	273	230	241	152	177	78	36	77
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	H	M	519	103	90	79	46	56	46	34	65
	W	I	745	139	116	138	86	105	53	37	71
	I		1264	242	206	217	132	161	99	71	136
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	56	6	8	17	20	2	1	1	1
	W	I	116	25	24	27	28	10	-	1	1
	I		172	31	32	44	48	12	1	2	2
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	H	M	56	3	8	12	13	8	6	2	4
	W	I	116	18	21	23	28	15	4	2	5
	I		172	21	29	35	41	23	10	4	9
LA GYMNASIEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	272	36	24	27	65	50	32	13	25
	W	I	425	56	39	65	78	68	52	33	34
	I		697	92	63	92	143	118	84	46	59
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	H	M	272	16	14	18	36	56	39	24	69
	W	I	425	31	25	52	68	75	70	34	70
	I		697	47	39	70	104	131	109	58	139
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1493	122	146	187	212	206	226	169	225
	W	I	1141	132	136	144	144	166	200	115	104
	I		2634	254	282	331	356	372	426	284	329
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	H	M	1493	97	118	160	182	171	214	190	361
	W	I	1141	109	126	130	118	173	201	129	155
	I		2634	206	244	290	300	344	415	319	516
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	54	6	4	9	5	6	12	3	9
	W	I	38	5	5	2	3	6	9	6	2
	I		92	11	9	11	8	12	21	9	11
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	H	M	54	-	1	-	1	5	11	6	30
	W	I	38	1	-	1	2	8	7	11	8
	I		92	1	1	1	3	13	18	17	38
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	6	4	2	-	-	-	-	-	-
	I		8	6	2	-	-	-	-	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	H	M	2	-	1	-	-	-	1	-	-
	W	I	6	3	2	-	-	-	-	1	-
	I		8	3	3	-	-	-	1	1	-

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER													
			1. U.	2.	3. U.	4.	5. U.	6.	7. U.	8.	9. U.	10.	11. U.	12.	13. U.	14.
HOCHSCHULEN INSGESAMT																
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1877	172	182	240	302	264	271	186	260					
	W	1726	222	206	238	253	250	261	155	141						
	I	3603	394	388	478	555	514	532	341	401						
H	M	1877	116	142	190	232	240	271	222	464						
	W	1726	162	174	206	216	271	282	177	238						
	I	3603	278	316	396	448	511	553	399	702						
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	77	20	7	5	7	6	8	8	16					
	W	84	19	12	4	6	3	13	6	21						
	I	161	39	19	9	13	9	21	14	37						
H	M	77	-	-	1	6	5	11	12	42						
	W	84	-	-	-	1	9	23	12	39						
	I	161	-	-	1	7	14	34	24	81						
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1758	503	367	297	228	142	73	71	77					
	W	958	336	244	170	96	73	22	11	66						
	I	2716	839	611	467	324	215	95	82	83						
H	M	1758	455	355	264	228	161	90	85	120						
	W	958	325	237	153	102	80	34	13	14						
	I	2716	780	592	417	330	241	124	98	134						
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-						
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-						
H	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-						
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-						
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	24	8	5	2	2	1	2	1	3					
	W	16	7	4	1	2	2	-	-	-						
	I	40	15	9	3	4	3	2	1	3						
H	M	24	12	9	1	1	-	-	-	1						
	W	16	12	3	-	1	-	-	-	-						
	I	40	24	12	1	2	-	-	-	1						
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	104	7	20	6	17	10	10	17	17					
	W	27	1	6	3	3	2	3	7	2						
	I	131	8	26	9	20	12	13	24	19						
H	M	104	4	8	-	2	-	8	19	63						
	W	27	3	2	1	-	-	1	8	12						
	I	131	7	10	1	2	-	9	27	75						
ZUSAMMEN	F	M	23410	5298	3499	2681	2365	2193	2153	1815	3406					
	W	10741	3513	1748	1171	869	979	940	636	885						
	I	34151	8811	5247	3852	3234	3172	3093	2451	4291						
H	M	23410	4682	3211	2478	2184	2186	2071	2002	4596						
	W	10741	3179	1660	1088	826	1001	995	728	1264						
	I	34151	7861	4871	3566	3010	3187	3066	2730	5860						
PHARMAZIE																
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7	6	-	-	-	-	-	1	-					
	W	7	4	2	-	-	-	1	-	-						
	I	14	10	2	-	-	-	1	1	-						
H	M	7	6	-	-	-	-	-	-	1						
	W	7	2	3	1	-	-	-	-	1						
	I	14	8	3	1	-	-	-	-	2						
PROMOTIONEN	F	M	318	4	3	4	15	63	73	56	100					
	W	221	4	1	-	14	45	52	44	61						
	I	539	8	4	4	29	108	125	100	161						
H	M	318	3	3	5	11	52	61	56	127						
	W	221	3	2	4	13	35	39	52	73						
	I	539	6	5	9	24	87	100	108	200						
STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	4180	769	794	744	812	573	224	110	154					
	W	6239	1487	1338	1235	1138	674	226	62	79						
	I	10419	2256	2132	1979	1950	1247	450	172	233						
H	M	4180	587	688	685	691	560	228	144	597						
	W	6239	1204	1292	1253	1035	699	300	125	331						
	I	10419	1791	1980	1938	1726	1259	528	269	928						
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	1	3	2	1	1	-	-	1					
	W	2	-	1	-	-	1	-	-	-						
	I	11	1	4	2	1	2	-	-	1						
H	M	9	2	4	1	1	-	-	-	1						
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-						
	I	11	3	5	1	1	-	-	-	1						
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	2	-	-	-	-	-	1	-	1					
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	1						
H	M	2	-	1	-	-	-	-	-	1						
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
	I	2	-	1	-	-	-	-	-	1						

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

ZUSAMMEN	F	M	4516	780	800	750	828	637	298	167	256
	W		6469	1495	1342	1235	1152	720	279	106	140
	I		10985	2275	2142	1985	1980	1357	577	273	396
	H	M	4516	598	696	691	703	612	289	200	727
	W		6469	1210	1298	1258	1048	734	339	177	405
	I		10985	1808	1994	1949	1751	1346	628	377	1132

BIOLOGIE

DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	9442	1753	1611	1512	1339	1141	947	541	598
	W		9022	1949	1792	1474	1135	1069	888	390	325
	I		18464	3702	3403	2986	2474	2210	1835	931	923
PROMOTIONEN	F	M	1126	70	58	52	28	22	60	156	680
	W		801	38	38	30	17	14	47	115	502
	I		1927	108	96	82	45	36	107	271	1182
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	179	23	32	41	53	18	2	1	9
	W		856	149	180	173	215	114	11	4	10
	I		1035	172	212	214	268	132	13	5	19
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	179	16	19	40	51	28	2	6	17
	W		856	127	170	156	215	125	30	12	21
	I		1035	143	189	196	266	153	32	18	38
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	838	107	126	129	158	158	74	43	43
	W		2284	306	346	391	475	404	193	86	83
	I		3122	413	472	520	633	562	267	129	126
LA SONDER- SCHULEN	F	M	838	58	94	111	152	163	84	76	100
	W		2284	206	311	372	408	451	263	117	156
	I		3122	264	405	483	560	614	347	193	256
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	3490	436	449	526	515	518	432	293	321
	W		4345	765	604	643	569	656	584	270	254
	I		7835	1201	1053	1169	1084	1174	1016	563	575
LA SONDER- SCHULEN	F	M	3490	363	434	488	492	485	427	336	465
	W		4345	662	611	604	522	657	606	298	385
	I		7835	1025	1045	1092	1014	1142	1033	634	850
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	6	2	2	1	1	-	-	-	-
	W		47	13	25	2	2	5	-	-	-
	I		53	15	27	3	3	5	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	6	2	2	1	1	-	-	-	-
	W		47	13	22	5	2	5	-	-	-
	I		53	15	24	6	3	5	-	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	19	7	3	3	2	1	2	-	1
	W		50	20	10	3	7	6	4	-	-
	I		69	27	13	6	9	7	6	-	1
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	19	6	2	2	3	-	1	1	4
	W		50	19	8	3	3	9	5	3	-
	I		69	25	10	5	6	9	6	4	4
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	10	5	5	-	-	-	-	-	-
	W		25	17	7	-	1	-	-	-	-
	I		35	22	12	-	1	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	10	4	4	2	-	-	-	-	-
	W		25	11	7	1	3	1	1	-	1
	I		35	15	11	3	3	1	1	-	1
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	4542	580	617	700	729	695	510	337	374
	W		7607	1270	1172	1212	1269	1185	792	360	347
	I		12149	1850	1789	1912	1998	1880	1302	697	721
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	4542	449	555	644	699	676	514	419	586
	W		7607	1038	1129	1141	1153	1248	905	430	563
	I		12149	1487	1684	1785	1852	1924	1419	849	1149
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	106	9	7	6	11	10	13	12	38
	W		168	29	7	13	17	21	21	18	42
	I		274	38	14	19	28	31	34	30	80
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	106	-	-	-	5	6	13	25	57
	W		168	-	-	-	11	29	26	28	74
	I		274	-	-	-	16	35	39	53	131

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
H	M		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	2	2	1	-	-	-	-	-
	W	I	4	1	-	1	-	1	1	-	-
	I		9	3	2	2	-	1	1	-	-
H	M		5	-	-	-	-	1	-	2	2
	W	I	4	-	-	-	-	-	1	1	2
	I		9	-	-	-	-	1	1	3	4
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	20	9	1	2	3	1	2	2	-
	W	I	28	13	6	4	-	3	1	-	1
	I		48	22	7	6	3	4	3	2	1
H	M		20	13	4	2	-	-	-	1	-
	W	I	28	19	8	1	-	-	-	-	-
	I		48	32	12	3	-	-	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	14	7	2	-	1	4	-	-	-
	W	I	9	1	2	-	-	-	1	4	1
	I		23	8	4	-	1	4	1	4	1
H	M		14	10	4	-	-	-	-	-	-
	W	I	9	1	1	-	-	-	1	3	3
	I		23	11	5	-	-	-	1	3	3
ZUSAMMEN	F	M	15256	2430	2298	2273	2111	1873	1533	1048	1690
	W	I	17640	3301	3017	2734	2439	2293	1751	887	1218
	I		32896	5731	5315	5007	4550	4166	3284	1935	2908
H	M		15256	2013	2097	2113	2013	1843	1483	1184	2510
	W	I	17640	2841	2885	2618	2250	2363	1865	993	1825
	I		32896	4854	4982	4731	4263	4206	3348	2177	4335
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7978	1887	1269	992	847	782	747	561	893
	W	I	2571	759	468	273	201	239	208	155	268
	I		10549	2646	1737	1265	1048	1021	955	716	1161
H	M		7978	1484	1146	931	813	798	784	668	1354
	W	I	2571	631	439	259	207	235	237	178	385
	I		10549	2115	1585	1190	1020	1033	1021	846	1739
PROMOTIONEN	F	M	732	33	27	30	22	13	38	108	461
	W	I	181	9	12	8	2	2	11	22	115
	I		913	42	39	38	24	15	49	130	576
H	M		732	12	5	7	11	11	16	80	590
	W	I	181	-	3	3	1	2	6	13	153
	I		913	12	8	10	12	13	22	93	743
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	1	-	-	-	-
H	M		2	-	-	-	1	-	-	-	1
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	1	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2	1	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	1	-	-	-	-
H	M		2	-	-	-	1	-	-	-	1
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	1	-	-	-	1
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	4	3	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	5	2	-	-	2	1	-	-	-
	I		9	5	-	-	3	1	-	-	-
H	M		4	-	-	-	-	-	-	1	3
	W	I	5	-	-	-	-	-	-	-	5
	I		9	-	-	-	-	-	-	1	8
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		8	-	-	8	-	-	-	-	-
H	M		7	-	-	7	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		8	-	-	8	-	-	-	-	-

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER							15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		3	2	-	-	-	-	-	1	-
	H	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		3	1	-	-	-	-	-	-	2
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHAEB DES BUNDESGBIETES	F	M	14	2	3	1	2	1	2	1	2
	W		5	1	1	-	1	1	1	-	-
	I		19	3	4	1	3	2	3	1	2
	H	M	14	8	4	1	1	-	-	-	-
	W		5	1	3	-	1	-	-	-	-
	I		19	9	7	1	2	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	36	5	9	3	-	2	-	3	14
	W		13	2	1	2	-	-	1	-	7
	I		49	7	10	5	-	2	1	3	21
	H	M	36	4	4	1	-	1	-	2	24
	W		13	2	1	-	-	-	1	-	9
	I		49	6	5	1	-	1	1	2	33
ZUSAMMEN	F	M	8775	1933	1308	1033	873	798	787	673	1370
	W		2777	773	482	284	206	243	221	178	390
	I		11552	2706	1790	1317	1079	1041	1008	851	1760
	H	M	8775	1509	1159	947	826	810	800	751	1973
	W		2777	634	446	263	209	237	244	191	553
	I		11552	2143	1605	1210	1035	1047	1044	942	2526
GEOGRAPHIE											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	4327	1308	829	669	467	394	325	159	176
	W		3402	1238	740	475	329	231	207	80	102
	I		7729	2546	1569	1144	796	625	532	239	278
	H	M	4327	1035	734	651	486	416	366	251	388
	W		3402	1039	739	467	362	255	221	133	186
	I		7729	2074	1473	1118	848	671	587	384	574
PROMOTIONEN	F	M	368	20	14	20	13	14	10	47	230
	W		152	8	5	5	7	4	8	20	95
	I		520	28	19	25	20	18	18	67	325
	H	M	368	13	8	9	7	7	5	30	289
	W		152	4	3	1	5	1	6	17	115
	I		520	17	11	10	12	8	11	47	404
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	386	74	75	65	102	59	3	2	6
	W		922	194	173	198	229	105	8	3	12
	I		1308	268	248	263	331	164	11	5	18
	H	M	386	50	69	53	88	70	22	9	25
	W		922	161	173	182	208	132	29	11	26
	I		1308	211	242	235	296	202	51	20	51
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	713	52	77	125	164	116	72	46	61
	W		766	71	89	123	141	140	87	55	60
	I		1479	123	166	248	305	256	159	101	121
	H	M	713	22	52	108	152	115	80	74	110
	W		766	49	73	98	133	152	97	65	99
	I		1479	71	125	206	285	267	177	139	209
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1781	125	181	265	260	256	234	170	290
	W		1332	110	155	197	165	212	203	121	169
	I		3113	235	336	462	425	468	437	291	459
	H	M	1781	86	145	236	231	232	253	211	387
	W		1332	83	136	191	142	207	196	154	223
	I		3113	169	281	427	373	439	449	365	610
LA SONDER- SCHULEN	F	M	7	2	4	1	-	-	-	-	-
	W		8	4	-	1	1	2	-	-	-
	I		15	6	4	2	1	2	-	-	-
	H	M	7	2	3	1	-	-	-	-	1
	W		8	4	-	1	-	2	-	1	-
	I		15	6	3	2	-	2	-	1	1
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		3	-	-	1	-	-	-	1	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
	W		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	I		3	-	-	1	-	-	-	-	2
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		5	3	2	-	-	-	-	-	-
	H	M	4	1	-	1	-	2	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		5	1	1	1	-	2	-	-	-

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	2893	256	338	456	526	431	309	219	358	
	W	3030	379	418	520	536	459	298	179	241	
	I	5923	635	756	976	1062	890	607	398	599	
	H M	2893	161	269	399	471	419	355	294	525	
	W	3030	297	383	473	483	493	322	231	348	
	I	5923	458	652	872	954	912	677	525	873	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F M	111	14	8	11	11	9	10	13	35	
	W	102	18	13	5	9	13	6	8	30	
	I	213	32	21	16	20	22	16	21	65	
	H M	111	-	1	-	4	9	8	23	66	
	W	102	-	2	-	3	17	11	15	54	
	I	213	-	3	-	7	26	19	38	120	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	3	1	1	-	-	-	-	1	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	4	1	2	-	-	-	-	1	-	
	H M	3	1	-	-	-	-	-	1	1	
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I	4	1	-	-	-	-	-	2	1	
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	5	4	-	-	-	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	4	-	-	-	1	-	-	-	
	H M	5	5	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	5	3	-	-	-	-	-	1	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	3	-	-	-	-	-	1	1	
	H M	5	2	1	-	-	-	-	1	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5	2	1	-	-	-	-	1	1	
ZUSAMMEN	F M	7712	1606	1190	1156	1017	849	654	440	800	
	W	6687	1643	1177	1005	881	707	519	287	468	
	I	14399	3249	2367	2161	1898	1556	1173	727	1268	
	H M	7712	1217	1013	1059	968	851	734	600	1270	
	W	6687	1340	1127	941	853	766	560	397	703	
	I	14399	2557	2140	2000	1821	1617	1294	997	1973	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M	118715	25702	18844	15527	13808	11748	10359	8225	14502	
	W	62054	15476	11144	8842	7467	6734	5085	2986	4320	
	I	180769	41178	29988	24369	21275	18482	15444	11211	18822	
	H M	118715	21201	16444	14030	12983	11801	10646	9624	21986	
	W	62054	13181	10452	8455	7007	7061	5580	3626	6712	
	I	180769	34382	26896	22485	19990	18862	16206	13250	28698	
HUMANMEDIZIN											
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	12	6	2	-	3	-	-	1	-	
	W	5	2	2	1	-	-	-	-	-	
	I	17	8	4	1	3	-	-	1	-	
	H M	12	3	3	2	2	1	-	1	-	
	W	5	-	2	3	-	-	-	-	-	
	I	17	3	5	5	2	1	-	1	-	
PROMOTIONEN	F M	685	6	5	4	2	4	11	171	482	
	W	398	4	3	2	1	2	9	101	276	
	I	1083	10	8	6	3	6	20	272	758	
	H M	685	8	4	2	3	3	4	79	582	
	W	398	8	1	1	2	1	3	53	329	
	I	1083	16	5	3	5	4	7	132	911	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAHTSPRUEF.)	F M	46195	6466	6712	6713	6285	6582	6515	4409	2513	
	W	29179	4796	4800	4511	4245	3828	3472	2394	1133	
	I	75374	11262	11512	11224	10530	10410	9987	6803	3646	
	H M	46195	4628	6109	6616	5587	5398	5222	3912	8723	
	W	29179	3397	4619	4621	3876	3473	3146	2322	3725	
	I	75374	8025	10728	11237	9463	8871	8368	6234	12448	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	1	1	-	-	-	
	I	2	-	-	-	1	1	-	-	-	
	H M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	2	

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M W I	1 - - 1	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	1 - - 1
	H M W I	1 - - 1	- - - -	1 - - 1	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M W I	21 14 35	4 2 6	3 2 5	2 2 4	1 - 1	- 1 1	- - -	- 1 1	5 6 11	6 1 7
	H M W I	21 14 35	11 7 18	8 3 11	1 3 4	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M W I	5 1 6	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 1 3
	H M W I	5 1 6	1 - 1	4 - 4	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
ZUSAMMEN	F M W I	46919 29599 76518	6484 4804 11288	6723 4807 11530	6719 4516 11235	6291 4247 10538	6586 3832 10418	6526 3481 10007	4586 2501 7087	3004 1411 4415	
	H M W I	46919 29599 76518	4651 3412 8063	6129 4625 10754	6621 4629 11250	5593 3878 9471	5402 3474 8876	5226 3150 8376	3992 2375 6367	9305 4056 13361	
ZAHNMEDIZIN											
PROMOTIONEN	F M W I	129 53 182	1 - 1	1 - 1	- - -	2 - 2	1 - 1	33 8 41	37 22 59	54 23 77	
	H M W I	129 53 182	2 - 2	3 1 4	- - -	- - -	- - -	13 3 16	26 20 46	85 29 114	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F M W I	7732 2719 10451	1335 520 1855	1292 495 1787	1274 449 1723	1270 445 1715	1246 395 1641	835 299 1134	262 78 340	218 38 256	
	H M W I	7732 2719 10451	945 359 1304	1138 449 1587	1207 439 1646	1061 413 1474	998 385 1383	703 279 982	301 123 424	1379 272 1651	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M W I	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	
	H M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	
ZUSAMMEN	F M W I	7861 2774 10635	1336 521 1857	1293 495 1788	1274 449 1723	1272 445 1717	1247 395 1642	868 307 1175	299 101 400	272 61 333	
	H M W I	7861 2774 10635	947 361 1308	1141 450 1591	1207 439 1646	1061 413 1474	998 385 1383	716 282 998	327 143 470	1464 301 1765	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F M W I	54780 32373 87153	7820 5325 13145	8016 5302 13318	7993 4965 12958	7563 4692 12255	7833 4227 12060	7394 3788 11182	4885 2602 7487	3276 1472 4748	
	H M W I	54780 32373 87153	5598 3773 9371	7270 5075 12345	7828 5068 12896	6654 4291 10945	6400 3859 10259	5942 3432 9374	4319 2518 6837	10769 4357 15126	
VETERINAERMEDIZIN ¹⁾											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M W I	2 4 6	- 2 2	- 2 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1
	H M W I	2 4 6	1 3 4	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1
PROMOTIONEN	F M W I	353 212 565	5 - 5	4 5 9	1 - 1	- 1 1	6 1 7	67 22 89	138 101 239	132 82 214	
	H M W I	353 212 565	35 3 38	20 3 23	16 3 19	6 - 6	2 - 2	21 14 35	87 82 169	166 107 273	

1) DIE FAECHERGRUPPE ENTHAELT NUR EIN STUDIENFACH.

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER		HOCHSCHULEN INSGESAMT										
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2712	429	432	484	466	441	367	59	34	
		W	2658	542	492	507	402	382	277	41	15	
		I	5370	971	924	991	868	823	644	100	49	
	H	M	2712	329	401	483	418	390	328	101	262	
		W	2658	419	481	510	385	352	288	82	141	
		I	5370	748	882	993	803	742	616	183	403	
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEN. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	3	-	-	-	-	1	1	1	-	
		W	2	-	-	-	-	1	1	1	-	
		I	5	-	-	-	-	1	2	2	-	
	H	M	3	-	1	-	-	-	-	2	-	
		W	2	1	-	-	-	-	1	-	-	
		I	5	1	1	-	-	-	1	2	-	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSEHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	9	8	-	-	-	-	1	-	-	
		W	4	4	-	-	-	-	1	-	-	
		I	13	12	-	-	-	-	1	-	-	
	H	M	9	9	-	-	-	-	-	-	-	
		W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	
		I	13	13	-	-	-	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	3079	442	436	486	466	448	436	198	167	
		W	2881	549	499	507	403	383	300	143	97	
		I	5960	991	935	993	869	831	736	341	264	
	H	M	3079	374	422	499	424	392	349	190	429	
		W	2881	430	486	513	385	352	303	164	248	
		I	5960	804	908	1012	809	744	652	354	677	
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN												
AGRARWISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	7102	1404	1280	1313	1266	883	520	245	211	
		W	3438	800	672	595	504	431	235	106	95	
		I	10540	2204	1952	1908	1750	1314	755	351	306	
	H	M	7102	1281	1236	998	1116	966	720	384	401	
		W	3438	741	675	477	480	443	328	120	174	
		I	10540	2022	1911	1475	1596	1409	1048	504	575	
PROMOTIONEN	F	M	410	30	31	27	15	30	72	79	126	
		W	121	7	11	4	3	6	20	26	44	
		I	531	37	42	31	18	36	92	105	170	
	H	M	410	14	17	28	12	20	52	85	182	
		W	121	3	2	3	2	2	16	27	66	
		I	531	17	19	31	14	22	68	112	248	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
		I	2	-	-	-	-	1	1	-	-	
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		I	2	-	1	-	-	-	1	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	160	59	17	18	23	32	10	-	1	
		W	89	39	12	9	13	11	5	-	-	
		I	249	98	29	27	36	43	15	-	1	
	H	M	160	15	13	10	16	39	31	21	15	
		W	89	17	10	6	13	17	8	5	5	
		I	249	32	23	16	29	52	48	29	20	

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVOM IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
1. STARTSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	160	59	17	18	23	32	10	-	1
	W		89	39	12	9	13	11	5	-	-
	I		249	98	29	27	36	43	15	-	1
	H	M	160	15	13	10	16	39	31	21	15
	W		89	17	10	6	13	13	17	8	5
	I		249	32	23	16	29	52	48	29	20
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2660	744	679	642	366	176	33	15	5
	W		668	221	170	138	82	51	3	-	3
	I		3328	965	849	780	448	227	36	15	8
	H	M	2660	674	618	620	360	234	71	52	31
	W		668	201	160	128	86	53	22	5	13
	I		3328	875	778	748	446	287	93	57	44
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	50	27	2	1	1	2	4	5	8
	W		12	1	1	-	-	1	1	1	7
	I		62	28	3	1	1	3	5	5	15
	H	M	50	9	2	6	3	4	3	9	14
	W		12	-	1	1	-	1	1	1	7
	I		62	9	3	7	3	5	4	10	21
ABSCHLUSSPRUEF- AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	17	12	4	1	-	-	-	-	-
	W		2	-	1	-	-	-	1	-	-
	I		19	12	5	1	-	-	1	-	-
	H	M	17	13	4	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		19	14	5	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	112	16	17	9	7	3	20	24	16
	W		45	6	7	5	2	-	2	12	11
	I		157	22	24	14	9	3	22	36	27
	H	M	112	3	2	4	1	4	10	32	56
	W		45	-	-	-	-	-	3	16	26
	I		157	3	2	4	1	4	13	48	82
ZUSAMMEN	F	M	10512	2292	2030	2011	1658	1126	660	368	367
	W		4376	1074	874	751	604	501	267	145	160
	I		14888	3366	2904	2762	2262	1627	927	513	527
	H	M	10512	2009	1893	1666	1508	1267	887	583	699
	W		4376	963	849	615	581	512	388	177	291
	I		14888	2972	2742	2281	2089	1779	1275	760	990
GARTENBAU, LANDESPFLEGE											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1516	285	273	270	214	201	113	60	100
	W		1379	309	283	229	203	181	95	41	38
	I		2895	594	556	499	417	382	208	101	138
	H	M	1516	236	244	247	197	202	146	74	170
	W		1379	290	260	201	201	175	127	51	76
	I		2895	526	504	448	398	375	273	125	246
PROMOTIONEN	F	M	76	2	5	3	-	3	7	16	40
	W		49	5	1	-	-	3	5	6	29
	I		125	7	6	3	-	6	12	22	69
	H	M	76	-	-	2	2	-	5	15	52
	W		49	-	1	1	-	1	8	4	34
	I		125	-	1	3	2	1	13	19	86
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1478	386	365	337	264	74	42	5	5
	W		1146	342	299	231	179	72	20	2	1
	I		2624	728	664	568	443	146	62	7	6
	H	M	1478	342	330	322	282	108	52	14	28
	W		1146	315	280	231	184	80	41	10	5
	I		2624	657	610	553	466	188	93	24	33
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	71	1	13	11	4	2	8	11	21
	W		56	-	9	5	5	1	11	6	19
	I		127	1	22	16	9	3	19	17	40
	H	M	71	1	-	-	-	-	7	9	54
	W		56	-	-	-	-	-	8	6	41
	I		127	1	-	-	-	-	15	15	95
ZUSAMMEN	F	M	3141	674	656	621	482	280	170	92	166
	W		2630	656	592	465	387	257	131	55	87
	I		5771	1330	1248	1086	869	537	301	147	253
	H	M	3141	579	574	571	481	310	210	112	304
	W		2630	605	541	433	386	254	184	71	156
	I		5771	1184	1115	1004	867	564	394	183	460

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER												
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1514	286	284	254	265	227	98	46	56	
		W	191	46	36	31	30	28	13	4	3	
		I	1705	332	320	285	295	255	111	48	59	
	H	M	1514	249	215	249	264	233	139	66	101	
		W	191	40	32	32	24	32	17	8	6	
		I	1705	289	247	281	288	265	156	72	107	
PROMOTIONEN	F	M	84	8	2	-	2	4	16	13	39	
		W	13	1	-	-	-	-	3	2	7	
		I	97	9	2	-	2	4	19	15	46	
	H	M	84	7	2	3	1	5	7	12	47	
		W	13	1	-	-	-	-	2	1	9	
		I	97	8	2	3	1	5	9	13	56	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	4	-	-	-	-	-	4	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		I	5	-	-	-	-	-	5	-	-	
	H	M	4	-	-	-	-	-	4	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		I	5	-	-	-	-	-	5	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	4	-	-	-	-	-	4	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		I	5	-	-	-	-	-	5	-	-	
	H	M	4	-	-	-	-	-	4	-	-	
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
		I	5	-	-	-	-	-	5	-	-	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1026	320	322	270	96	14	4	-	-	
		W	45	18	15	8	3	1	-	-	-	
		I	1071	338	337	278	99	15	4	-	-	
	H	M	1026	294	297	263	119	26	12	6	9	
		W	45	13	17	6	7	1	1	-	-	
		I	1071	307	314	269	126	27	13	6	9	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	7	-	3	-	-	-	3	-	1	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	8	-	3	-	-	-	3	-	2	
	H	M	7	-	1	-	-	-	4	-	2	
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
		I	8	-	1	-	-	-	4	-	3	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	6	4	1	-	1	-	-	-	-	
		W	3	1	-	1	-	-	-	1	-	
		I	9	5	1	1	1	-	-	1	-	
	H	M	6	5	1	-	-	-	-	-	-	
		W	3	2	-	-	1	-	-	-	-	
		I	9	7	1	-	1	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH ODER ANGESTREBT	F	M	5	2	-	-	-	-	1	2	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	5	2	-	-	-	-	1	2	-	
	H	M	5	1	1	-	-	-	1	1	1	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	5	1	1	-	-	-	1	1	1	
ZUSAMMEN	F	M	2646	620	612	524	364	245	126	59	96	
		W	254	66	51	40	33	29	17	7	11	
		I	2900	686	663	564	397	274	143	66	107	
	H	M	2646	556	517	515	384	264	167	83	160	
		W	254	56	49	38	32	33	21	9	16	
		I	2900	612	566	553	416	297	188	92	176	
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	434	72	50	74	74	60	52	28	24	
		W	2751	593	529	465	436	387	227	69	45	
		I	3185	665	579	539	510	447	279	97	69	
	H	M	434	67	46	56	68	63	48	39	47	
		W	2751	546	511	467	424	387	253	90	73	
		I	3185	613	557	523	492	450	301	129	120	
PROMOTIONEN	F	M	33	2	2	-	-	-	4	7	18	
		W	77	6	3	1	1	-	18	24	24	
		I	110	8	5	1	1	-	22	31	42	
	H	M	33	1	-	-	-	-	2	9	21	
		W	77	-	2	-	-	-	15	26	34	
		I	110	1	2	-	-	-	17	35	55	

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	1	-	-	-	-	-	-
H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	454	107	76	76	155	30	3	2	5
		I	454	107	76	76	155	30	3	2	5
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	454	86	78	65	154	38	19	2	12	
	I	454	86	78	65	154	38	19	2	12	
LA REALSCHULEN/ SEKUNARSTUFE I	F	M	23	2	2	4	6	3	5	1	-
		W	568	105	98	91	90	87	50	31	16
		I	591	107	100	95	96	90	55	32	16
H	M	23	-	2	4	4	3	2	2	2	6
	W	568	52	79	79	82	115	72	49	40	
	I	591	52	81	83	86	118	74	51	46	
LA GYMNASIEN/ SEKUNARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	2	1	1	-	-	-	-	-	
		I	2	1	1	-	-	-	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	1	-	-	-	-	-	1	
	I	2	-	1	-	-	-	-	-	1	
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	2	1	-	1	-	-	-	-	
		I	2	1	-	1	-	-	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	1	-	1	-	-	-	-	-	
	I	2	1	-	1	-	-	-	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	212	42	38	46	44	25	10	4	3
		W	1213	292	223	235	209	155	59	25	15
		I	1425	334	261	281	253	180	69	29	18
H	M	212	27	36	32	37	30	19	11	20	
	W	1213	200	208	215	189	176	110	68	47	
	I	1425	227	244	247	226	206	129	79	67	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	235	44	40	50	50	28	15	5	3
		W	2239	506	398	403	454	272	112	58	36
		I	2474	550	438	453	504	300	127	63	39
H	M	235	27	38	36	41	33	21	13	26	
	W	2239	339	366	360	425	329	201	119	100	
	I	2474	366	404	396	466	362	222	132	126	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	4	-	2	-	1	-	1	-	
		W	41	9	8	7	2	2	3	3	7
		I	45	9	10	7	3	2	4	3	7
H	M	4	-	-	-	-	1	1	1	1	
	W	41	-	-	-	7	3	12	6	13	
	I	45	-	-	-	7	4	13	7	14	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	252	78	42	46	49	19	15	3	-
		W	1925	580	470	336	319	152	48	10	10
		I	2177	658	512	382	368	171	63	13	10
H	M	252	75	37	44	48	20	17	6	5	
	W	1925	540	468	327	332	171	52	14	21	
	I	2177	615	505	371	380	191	69	20	26	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
		W	8	-	-	-	-	-	1	3	4
		I	8	-	-	-	-	-	1	3	4
H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	8	-	-	-	-	-	1	-	7	
	I	8	-	-	-	-	-	1	-	7	
ZUSAMMEN	F	M	959	196	137	170	174	107	87	43	45
		W	7042	1695	1408	1212	1212	813	409	167	126
		I	8001	1891	1545	1382	1386	920	496	210	171
H	M	959	170	122	136	157	117	89	68	100	
	W	7042	1425	1347	1154	1188	890	534	256	248	
	I	8001	1595	1469	1290	1345	1007	623	324	348	

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	17258	3782	3435	3326	2678	1758	1043	562	674
	W		14302	3491	2925	2468	2236	1600	824	374	384
	I		31560	7273	6360	5794	4914	3358	1867	936	1058
	H	M	17258	3314	3106	2888	2530	1958	1353	846	1263
	W		14302	3049	2786	2240	2187	1689	1127	513	711
	I		31560	6363	5892	5128	4717	3647	2480	1359	1974
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN											
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	42	5	7	5	11	3	3	2	6
	W		10	2	-	1	3	1	2	-	1
	I		52	7	7	6	14	4	5	2	7
	H	M	42	3	6	4	10	5	1	1	12
	W		10	2	-	1	2	2	2	-	1
	I		52	5	6	5	12	7	3	1	13
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	197	18	22	21	42	37	22	14	21
	W		84	8	13	11	11	11	12	13	5
	I		281	26	35	32	53	48	34	27	26
	H	M	197	8	8	14	28	23	29	19	68
	W		84	5	8	11	6	10	18	14	12
	I		281	13	16	25	34	33	47	33	80
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	8	2	1	-	1	-	-	3	1
	W		1	-	-	-	-	-	-	1	-
	I		9	2	1	-	1	-	-	4	1
	H	M	8	-	1	-	-	-	1	2	4
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		9	-	1	-	-	-	1	2	5
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	-	-	-	2	1	-	-	-
	I		3	-	-	-	2	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		3	-	-	-	2	-	1	-	-
	I		3	-	-	-	2	-	1	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	2	-	-	-	-	-	-
1-STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	248	25	31	26	54	40	25	19	28
	W		99	11	13	12	16	13	14	14	6
	I		347	36	44	38	70	53	39	33	34
	H	M	248	11	16	18	38	28	31	22	84
	W		99	7	9	12	10	12	21	14	14
	I		347	18	25	30	48	40	52	36	98
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	29	5	5	6	5	4	1	2	1
	W		14	10	1	2	1	-	-	-	-
	I		43	15	6	8	6	4	1	2	1
	H	M	29	-	-	-	1	5	3	4	16
	W		14	-	-	-	-	5	5	3	1
	I		43	-	-	-	1	10	8	7	17
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	5	-	-	-	-	-	2	1	2
	W		1	-	-	-	-	-	2	1	-
	I		6	-	-	-	-	-	2	2	2
	H	M	5	-	-	-	-	-	2	-	3
	W		1	-	-	-	-	-	2	1	-
	I		6	-	-	-	-	-	2	1	3
ZUSAMMEN	F	M	282	30	36	32	59	44	28	22	31
	W		114	21	14	14	17	13	14	15	6
	I		396	51	50	46	76	57	42	37	37
	H	M	282	11	16	18	39	33	36	26	103
	W		114	7	9	12	10	17	26	18	15
	I		396	18	25	30	49	50	62	44	118
BERGBAU, HUETTENWESEN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	2835	512	399	375	369	359	382	227	212
	W		186	57	25	21	9	24	23	10	17
	I		3021	569	424	396	378	383	405	237	229
	H	M	2835	453	385	359	340	323	357	228	390
	W		186	52	23	13	12	25	21	11	29
	I		3021	505	408	372	352	348	378	239	419

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER			HOCHSCHULEN INSGESAMT									
PROMOTIONEN	F	M	288	40	30	22	11	20	20	34	111	
		W	22	3	2	-	2	1	1	4	9	
		I	310	43	32	22	13	21	21	38	120	
	H	M	288	2	4	4	2	3	11	45	217	
		W	22	-	-	-	-	-	-	4	18	
		I	310	2	4	4	2	3	11	49	235	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	11	-	2	1	3	1	1	1	2	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	11	-	2	1	3	1	1	1	2	
	H	M	11	-	1	2	1	1	1	1	4	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	11	-	1	2	1	1	1	1	4	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	11	-	2	1	3	1	1	1	2	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	11	-	2	1	3	1	1	1	2	
	H	M	11	-	1	2	1	1	1	1	4	
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	11	-	1	2	1	1	1	1	4	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	761	224	166	176	93	57	18	13	14	
		W	30	10	6	5	6	3	-	-	-	
		I	791	234	172	181	99	60	18	13	14	
	H	M	761	196	167	155	93	70	31	22	27	
		W	30	8	7	4	3	6	-	2	-	
		I	791	204	174	159	96	76	31	24	27	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	6	3	3	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	7	4	3	-	-	-	-	-	-	
	H	M	6	3	3	-	-	-	-	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
		I	7	4	3	-	-	-	-	-	-	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	19	-	2	-	-	3	4	7	3	
		W	3	-	1	-	-	1	-	1	-	
		I	22	-	3	-	-	4	4	8	3	
	H	M	19	11	8	-	-	-	-	-	-	
		W	3	1	2	-	-	-	-	-	-	
		I	22	12	10	-	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	41	3	3	4	3	1	10	6	11	
		W	5	1	1	1	-	1	1	-	-	
		I	46	4	4	5	3	2	11	6	11	
	H	M	41	3	2	1	-	-	6	3	26	
		W	5	1	-	-	-	-	-	-	4	
		I	46	4	2	1	-	-	6	3	30	
ZUSAMMEN	F	M	3961	782	605	578	479	441	435	288	353	
		W	247	72	35	27	17	30	25	15	26	
		I	4208	854	640	605	496	471	460	303	379	
	H	M	3961	668	570	521	436	397	406	299	664	
		W	247	63	32	17	15	31	21	17	51	
		I	4208	731	602	538	451	428	427	316	715	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	33249	8597	5899	4260	4030	3711	3185	1906	1661
			W	1308	491	264	113	103	112	101	72	52
			I	34557	9088	6163	4373	4133	3823	3286	1978	1713
		H	M	33249	8010	5652	3980	3903	3636	3232	2232	2604
			W	1308	443	257	114	94	116	110	86	88
			I	34557	8453	5909	4094	3997	3752	3342	2318	2692
	PROMOTIONEN	F	M	864	63	60	56	31	36	51	114	453
			W	29	4	2	5	1	2	-	4	11
			I	893	67	62	61	32	38	51	118	464
		H	M	864	20	16	14	12	10	22	110	660
			W	29	4	1	1	-	-	-	3	20
			I	893	24	17	15	12	10	22	113	680
	KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
			I	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
			W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
			I	1	-	-	-	-	-	-	-	1

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHN.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN	
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.			
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-
H	M	M	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	I	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
H	M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	I	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	15	-	1	5	2	4	1	-	-	2
	I	I	15	-	1	5	2	4	1	-	-	2
H	M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	15	-	-	2	3	4	-	1	-	5
	I	I	15	-	-	2	3	4	-	1	-	5
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	I	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
H	M	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	I	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	1444	172	193	234	232	221	172	78	142	
	W	I	430	111	87	82	76	44	17	9	4	
	I	I	1874	283	280	316	308	265	189	87	146	
H	M	M	1444	100	89	119	175	192	227	179	363	
	W	I	430	90	83	65	66	58	32	12	24	
	I	I	1874	190	172	184	241	250	259	191	387	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
H	M	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	1445	173	193	234	232	221	172	78	142	
	W	I	448	112	88	87	79	49	18	9	6	
	I	I	1893	285	281	321	311	270	190	87	148	
H	M	M	1445	100	89	119	175	193	227	179	363	
	W	I	448	90	84	67	69	63	32	14	29	
	I	I	1893	190	173	186	244	256	259	193	392	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	11	1	2	2	1	-	2	2	1	
	W	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	I	12	1	2	2	1	-	3	2	1	
H	M	M	11	-	-	-	-	2	3	1	5	
	W	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	I	12	-	-	-	-	2	3	1	6	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	46065	14308	11161	8553	6841	2934	1102	526	640	
	W	I	3593	1330	849	580	437	271	88	23	15	
	I	I	49658	15638	12010	9133	7278	3205	1190	549	655	
H	M	M	46065	12901	10399	8256	6892	3632	1780	977	1228	
	W	I	3593	1200	828	565	461	315	131	52	41	
	I	I	49658	14101	11227	8821	7353	3947	1911	1029	1269	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	93	53	24	6	2	5	2	-	1	
	W	I	38	27	8	2	1	-	-	-	-	
	I	I	131	80	32	8	3	5	2	-	1	
H	M	M	93	6	3	1	7	22	15	12	27	
	W	I	38	7	1	-	5	15	7	-	3	
	I	I	131	13	4	1	12	37	22	12	30	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	80	15	23	6	7	7	11	6	5	
	W	I	7	2	1	-	-	3	-	-	1	
	I	I	87	17	24	6	7	14	6	6	6	
H	M	M	80	43	32	5	-	-	-	-	-	
	W	I	7	6	1	-	-	-	-	-	-	
	I	I	87	49	33	5	-	-	-	-	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	515	28	87	49	47	36	39	79	150	
	W	I	22	2	2	2	3	1	2	6	4	
	I	I	537	30	89	51	50	37	41	85	154	
H	M	M	515	19	17	4	3	4	9	44	415	
	W	I	22	2	-	-	-	-	1	5	14	
	I	I	537	21	17	4	3	4	10	49	429	

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZUSAMMEN	F	M	82324	23238	17450	13166	11192	6950	4564	2711	3053
		W	5447	1968	1214	789	624	435	213	115	89
		I	87771	25206	18664	13955	11816	7385	4777	2826	3142
	H	M	82324	21099	16208	12379	10993	7499	5288	3555	5303
		W	5447	1752	1172	747	629	509	281	160	197
		I	87771	22851	17380	13126	11622	8008	5569	3715	5500
ELEKTROTECHNIK											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	24897	6635	4763	3108	2868	2595	2090	1493	1365
		W	661	286	130	79	42	44	36	21	23
		I	25558	6921	4873	3187	2910	2639	2126	1514	1588
	H	M	24897	6017	4378	2897	2833	2626	2225	1759	2162
		W	661	250	131	76	43	55	43	27	36
		I	25558	6267	4509	2973	2876	2681	2268	1785	2198
PROMOTIONEN	F	M	400	15	21	29	25	17	27	51	215
		W	10	-	-	1	3	-	-	1	5
		I	410	15	21	30	28	17	27	52	220
	H	M	400	5	5	6	2	4	14	40	324
		W	10	-	-	-	2	-	-	2	6
		I	410	5	5	6	4	4	14	42	330
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	948	87	107	137	137	118	116	87	159
		W	24	6	5	4	-	4	2	-	3
		I	972	93	112	141	137	122	118	87	162
	H	M	948	35	28	37	68	96	124	134	426
		W	24	3	-	3	2	6	1	2	7
		I	972	38	28	40	70	102	125	136	433
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRAMT ZUSAMMEN	F	M	948	87	107	137	137	118	116	87	159
		W	24	6	5	4	-	4	2	-	3
		I	972	93	112	141	137	122	118	87	162
	H	M	948	35	28	37	68	96	124	134	426
		W	24	3	-	3	2	6	1	2	7
		I	972	38	28	40	70	102	125	136	433
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	-	-	-	-	-	-	2
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	31828	9904	7563	5737	4431	2221	988	428	556
		W	865	355	222	142	93	22	15	6	10
		I	32693	10259	7785	5879	4524	2243	1003	434	566
	H	M	31828	9167	7023	5534	4479	2575	1376	703	971
		W	865	314	213	149	89	42	22	15	21
		I	32693	9481	7236	5683	4568	2617	1398	718	992
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	5	2	1	-	1	-	-	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	2	1	-	1	-	-	-	1
	H	M	5	1	-	-	-	1	-	-	3
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	1	-	-	-	1	-	-	3
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	33	8	3	2	5	1	4	5	5
		W	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		I	34	8	3	2	5	2	4	5	5
	H	M	33	16	15	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	34	17	15	1	1	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	415	8	65	43	29	18	23	31	198
		W	6	-	1	-	-	1	-	1	3
		I	421	8	66	43	29	19	23	32	201
	H	M	415	14	8	1	-	-	5	8	379
		W	6	-	1	-	-	-	1	-	4
		I	421	14	9	1	-	-	6	8	383
ZUSAMMEN	F	M	58528	16660	12503	9056	7496	4970	3248	2095	2500
		W	1567	647	358	226	138	72	53	29	44
		I	60095	17307	12861	9282	7634	5042	3301	2124	2544
	H	M	58528	15255	11457	8476	7383	5302	3744	2644	4267
		W	1567	568	345	228	136	103	67	46	74
		I	60095	15823	11802	8704	7519	5405	3811	2690	4341

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	366	70	58	43	49	36	31	48	31
		W	16	4	3	2	-	3	2	2	-
		I	382	74	61	45	49	39	33	50	31
	H	M	366	59	57	43	44	28	34	51	50
		W	16	4	3	1	-	1	5	1	1
		I	382	63	60	44	44	29	39	52	51
PROMOTIONEN	F	M	14	1	1	2	1	2	2	1	4
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	15	1	1	2	1	2	2	2	4
	H	M	14	1	-	-	-	1	-	1	11
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	15	1	-	-	-	1	-	2	11
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	1040	266	251	277	167	50	18	6	5
		W	15	5	6	3	-	1	-	-	-
		I	1055	271	257	280	167	51	18	6	5
	H	M	1040	239	238	265	175	70	27	17	9
		W	15	5	6	1	2	1	-	-	-
		I	1055	244	244	266	177	71	27	17	9
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	21	3	2	-	1	1	2	-	12
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	22	4	2	-	1	1	2	-	12
	H	M	21	2	3	-	-	-	1	-	15
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		I	22	3	3	-	-	-	1	-	15
ZUSAMMEN	F	M	1441	340	312	322	218	89	53	55	52
		W	33	10	9	5	-	4	2	3	-
		I	1474	350	321	327	218	93	55	58	52
	H	M	1441	301	298	308	219	99	62	69	85
		W	33	10	9	2	2	2	5	2	1
		I	1474	311	307	310	221	101	67	71	86
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	8602	1284	1217	1315	1349	1207	971	594	665
		W	3857	765	695	559	503	496	465	204	170
		I	12459	2049	1912	1874	1852	1703	1436	798	835
	H	M	8602	993	1035	1125	1175	1154	985	729	1406
		W	3857	658	650	528	461	484	466	242	388
		I	12459	1651	1665	1653	1636	1638	1451	971	1794
PROMOTIONEN	F	M	449	9	29	13	30	19	29	50	270
		W	122	4	5	13	3	5	7	11	74
		I	571	13	34	26	33	24	36	61	344
	H	M	449	1	4	-	3	7	7	26	401
		W	122	2	1	1	2	-	2	7	107
		I	571	3	5	1	5	7	9	33	508
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	243	33	21	44	46	28	26	10	35
		W	48	9	8	7	4	11	3	-	6
		I	291	42	29	51	50	39	29	10	41
	H	M	243	16	15	20	32	24	32	25	79
		W	48	5	6	6	1	10	2	6	12
		I	291	21	21	26	33	34	34	31	91
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	243	33	21	44	46	28	26	10	35
		W	48	9	8	7	4	11	3	-	6
		I	291	42	29	51	50	39	29	10	41
	H	M	243	16	15	20	32	24	32	25	79
		W	48	5	6	6	1	10	2	6	12
		I	291	21	21	26	33	34	34	31	91
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	13344	3023	2976	2851	2056	1167	575	332	364
		W	9120	2591	2285	1732	1293	658	330	135	96
		I	22464	5614	5261	4583	3349	1825	905	467	460
	H	M	13344	2444	2676	2611	2110	1331	844	574	754
		W	9120	2316	2143	1682	1350	758	470	207	194
		I	22464	4760	4819	4293	3460	2089	1314	781	948
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-
		W	1	-	1	-	-	-	-	-	-
		I	2	-	1	-	-	1	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	2	-	-	-	-	-	1	-	1

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	67	27	22	3	-	8	2	-	5
	W		37	19	13	2	-	3	-	-	-
	I		104	46	35	5	-	11	2	-	5
	H	M	67	3	2	2	1	10	12	11	26
	W		37	2	2	1	-	9	6	6	11
	I		104	5	4	3	1	19	18	17	37
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	11	7	3	1	-	-	-	-	-
	W		4	2	2	-	-	-	-	-	-
	I		15	9	5	1	-	-	-	-	-
	H	M	11	7	4	-	-	-	-	-	-
	W		4	2	2	-	-	-	-	-	-
	I		15	9	6	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	394	21	68	50	42	36	55	55	67
	W		128	4	27	13	21	15	10	16	22
	I		522	25	95	63	63	51	65	71	89
	H	M	394	2	3	-	2	1	14	28	344
	W		128	-	-	-	-	-	2	10	116
	I		522	2	3	-	2	1	16	38	460
ZUSAMMEN	F	M	23111	4404	4336	4277	3523	2466	1658	1041	1406
	W		13317	3394	3036	2326	1824	1188	815	366	368
	I		36428	7798	7372	6603	5347	3654	2473	1407	1774
	H	M	23111	3466	3739	3758	3323	2527	1895	1393	3010
	W		13317	2985	2784	2218	1814	1261	948	478	829
	I		36428	6451	6523	5976	5137	3788	2843	1871	3839
RAUMPLANUNG											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1413	207	177	256	251	189	144	84	105
	W		454	88	85	95	50	56	41	27	12
	I		1867	295	262	351	301	245	185	111	117
	H	M	1413	173	148	176	220	217	168	106	205
	W		454	71	87	81	41	62	46	33	33
	I		1867	244	235	257	261	279	214	139	238
PROMOTIONEN	F	M	60	4	8	10	3	4	1	3	27
	W		5	-	1	-	-	1	1	1	1
	I		65	4	9	10	3	5	2	4	28
	H	M	60	1	1	2	-	1	1	2	52
	W		5	-	-	-	-	-	-	-	5
	I		65	1	1	2	-	1	1	2	57
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	-	1	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	-	1	1	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	100	3	8	15	4	5	23	28	14
	W		33	-	6	4	2	-	9	8	4
	I		133	3	14	19	6	5	32	36	18
	H	M	100	-	-	-	-	-	11	18	71
	W		33	-	-	-	-	-	6	7	20
	I		133	-	-	-	-	-	17	25	91
ZUSAMMEN	F	M	1576	217	193	281	258	198	168	115	146
	W		492	88	92	99	52	57	51	36	17
	I		2068	305	285	380	310	255	219	151	163
	H	M	1576	174	149	178	220	219	181	127	328
	W		492	71	87	81	41	62	52	40	58
	I		2068	245	236	259	261	281	233	167	386
BAUINGENIEURWESEN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	11967	2629	2061	1571	1421	1240	1196	846	1003
	W		1457	470	341	169	113	119	112	56	77
	I		13424	3099	2402	1740	1534	1359	1308	902	1080
	H	M	11967	2315	1904	1460	1349	1263	1211	966	1499
	W		1457	415	319	173	111	136	113	69	121
	I		13424	2730	2223	1633	1460	1399	1324	1035	1620

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCNL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
PROMOTIONEN	F	M	194	15	9	12	11	7	9	14	117
	W		8	-	1	1	2	-	-	1	3
	I		202	15	10	13	13	7	9	15	120
	H	M	194	5	3	2	4	3	3	14	160
	W		8	-	1	-	-	-	-	1	6
	I		202	5	4	2	4	3	3	15	166
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	571	132	80	90	89	76	28	31	45
	W		89	33	16	15	6	8	5	5	1
	I		660	165	96	105	95	84	33	36	46
	H	M	571	59	50	51	65	84	53	66	143
	W		89	20	11	6	7	13	12	7	13
	I		660	79	61	57	72	97	65	73	156
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRRANT ZUSAMMEN	F	M	571	132	80	90	89	76	28	31	45
	W		90	34	16	15	6	8	5	5	1
	I		661	166	96	105	95	84	33	36	46
	H	M	571	59	50	51	65	84	53	66	143
	W		90	21	11	6	7	13	12	7	13
	I		661	80	61	57	72	97	65	73	156
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	1	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	1	-	-
DIPLOM (FH) / KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	12468	3349	2824	2311	2016	997	456	256	259
	W		1247	462	319	186	142	54	36	21	27
	I		13715	3811	3143	2497	2158	1051	492	277	286
	H	M	12468	2942	2577	2163	2036	1167	663	414	506
	W		1247	402	305	181	151	74	50	37	47
	I		13715	3344	2882	2344	2187	1241	713	451	553
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	63	52	5	4	1	-	1	-	-
	W		5	3	1	1	-	-	-	-	-
	I		68	55	6	5	1	-	1	-	-
	H	M	63	47	5	2	-	-	-	1	8
	W		5	3	1	-	-	-	-	-	1
	I		68	50	6	2	-	-	-	1	9
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSEERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	14	6	2	-	1	3	-	1	1
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		15	6	3	-	1	3	-	1	1
	H	M	14	10	3	-	-	-	-	-	1
	W		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I		15	10	4	-	-	-	-	-	1
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	194	3	28	20	12	14	19	12	86
	W		9	-	2	1	-	-	-	2	4
	I		203	3	30	21	12	14	19	14	90
	H	M	194	4	-	-	1	1	1	9	178
	W		9	-	-	-	-	-	-	1	8
	I		203	4	-	-	1	1	1	10	186
ZUSAMMEN	F	M	25472	6186	5009	4009	3551	2337	1709	1160	1511
	W		2817	969	681	373	263	181	153	85	112
	I		28289	7155	5690	4382	3814	2518	1862	1245	1623
	H	M	25472	5382	4542	3678	3455	2518	1932	1470	2495
	W		2817	841	638	360	269	223	175	115	196
	I		28289	6223	5180	4038	3724	2741	2107	1585	2691
VERMESSUNGSWESEN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1541	340	270	243	234	188	155	62	49
	W		272	79	58	54	26	18	30	2	5
	I		1813	419	328	297	260	206	185	64	54
	H	M	1541	313	254	220	217	197	170	88	82
	W		272	75	58	49	25	23	31	3	8
	I		1813	388	312	269	242	220	201	91	90
PROMOTIONEN	F	M	29	1	3	2	2	3	2	1	15
	W		3	-	1	1	-	-	-	-	1
	I		32	1	4	3	2	3	2	1	16
	H	M	29	-	-	1	-	-	2	4	22
	W		3	-	-	1	-	-	-	-	2
	I		32	-	-	2	-	-	2	4	24

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	9	-	-	-	-	4	1	2	2
	W	I	2	-	-	1	-	1	-	-	-
	I	I	11	-	-	1	-	5	1	2	2
	H	M	9	-	-	-	-	-	-	4	5
	W	I	2	-	-	-	-	-	-	2	-
	I	I	11	-	-	-	-	-	-	6	5
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	9	-	-	-	-	4	1	2	2
	W	I	2	-	-	1	-	1	-	-	-
	I	I	11	-	-	1	-	5	1	2	2
	H	M	9	-	-	-	-	-	-	4	5
	W	I	2	-	-	-	-	-	-	2	-
	I	I	11	-	-	-	-	-	-	6	5
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	2897	821	645	684	466	184	52	24	21
	W	I	606	223	170	105	73	31	2	-	2
	I	I	3503	1044	815	789	539	215	54	24	23
	H	M	2897	733	602	642	473	216	110	57	64
	W	I	606	208	165	104	82	33	11	-	3
	I	I	3503	941	767	746	555	249	121	57	67
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	41	1	7	2	4	2	5	12	8
	W	I	3	-	1	-	-	-	-	1	1
	I	I	44	1	8	2	4	2	5	13	9
	H	M	41	1	-	-	-	-	5	11	24
	W	I	3	-	-	-	-	-	-	1	2
	I	I	44	1	-	-	-	-	5	12	26
ZUSAMMEN	F	M	4518	1164	925	931	706	381	215	101	95
	W	I	886	302	230	161	99	50	32	3	9
	I	I	5404	1466	1155	1092	805	431	247	104	104
	H	M	4518	1048	856	863	690	413	287	164	197
	W	I	886	283	223	154	107	56	42	6	15
	I	I	5404	1331	1079	1017	797	469	329	170	212
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	201213	53021	41369	32652	27482	17876	12078	7588	9147
	W	I	24920	7471	5669	4020	3034	2030	1358	667	671
	I	I	226133	60492	47038	36672	30516	19906	13436	8255	9818
	H	M	201213	47404	37835	30179	26758	19007	13831	9747	16452
	W	I	24920	6580	5299	3819	3023	2264	1617	882	1436
	I	I	226133	53984	43134	33998	29781	21271	15448	10629	17888
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1968	533	347	324	219	169	127	91	158
	W	I	5133	1548	1066	775	564	420	282	206	272
	I	I	7101	2081	1413	1099	783	589	409	297	430
	H	M	1968	356	247	238	156	139	150	147	535
	W	I	5133	1206	920	665	500	456	363	289	734
	I	I	7101	1562	1167	903	656	595	513	436	1269
PROMOTIONEN	F	M	1018	55	78	78	73	88	114	107	425
	W	I	1731	128	127	114	116	182	210	184	670
	I	I	2749	183	205	192	189	270	324	291	1095
	H	M	1018	29	37	51	39	55	88	102	617
	W	I	1731	95	86	76	104	131	181	164	894
	I	I	2749	124	123	127	143	186	269	266	1511
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	228	44	35	52	39	28	10	6	14
	W	I	1391	334	408	269	199	102	31	20	28
	I	I	1619	378	443	321	238	130	41	26	42
	H	M	228	27	30	46	33	33	17	6	36
	W	I	1391	266	370	270	175	150	49	35	76
	I	I	1619	293	400	316	208	183	66	41	112
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	743	96	119	121	153	104	74	46	30
	W	I	1904	261	321	303	444	301	147	73	54
	I	I	2647	357	440	424	597	405	221	119	84
	H	M	743	65	87	97	136	107	82	59	110
	W	I	1904	189	275	268	381	320	190	109	172
	I	I	2647	254	362	365	517	427	272	168	282

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEM ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	

F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER

HOCHSCHULEN INSGESAMT

LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1149	196	170	167	188	166	130	57	75
	W		1320	242	258	220	198	158	125	58	61
	I		2469	438	428	387	386	324	255	115	136
H	M		1149	136	137	142	150	177	130	79	198
	W		1320	152	223	170	196	160	149	98	172
	I		2469	288	360	312	346	337	279	177	370
LA SONDER- SCHULEN	F	M	2	-	1	-	-	1	-	-	-
	W		8	1	3	1	2	1	-	-	-
	I		10	1	4	1	2	2	-	-	-
H	M		2	-	1	-	-	1	-	-	-
	W		8	1	2	2	1	2	-	-	-
	I		10	1	3	2	1	3	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	6	-	-	-	-	2	2	1	1
	W		11	-	2	1	1	2	1	2	2
	I		17	-	2	1	1	4	3	3	3
H	M		6	-	-	-	-	1	2	2	1
	W		11	-	2	1	-	2	-	2	4
	I		17	-	2	1	-	3	2	4	5
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	23	5	11	1	3	-	1	-	2
	W		28	12	12	1	2	1	-	-	-
	I		51	17	23	2	5	1	1	-	2
H	M		23	1	3	8	4	3	-	1	3
	W		28	4	7	2	4	4	2	2	3
	I		51	5	10	10	8	7	2	3	6
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	2151	341	336	341	383	301	217	110	122
	W		4662	850	1004	795	846	565	304	153	145
	I		6813	1191	1340	1136	1229	866	521	263	267
H	M		2151	229	258	293	323	322	231	147	348
	W		4662	612	879	713	757	638	390	246	427
	I		6813	841	1137	1006	1080	960	621	393	775
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	85	13	11	13	4	6	9	10	19
	W		192	35	19	21	26	22	27	19	23
	I		277	48	30	34	30	28	36	29	42
H	M		85	-	-	1	4	3	6	16	55
	W		192	-	-	-	5	25	39	29	94
	I		277	-	-	1	9	28	45	45	149
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	F	M	12	11	-	-	-	-	1	-	-
	W		18	17	-	-	-	-	-	-	1
	I		30	28	-	-	-	-	1	-	1
H	M		12	1	1	-	-	-	1	4	5
	W		18	1	1	-	4	-	3	4	5
	I		30	2	2	-	4	-	4	8	10
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES	F	M	3	2	-	-	-	1	-	-	-
	W		8	6	1	1	-	-	-	-	-
	I		11	8	1	1	-	1	-	-	-
H	M		3	3	-	-	-	-	-	-	-
	W		8	7	1	-	-	-	-	-	-
	I		11	10	1	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	5	1	2	-	-	-	1	-	1
	W		19	5	3	4	-	2	-	1	4
	I		24	6	5	4	-	2	1	1	5
H	M		5	-	2	-	-	-	-	-	3
	W		19	4	2	1	-	2	-	1	9
	I		24	4	4	1	-	2	-	1	12
ZUSAMMEN	F	M	5242	956	774	756	679	565	469	318	725
	W		11763	2589	2220	1710	1552	1191	823	563	1115
	I		17005	3545	2994	2466	2231	1756	1292	881	1840
H	M		5242	618	545	583	522	519	476	416	1563
	W		11763	1925	1889	1455	1370	1252	976	733	2163
	I		17005	2543	2434	2038	1892	1771	1452	1149	3726

BILDENDE KUNST

DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	199	50	63	21	24	19	17	5	-
	W		159	45	37	18	15	12	19	12	1
	I		358	95	100	39	39	31	36	17	1
H	M		199	40	52	28	24	19	26	4	6
	W		159	39	28	21	18	15	23	10	5
	I		358	79	80	49	42	34	49	14	11
PROMOTIONEN	F	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-
	W		2	1	1	-	-	-	-	-	-
	I		5	3	2	-	-	-	-	-	-
H	M		3	-	-	-	-	-	-	1	2
	W		2	-	-	-	-	-	-	1	1
	I		5	-	-	-	-	-	-	2	3

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER														
			1. U.	2.	3. U.	4.	5. U.	6.	7. U.	8.	9. U.	10.	11. U.	12.	13. U.	14.	15. UND HOEHEREN
F=FACHSEMESTER	H=HOCHSCHULSEMESTER																
HOCHSCHULEN INSGESAMT																	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	81	16	11	12	19	10	7	3	3						
		W	376	87	74	81	99	19	12	2	2						
		I	457	103	85	93	118	29	19	5	5						
	H	M	81	8	8	8	21	11	9	6	10						
		W	376	72	74	69	87	32	25	6	11						
		I	457	80	82	77	108	43	34	12	21						
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	21	4	2	10	3	2	-	-	-						
		W	33	3	4	13	6	2	.2	2	1						
		I	54	7	6	23	9	4	2	2	1						
	H	M	21	3	1	7	2	3	2	2	1						
		W	33	3	2	13	4	3	4	1	3						
		I	54	6	3	20	6	6	6	3	4						
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	248	18	29	45	31	35	27	21	42						
		W	291	28	52	47	44	33	41	21	25						
		I	539	46	81	92	75	68	68	42	67						
	H	M	248	12	19	41	27	28	32	25	64						
		W	291	14	34	42	47	34	43	20	57						
		I	539	26	53	83	74	62	75	45	121						
LA SONDER- SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-						
		W	14	4	10	-	-	-	-	-	-						
		I	15	4	11	-	-	-	-	-	-						
	H	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-						
		W	14	3	11	-	-	-	-	-	-						
		I	15	3	12	-	-	-	-	-	-						
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	30	3	6	4	4	4	7	1	1						
		W	9	1	4	2	-	1	1	-	-						
		I	39	4	10	6	4	5	8	1	1						
	H	M	30	1	3	-	3	2	9	3	9						
		W	9	1	3	3	-	1	1	-	-						
		I	39	2	6	3	3	3	10	3	9						
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	381	41	49	71	57	51	41	25	46						
		W	723	123	144	143	149	55	56	25	28						
		I	1104	164	193	214	206	106	97	50	74						
	H	M	381	24	32	56	53	44	52	36	84						
		W	723	93	124	127	138	70	73	27	71						
		I	1104	117	156	183	191	114	125	63	155						
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	8	1	5	1	1	-	-	-	-						
		W	21	5	8	6	1	1	-	-	-						
		I	29	6	13	7	2	1	-	-	-						
	H	M	8	-	-	-	-	-	1	3	4						
		W	21	-	-	-	1	3	6	-	11						
		I	29	-	-	-	1	3	7	3	15						
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	628	63	115	75	108	97	53	30	87						
		W	569	94	96	99	91	66	46	27	50						
		I	1197	157	211	174	199	163	99	57	137						
	H	M	628	51	101	68	93	85	64	44	122						
		W	569	80	76	86	81	77	56	44	69						
		I	1197	131	177	154	174	162	120	88	191						
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	156	26	19	43	17	15	19	9	8						
		W	86	18	12	21	11	8	8	5	3						
		I	242	44	31	64	28	23	27	14	11						
	H	M	156	22	16	35	18	11	11	18	25						
		W	86	14	8	18	7	3	7	8	21						
		I	242	36	24	53	25	14	18	26	46						
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	318	54	30	60	54	55	34	8	23						
		W	212	42	25	36	32	46	18	8	5						
		I	530	96	55	96	86	101	52	16	28						
	H	M	318	38	24	44	39	53	42	23	55						
		W	212	24	19	30	31	39	28	11	30						
		I	530	62	43	74	70	92	70	34	85						
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	11	1	2	4	3	1	-	-	-						
		W	5	1	1	-	1	2	-	-	-						
		I	16	2	3	4	4	3	-	-	-						
	H	M	11	1	4	3	1	2	-	-	-						
		W	5	1	1	-	-	1	-	-	2						
		I	16	2	5	3	1	3	-	-	2						

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER									
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	955	173	164	185	149	150	96	24	14	
		W	654	129	129	137	110	90	51	5	3	
		I	1609	302	293	322	259	240	147	29	17	
	H	M	955	145	139	170	126	130	88	69	88	
		W	654	103	93	118	90	83	69	44	54	
		I	1609	248	232	288	216	213	157	113	142	
	ZUSAMMEN	M	2659	411	448	460	413	388	260	101	178	
		W	2433	460	453	460	410	280	198	82	90	
		I	5092	871	901	920	823	668	458	183	268	
	M	2659	321	368	404	354	344	284	198	386		
	W	2433	356	349	400	366	291	262	145	264		
	I	5092	677	717	804	720	635	546	343	650		
GESTALTUNG												
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	791	156	149	139	132	117	55	23	20	
		W	552	112	106	118	73	82	40	12	9	
		I	1343	268	255	257	205	199	95	35	29	
	H	M	791	118	127	121	106	110	80	47	82	
		W	552	95	88	104	66	92	53	20	34	
		I	1343	213	215	225	172	202	133	67	116	
	PROMOTIONEN	M	3	-	-	1	2	-	-	-	-	
		W	3	-	-	-	1	-	1	1	-	
		I	6	-	-	1	3	-	1	1	-	
H	M	3	-	-	-	-	-	-	1	2		
	W	3	-	1	-	-	-	-	2	-		
	I	6	-	1	-	-	-	-	3	2		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	183	21	30	32	54	31	2	6	7	
		W	284	76	87	26	63	27	3	2	-	
		I	467	97	117	58	117	58	5	8	7	
	H	M	183	18	22	19	50	36	9	10	19	
		W	284	63	78	33	47	43	11	7	2	
		I	467	81	100	52	97	79	20	17	21	
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDAERSTUFE I	M	46	20	7	6	7	1	3	1	1	
		W	389	74	65	58	82	60	38	9	3	
		I	435	94	72	64	89	61	41	10	4	
H	M	46	15	7	4	5	4	4	2	5		
	W	389	62	56	52	78	69	42	14	16		
	I	435	77	63	56	83	73	46	16	21		
LA GYMNASIEN/ SEKUNDAERST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	16	-	2	4	8	1	-	1	-		
	W	32	-	3	16	9	4	-	-	-		
	I	48	-	5	20	17	5	-	1	-		
H	M	16	-	1	3	6	2	1	-	3		
	W	32	-	-	15	9	6	1	-	1		
	I	48	-	1	18	15	8	2	-	4		
LA SONDER- SCHULEN	M	5	2	-	1	1	1	-	-	-		
	W	13	6	2	2	-	2	1	-	-		
	I	18	8	2	3	1	3	1	-	-		
H	M	5	2	-	1	1	1	-	-	-		
	W	13	6	2	2	-	2	1	-	-		
	I	18	8	2	3	1	3	1	-	-		
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	141	17	19	28	26	28	16	5	2	
		W	132	17	29	24	26	22	9	4	1	
		I	273	34	48	52	52	50	25	9	3	
	H	M	141	13	12	22	20	21	10	11	32	
		W	132	13	21	16	25	23	13	7	14	
		I	273	26	33	38	45	44	23	18	46	
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	391	60	58	71	96	62	21	13	10
			W	850	173	186	126	180	115	51	15	4
			I	1241	233	244	197	276	177	72	28	14
H		M	391	48	42	49	82	64	24	23	59	
		W	850	144	157	118	159	143	68	28	33	
		I	1241	192	199	167	241	207	92	51	92	
ZUSATZPRUE- FUNG LA		F	M	32	14	10	3	-	4	-	1	-
			W	55	23	8	4	4	4	7	2	3
			I	87	37	18	7	4	8	7	3	3
	H	M	32	-	-	-	2	7	6	7	10	
		W	55	-	-	-	2	15	11	5	22	
		I	87	-	-	-	4	22	17	12	32	
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	4712	977	895	915	858	543	260	157	107
			W	5683	1261	1154	1148	1070	605	276	104	65
			I	10395	2238	2049	2063	1928	1148	536	261	172
H		M	4712	832	806	843	804	605	345	230	247	
		W	5683	1091	1091	1064	1073	684	365	176	139	
		I	10395	1923	1897	1907	1877	1289	710	406	386	

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F M	17	-	-	15	-	1	-	1	-	
	W	10	1	-	8	-	-	-	1	-	
	I	27	1	-	23	-	1	-	2	-	
H	M	17	-	-	14	-	1	-	-	2	
	W	10	1	-	7	-	1	-	1	-	
	I	27	1	-	21	-	2	-	1	2	
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F M	86	17	9	10	13	24	10	2	1	
	W	100	14	14	14	16	24	14	1	3	
	I	186	31	23	24	29	48	24	3	4	
H	M	86	14	10	9	9	23	10	3	8	
	W	100	9	13	10	18	23	11	6	10	
	I	186	23	23	19	27	46	21	9	18	
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F M	3	-	-	1	-	2	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	1	-	2	-	-	-	
H	M	3	-	-	1	-	-	1	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	1	-	-	1	1	-	
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F M	196	38	39	22	27	34	18	11	7	
	W	191	46	45	16	32	31	11	5	5	
	I	387	84	84	38	59	65	29	16	12	
H	M	196	31	29	12	23	26	25	21	29	
	W	191	37	39	10	30	22	17	11	25	
	I	387	68	68	22	53	48	42	32	54	
ZUSAMMEN	F M	6231	1262	1160	1177	1128	787	364	208	145	
	W	7444	1630	1513	1434	1376	861	400	141	89	
	I	13675	2892	2673	2611	2504	1648	764	349	234	
H	M	6231	1043	1014	1049	1026	836	491	333	439	
	W	7444	1377	1389	1313	1348	980	525	249	263	
	I	13675	2420	2403	2362	2374	1816	1016	582	702	
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F M	1053	234	173	129	132	123	100	69	93	
	W	1255	307	220	170	158	141	121	67	71	
	I	2308	541	393	299	290	264	221	136	164	
H	M	1053	178	160	114	120	117	87	72	205	
	W	1255	258	214	146	134	140	133	73	157	
	I	2308	436	374	260	254	257	220	145	362	
PROMOTIONEN	F M	179	4	7	7	11	16	25	25	84	
	W	133	4	2	1	10	17	21	16	62	
	I	312	8	9	8	21	33	46	41	146	
H	M	179	1	-	5	9	13	18	23	110	
	W	133	-	-	1	8	15	19	19	71	
	I	312	1	-	6	17	28	37	42	181	
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F M	16	1	2	1	1	3	1	1	6	
	W	48	9	7	4	8	3	7	1	9	
	I	64	10	9	5	9	6	8	2	15	
H	M	16	-	-	-	-	4	2	-	10	
	W	48	1	1	-	1	5	9	15	16	
	I	64	1	1	-	1	9	11	15	26	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F M	2	-	1	-	-	-	-	1	-	
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I	4	1	2	-	-	-	-	1	-	
H	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1	
	W	2	1	-	1	-	-	-	-	-	
	I	4	1	-	2	-	-	-	-	1	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F M	18	1	3	1	1	3	1	2	6	
	W	50	10	8	4	8	3	7	1	9	
	I	68	11	11	5	9	6	8	3	15	
H	M	18	-	-	1	-	4	2	-	11	
	W	50	2	1	1	1	5	9	15	16	
	I	68	2	1	2	1	9	11	15	27	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
H	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FACHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FACHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	442	121	102	89	63	34	19	6	8
		W	645	171	143	97	100	66	37	13	18
		I	1087	292	245	186	163	100	56	19	26
	H	M	442	96	93	86	47	33	34	23	30
		W	645	138	127	84	79	76	50	29	62
		I	1087	234	220	170	126	109	84	52	92
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	1	1	-	-	1	-	-	-
		I	3	1	1	-	-	1	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	1	1	-	-	-	-	-	1
		I	3	1	1	-	-	-	-	-	1
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGlich BZW. ANGESTREBT	F	M	13	4	1	1	-	2	1	2	2
		W	20	1	1	1	3	3	4	5	2
		I	33	5	2	2	3	5	5	7	4
	H	M	13	3	2	1	1	1	-	2	3
		W	20	5	2	1	1	1	-	4	6
		I	33	8	4	2	2	2	-	6	9
ZUSAMMEN	F	M	1707	365	286	227	207	179	146	104	193
		W	2106	494	375	273	279	231	190	102	162
		I	3813	859	661	500	486	410	336	206	355
	H	M	1707	279	255	207	177	169	141	120	359
		W	2106	404	345	233	223	237	211	140	313
		I	3813	683	600	440	400	406	352	260	672
MUSIK											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	1993	695	406	317	218	144	90	57	66
		W	1499	616	322	174	141	107	65	34	40
		I	3492	1311	728	491	359	251	155	91	106
	H	M	1993	464	318	247	217	179	145	131	292
		W	1499	467	234	158	113	148	109	98	172
		I	3492	931	552	405	330	327	254	229	464
PROMOTIONEN	F	M	590	56	44	51	42	66	71	70	190
		W	353	39	30	42	24	36	47	34	101
		I	943	95	74	93	66	102	118	104	291
	H	M	590	27	32	27	28	39	66	78	293
		W	353	23	22	18	17	21	44	39	169
		I	943	50	54	45	45	60	110	117	462
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	F	M	6	1	-	2	-	3	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	1	-	2	-	3	-	-	-
	H	M	6	1	-	1	-	1	2	-	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	1	-	1	-	1	2	-	1
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	521	122	102	96	110	49	30	5	7
		W	1358	313	303	282	261	133	47	16	3
		I	1879	435	405	378	371	182	77	21	10
	H	M	521	82	75	78	105	76	38	23	44
		W	1358	260	290	267	257	153	70	36	25
		I	1879	342	365	345	362	229	108	59	69
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	1116	215	222	212	214	140	66	25	22
		W	973	215	191	182	171	134	49	20	11
		I	2089	430	413	394	385	274	115	45	33
	H	M	1116	143	170	192	197	163	100	52	99
		W	973	160	176	163	166	174	73	33	28
		I	2089	303	346	355	363	337	173	85	127
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1447	292	283	248	251	199	95	39	40
		W	1279	297	256	219	207	163	81	31	25
		I	2726	589	539	467	458	362	176	70	65
	H	M	1447	230	235	230	212	208	142	89	101
		W	1279	246	234	210	185	175	111	53	65
		I	2726	476	469	440	397	383	253	142	166
LA SONDER- SCHULEN	F	M	7	1	5	1	-	-	-	-	-
		W	26	10	4	1	4	7	-	-	-
		I	33	11	9	2	4	7	-	-	-
	H	M	7	1	4	1	-	1	-	-	-
		W	26	10	4	1	4	7	-	-	-
		I	33	11	8	2	4	8	-	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								15. UND HOEHEREN
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.		
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LA BERUFL. SCH. SEKUNDAERST. II, BERUFL. SCHULEN	F	M	4	-	2	-	-	1	-	1	-
		W	5	1	2	1	-	1	-	-	-
		I	9	1	4	1	-	2	-	1	-
	H	M	4	-	1	-	-	1	1	1	-
		W	5	-	3	-	1	1	-	-	-
		I	9	-	4	-	1	2	1	1	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	40	20	10	4	2	3	1	-	-
		W	27	5	9	3	4	2	1	3	-
		I	67	25	19	7	6	5	2	3	-
	H	M	40	9	8	5	5	9	1	2	1
		W	27	3	4	3	5	3	1	6	2
		I	67	12	12	8	10	12	2	8	3
1.STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	3135	650	624	561	577	392	192	70	69
		W	3668	841	765	688	647	440	178	70	39
		I	6803	1491	1389	1249	1224	832	370	140	108
	H	M	3135	465	493	506	519	458	282	167	245
		W	3668	679	711	644	618	513	255	128	120
		I	6803	1144	1204	1150	1137	971	537	295	365
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	104	21	25	16	13	9	5	6	9
		W	114	27	25	12	13	10	11	10	6
		I	218	48	50	28	26	19	16	16	15
	H	M	104	-	-	-	5	14	14	20	51
		W	114	-	-	2	9	24	25	17	37
		I	218	-	-	2	14	38	39	37	88
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	F	M	3	-	1	-	-	-	1	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	4	-	1	-	-	-	1	-	2
	H	M	3	-	1	-	-	-	1	-	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	-	1
		I	4	-	1	-	-	-	1	-	2
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS	F	M	4322	984	931	842	677	466	227	111	84
		W	3599	918	779	707	519	383	173	69	51
		I	7921	1902	1710	1549	1196	849	400	180	135
	H	M	4322	736	751	717	614	545	324	291	344
		W	3599	705	664	601	480	436	320	173	220
		I	7921	1441	1415	1318	1094	981	644	464	564
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	17	4	3	4	3	1	-	-	2
		W	16	2	3	-	4	1	3	2	1
		I	33	6	6	4	7	2	3	2	3
	H	M	17	-	-	4	6	2	1	1	3
		W	16	1	-	-	1	3	3	2	6
		I	33	1	-	4	7	5	4	3	9
ABSCHLUSSPRUEF. AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES	F	M	7	2	1	1	1	-	1	1	-
		W	12	8	1	-	1	1	-	1	-
		I	19	10	2	1	2	1	1	2	-
	H	M	7	3	1	-	1	1	-	1	-
		W	12	7	2	-	1	2	-	-	-
		I	19	10	3	-	2	3	-	1	-
KEINE ABSCHLUSS PRUEF. MOEGLICH BZW. ANGESTREBT	F	M	81	3	3	3	5	24	15	16	12
		W	56	5	4	2	4	14	18	7	2
		I	137	8	7	5	9	38	33	23	14
	H	M	81	7	6	2	1	16	13	15	21
		W	56	10	8	1	2	6	17	4	8
		I	137	17	14	3	3	22	30	19	29
ZUSAMMEN	F	M	10258	2416	2038	1797	1536	1105	602	331	433
		W	9318	2456	1929	1625	1353	992	495	227	241
		I	19576	4872	3967	3422	2889	2097	1097	558	674
	H	M	10258	1703	1602	1504	1391	1255	848	704	1251
		W	9318	1892	1641	1424	1241	1153	773	461	733
		I	19576	3595	3243	2928	2632	2408	1621	1165	1984
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	26097	5410	4706	4417	3963	3024	1841	1062	1674
		W	33064	7629	6490	5502	4970	3555	2106	1115	1697
		I	59161	13039	11196	9919	8933	6579	3947	2177	3371
	H	M	26097	3964	3784	3747	3470	3123	2240	1771	3998
		W	33064	5954	5613	4825	4548	3913	2747	1728	3736
		I	59161	9918	9397	8572	8018	7036	4987	3499	7734

4 STUDENTEN INSGESAMT NACH FAECHERGRUPPE UND STUDIENBEREICH DES ERSTEN STUDIENFACHS, PRUEFUNGSGRUPPE DER ANGESTREBTEN ABSCHLUSSPRUEFUNG, FACHSEMESTERN UND HOCHSCHULSEMESTERN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRUEFUNGSGRUPPE	GE SCHL.	INSGESAMT	DAVON IM ... SEMESTER								
			1. U. 2.	3. U. 4.	5. U. 6.	7. U. 8.	9. U. 10.	11. U. 12.	13. U. 14.	15. UND HOEHEREN	
F=FACHSEMESTER H=HOCHSCHULSEMESTER											
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGE FAECHER/ OHNE ANGABE											
DIPLOM (U)- UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	F	M	11	2	5	4	-	-	-	-	-
	W		2	1	-	1	-	-	-	-	-
	I		13	3	5	5	-	-	-	-	-
	H	M	11	-	-	2	1	3	1	1	3
	W		2	-	-	-	-	-	1	-	1
	I		13	-	-	2	1	3	2	1	4
PROMOTIONEN	F	M	24	2	-	1	-	5	3	1	12
	W		8	-	-	1	-	2	3	1	1
	I		32	2	-	2	-	7	6	2	13
	H	M	24	-	1	-	-	-	-	1	22
	W		8	-	-	-	-	-	1	1	6
	I		32	-	1	-	-	-	1	2	28
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	F	M	6	1	1	3	1	-	-	-	-
	W		5	-	1	3	-	1	-	-	-
	I		11	1	2	6	1	1	-	-	-
	H	M	6	-	-	-	1	-	-	4	1
	W		5	-	-	-	-	-	1	2	2
	I		11	-	-	-	1	-	1	6	3
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	F	M	4	-	-	-	1	1	2	-	-
	W		4	1	-	-	1	2	-	-	-
	I		8	1	-	-	2	3	2	-	-
	H	M	4	-	-	-	-	-	-	-	4
	W		4	-	-	-	1	1	-	-	2
	I		8	-	-	-	1	1	-	-	6
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	F	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	1	-	-	-	-	-	-
	H	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	1	-	-	-	-
LA SONDER- SCHULEN	F	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	1	-	-	-	-	-	-	-
	H	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	F	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
	H	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		1	-	-	-	-	-	-	-	1
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	F	M	12	1	2	3	2	1	2	-	1
	W		10	2	1	3	1	3	-	-	-
	I		22	3	3	6	3	4	2	-	1
	H	M	12	-	-	-	2	-	-	4	6
	W		10	-	-	-	1	1	1	2	5
	I		22	-	-	-	3	1	1	6	11
ZUSATZPRUE- FUNG LA	F	M	2	1	-	-	-	1	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	1	-	-	-	1	-	-	-
	H	M	2	-	-	-	1	-	1	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I		2	-	-	-	1	-	1	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	F	M	65	57	7	1	-	-	-	-	-
	W		77	71	5	1	-	-	-	-	-
	I		142	128	12	2	-	-	-	-	-
	H	M	65	57	6	2	-	-	-	-	-
	W		77	68	7	1	-	-	-	-	-
	I		142	125	13	3	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	F	M	114	63	14	9	2	7	5	1	13
	W		97	74	6	6	1	5	3	1	1
	I		211	137	20	15	3	12	8	2	14
	H	M	114	57	7	4	4	3	2	6	31
	W		97	68	7	1	2	1	3	3	12
	I		211	125	14	5	6	4	5	9	43
INSGESAMT	F	M	741293	166778	135989	115845	96033	73846	56781	38679	57342
	W		456308	111546	90183	73367	58922	45819	32891	19049	24531
	I		1197601	278324	226172	189212	154955	119665	89672	57728	81873
	H	M	741293	135364	117748	103444	89787	74567	61098	49437	109848
	W		456308	90985	80793	66911	55165	48760	38364	26026	49304
	I		1197601	226349	198541	170355	144952	123327	99462	75463	159152

WINTERSEMESTER 1982/83

5 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAELHTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN SEMESTER		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN SEMESTER	
			HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-		HOCHSCHUL-	FACH-
UNIVERSITAETEN UND GESAMTHOCHSCHULEN										
1968 U. SPAETER	M	1	1	1	1	1	1			
	W									
	I	1	1	1	1	1	1			
1967	M	2	1	1	1			1	1	1
	W	2	1	2	2	1	2			
	I	4	2	3	3	1	2	1	1	1
1966	M	1			1					
	W	1			1					
	I	2			2					
1965	M	29	27	27	20	19	19	9	8	8
	W	22	22	22	6	6	6	16	16	16
	I	51	49	49	26	25	25	25	24	24
1964	M	551	474	487	390	355	357	161	119	130
	W	528	474	474	401	370	372	127	104	102
	I	1079	948	961	791	725	729	288	223	232
1963	M	12496	10916	11109	11705	10430	10592	791	486	517
	W	21970	20574	20695	21382	20136	20265	588	438	430
	I	34466	31490	31804	33087	30566	30857	1379	924	947
1962	M	30754	18963	19688	29063	18090	18784	1691	873	904
	W	38485	17122	18542	37034	16213	17690	1451	909	852
	I	69239	36085	38230	66097	34303	36474	3142	1782	1756
1961	M	50071	18755	20611	47998	18091	19881	2073	664	730
	W	44594	6989	8659	43119	6432	8112	1475	557	547
	I	94665	25744	29270	91117	24523	27993	3548	1221	1277
1960	M	58672	10339	12312	56293	9866	11759	2379	473	553
	W	42685	2877	3966	41257	2524	3596	1428	353	370
	I	101357	13216	16278	97550	12390	15355	3807	826	923
1959	M	59626	4749	6430	57182	4392	5999	2444	357	431
	W	40037	1609	2552	38696	1368	2298	1341	241	254
	I	99663	6358	8982	95878	5760	8297	3785	598	685
1958	M	58008	2741	4194	55460	2379	3767	2548	362	427
	W	35454	1122	2083	34176	940	1891	1278	182	192
	I	93462	3863	6277	89636	3319	5658	3826	544	619
1957	M	53821	1637	3154	51583	1369	2827	2238	268	327
	W	30161	853	1883	28966	717	1725	1195	136	158
	I	83982	2490	5037	80549	2086	4552	3433	404	485
1956	M	45813	1119	2653	43576	873	2360	2237	246	293
	W	23532	710	1723	22462	601	1592	1070	109	131
	I	69345	1829	4376	66038	1474	3952	3307	355	424
1955	M	37556	794	2271	35526	576	1997	2030	218	274
	W	16990	487	1226	15983	390	1115	1007	97	111
	I	54546	1281	3497	51509	966	3112	3037	315	385
1954	M	30322	617	1832	28268	426	1586	2054	191	246
	W	13106	396	1018	12159	318	918	947	78	100
	I	43428	1013	2850	40427	744	2504	3001	269	346
1953	M	23975	452	1414	22088	298	1233	1887	154	181
	W	9911	331	768	9050	250	679	861	81	89
	I	33886	783	2182	31138	548	1912	2748	235	270
1952	M	18966	306	1038	17124	169	854	1842	137	184
	W	8008	254	597	7254	195	522	754	59	75
	I	26974	560	1635	24378	364	1376	2596	196	259
1951	M	14420	234	800	12863	142	677	1557	92	123
	W	6038	199	464	5448	152	403	590	47	61
	I	20458	433	1264	18311	294	1080	2147	139	184
1950	M	11766	190	654	10162	108	529	1604	82	125
	W	4964	185	366	4419	144	308	545	41	58
	I	16730	375	1020	14581	252	837	2149	123	183
1949	M	9209	147	466	7896	90	396	1313	57	70
	W	4061	135	281	3610	114	252	451	21	29
	I	13270	282	747	11506	204	648	1764	78	99
1948	M	6936	106	395	5788	64	314	1148	42	81
	W	3126	118	226	2725	91	195	401	27	31
	I	10062	224	621	8513	155	509	1549	69	112
1947	M	5152	85	280	4162	48	221	990	37	59
	W	2470	88	196	2149	66	168	321	22	28
	I	7622	173	476	6311	114	389	1311	59	87
1946	M	3601	87	208	2754	49	153	847	38	55
	W	1848	87	152	1553	74	132	295	13	20
	I	5449	174	360	4307	123	285	1142	51	75
1945	M	2579	46	149	2031	24	109	548	22	40
	W	1361	57	125	1194	48	113	167	9	12
	I	3940	103	274	3225	72	222	715	31	52
1944	M	2695	51	145	2180	31	116	515	20	29
	W	1499	65	122	1331	55	110	168	10	12
	I	4194	116	267	3511	86	226	683	30	41
1943 U. FRUEHER	M	12022	284	703	9682	181	578	2340	103	125
	W	7108	317	569	6568	264	512	540	53	57
	I	19130	601	1272	16250	445	1090	2880	156	182
INSGESAMT	M	549044	73121	91022	513797	68071	85109	35247	5050	5913
	W	357961	55072	66711	340945	51469	62976	17016	3603	3735
	I	907005	128193	157733	854742	119540	148085	52263	8653	9648

WINTERSEMESTER 1982/83

5 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEGER NACH AUSGEWAHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
FACHHOCHSCHULEN (EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)										
1968 U. SPAETER	M	2	2	2	1	1	1	1	1	1
	W									
	I	2	2	2	1	1	1	1	1	1
1967	M	2	2	2	2	2	2	2	2	2
	W	4	2	2	4	2	2	2	2	2
	I	6	4	4	6	4	4	4	4	4
1966	M	4	1	1	4	1	1	1	1	1
	W	3	2	2	3	2	2	2	2	2
	I	7	3	3	7	3	3	3	3	3
1965	M	4	4	4	3	3	3	1	1	1
	W	2	2	2	2	2	2	2	2	2
	I	6	6	6	5	5	5	1	1	1
1964	M	1052	1046	1046	1025	1020	1020	27	26	26
	W	697	696	696	675	674	674	22	22	22
	I	1749	1742	1742	1700	1694	1694	49	48	48
1963	M	3250	2280	2301	3129	2197	2217	121	83	84
	W	4810	4011	4043	4744	3959	3995	66	52	48
	I	8060	6291	6344	7873	6156	6212	187	135	132
1962	M	7997	4867	4993	7641	4648	4784	356	219	209
	W	9515	4245	4540	9368	4164	4468	147	81	72
	I	17512	9112	9533	17009	8812	9252	503	300	281
1961	M	15933	7363	7777	15372	7157	7585	561	206	192
	W	13183	3030	3435	12991	2966	3377	192	64	58
	I	29116	10393	11212	28363	10123	10962	753	270	250
1960	M	23772	7387	8077	22898	7134	7807	874	253	270
	W	12571	1822	2094	12375	1776	2047	196	46	47
	I	36343	9209	10171	35273	8910	9854	1070	299	317
1959	M	26687	5363	6124	25685	5156	5881	1002	207	243
	W	9832	1028	1226	9621	989	1184	211	39	42
	I	36519	6391	7350	35306	6145	7065	1213	246	285
1958	M	24002	3127	3835	23030	2972	3635	972	155	200
	W	7285	718	902	7099	695	876	186	23	26
	I	31287	3845	4737	30129	3667	4511	1158	178	226
1957	M	19955	1883	2490	19098	1770	2349	857	113	141
	W	5009	489	596	4871	474	579	138	15	17
	I	24964	2372	3086	23969	2244	2928	995	128	158
1956	M	14700	1324	1804	13895	1229	1662	805	95	142
	W	3541	342	420	3408	334	406	133	8	14
	I	18241	1666	2224	17303	1563	2068	938	103	156
1955	M	10261	832	1169	9557	750	1061	704	82	108
	W	2396	240	307	2278	225	289	118	15	18
	I	12657	1072	1476	11835	975	1350	822	97	126
1954	M	7165	604	839	6530	554	760	635	50	79
	W	1685	191	227	1606	180	214	79	11	13
	I	8850	795	1066	8136	734	974	714	61	92
1953	M	5008	434	638	4475	403	586	533	31	52
	W	1174	140	173	1111	132	162	63	8	11
	I	6182	574	811	5586	535	748	596	39	63
1952	M	3574	316	442	3091	300	409	483	16	33
	W	889	103	127	827	97	121	62	6	6
	I	4463	419	569	3918	397	530	545	22	39
1951	M	2595	265	345	2215	245	317	380	20	28
	W	590	77	104	553	72	97	37	5	7
	I	3185	342	449	2768	317	414	417	25	35
1950	M	2109	279	350	1736	258	319	373	21	31
	W	501	64	75	463	61	69	38	3	6
	I	2610	343	425	2199	319	388	411	24	37
1949	M	1764	174	228	1495	161	205	269	13	23
	W	368	45	52	350	45	51	18	1	1
	I	2132	219	280	1845	206	256	287	13	24
1948	M	1332	132	172	1106	123	157	226	9	15
	W	270	41	52	250	37	48	20	4	4
	I	1602	173	224	1356	160	205	246	13	19
1947	M	837	68	92	697	65	86	140	3	6
	W	226	27	33	208	25	31	18	2	2
	I	1063	95	125	905	90	117	158	5	8
1946	M	548	44	61	443	41	55	105	3	6
	W	162	26	30	149	24	28	13	2	2
	I	710	70	91	592	65	83	118	5	8
1945	M	347	26	39	267	24	33	80	2	6
	W	122	14	16	108	12	14	14	2	2
	I	469	40	55	375	36	47	94	4	8
1944	M	351	26	35	297	24	31	54	2	4
	W	134	24	28	129	23	27	5	1	1
	I	485	50	63	426	47	58	59	3	5
1943 U. FRUEHER	M	1005	92	119	862	88	108	143	4	11
	W	542	83	93	518	80	90	24	3	3
	I	1547	175	212	1380	168	198	167	7	14
INSGESAMT	M	174256	37941	42985	164554	36326	41074	9702	1615	1911
	W	75511	17462	19275	73711	17050	18853	1800	412	422
	I	249767	55403	62260	238265	53376	59927	11502	2027	2333

WINTERSEMESTER 1982/83

5 DEUTSCHE UND AUSLAENDISCHE STUDENTEN UND STUDIENANFAEINGER NACH AUSGEWAHLTEN HOCHSCHULARTEN UND GEBURTSJAHR

GEBURTSJAHR	GE- SCHL.	INSGESAMT			DEUTSCHE STUDENTEN			AUSLAENDISCHE STUDENTEN		
		INSGESAMT	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN		ZUSAMMEN	DARUNTER IM ERSTEN	
			HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER		HOCHSCHUL- SEMESTER	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
1968 U. SPAETER	M	4	4	4	3	3	3	1	1	1
	W	1	1	1	1	1	1			
	I	5	5	5	4	4	4	1	1	1
1967	M	9	4	4	8	3	3	1	1	1
	W	11	4	5	9	4	5	2		
	I	20	8	9	17	7	8	3	1	1
1966	M	20	14	14	18	12	12	2	2	2
	W	19	13	13	15	10	10	4	3	3
	I	39	27	27	33	22	22	6	5	5
1965	M	86	59	59	71	48	48	15	11	11
	W	74	47	51	51	27	31	23	20	20
	I	160	106	110	122	75	79	38	31	31
1964	M	1708	1567	1581	1503	1415	1418	205	152	163
	W	1342	1221	1177	1177	1086	1088	165	135	133
	I	3050	2788	2802	2680	2501	2506	370	287	296
1963	M	16228	13501	13727	15294	12924	13118	934	577	609
	W	28031	25688	25854	27343	25177	25353	688	511	501
	I	44259	39189	39581	42637	38101	38471	1622	1088	1110
1962	M	39714	24255	25159	37621	23149	24031	2093	1106	1128
	W	50437	22345	24173	48793	21340	23231	1644	1005	942
	I	90151	46600	49332	86414	44489	47262	3737	2111	2070
1961	M	67430	26520	28865	64725	25627	27918	2705	893	947
	W	61004	10451	12673	59268	9810	12050	1736	641	623
	I	128434	36971	41538	123993	35437	39968	4441	1534	1570
1960	M	84280	18023	20794	80925	17265	19948	3355	758	846
	W	58658	4859	6330	56953	4438	5892	1705	421	438
	I	142938	22882	27124	137878	21703	25840	5060	1179	1284
1959	M	88319	10262	12815	84744	9668	12116	3575	594	699
	W	52935	2728	4023	51247	2418	3699	1688	310	324
	I	141254	12990	16838	135991	12086	15815	5263	904	1023
1958	M	84072	5965	8201	80442	5422	7554	3630	543	647
	W	45136	1917	3188	43524	1688	2950	1612	229	238
	I	129208	7882	11389	123966	7110	10504	5242	772	885
1957	M	75746	3604	5807	72526	3185	5312	3220	419	495
	W	36901	1401	2642	35423	1229	2449	1478	172	193
	I	112647	5005	8449	107949	4414	7761	4698	591	688
1956	M	62178	2498	4614	59021	2140	4162	3157	358	452
	W	28314	1088	2274	26994	959	2115	1320	129	159
	I	90492	3586	6888	86015	3099	6277	4477	487	611
1955	M	49087	1667	3545	46230	1345	3141	2857	322	404
	W	20240	761	1624	18999	633	1480	1241	128	144
	I	69327	2428	5169	65229	1978	4621	4098	450	548
1954	M	38461	1256	2770	35668	1002	2434	2793	254	336
	W	15435	615	1314	14328	516	1193	1107	99	121
	I	53896	1871	4084	49996	1518	3627	3900	353	457
1953	M	29750	904	2122	27246	709	1880	2504	195	242
	W	11601	491	1014	10611	393	906	990	98	108
	I	41351	1395	3136	37857	1102	2786	3494	293	350
1952	M	23114	642	1537	20724	480	1316	2390	162	221
	W	9275	373	767	8398	298	678	877	75	89
	I	32389	1015	2304	29122	778	1994	3267	237	310
1951	M	17438	511	1183	15452	396	1029	1986	115	154
	W	6889	286	594	6230	231	524	659	55	70
	I	24327	797	1777	21682	627	1553	2645	170	224
1950	M	14215	478	1038	12197	371	878	2018	107	160
	W	5681	260	457	5060	214	391	621	46	66
	I	19896	738	1495	17257	585	1269	2639	153	226
1949	M	11242	327	719	9623	255	623	1619	72	96
	W	4616	184	352	4132	162	319	484	22	33
	I	15858	511	1071	13755	417	942	2103	94	129
1948	M	8445	244	585	7039	190	485	1406	54	100
	W	3523	163	289	3084	130	252	439	33	37
	I	11968	407	874	10123	320	737	1845	87	137
1947	M	6115	153	380	4960	113	314	1155	40	66
	W	2819	120	241	2463	96	211	356	24	30
	I	8934	273	621	7423	209	525	1511	64	96
1946	M	4238	131	274	3271	90	213	967	41	61
	W	2090	114	193	1775	99	171	315	15	22
	I	6328	245	467	5046	189	384	1282	56	83
1945	M	3006	75	198	2355	49	149	651	26	49
	W	1553	79	154	1364	67	139	189	12	15
	I	4559	154	352	3719	116	288	840	38	64
1944	M	3108	78	184	2527	56	151	581	22	33
	W	1716	92	157	1538	80	143	178	12	14
	I	4824	170	341	4065	136	294	759	34	47
1943 U. FRUEHER	M	13280	384	846	10761	271	704	2519	113	142
	W	8007	410	694	7432	354	634	575	56	60
	I	21287	794	1540	18193	625	1338	3094	169	202
INSGESAMT	M	741293	113126	137025	694954	106188	128960	46339	6938	8065
	W	456308	75711	90298	436212	71460	85915	20096	4251	4383
	I	1197601	188837	227323	1131166	177648	214875	66435	11189	12448

6 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
UNIVERSITAETEN UND														
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	9548	100	6165	64,5	240	2,5	1319	13,8	336	3,5	734	7,6
2		W	6554	100	3952	60,2	228	3,4	1033	15,7	235	3,5	536	8,1
3		I	16102	100	10117	62,8	468	2,9	2352	14,6	571	3,5	1270	7,8
4	HAMBURG	M	22583	100	4114	18,2	11071	49,0	3838	16,9	491	2,1	1482	6,5
5		W	16418	100	2840	17,2	9057	55,1	2483	15,1	340	2,0	780	4,7
6		I	39001	100	6954	17,8	20128	51,6	6321	16,2	831	2,1	2262	5,7
7	NIEDER-SACHSEN	M	50281	100	1861	3,7	802	1,5	35660	70,9	1430	2,8	5241	10,4
8		W	33417	100	869	2,6	385	1,1	25188	75,3	877	2,6	3023	9,0
9		I	83698	100	2730	3,2	1187	1,4	60848	72,6	2307	2,7	8264	9,8
10	BREMEN	M	4486	100	83	1,8	54	1,2	1210	26,9	2738	61,0	227	5,0
11		W	3462	100	47	1,3	37	1,0	890	25,7	2236	64,5	143	4,1
12		I	7948	100	130	1,6	91	1,1	2100	26,4	4974	62,5	370	4,6
13	NORDRHEIN-WESTFALEN	M	167589	100	784	0,4	428	0,2	7177	4,2	596	0,3	143221	85,4
14		W	112449	100	479	0,4	285	0,2	4861	4,3	391	0,3	98324	87,4
15		I	280038	100	1263	0,4	713	0,2	12038	4,2	987	0,3	241545	86,2
16	HESSEN	M	44161	100	281	0,6	122	0,2	1919	4,3	213	0,4	3968	8,9
17		W	29281	100	270	0,9	123	0,4	1675	5,7	202	0,6	3145	10,7
18		I	73442	100	551	0,7	245	0,3	3594	4,8	415	0,5	7113	9,6
19	RHEINLAND-PFALZ	M	19727	100	76	0,3	44	0,2	327	1,6	43	0,2	1030	5,2
20		W	14483	100	84	0,5	62	0,4	423	2,9	50	0,3	1230	8,4
21		I	34210	100	160	0,4	106	0,3	750	2,1	93	0,2	2260	6,6
22	BADEN-WUERTEMBERG	M	70159	100	390	0,5	218	0,3	1455	2,0	190	0,2	3417	4,8
23		W	38134	100	313	0,8	186	0,4	1042	2,7	135	0,3	2647	6,9
24		I	108293	100	703	0,6	404	0,3	2497	2,3	325	0,3	6084	5,5
25	BAYERN	M	76008	100	348	0,4	220	0,2	1375	1,8	172	0,2	3537	4,6
26		W	53834	100	293	0,5	172	0,3	1182	2,1	151	0,2	2858	5,3
27		I	129842	100	641	0,4	392	0,3	2557	1,9	323	0,2	6395	4,9
28	SAARLAND	M	8282	100	28	0,3	20	0,2	144	1,7	19	0,2	291	3,5
29		W	6078	100	20	0,3	15	0,2	169	2,7	25	0,4	401	6,5
30		I	14360	100	48	0,3	35	0,2	313	2,1	44	0,3	692	4,8
31	BERLIN (WEST)	M	40973	100	1120	2,7	482	1,1	3401	8,3	511	1,2	4675	11,4
32		W	26835	100	682	2,5	356	1,3	2330	8,6	372	1,3	3449	12,8
33		I	67808	100	1802	2,6	838	1,2	5731	8,4	883	1,3	8124	11,9
34	BUNDESGBIET	M	513797	100	15250	2,9	13701	2,6	57825	11,2	6739	1,3	167823	32,6
35		W	340945	100	9849	2,8	10906	3,1	41276	12,1	5014	1,4	116536	34,1
36		I	854742	100	25099	2,9	24607	2,8	99101	11,5	11753	1,3	284359	33,2
PÄDAGOGISCHE														
37	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	1016	100	929	91,4	2	0,1	39	3,8	9	0,8	18	1,7
38		W	2590	100	2185	84,3	50	1,9	173	6,6	36	1,3	94	3,6
39		I	3606	100	3114	86,3	52	1,4	212	5,8	45	1,2	112	3,1
40	RHEINLAND-PFALZ	M	1001	100	6	0,5	1	0,0	19	1,8	0	0,0	71	7,0
41		W	1769	100	5	0,2	2	0,1	21	1,1	5	0,2	92	5,2
42		I	2770	100	11	0,3	3	0,1	40	1,4	5	0,1	163	5,8
43	BADEN-WUERTEMBERG	M	3710	100	7	0,1	7	0,0	19	0,5	5	0,1	42	1,1
44		W	8416	100	21	0,2	7	0,0	64	0,7	10	0,1	173	2,0
45		I	12126	100	28	0,2	7	0,0	83	0,6	15	0,1	215	1,7
46	BUNDESGBIET	M	5727	100	942	16,4	3	0,0	77	1,3	14	0,2	131	2,2
47		W	12775	100	2211	17,3	59	0,4	258	2,0	51	0,3	359	2,8
48		I	18502	100	3153	17,0	62	0,3	335	1,8	65	0,3	490	2,6

SEMESTER 1982/83

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTITZES

WOHNSTITZ IN (IM)												LFD NR.					
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)			AUSSERHALB D. BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		ANZAHL	%	ANZAHL	%	
GESAMTHOCHSCHULEN																	
195	2,0	102	1,0	190	1,9	127	1,3	31	0,3	81	0,8	28	0,2			0,0	1
137	2,0	92	1,4	139	2,1	112	1,7	25	0,3	56	0,8	9	0,1			0,0	2
332	2,0	194	1,2	329	2,0	239	1,4	56	0,3	137	0,8	37	0,2			0,0	3
445	1,9	251	1,1	388	1,7	254	1,1	54	0,2	155	0,6	40	0,1			0,0	4
263	1,6	108	0,6	268	1,6	158	0,9	39	0,2	50	0,3	32	0,1			0,0	5
708	1,8	359	0,9	656	1,6	412	1,0	93	0,2	205	0,5	72	0,1			0,0	6
3098	6,1	403	0,8	678	1,3	564	1,1	168	0,3	292	0,5	84	0,1			0,0	7
1760	5,2	268	0,8	492	1,4	324	0,9	92	0,2	102	0,3	37	0,1			0,0	8
4858	5,8	671	0,8	1170	1,3	888	1,0	260	0,3	394	0,4	121	0,1			0,0	9
	0,0	31	0,6	51	1,1	38	0,8	6	0,1	47	1,0	1	0,0			0,0	10
	0,0	21	0,6	44	1,2	16	0,4	6	0,1	20	0,5	2	0,0			0,0	11
	0,0	52	0,6	95	1,1	54	0,6	12	0,1	67	0,8	3	0,0			0,0	12
2783	1,6	6195	3,6	2438	1,4	1959	1,1	759	0,4	748	0,4	500	0,2	1	0,0	0,0	13
1457	1,2	3595	3,1	1416	1,2	836	0,7	359	0,3	197	0,1	248	0,2	1	0,0	0,0	14
4240	1,5	9790	3,4	3854	1,3	2795	0,9	1118	0,3	945	0,3	748	0,2	2	0,0	0,0	15
31138	70,5	2462	5,5	1738	3,9	1612	3,6	333	0,7	220	0,4	81	0,1	74	0,1	0,0	16
20100	68,6	1383	4,7	1182	4,0	788	2,6	248	0,8	64	0,2	37	0,1	64	0,2	0,0	17
51238	69,7	3845	5,2	2920	3,9	2400	3,2	581	0,7	284	0,3	118	0,1	138	0,1	0,0	18
3922	19,8	11967	60,6	689	3,4	295	1,4	1206	6,1	79	0,4	49	0,2			0,0	19
3347	23,1	7507	51,8	715	4,9	301	2,0	686	4,7	28	0,1	50	0,3			0,0	20
7269	21,2	19474	56,9	1404	4,1	596	1,7	1892	5,5	107	0,3	99	0,2			0,0	21
2747	3,9	4550	6,4	53310	75,9	2563	3,6	664	0,9	301	0,4	354	0,5			0,0	22
2016	5,2	2685	7,0	27007	70,8	1451	3,8	367	0,9	103	0,2	182	0,4			0,0	23
4763	4,3	7235	6,6	80317	74,1	4014	3,7	1031	0,9	404	0,3	536	0,4			0,0	24
1639	2,1	1150	1,5	4881	6,4	61901	81,4	264	0,3	258	0,3	262	0,3	1	0,0	0,0	25
1323	2,4	794	1,4	3406	6,3	43176	80,2	214	0,3	101	0,1	164	0,3			0,0	26
2962	2,2	1944	1,4	8287	6,3	105077	80,9	478	0,3	359	0,2	426	0,3	1	0,0	0,0	27
128	1,5	1298	15,6	314	3,7	100	1,2	5862	70,7	38	0,4	40	0,4			0,0	28
126	2,0	911	14,9	267	4,3	100	1,4	4002	65,8	10	0,1	32	0,5			0,0	29
254	1,7	2209	15,3	581	4,0	200	1,3	9864	68,6	48	0,3	72	0,5			0,0	30
1427	3,4	1004	2,4	2737	6,6	1764	4,3	339	0,8	23301	56,8	165	0,4	47	0,1	0,0	31
1182	4,4	705	2,6	1909	7,1	1131	4,2	196	0,7	14443	53,8	57	0,2	23	0,0	0,0	32
2609	3,8	1709	2,5	4646	6,8	2895	4,2	535	0,7	37744	55,6	222	0,3	70	0,1	0,0	33
47522	9,2	29413	5,7	67414	13,1	71177	13,8	9686	1,8	25520	4,9	1604	0,3	123	0,0	0,0	34
31711	9,3	18069	5,2	36845	10,8	48393	14,1	6234	1,8	15174	4,4	850	0,2	88	0,0	0,0	35
79233	9,2	47482	5,5	104259	12,1	119570	13,9	15920	1,8	40694	4,7	2454	0,2	211	0,0	0,0	36

HOCHSCHULEN

8	0,7	1	0,0		0,0	2	0,1	2	0,1	4	0,3	2	0,1			0,0	37
14	0,5	7	0,2	11	0,4	2	0,0	4	0,1	10	0,3	4	0,1			0,0	38
22	0,6	8	0,2	11	0,3	4	0,1	6	0,1	14	0,3	6	0,1			0,0	39
50	4,9	703	70,2	75	7,4	21	2,0	50	4,9	4	0,3	1	0,0			0,0	40
118	6,6	1276	72,1	97	5,4	22	1,2	127	7,1	3	0,1	1	0,0			0,0	41
168	6,0	1979	71,4	172	6,2	43	1,5	177	6,3	7	0,2	2	0,0			0,0	42
60	1,6	76	2,0	3438	92,6	51	1,3	5	0,1	3	0,0	4	0,1			0,0	43
182	2,1	169	2,0	7603	90,3	129	1,5	41	0,4	9	0,1	8	0,0			0,0	44
242	1,9	245	2,0	11041	91,0	180	1,4	46	0,3	12	0,0	12	0,0			0,0	45
118	2,0	780	13,6	3513	61,3	74	1,2	57	0,9	11	0,1	7	0,1			0,0	46
314	2,4	1452	11,3	7711	60,3	153	1,1	172	1,3	22	0,1	13	0,1			0,0	47
432	2,3	2232	12,0	11224	60,6	227	1,2	229	1,2	33	0,1	20	0,1			0,0	48

6 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE- SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG- HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN- WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
THEOLOGISCHE														
49	NORDRHEIN-	M	679	100	7	1,0	1	0,1	98	14,4	3	0,4	469	69,0
50	WESTFALEN	W	270	100	4	1,4	1	0,3	46	17,0	3	1,1	156	57,7
51		I	949	100	11	1,1	2	0,2	144	15,1	6	0,6	625	65,8
52	HESSEN	M	358	100	5	1,3	10	2,7	87	24,3	4	1,1	38	10,6
53		W	83	100		0,0	1	1,2	4	4,8		0,0	6	7,2
54		I	441	100	5	1,1	11	2,4	91	20,6	4	0,9	44	9,9
55	RHEINLAND-	M	317	100		0,0		0,0	2	0,6		0,0	22	6,9
56	PFALZ	W	136	100		0,0		0,0	3	2,2		0,0	9	6,6
57		I	453	100		0,0		0,0	5	1,1		0,0	31	6,8
58	BADEN-	M	9	100		0,0		0,0		0,0		0,0	1	11,1
59	WUERTEM-	W	12	100		0,0		0,0	1	8,3		0,0	2	16,6
60	BERG	I	21	100		0,0		0,0	1	4,7		0,0	3	14,2
61	BAYERN	M	179	100		0,0	1	0,5	5	2,7	1	0,5	15	8,3
62		W	97	100		0,0		0,0	1	1,0		0,0	3	3,0
63		I	276	100		0,0	1	0,3	6	2,1	1	0,3	18	6,5
64	BERLIN	M	260	100	6	2,3	1	0,3	46	17,6	1	0,3	26	10,0
65	(WEST)	W	180	100	4	2,2	3	1,6	17	9,4	4	2,2	22	12,2
66		I	440	100	10	2,2	4	0,9	63	14,3	5	1,1	48	10,9
67	BUNDESGBIET	M	1802	100	18	0,9	13	0,7	238	13,2	9	0,4	571	31,6
68		W	778	100	8	1,0	5	0,6	72	9,2	7	0,8	198	25,4
69		I	2580	100	26	1,0	18	0,6	310	12,0	16	0,6	769	29,8
KUNSTHOCH														
70	SCHLESWIG-	M	157	100	87	55,4	13	8,2	22	14,0	3	1,9	12	7,6
71	HOLSTEIN	W	166	100	81	48,7	20	12,0	32	19,2	3	1,8	17	10,2
72		I	323	100	168	52,0	33	10,2	54	16,7	6	1,8	29	8,9
73	HAMBURG	M	647	100	112	17,3	317	48,9	77	11,9	10	1,5	59	9,1
74		W	521	100	77	14,7	246	47,2	63	12,0	12	2,3	43	8,2
75		I	1168	100	189	16,1	563	48,2	140	11,9	22	1,8	102	8,7
76	NIEDER-	M	768	100	31	4,0	9	1,1	538	70,0	15	1,9	76	9,8
77	SACHSEN	W	727	100	38	5,2	12	1,6	495	68,0	22	3,0	70	9,6
78		I	1495	100	69	4,6	21	1,4	1033	69,0	37	2,4	146	9,7
79	NORDRHEIN-	M	2574	100	22	0,8	12	0,4	104	4,0	8	0,3	2013	78,2
80	WESTFALEN	W	2096	100	24	1,1	4	0,1	102	4,8	19	0,9	1620	77,2
81		I	4670	100	46	0,9	16	0,3	206	4,4	27	0,5	3633	77,7
82	HESSEN	M	547	100	4	0,7		0,0	7	1,2	1	0,1	21	3,8
83		W	427	100	2	0,4		0,0	9	2,1	1	0,2	14	3,2
84		I	974	100	6	0,6		0,0	16	1,6	2	0,2	35	3,5
85	BADEN-	M	1633	100	3	0,1	2	0,1	21	1,2	1	0,0	69	4,2
86	WUERTEM-	W	1554	100	9	0,5	6	0,3	26	1,6	8	0,5	64	4,1
87	BERG	I	3187	100	12	0,3	8	0,2	47	1,4	9	0,2	133	4,1
88	BAYERN	M	967	100	3	0,3	3	0,3	11	1,1	4	0,4	29	2,9
89		W	808	100	4	0,4	6	0,7	18	2,2	6	0,7	33	4,0
90		I	1775	100	7	0,3	9	0,5	29	1,6	10	0,5	62	3,4
91	SAARLAND	M	134	100		0,0		0,0	1	0,7		0,0	3	2,2
92		W	123	100	2	1,6		0,0	3	2,4	1	0,8	3	2,4
93		I	257	100	2	0,7		0,0	4	1,5	1	0,3	6	2,3
94	BERLIN	M	1647	100	34	2,0	19	1,1	94	5,7	9	0,5	143	8,6
95	(WEST)	W	1581	100	33	2,0	25	1,5	120	7,5	14	0,8	186	11,7
96		I	3228	100	67	2,0	44	1,3	214	6,6	23	0,7	329	10,1
97	BUNDESGBIET	M	9074	100	296	3,2	375	4,1	875	9,6	51	0,5	2425	26,7
98		W	8003	100	270	3,3	319	3,9	868	10,8	86	1,0	2050	25,6
99		I	17077	100	566	3,3	694	4,0	1743	10,2	137	0,8	4475	26,2

SEMESTER 1982/83

STUDIENORTES UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTIZES

WOHNSTIZ IN (IM)															LFD NR.	
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D. BUNDESGBIETES		OHNE ANGABE		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL		%

HOCHSCHULEN

33	4,8	26	3,8	20	2,9	1	0,1	5	0,7	16	2,3					0,0	49
21	7,7	14	5,1	17	6,2	1	0,3	5	1,8	2	0,7					0,0	50
54	5,6	40	4,2	37	3,8	2	0,2	10	1,0	18	1,8					0,0	51
159	44,4	39	10,8	8	2,2	4	1,1	1	0,2	2	0,5					0,0	52
56	67,4	10	12,0	3	3,6	2	2,4		0,0		0,0			1	0,2	1,2	53
215	48,7	49	11,1	11	2,4	6	1,3	1	0,2	2	0,4			2	0,4	0,0	54
4	1,2	194	61,1	4	1,2	6	1,8	84	26,4		0,0	1	0,3			0,0	55
4	2,9	86	63,2	2	1,4		0,0	32	23,5		0,0		0,0			0,0	56
8	1,7	280	61,8	6	1,3	6	1,3	116	25,6		0,0	1	0,2			0,0	57
4	44,4		0,0	4	44,4		0,0		0,0		0,0		0,0			0,0	58
1	8,3		0,0	8	66,6		0,0		0,0		0,0		0,0			0,0	59
5	23,8		0,0	12	57,1		0,0		0,0		0,0		0,0			0,0	60
12	6,7	12	6,7	31	17,3	98	54,7	1	0,5	3	1,6		0,0			0,0	61
3	3,0	1	1,0	6	6,1	85	85,5		0,0		0,0		0,0			0,0	62
15	5,4	13	4,7	37	13,4	181	65,5	1	0,3	3	1,0		0,0			0,0	63
12	4,6	6	2,3	36	13,8	12	4,6	1	0,3	113	43,4		0,0			0,0	64
8	4,4	5	2,7	18	10,0	6	3,3		0,0	93	51,6		0,0			0,0	65
20	4,5	11	2,5	54	12,2	18	4,0	1	0,2	206	46,8		0,0			0,0	66
224	12,4	277	15,3	103	5,7	121	6,7	92	5,1	134	7,4	1	0,0	1	0,0	0,0	67
93	11,9	116	14,9	54	6,9	92	11,8	37	4,7	95	12,2		0,0	1	0,1	0,0	68
317	12,2	393	15,2	157	6,0	213	8,2	129	5,0	229	8,8	1	0,0	2	0,0	0,0	69

SCHULEN

4	2,5	3	1,9	5	3,1	4	2,5		0,0	4	2,5		0,0			0,0	70
2	1,2	1	0,6	4	2,4	1	0,6		0,0	5	3,0		0,0			0,0	71
6	1,8	4	1,2	9	2,7	5	1,5		0,0	9	2,7		0,0			0,0	72
18	2,7	2	0,3	22	3,4	11	1,7	2	0,3	13	2,0	2	0,3	2	0,3	0,0	73
17	3,2	3	0,5	24	4,6	22	4,2		0,0	10	1,9	2	0,3	2	0,3	0,0	74
35	2,9	5	0,4	46	3,9	33	2,8	2	0,1	23	1,9	4	0,3	4	0,3	0,0	75
26	3,3	10	1,3	24	3,1	15	1,9	6	0,7	15	1,9	2	0,2	1	0,1	0,0	76
29	3,9	3	0,4	33	4,5	15	2,0	3	0,4	7	0,9		0,0			0,0	77
55	3,6	13	0,8	57	3,8	30	2,0	9	0,6	22	1,4	2	0,1	1	0,0	0,0	78
71	2,7	118	4,5	106	4,1	68	2,6	17	0,6	24	0,9	11	0,4			0,0	79
69	3,2	84	4,0	98	4,6	52	2,4	10	0,4	6	0,2	8	0,3			0,0	80
140	2,9	202	4,3	204	4,3	120	2,5	27	0,5	30	0,6	19	0,4			0,0	81
384	70,2	40	7,3	36	6,5	47	8,5	4	0,7	3	0,5		0,0			0,0	82
299	70,0	30	7,0	39	9,1	24	5,6	5	1,1	1	0,2	3	0,7			0,0	83
683	70,1	70	7,1	75	7,7	71	7,2	9	0,9	4	0,4	3	0,3			0,0	84
58	3,5	101	6,1	1253	76,7	90	5,5	14	0,8	14	0,8	7	0,4			0,0	85
59	3,7	100	6,4	1176	75,6	81	5,2	10	0,6	5	0,3	10	0,6			0,0	86
117	3,6	201	6,3	2429	76,2	171	5,3	24	0,7	19	0,5	17	0,5			0,0	87
34	3,5	25	2,5	67	6,9	771	79,7	4	0,4	11	1,1	5	0,5			0,0	88
25	3,0	13	1,6	63	7,7	628	77,7	4	0,4	1	0,1	7	0,8			0,0	89
59	3,3	38	2,1	130	7,3	1399	78,8	8	0,4	12	0,6	12	0,6			0,0	90
2	1,4	34	25,3	4	2,9	3	2,2	87	64,9		0,0		0,0			0,0	91
4	3,2	35	28,4	10	8,1	4	3,2	60	48,7	1	0,8		0,0			0,0	92
6	2,3	69	26,8	14	5,4	7	2,7	147	57,1	1	0,3		0,0			0,0	93
54	3,2	39	2,3	112	6,8	80	4,8	3	0,1	1057	64,1	3	0,1			0,0	94
61	3,8	26	1,6	117	7,4	71	4,4	9	0,5	912	57,6	7	0,4			0,0	95
115	3,5	65	2,0	229	7,0	151	4,6	12	0,3	1969	60,9	10	0,3			0,0	96
651	7,1	372	4,0	1629	17,9	1089	12,0	137	1,5	1141	12,5	30	0,3	3	0,0	0,0	97
565	7,0	295	3,6	1564	19,5	898	11,2	101	1,2	948	11,8	37	0,4	2	0,0	0,0	98
1216	7,1	667	3,9	3193	18,6	1987	11,6	238	1,3	2089	12,2	67	0,3	5	0,0	0,0	99

6 DEUTSCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN, LAND DES

LFD. NR.	LAND DES STUDIENORTES	GE-SCHL.	INSGESAMT		DAVON MIT STAENDIGEM									
					SCHLESWIG-HOLSTEIN		HAMBURG		NIEDERSACHSEN		BREMEN		NORDRHEIN-WESTFALEN	
			ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
FACHHOCHSCHULEN														
100	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	4811	100	3761	78,1	280	5,8	430	8,9	39	0,8	147	3,0
101		W	1715	100	1317	76,7	108	6,2	143	8,3	18	1,0	57	3,3
102		I	6526	100	5078	77,8	388	5,9	573	8,7	57	0,8	204	3,1
103	HAMBURG	M	7122	100	1537	21,5	3664	51,4	1417	19,8	69	0,9	207	2,9
104		W	3098	100	574	18,5	1796	57,9	441	14,2	41	1,3	115	3,7
105		I	10220	100	2111	20,6	5460	53,4	1858	18,1	110	1,0	322	3,1
106	NIEDER-SACHSEN	M	14129	100	216	1,5	104	0,7	11916	84,3	161	1,1	1267	8,9
107		W	5901	100	140	2,3	90	1,5	4916	83,3	87	1,4	450	7,6
108		I	20030	100	356	1,7	194	0,9	16832	84,0	248	1,2	1717	8,5
109	BREMEN	M	3589	100	51	1,4	15	0,4	1573	43,8	1673	46,6	123	3,4
110		W	1461	100	19	1,3	16	1,0	536	36,6	755	51,6	52	3,5
111		I	5050	100	70	1,3	31	0,6	2109	41,7	2428	48,0	175	3,4
112	NORDRHEIN-WESTFALEN	M	45775	100	109	0,2	50	0,1	1808	3,9	67	0,1	41398	90,4
113		W	23498	100	93	0,3	52	0,2	1209	5,1	70	0,2	20344	86,5
114		I	69273	100	202	0,2	102	0,1	3017	4,3	137	0,1	61742	89,1
115	HESSEN	M	17516	100	83	0,4	64	0,3	418	2,3	38	0,2	959	5,4
116		W	7214	100	54	0,7	50	0,6	215	2,9	23	0,3	493	6,8
117		I	24730	100	137	0,5	114	0,4	633	2,5	61	0,2	1452	5,8
118	RHEINLAND-PFALZ	M	8722	100	39	0,4	21	0,2	205	2,3	16	0,1	490	5,6
119		W	3898	100	26	0,6	19	0,4	92	2,3	12	0,3	322	8,2
120		I	12620	100	65	0,5	40	0,3	297	2,3	28	0,2	812	6,4
121	BADEN-WUERTTEMBERG	M	26881	100	234	0,8	56	0,2	468	1,7	32	0,1	1052	3,9
122		W	10924	100	142	1,2	44	0,4	299	2,7	16	0,1	687	6,2
123		I	37805	100	376	0,9	100	0,2	767	2,0	48	0,1	1739	4,5
124	BAYERN	M	29244	100	28	0,0	29	0,0	176	0,6	18	0,0	483	1,6
125		W	12717	100	35	0,2	19	0,1	112	0,8	15	0,1	239	1,8
126		I	41961	100	63	0,1	48	0,1	288	0,6	33	0,0	722	1,7
127	SAARLAND	M	1739	100	2	0,1	1	0,0	4	0,2	1	0,0	6	0,3
128		W	541	100	0	0,0	1	0,1	0	0,0	0	0,0	2	0,3
129		I	2280	100	2	0,0	2	0,0	4	0,1	1	0,0	8	0,3
130	BERLIN (WEST)	M	5026	100	63	1,2	35	0,6	311	6,1	25	0,4	275	5,4
131		W	2744	100	66	2,4	43	1,5	196	7,1	22	0,8	245	8,9
132		I	7770	100	129	1,6	78	1,0	507	6,5	47	0,6	520	6,6
133	BUNDESGBIET	M	164554	100	6123	3,7	4319	2,6	18726	11,3	2139	1,2	46407	28,2
134		W	73711	100	2466	3,3	2238	3,0	8159	11,0	1059	1,4	23006	31,2
135		I	238265	100	8589	3,6	6557	2,7	26885	11,2	3198	1,3	69413	29,1
HOCHSCHULEN														
136	SCHLESWIG-HOLSTEIN	M	15532	100	10942	70,4	535	3,4	1810	11,6	387	2,4	911	5,8
137		W	11025	100	7535	68,3	406	3,6	1381	12,5	292	2,6	704	6,3
138		I	26557	100	18477	69,5	941	3,5	3191	12,0	679	2,5	1615	6,0
139	HAMBURG	M	30352	100	5763	18,9	15052	49,5	5332	17,5	570	1,8	1748	5,7
140		W	20037	100	3491	17,4	11099	55,3	2987	14,9	393	1,9	938	4,6
141		I	50389	100	9254	18,3	26151	51,8	8319	16,5	963	1,9	2686	5,3
142	NIEDER-SACHSEN	M	65178	100	2108	3,2	915	1,4	48114	73,8	1606	2,4	6584	10,1
143		W	40045	100	1047	2,6	487	1,2	30599	76,4	986	2,4	3543	8,8
144		I	105223	100	3155	2,9	1402	1,3	78713	74,8	2592	2,4	10127	9,6
145	BREMEN	M	8075	100	134	1,6	69	0,8	2783	34,4	4411	54,6	350	4,3
146		W	4923	100	66	1,3	53	1,0	1426	28,9	2991	60,7	195	3,9
147		I	12998	100	200	1,5	122	0,9	4209	32,3	7402	56,9	545	4,1
148	NORDRHEIN-WESTFALEN	M	216617	100	922	0,4	491	0,2	9187	4,2	674	0,3	187101	86,3
149		W	138313	100	600	0,4	342	0,2	6218	4,4	483	0,3	120444	87,0
150		I	354930	100	1522	0,4	833	0,2	15405	4,3	1157	0,3	307545	86,6
151	HESSEN	M	62582	100	373	0,5	196	0,3	2431	3,8	256	0,4	4986	7,9
152		W	37005	100	326	0,8	174	0,4	1903	5,1	226	0,6	3658	9,8
153		I	99587	100	699	0,7	370	0,3	4334	4,3	482	0,4	8644	8,6
154	RHEINLAND-PFALZ	M	29767	100	121	0,4	66	0,2	553	1,8	59	0,1	1613	5,4
155		W	20286	100	115	0,5	83	0,4	539	2,6	67	0,3	1653	8,1
156		I	50053	100	236	0,4	149	0,2	1092	2,1	126	0,2	3266	6,5
157	BADEN-WUERTTEMBERG	M	102392	100	634	0,6	276	0,2	1963	1,9	228	0,2	4581	4,4
158		W	59040	100	485	0,8	243	0,4	1432	2,4	169	0,2	3573	6,0
159		I	161432	100	1119	0,6	519	0,3	3395	2,1	397	0,2	8154	5,0
160	BAYERN	M	106398	100	379	0,3	253	0,2	1567	1,4	195	0,1	4064	3,8
161		W	67456	100	332	0,4	197	0,2	1313	1,9	172	0,2	3133	4,6
162		I	173854	100	711	0,4	450	0,2	2880	1,6	367	0,2	7197	4,1
163	SAARLAND	M	10155	100	30	0,2	21	0,2	149	1,4	20	0,1	300	2,9
164		W	6742	100	22	0,3	16	0,2	172	2,5	26	0,3	406	6,0
165		I	16897	100	52	0,3	37	0,2	321	1,8	46	0,2	706	4,1
166	BERLIN (WEST)	M	47906	100	1223	2,5	537	1,1	3852	8,0	546	1,1	5119	10,6
167		W	31340	100	785	2,5	427	1,3	2663	8,4	412	1,3	3902	12,4
168		I	79246	100	2008	2,5	964	1,2	6515	8,2	958	1,2	9021	11,3
169	BUNDESGBIET	M	694954	100	22629	3,2	18411	2,6	77741	11,1	8952	1,2	217357	31,2
170		W	436212	100	14804	3,3	13527	3,1	50633	11,6	6217	1,4	142149	32,5
171		I	1131166	100	37433	3,3	31938	2,8	128374	11,3	15169	1,3	359506	31,7

SEMESTER 1982/83

STUDIENORTS UND LAND DES STAENDIGEN WOHNSTIZES

WOHNSTIZ IN (IM)														LFD NR.		
HESSEN		RHEINLAND- PFALZ		BADEN- WUERTTEMBERG		BAYERN		SAARLAND		BERLIN (WEST)		AUSSERHALB D. BUNDESGBIETES			OHNE ANGABE	
ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		ANZAHL	%
(EINSCHL. VERWALTUNGS-FH)																
26	0,5	22	0,4	49	1,0	25	0,5	11	0,2	17	0,3	4	0,0			100
18	1,0	11	0,6	26	1,5	8	0,4	5	0,2	3	0,1	1	0,0			101
44	0,6	33	0,5	75	1,1	33	0,5	16	0,2	20	0,3	5	0,0			102
41	0,5	28	0,3	52	0,7	40	0,5	12	0,1	33	0,4	11	0,1	11	0,1	103
31	1,0	9	0,2	48	1,5	22	0,7	3	0,0	7	0,2	1	0,0	10	0,3	104
72	0,7	37	0,3	100	0,9	62	0,6	15	0,1	40	0,3	12	0,1	21	0,2	105
190	1,3	47	0,3	78	0,5	58	0,4	22	0,1	58	0,4	11	0,0	1	0,0	106
87	1,4	29	0,4	48	0,8	28	0,4	14	0,2	12	0,2		0,0			107
277	1,3	76	0,3	126	0,6	86	0,4	36	0,1	70	0,3	11	0,0	1	0,0	108
31	0,8	25	0,6	45	1,2	22	0,6	5	0,1	21	0,5	2	0,0	3	0,0	109
24	1,6	12	0,8	26	1,7	13	0,8	1	0,0	4	0,2	1	0,0	2	0,1	110
55	1,0	37	0,7	71	1,4	35	0,6	6	0,1	25	0,4	3	0,0	5	0,0	111
421	0,9	1069	2,3	242	0,5	250	0,5	182	0,3	89	0,1	90	0,1			112
378	1,6	747	3,1	239	1,0	140	0,5	175	0,7	21	0,0	30	0,1			113
799	1,1	1816	2,6	481	0,6	390	0,5	357	0,5	110	0,1	120	0,1			114
12275	70,0	1432	8,1	859	4,9	1030	5,8	235	1,3	87	0,4	19	0,1	17	0,0	115
4729	65,5	653	9,0	464	6,4	335	4,6	123	1,7	62	0,8	6	0,0	7	0,0	116
17004	68,7	2085	8,4	1323	5,3	1365	5,5	358	1,4	149	0,6	25	0,1	24	0,0	117
686	7,8	5474	62,7	442	5,0	210	2,4	1103	12,6	23	0,2	13	0,1			118
604	15,4	2002	51,3	347	8,9	91	2,3	371	9,5	9	0,2	2	0,0	1	0,0	119
1290	10,2	7476	59,2	789	6,2	301	2,3	1474	11,6	32	0,2	15	0,1	1	0,0	120
491	1,8	1374	5,1	21005	78,1	1701	6,3	280	1,0	132	0,4	26	0,0	30	0,1	121
367	3,3	486	4,4	7996	73,1	701	6,4	107	0,9	57	0,5	14	0,1	8	0,0	122
858	2,2	1860	4,9	29001	76,7	2402	6,3	387	1,0	189	0,4	40	0,1	38	0,1	123
276	0,9	163	0,5	911	3,1	27014	92,3	56	0,1	45	0,1	39	0,1	6	0,0	124
148	1,1	99	0,7	706	5,5	11279	88,6	40	0,3	7	0,0	18	0,1			125
424	1,0	262	0,6	1617	3,8	38293	91,2	96	0,2	52	0,1	57	0,1	6	0,0	126
8	0,4	88	5,0	7	0,4	5	0,2	1613	92,7	2	0,1	2	0,1			127
5	0,9	30	5,5	5	0,9		0,0	498	92,0		0,0		0,0			128
13	0,5	118	5,1	12	0,5	5	0,2	2111	92,5	2	0,0	2	0,0			129
61	1,2	57	1,1	120	2,3	143	2,8	38	0,7	3891	77,4	7	0,1			130
75	2,7	44	1,6	103	3,7	86	3,1	23	0,8	1840	67,0	1	0,0			131
136	1,7	101	1,2	223	2,8	229	2,9	61	0,7	5731	73,7	8	0,1			132
14506	8,8	9779	5,9	23810	14,4	30498	18,5	3557	2,1	4398	2,6	224	0,1	68	0,0	133
6466	8,7	4122	5,5	10008	13,5	12703	17,2	1360	1,8	2022	2,7	74	0,1	28	0,0	134
20972	8,8	13901	5,8	33818	14,1	43201	18,1	4917	2,0	6420	2,6	298	0,1	96	0,0	135
INSGESAMT																
233	1,5	128	0,8	244	1,5	158	1,0	44	0,2	106	0,6	34	0,2			136
171	1,5	111	1,0	180	1,6	123	1,1	34	0,3	74	0,6	14	0,1			137
404	1,5	239	0,8	424	1,5	281	1,0	78	0,2	180	0,6	48	0,1			138
504	1,6	281	0,9	462	1,5	305	1,0	68	0,2	201	0,6	53	0,1	13	0,0	139
311	1,5	120	0,5	340	1,6	202	1,0	42	0,2	67	0,3	35	0,1	12	0,0	140
815	1,6	401	0,7	802	1,5	507	1,0	110	0,2	268	0,5	88	0,1	25	0,0	141
3314	5,0	460	0,7	780	1,1	637	0,9	196	0,3	365	0,5	97	0,1	2	0,0	142
1876	4,6	300	0,7	573	1,4	367	0,9	109	0,2	121	0,3	37	0,0			143
5190	4,9	760	0,7	1353	1,2	1004	0,9	305	0,2	486	0,4	134	0,1	2	0,0	144
31	0,3	56	0,6	96	1,1	60	0,7	11	0,1	68	0,8	3	0,0	3	0,0	145
24	0,4	33	0,6	70	1,4	29	0,5	7	0,1	24	0,4	3	0,0	2	0,0	146
55	0,4	89	0,6	166	1,2	89	0,6	18	0,1	92	0,7	6	0,0	5	0,0	147
3308	1,5	7408	3,4	2806	1,2	2278	1,0	963	0,4	877	0,4	601	0,2	1	0,0	148
1925	1,3	4440	3,2	1770	1,2	1029	0,7	549	0,3	226	0,1	286	0,2	1	0,0	149
5233	1,4	11848	3,3	4576	1,2	3307	0,9	1512	0,4	1103	0,3	887	0,2	2	0,0	150
43956	70,2	3973	6,3	2641	4,2	2693	4,3	573	0,9	312	0,4	100	0,1	92	0,1	151
25184	68,0	2076	5,6	1688	4,5	1149	3,1	376	1,0	127	0,3	46	0,1	72	0,1	152
69140	69,4	6049	6,0	4329	4,3	3842	3,8	949	0,9	439	0,4	146	0,1	164	0,1	153
4662	15,6	18338	61,6	1210	4,0	532	1,7	2443	8,2	106	0,3	64	0,2			154
4073	20,0	10871	53,5	1161	5,7	414	2,0	1216	5,9	40	0,1	53	0,2	1	0,0	155
8735	17,4	29209	58,3	2371	4,7	946	1,8	3659	7,3	146	0,2	117	0,2	1	0,0	156
3360	3,2	6101	5,9	79010	77,1	4405	4,3	963	0,9	450	0,4	391	0,3	30	0,0	157
2625	4,4	3440	5,8	43790	74,1	2362	4,0	525	0,8	174	0,2	214	0,3	8	0,0	158
5985	3,7	9541	5,9	122800	76,0	6767	4,1	1488	0,9	624	0,3	605	0,3	38	0,0	159
1961	1,8	1350	1,2	5890	5,5	89784	84,3	325	0,3	317	0,2	306	0,2	7	0,0	160
1499	2,2	907	1,3	4181	6,1	55166	81,7	258	0,3	109	0,1	189	0,2			161
3460	1,9	2257	1,2	10071	5,7	144950	83,3	583	0,3	426	0,2	495	0,2	7	0,0	162
138	1,3	1420	13,9	325	3,2	108	1,0	7562	74,4	40	0,3	42	0,4			163
135	2,0	976	14,4	282	4,1	104	1,5	4560	67,6	11	0,1	32	0,4			164
273	1,6	2396	14,1	607	3,5	212	1,2	12122	71,7	51	0,3	74	0,4			165
1554	3,2	1106	2,3	3005	6,2	1999	4,1	381	0,7	28362	59,2	175	0,3	47	0,0	166
1326	4,2	780	2,4	2147	6,8	1294	4,1	228	0,7	17288	55,1	65	0,2	23	0,0	167
2880	3,6	1886	2,3	5152	6,5	3293	4,1	609	0,7	45650	57,6	240	0,3	70	0,0	168
63021	9,0	40621	5,8	96469	13,8	102959	14,8	13529	1,9	31204	4,4	1866	0,2	195	0,0	169
39149	8,9	24054	5,5	56182	12,8	62239	14,2	7904	1,8	18261	4,1	974	0,2	119	0,0	170
102170	9,0	64675	5,7	152651	13,4	165198	14,6	21433	1,8	49465	4,3	2840	0,2	314	0,0	171

7 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENAN- GEOERIGER	SELB- STAENDIGER	NIE ERWERBS- TAEITIG	
UNIVERSITAETEN									
ANGESTELLTE	M	20285	10002	1968	4370	24	3583	83	255
	W	18252	8782	1539	4021	17	3560	61	272
	I	38537	18784	3507	8391	41	7143	144	527
ARBEITERIN	M	4658	1547	2382	451	2	183	28	65
	W	2902	904	1496	311	3	130	22	36
	I	7560	2451	3878	762	5	313	50	101
BEAMTIN	M	2058	627	62	1073	4	242	17	33
	W	2048	612	41	1079	3	265	9	39
	I	4106	1239	103	2152	7	507	26	72
MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	10075	3318	912	1781	29	3957	19	59
	W	7209	2110	571	1254	14	3214	12	34
	I	17284	5428	1483	3035	43	7171	31	93
SELBSTAENDIGE	M	3171	950	162	382	47	1568	19	43
	W	2740	791	104	360	22	1420	14	29
	I	5911	1741	266	742	69	2988	33	72
NIE ERWERBSTAETIG	M	12636	5462	2326	3156	20	1479	122	71
	W	9353	3869	1551	2456	8	1313	105	51
	I	21989	9331	3877	5612	28	2792	227	122
OHNE ANGABE	M	6075	2462	745	1306	4	616	6	936
	W	4477	1823	485	1028	5	456	9	671
	I	10552	4285	1230	2334	9	1072	15	1607
INSGESAMT	M	58958	24368	8557	12519	130	11628	294	1462
	W	46981	18891	5787	10509	72	10358	232	1132
	I	105939	43259	14344	23028	202	21986	526	2594
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	2448	1162	367	416	4	389	5	105
	W	1493	733	195	235	3	275	1	51
	I	3941	1895	562	651	7	664	6	156
ARBEITERIN	M	959	275	525	68	1	34	2	54
	W	339	89	188	37	1	5	-	19
	I	1298	364	713	105	2	39	2	73
BEAMTIN	M	183	61	14	75	1	16	1	15
	W	124	40	6	57	4	11	-	6
	I	307	101	20	132	5	27	1	21
MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	1920	680	401	243	6	533	1	56
	W	738	219	107	99	3	279	1	30
	I	2658	899	508	342	9	812	2	86
SELBSTAENDIGE	M	351	92	29	30	8	176	-	16
	W	222	56	19	13	3	120	-	11
	I	573	148	48	43	11	296	-	27
NIE ERWERBSTAETIG	M	1435	555	472	234	-	131	10	33
	W	624	242	159	116	-	89	1	17
	I	2059	797	631	350	-	220	11	50
OHNE ANGABE	M	1817	733	383	295	2	149	3	252
	W	948	396	162	161	-	85	1	143
	I	2765	1129	545	456	2	234	4	395
INSGESAMT	M	9113	3558	2191	1361	22	1428	22	531
	W	4488	1775	836	718	14	864	4	277
	I	13601	5333	3027	2079	36	2292	26	808
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	148	72	19	42	-	14	-	1
	W	774	367	77	218	2	106	-	4
	I	922	439	96	260	2	120	-	5
ARBEITERIN	M	47	10	32	5	-	-	-	-
	W	151	50	79	13	-	9	-	-
	I	198	60	111	18	-	9	-	-
BEAMTIN	M	25	9	1	13	-	2	-	-
	W	105	29	3	59	1	13	-	-
	I	130	38	4	72	1	15	-	-
MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	85	27	15	18	-	25	-	-
	W	282	83	21	64	1	113	-	-
	I	367	110	36	82	1	138	-	-

7 DEUTSCHE STUDIENANFAENGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE-SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHER STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER	SELB-STAENDIGER	NIE ERWERBS-TAETIG	
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
SELBSTAENDIGE	M	19	3	4	3	1	8	-	-
	W	75	15	8	7	1	43	1	-
	I	94	18	12	10	2	51	1	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	79	33	12	28	-	6	-	-
	W	304	128	51	92	-	32	1	-
	I	383	161	63	120	-	38	1	-
OHNE ANGABE	M	71	28	17	19	-	7	-	-
	W	152	58	27	47	-	19	-	1
	I	223	86	44	66	-	26	-	1
INSGESAMT	M	474	182	100	128	1	62	-	1
	W	1843	730	266	500	5	335	2	5
	I	2317	912	366	628	6	397	2	6
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	123	52	9	42	-	19	1	-
	W	62	29	2	17	-	12	-	2
	I	185	81	11	59	-	31	1	2
ARBEITERIN	M	29	6	15	6	-	2	-	-
	W	7	2	4	-	-	-	-	1
	I	36	8	19	6	-	2	-	1
BEAMTIN	M	10	1	-	7	-	1	-	1
	W	10	1	1	6	-	1	-	1
	I	20	2	1	13	-	2	-	2
MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	57	18	5	19	-	15	-	-
	W	25	8	5	7	-	5	-	-
	I	82	26	10	26	-	20	-	-
SELBSTAENDIGE	M	23	7	-	2	2	11	1	-
	W	7	1	-	2	-	4	-	-
	I	30	8	-	4	2	15	1	-
NIE ERWERBSTAETIG	M	77	33	18	21	-	4	-	1
	W	20	5	-	11	-	4	-	-
	I	97	38	18	32	-	8	-	1
OHNE ANGABE	M	51	20	9	8	-	4	1	9
	W	29	9	6	8	-	3	-	3
	I	80	29	15	16	-	7	1	12
INSGESAMT	M	370	137	56	105	2	56	3	11
	W	160	55	18	51	-	29	-	7
	I	530	192	74	156	2	85	3	18
KUNSTHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	356	187	26	81	-	58	-	4
	W	401	189	19	114	-	72	2	5
	I	757	376	45	195	-	130	2	9
ARBEITERIN	M	53	15	30	5	-	-	-	3
	W	33	11	16	4	-	-	-	2
	I	86	26	46	9	-	-	-	5
BEAMTIN	M	43	9	1	28	-	5	-	-
	W	65	18	-	37	-	10	-	-
	I	108	27	1	65	-	15	-	-
MITHELFENDE FAMILIEN-ANGEHOERIGE	M	110	40	11	21	-	38	-	-
	W	129	36	5	39	-	49	-	-
	I	239	76	16	60	-	87	-	-
SELBSTAENDIGE	M	53	13	1	12	1	24	-	2
	W	71	27	-	9	1	32	-	2
	I	124	40	1	21	2	56	-	4
NIE ERWERBSTAETIG	M	278	134	37	67	-	36	2	2
	W	204	83	18	70	-	29	2	2
	I	482	217	55	137	-	65	4	4
OHNE ANGABE	M	54	14	3	8	-	1	-	28
	W	35	9	-	3	-	1	-	22
	I	89	23	3	11	-	2	-	50
INSGESAMT	M	947	412	109	222	1	162	2	39
	W	938	373	58	276	1	193	4	33
	I	1885	785	167	498	2	355	6	72

7 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHERN STELLUNG DES VATERS						OHNE ANGABE
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHELFFENDER FAMILIENAN- GEOERIGER	SELB- STAENDIGER	NIE ERWERBS- TAETIG	
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
ANGESTELLTE	M	8700	4108	1556	1286	13	1530	33	174
	W	4540	2182	572	741	5	934	7	99
	I	13240	6290	2128	2027	18	2464	40	273
ARBEITERIN	M	4473	1177	2686	315	12	181	28	74
	W	1407	378	809	109	2	74	4	31
	I	5880	1555	3495	424	14	255	32	105
BEAMTIN	M	382	137	33	149	4	45	4	10
	W	212	66	7	94	-	36	-	9
	I	594	203	40	243	4	81	4	19
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	4923	1415	999	477	24	1955	6	47
	W	1876	493	250	201	11	901	-	20
	I	6799	1908	1249	678	35	2856	6	67
SELBSTAENDIGE	M	1527	374	122	96	35	858	10	32
	W	767	198	37	34	12	462	3	21
	I	2294	572	159	130	47	1320	13	53
NIE ERWERBSTAETIG	M	7765	2931	2649	1086	10	951	65	73
	W	2959	1148	837	509	5	407	11	42
	I	10724	4079	3486	1595	15	1358	76	115
OHNE ANGABE	M	3387	1090	791	422	3	330	9	742
	W	1535	507	270	226	-	174	3	355
	I	4922	1597	1061	648	3	504	12	1097
INSGESAMT	M	31157	11232	8836	3831	101	5850	155	1152
	W	13296	4972	2782	1914	35	2988	28	577
	I	44453	16204	11618	5745	136	8838	183	1729
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
ANGESTELLTE	M	1473	631	289	401	2	129	7	14
	W	1503	713	222	443	-	114	1	10
	I	2976	1344	511	844	2	243	8	24
ARBEITERIN	M	929	222	531	121	1	39	4	11
	W	479	145	239	77	-	16	2	-
	I	1408	367	770	198	1	55	6	11
BEAMTIN	M	50	14	5	19	-	7	-	5
	W	75	21	2	43	1	7	-	1
	I	125	35	7	62	1	14	-	6
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	543	151	112	98	1	180	1	-
	W	394	98	60	59	-	177	-	-
	I	937	249	172	157	1	357	1	-
SELBSTAENDIGE	M	171	34	28	13	2	92	-	2
	W	131	23	16	12	1	76	1	2
	I	302	57	44	25	3	168	1	4
NIE ERWERBSTAETIG	M	1365	426	495	337	1	97	2	7
	W	766	281	224	180	1	77	-	3
	I	2131	707	719	517	2	174	2	10
OHNE ANGABE	M	638	155	123	104	1	25	2	228
	W	406	81	54	82	-	23	-	166
	I	1044	236	177	186	1	48	2	394
INSGESAMT	M	5169	1633	1583	1093	8	569	16	267
	W	3754	1362	817	896	3	490	4	182
	I	8923	2995	2400	1989	11	1059	20	449
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
ANGESTELLTE	M	33533	16214	4234	6638	43	5722	129	553
	W	27025	12995	2626	5789	27	5073	72	443
	I	60558	29209	6860	12427	70	10795	201	996
ARBEITERIN	M	11148	3252	6201	971	16	439	62	207
	W	5318	1579	2831	551	6	234	28	89
	I	16466	4831	9032	1522	22	673	90	296
BEAMTIN	M	2751	858	116	1364	9	318	22	64
	W	2639	787	60	1375	9	343	9	56
	I	5390	1645	176	2739	18	661	31	120
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	M	17713	5649	2455	2657	60	6703	27	162
	W	10653	3047	1019	1723	29	4738	13	84
	I	28366	8696	3474	4380	89	11441	40	246

WINTERSEMESTER 1982/83

7 DEUTSCHE STUDIENANFAEGER NACH HOCHSCHULARTEN UND BERUFLICHER STELLUNG DER ELTERN

BERUFLICHE STELLUNG DER MUTTER	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON NACH DER BERUFLICHEN STELLUNG DES VATERS						
			ANGESTELLTER	ARBEITER	BEAMTER	MITHILFENDER FAMILIENAN- GEOERIGER	SELB- STAENDIGER	NIE ERWERBS- TAETIG	OHNE ANGABE
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SELBSTAENDIGE	M	5315	1473	346	538	96	2737	30	95
	W	4013	1111	184	437	40	2157	19	65
	I	9328	2584	530	975	136	4894	49	160
NIE ERWERBSTAETIG	M	23635	9574	6009	4929	31	2704	201	187
	W	14230	5756	2840	3434	14	1951	120	115
	I	37865	15330	8849	8363	45	4655	321	302
OHNE ANGABE	M	12093	4502	2071	2162	10	1132	21	2195
	W	7582	2883	1004	1555	5	761	13	1361
	I	19675	7385	3075	3717	15	1893	34	3556
INSGESAMT	M	106188	41522	21432	19259	265	19755	492	3463
	W	71460	28158	10564	14864	130	15257	274	2213
	I	177648	69680	31996	34123	395	35012	766	5676

WINTERSEMESTER 1982/83

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
UNIVERSITAETEN									
EUROPA									
ANDORRA	9	9	-	3	3	-	3	3	-
BELGIEN	360	195	165	63	37	26	71	39	32
BULGARIEN	102	42	60	25	13	12	23	11	12
DAENEMARK	156	68	88	34	12	22	33	14	19
FINNLAND	622	122	500	53	12	41	60	13	47
FRANKREICH	1974	497	1477	528	133	395	440	110	330
GRIECHENLAND	5557	3852	1705	560	363	197	760	509	251
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1354	636	718	604	228	376	536	206	330
IRLAND	98	47	51	32	13	19	25	13	12
ISLAND	120	67	53	32	17	15	29	13	16
ITALIEN	1068	552	516	246	104	142	257	119	138
JUGOSLAWIEN	966	507	459	157	81	76	169	94	75
LIECHTENSTEIN	4	3	1	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	635	479	156	117	86	31	113	89	24
MALTA	3	3	-	1	1	-	1	1	-
NIEDERLANDE	1084	637	447	175	96	79	198	106	92
NORWEGEN	598	364	234	112	70	42	103	62	41
OESTERREICH	2099	1217	882	332	193	139	380	221	159
POLEN	604	321	283	182	106	76	160	83	77
PORTUGAL	220	112	108	28	15	13	39	22	17
RUMAENIEN	140	77	83	15	7	8	17	8	9
SCHWEDEN	375	168	207	74	36	38	74	33	41
SCHWEIZ	759	446	313	151	85	66	152	83	69
SOWJETUNION	49	13	36	8	1	7	7	-	7
SPANIEN	710	419	291	138	80	58	140	84	56
TSCHESCHOSLOWAKEI	491	272	219	45	22	23	54	27	27
TUERKEI	4689	3819	870	466	327	139	639	466	173
UNGARN	242	138	104	58	22	16	42	23	19
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	25110	15082	10028	4219	2163	2056	4525	2452	2073
AFRIKA									
AEGYPTEN	698	594	104	79	68	11	79	66	13
AEQUATORIALGUINEA	2	2	-	1	1	-	-	-	-
ATHIOPIEN	176	159	17	30	28	2	36	33	3
ALGERIEN	218	203	15	10	9	1	18	17	1
ANGOLA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
BENIN	13	11	2	1	1	-	2	1	1
BOTSUANA	5	3	2	1	-	1	1	-	1
BURUNDI	9	9	-	-	-	-	1	1	-
ELFENBEINKUESTE	26	23	3	2	2	-	4	4	-
GABUN	11	9	2	-	-	-	-	-	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	199	184	15	12	11	1	19	17	2
GUINEA	16	15	1	2	1	1	2	1	1
GUINEA - BISSAU	2	2	-	1	1	-	1	1	-
KAMERUN	90	83	7	21	18	3	5	5	-
KAP VERDE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	36	28	8	3	1	2	5	3	2
KONGO	11	11	-	1	1	-	1	1	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	14	13	1	-	-	-	1	1	-
LIBYEN	36	36	-	1	1	-	2	2	-
MADAGASKAR	33	18	15	1	1	-	2	1	1
MALAWI	6	5	1	-	-	-	-	-	-
MALI	36	35	1	5	5	-	4	4	-
MAROKKO	124	110	14	11	8	3	15	10	5
MAURETANIEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	11	7	4	1	1	-	1	1	-
MOSAMBIK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	3	3	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	206	189	17	7	4	3	12	9	3
OBERVOLTA	8	8	-	1	1	-	2	2	-
RUANDA	16	16	-	-	-	-	-	-	-
SAMBIA	10	10	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	40	36	4	2	1	1	6	6	-
SIERRA LEONE	34	32	2	2	2	-	4	3	1
SIMBABWE	10	9	1	1	1	-	2	2	-
SOMALIA	48	44	4	4	3	1	5	4	1
SUDAN	74	70	4	8	8	-	12	12	4
SUEDAFRIKA	91	62	29	15	11	4	16	12	4
SWASILAND	3	2	1	1	-	1	1	-	1
TANSANIA	56	49	7	3	3	-	3	3	-
TOGO	66	55	11	8	5	3	11	8	3
TSCHAD	25	21	4	5	4	1	4	3	1
TUNESIEN	206	196	10	56	53	3	66	63	3
UGANDA	56	46	10	8	6	2	5	4	1
ZAIRE	96	89	7	9	8	1	11	9	2
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	5	5	-	1	1	-	1	1	-
UEBRIGES AFRIKA	42	40	2	-	-	-	1	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2877	2552	325	314	269	45	361	311	50

WINTERSEMESTER 1982/83

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IN ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNlich	WEIBlich	ZUSAMMEN	MAENNlich	WEIBlich
UNIVERSITAETEN									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	201	116	85	28	13	15	30	14	16
BARBADOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	122	90	32	10	6	4	18	12	6
BRASILIEN	389	221	168	66	33	33	60	27	33
CHILE	373	233	140	27	17	10	38	20	18
COSTA RICA	33	27	6	2	2	-	2	2	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	14	11	3	1	1	-	2	1	1
ECUADOR	55	37	18	8	3	5	9	3	6
EL SALVADOR	30	24	6	1	1	-	4	4	-
GUATEMALA	21	14	7	2	2	-	4	3	1
GUYANA	6	3	3	1	-	1	1	-	1
HAITI	23	21	2	1	-	1	1	-	1
HONDURAS	23	16	7	-	-	-	1	-	1
JAMAICA	5	3	2	-	-	-	-	-	-
KANADA	291	139	152	101	34	67	93	36	57
KOLUMBIEN	214	140	74	19	14	5	28	19	9
KUBA	3	3	-	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	153	102	51	12	8	4	11	6	5
NICARAGUA	28	22	6	2	1	1	3	2	1
PANAMA	25	13	12	2	1	1	4	1	3
PARAGUAY	19	17	2	3	3	-	2	2	-
PERU	251	158	93	29	9	20	39	19	20
TRINIDAD UND TOBAGO	3	2	1	2	1	1	2	1	1
URUGUAY	38	22	16	6	4	2	7	2	5
VENEZUELA	97	63	34	7	5	2	8	6	2
VEREINIGTE STAATEN	3288	1724	1564	1289	612	677	1203	573	630
UEBRIGES AMERIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	5707	3223	2484	1619	770	849	1570	753	817
ASIEN									
AFGHANISTAN	419	383	36	38	37	1	51	48	3
BAHRAIN	7	7	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	82	79	3	5	4	1	7	6	1
BIRMA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
CEYLON	84	67	17	11	9	2	15	13	2
CHINA (TAIWAN)	485	290	195	65	34	31	74	36	38
CHINA, VOLKSREPUBLIK	628	523	105	139	107	32	115	88	27
INDIEN	537	426	111	67	48	19	76	55	21
INDONESIEN	1882	1361	521	104	65	39	156	99	57
IRAK	209	194	15	23	22	1	32	30	2
IRAN	4453	3602	851	453	339	114	724	557	167
ISRAEL	509	425	84	72	57	15	102	90	12
JAPAN	748	419	329	144	90	54	146	84	62
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	6	6	-	-	-	-	-	-	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	7	7	-	1	1	-	1	1	-
JORDANIEN	711	681	30	76	72	4	104	99	5
KAMBODSCHA	6	6	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	15	10	5	5	4	1	5	4	1
KOREA, REPUBLIK	1285	798	487	186	113	73	223	132	91
KUWAIT	4	3	1	1	-	1	2	1	1
LAOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	237	212	25	11	9	2	19	16	3
MALAYSIA	31	24	7	-	-	-	-	-	-
MONGOLEI	11	6	5	4	2	2	3	2	1
NEPAL	17	14	3	2	2	-	1	1	-
OMAN, SULTANAT	4	4	-	1	1	-	1	1	-
PAKISTAN	195	174	21	4	2	2	8	6	2
PHILIPPINEN	65	31	34	14	9	5	17	10	7
SAUDI - ARABIEN	15	14	1	2	2	-	2	1	1
SINGAPUR	20	16	4	-	-	-	1	-	1
SYRIEN	384	359	25	23	23	-	28	27	1
THAILAND	154	93	61	23	15	8	19	13	6
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	4	3	1	1	1	-	1	1	-
VIETNAM	463	371	92	51	35	16	56	42	14
ZYPERN	493	328	165	76	45	31	102	62	40
UEBRIGES ASIEN	45	39	6	4	3	1	9	7	2
ASIEN ZUSAMMEN	14219	10978	3241	1606	1151	455	2100	1532	568
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	81	45	36	14	6	8	18	8	10
NEUSEELAND	25	11	14	9	4	5	9	4	5
UEBRIGES OZEANIEN	2	1	1	2	1	1	2	1	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	108	57	51	25	11	14	29	13	16
STAATENLOS	447	331	116	57	41	16	71	52	19
UNGEKLAERT	259	176	83	26	17	9	33	21	12
OHNE ANGABE	37	24	13	2	1	1	6	3	3
INSGESAMT	48764	32423	16341	7868	4423	3445	8695	5137	3558

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
ANDORRA	2	2	-	-	-	-	1	1	-
BELGIEN	16	10	6	5	4	1	5	4	1
BULGARIEN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	5	2	3	2	1	1	2	1	1
FINNLAND	23	4	19	2	-	2	2	-	2
FRANKREICH	68	22	46	9	2	7	18	4	14
GRIECHENLAND	244	185	59	53	41	12	71	58	13
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	58	38	20	16	8	8	20	12	8
IRLAND	4	2	2	2	1	1	2	1	1
ISLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	83	63	20	23	17	6	26	19	7
JUGOSLAVIEN	67	53	14	16	13	3	18	15	3
LIECHTENSTEIN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	37	30	7	12	9	3	15	12	3
NIEDERLANDE	145	98	47	28	21	7	36	28	8
NORWEGEN	18	6	12	1	1	-	1	1	-
OESTERREICH	345	277	68	136	110	26	143	116	27
POLEN	23	17	6	11	10	1	7	7	-
PORTUGAL	10	7	3	-	-	-	1	1	-
RUMAENIEN	11	4	7	5	3	2	5	3	2
SCHWEDEN	11	2	9	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	46	33	13	5	3	2	9	6	3
SOWJETUNION	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	116	90	26	25	16	9	32	21	11
TSCHECHOSLOWAKEI	24	14	10	5	2	3	6	3	3
TUERKEI	522	458	64	118	103	15	133	116	17
UNGARN	13	12	1	2	2	-	3	2	1
EUROPA ZUSAMMEN	1896	1432	464	476	367	109	556	431	125
AFRIKA									
AEGYPTEN	46	32	14	20	9	11	8	6	2
AETHIOPIEN	19	15	4	7	3	4	8	4	4
ALGERIEN	39	38	1	3	3	-	4	4	-
BENIN	5	5	-	2	2	-	2	2	-
BURUNDI	7	7	-	-	-	-	-	-	-
ELFENBEINKUESTE	6	6	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	17	16	1	2	2	-	4	4	-
GUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	11	11	-	5	5	-	5	5	-
KENIA	8	7	1	1	1	-	1	1	-
LIBERIA	2	2	-	1	1	-	1	1	-
LIBYEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	2	1	1	1	-	1	1	-	1
MALAWI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALI	4	4	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	10	9	1	2	1	1	2	1	1
MAURETANIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	48	47	1	1	1	-	5	5	-
OBERVOLTA	3	3	-	1	1	-	1	1	-
RUANDA	8	8	-	-	-	-	-	-	-
SENEGAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SIMBABWE	2	1	1	2	1	1	2	1	1
SOMALIA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SUDAN	4	4	-	2	2	-	2	2	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	5	5	-	2	2	-	2	2	-
TOGO	7	7	-	-	-	-	-	-	-
TSCHAD	3	3	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	8	7	1	2	2	-	2	2	-
UGANDA	14	12	2	1	1	-	1	1	-
ZAIRE	15	15	-	5	5	-	5	5	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	1	1	-	1	1	-	1	1	-
UEBRIGES AFRIKA	14	14	-	7	7	-	7	7	-
AFRIKA ZUSAMMEN	329	301	28	68	50	18	64	55	9
AMERIKA									
ARGENTINIEN	4	1	3	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	21	18	3	7	4	3	8	5	3
BRASILIEN	11	8	3	3	2	1	5	4	1
CHILE	39	26	13	5	2	3	6	3	3
ECUADOR	4	4	-	2	2	-	2	2	-
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
HAITI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	12	7	5	2	-	2	4	2	2
KOLUMBIEN	9	8	1	-	-	-	1	1	-
KUBA	1	-	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	8	6	2	2	2	-	3	3	-
NICARAGUA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	3	3	-	2	2	-	2	2	-
PERU	9	7	2	-	-	-	1	-	1
URUGUAY	1	1	-	1	1	-	1	1	-
VENEZUELA	18	12	6	2	2	-	3	3	-
VEREINIGTE STAATEN	77	48	29	18	12	6	24	15	9
AMERIKA ZUSAMMEN	224	156	68	44	29	15	60	41	19

WINTERSEMESTER 1982/83

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
GESAMTHOCHSCHULEN									
ASIEN									
AFGHANISTAN	38	38	-	4	4	-	6	6	-
BANGLADESCH	6	5	1	2	2	-	2	2	-
BIRMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	5	5	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	12	10	2	3	3	-	3	3	-
CHINA, VOLKSREPUBLIK	9	9	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	33	29	4	3	2	1	7	6	1
INDONESIEN	82	67	15	10	10	-	15	13	2
IRAK	12	11	1	3	3	-	3	3	-
IRAN	492	444	48	106	96	10	138	125	13
ISRAEL	23	21	2	6	6	-	8	8	-
JAPAN	14	9	5	3	2	1	4	3	1
JORDANIEN	72	70	2	17	17	-	25	25	-
KAMBODSCHA	1	-	1	1	-	1	1	-	1
KOREA, REPUBLIK	31	17	14	6	3	3	5	2	3
LIBANON	10	9	1	1	1	-	3	3	-
MALAYSIA	2	2	-	-	-	-	1	1	-
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NEPAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OMAN, SULTANAT	6	6	-	2	2	-	2	2	-
PAKISTAN	13	12	1	1	1	-	3	3	-
PHILIPPINEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
SAUDI - ARABIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	11	11	-	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	30	30	-	1	-	-	-	-	-
THAILAND	34	32	2	5	5	-	9	9	-
VIETNAM	26	24	2	5	5	-	12	11	1
ZYPERN	12	10	2	3	3	-	5	4	1
ASIEN ZUSAMMEN	980	876	104	182	166	16	255	232	23
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	6	3	3	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	6	3	3	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	46	40	6	9	9	-	12	11	1
UNGEKLAERT	4	4	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	14	12	2	6	6	-	6	6	-
INSGESAMT	3499	2824	675	785	627	158	953	776	177
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	3	1	2	1	-	1	2	1	1
DAENEMARK	3	1	2	-	-	1	1	-	1
FINNLAND	3	-	3	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	14	2	12	2	-	2	3	-	3
GRIECHENLAND	18	9	9	7	4	3	7	4	3
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	5	1	4	1	-	1	-	-	-
ISLAND	2	-	2	1	-	1	1	-	1
ITALIEN	8	4	4	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAVIEN	7	4	3	1	1	-	1	1	-
LUXEMBURG	4	-	4	1	-	1	1	-	1
MONACO	1	-	1	-	-	-	1	-	1
NIEDERLANDE	22	14	8	17	13	4	1	-	1
NORWEGEN	2	1	1	1	1	-	1	1	-
OESTERREICH	13	7	6	1	-	1	2	-	2
POLEN	2	1	1	1	1	-	1	1	-
PORTUGAL	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	6	1	5	1	-	1	1	-	1
SPANIEN	3	1	2	1	-	1	1	-	1
TSSCHECHOSLOWAKEI	2	-	2	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	35	28	7	7	3	4	11	6	5
UNGARN	2	1	1	1	-	1	1	1	1
EUROPA ZUSAMMEN	158	76	82	44	23	21	36	14	22
AFRIKA									
ALGERIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	2	2	-	-	-	-	-	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
				HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
AMERIKA									
BOLIVIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
CHILE	1	-	1	-	-	-	-	-	-
COSTA RICA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	3	3	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	-	1	1	-	1	1	-	1
GUATEMALA	3	2	1	-	-	-	-	-	-
KANADA	3	-	3	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	3	2	1	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	1	1	-	1	1	-	1	1	-
PERU	4	2	2	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN AMERIKA	14	8	6	4	2	2	4	2	2
ZUSAMMEN	35	20	15	6	3	3	6	3	3
ASIEN									
INDONESIEN	2	1	1	1	-	1	1	-	1
IRAK	1	-	1	1	-	1	1	-	1
IRAN	18	10	8	7	5	2	8	5	3
ISRAEL	1	1	-	-	-	-	1	1	-
JAPAN	2	-	2	-	-	-	-	-	-
PHILIPPINEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
THAILAND	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ASIEN	26	12	14	9	5	4	11	6	5
UNGEKLAERT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	222	110	112	59	31	28	53	23	30
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	4	4	-	3	3	-	1	1	-
DAENEMARK	1	1	-	-	-	-	-	-	-
IRLAND	1	1	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	5	4	1	1	1	-	1	1	-
JUGOSLAWIEN	8	7	1	1	-	1	1	-	1
LUXEMBURG	12	11	1	4	3	1	4	3	1
MALTA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
NIEDERLANDE	3	2	1	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	16	16	-	7	7	-	5	5	-
POLEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDEN	1	-	1	1	-	1	1	-	1
SCHWEIZ	9	6	3	5	2	3	5	2	3
SPANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1	1	-	1	1	-	1	1	-
EUROPA	67	59	8	24	18	6	20	14	6
AFRIKA									
BENIN	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	3	3	-	1	1	-	-	-	-
ZAIRE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA	7	7	-	1	1	-	-	-	-
AMERIKA									
BRASILIEN	1	1	-	1	1	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KANADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOLUMBIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN AMERIKA	8	6	2	6	5	1	4	3	1
ZUSAMMEN	14	12	2	7	6	1	4	3	1
ASIEN									
BANGLADESCH	3	3	-	-	-	-	-	-	-
INDIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
INDONESIEN	2	2	-	1	1	-	-	-	-
JORDANIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	16	12	4	2	2	-	1	1	-
PAKISTAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	3	3	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN	31	27	4	3	3	-	1	1	-
OHNE ANGABE	1	1	-	1	1	-	1	1	-
INSGESAMT	120	106	14	36	29	7	26	19	7

WINTERSEMESTER 1982/83

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IN ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOCHSCHULEN									
EUROPA									
BELGIEN	23	12	11	2	1	1	1	-	1
BULGARIEN	12	7	5	2	1	1	1	1	-
DAENEMARK	11	6	5	1	-	1	1	-	1
FINNLAND	23	6	17	4	3	1	3	2	1
FRANKREICH	83	47	36	18	12	6	18	11	7
GRIECHENLAND	49	28	21	10	6	4	9	6	3
GROSSBRITANNIEN UND NORDBIRLAND	68	31	37	19	12	7	17	9	8
IRLAND	4	2	2	2	-	2	2	-	2
ISLAND	14	6	8	2	2	-	1	1	-
ITALIEN	62	37	25	10	5	5	9	4	5
JUGOSLAWIEN	40	27	13	8	6	2	8	5	3
LUXEMBURG	21	15	6	3	3	-	2	2	-
MALTA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	50	36	14	10	7	3	9	7	2
NORWEGEN	28	16	12	8	6	2	7	6	1
OESTERREICH	89	47	42	15	10	5	15	10	5
POLEN	56	33	23	14	8	6	14	10	4
PORTUGAL	2	2	-	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	20	13	7	3	2	1	3	2	1
SCHWEDEN	35	18	17	7	4	3	6	5	1
SCHWEIZ	171	109	62	34	21	13	31	21	10
SOWJETUNION	4	2	2	1	1	-	1	1	-
SPANIEN	39	24	15	6	2	4	7	3	4
TSCHECHOSLOWAKEI	26	17	9	7	4	3	7	4	3
TUERKEI	72	52	20	7	6	1	10	8	2
UNGARN	30	14	16	6	2	4	4	2	2
VATIKANSTADT	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	1034	608	426	199	124	75	186	120	66
AFRIKA									
AEGYPTEN	15	11	4	1	1	-	1	1	-
ALGERIEN	11	11	-	1	1	-	1	1	-
BOTSUANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALAWI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MAROKKO	3	3	-	1	1	-	1	1	-
SUDAN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	9	7	2	1	1	-	1	1	-
TOGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
TUNESIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES AFRIKA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AFRIKA ZUSAMMEN	45	39	6	4	4	-	4	4	-
AMERIKA									
ARGENTINIEN	23	18	5	2	2	-	1	1	-
BOLIVIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BRASILIEN	46	28	18	2	1	1	3	2	1
CHILE	15	9	4	3	2	1	1	1	-
COSTA RICA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
ECUADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EL SALVADOR	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HAITI	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JAMAICA	2	-	2	-	-	-	-	-	-
KANADA	38	16	22	9	2	7	10	2	8
KOLUMBIEN	5	2	3	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	17	9	8	3	1	2	4	2	2
PERU	8	4	4	-	-	-	2	-	2
TRINIDAD UND TOBAGO	1	1	-	1	1	-	-	-	-
URUGUAY	4	1	3	1	-	1	1	-	1
VENEZUELA	4	1	3	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	186	87	99	36	18	18	27	14	13
AMERIKA ZUSAMMEN	355	183	172	57	27	30	49	22	27
ASIEN									
AFGHANISTAN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
CEYLON	2	2	-	-	-	-	-	-	-
CHINA (TAIWAN)	31	11	20	6	1	5	7	2	5
CHINA, VOLKSREPUBLIK	13	7	6	3	1	2	2	-	2
INDIEN	9	6	3	1	1	-	2	1	1
INDONESIEN	31	16	15	1	1	-	3	3	-
IRAK	7	7	-	3	3	-	-	-	-
IRAN	37	31	6	2	1	1	4	2	2
ISRAEL	23	12	11	6	4	2	5	3	2
JAPAN	389	140	249	75	25	50	63	17	46
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	12	4	8	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	248	60	188	44	16	28	47	15	32
LIBANON	2	1	1	-	-	-	1	1	-
MALAYSIA	2	1	1	-	-	-	1	-	1
PHILIPPINEN	4	3	1	1	1	-	1	1	-
SINGAPUR	3	1	2	-	-	-	-	-	-
SYRIEN	2	2	-	-	-	-	1	1	-
THAILAND	4	4	-	-	-	-	-	-	-
VIETNAM	4	2	2	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	2	1	1	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES ASIEN	5	1	4	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	835	317	518	142	54	88	140	49	91

WINTERSEMESTER 1982/83

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
KUNSTHOECHSCHULEN									
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	27	10	17	8	2	6	5	2	3
NEUSEELAND	8	4	4	3	1	2	3	1	2
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	35	14	21	11	3	8	8	3	5
STAATENLOS	13	8	5	1	1	-	1	1	-
OHNE ANGABE	11	5	6	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2328	1174	1154	414	213	201	388	199	189
FACHHOECHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
EUROPA									
ANDORRA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	81	55	26	11	6	5	15	9	6
BULGARIEN	3	2	1	-	-	-	1	1	-
DAENEMARK	29	10	19	7	1	6	8	2	6
FINNLAND	46	8	38	6	1	5	6	1	5
FRANKREICH	304	158	146	121	68	53	51	22	29
GRIECHENLAND	489	394	95	70	51	19	88	65	23
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	154	93	61	57	30	27	48	25	23
IRLAND	9	1	8	1	-	1	1	-	1
ISLAND	5	3	2	1	1	-	1	1	-
ITALIEN	233	190	43	54	42	12	58	46	12
ITALIEN	261	185	76	62	41	21	68	47	21
JUGOSLAWIEN	3	1	2	1	-	1	1	-	1
LIECHTENSTEIN	33	27	6	7	4	3	7	4	3
LUXEMBURG	1	1	-	-	-	-	-	-	-
MALTA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
MONACO	315	240	75	66	52	14	68	55	13
NIEDERLANDE	20	7	13	4	1	3	4	1	3
NORWEGEN	454	316	138	111	78	33	126	90	36
OESTERREICH	67	45	22	26	20	6	26	19	7
POLEN	50	44	6	12	11	1	12	11	1
PORTUGAL	16	10	6	5	3	2	5	3	2
RUMAENIEN	23	14	9	7	4	3	7	4	3
SCHWEDEN	160	129	31	18	13	5	20	14	6
SCHWEIZ	5	3	2	2	1	1	2	1	1
SOWJETUNION	192	164	28	43	38	5	50	45	5
SPANIEN	46	36	10	11	9	2	12	10	2
TSCHECHOSLOWAKEI	2935	2699	236	486	434	52	573	518	55
TUERKEI	30	16	14	6	3	3	8	4	4
UNGARN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	5968	4854	1114	1195	912	283	1266	998	268
AFRIKA									
AEGYPTEN	27	25	2	4	3	1	7	6	1
AEGUATORIALGUINEA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
AETHIOPIEN	30	26	4	8	5	3	9	6	3
ALGERIEN	255	254	1	8	8	-	21	21	-
ANGOLA	4	4	-	1	1	-	2	2	-
BENIN	7	7	-	3	3	-	3	3	-
BURUNDI	10	9	1	2	1	1	2	1	1
ELFENBEINKUESTE	36	35	1	2	2	-	2	2	-
GABUN	9	7	2	1	1	-	1	1	-
GHANA	52	51	1	8	8	-	10	10	-
GUINEA	6	6	-	3	3	-	3	3	-
GUINEA - BISSAU	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KAMERUN	26	25	1	5	4	1	6	5	1
KAP VERDE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	42	40	2	4	4	-	5	5	-
KONGO	4	4	-	1	1	-	1	1	-
LIBERIA	4	4	-	-	-	-	-	-	-
LIBYEN	3	3	-	-	-	-	-	-	-
MADAGASKAR	5	4	1	2	2	-	2	2	-
MALI	3	3	-	-	-	-	1	1	-
MAROKKO	44	42	2	8	8	-	8	8	-
MAURETANIEN	8	8	-	2	2	-	2	2	-
MAURITIUS	6	6	-	2	2	-	2	2	-
NIGERIA	86	83	3	6	5	1	9	8	1
OBERVOLTA	8	8	-	2	2	-	2	2	-
RUANDA	17	16	1	1	-	1	1	-	1
SAMBIA	4	4	-	3	3	-	3	3	-
SENEGAL	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SIERRA LEONE	4	3	1	1	1	-	1	1	-
SIMBABWE	12	10	2	8	7	1	8	7	1
SOMALIA	9	7	2	3	3	-	3	3	-
SUDAN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
SUEDAFRIKA	7	6	1	1	1	-	2	2	-
TANSANIA	18	18	-	4	4	-	4	4	-
TOGO	8	8	-	2	2	-	2	2	-
TSCHAD	5	5	-	-	-	-	1	1	-
TUNESIEN	28	26	2	2	2	-	3	3	-
UGANDA	12	12	-	1	1	-	1	1	-
ZAIRE	20	20	-	6	6	-	6	6	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	9	9	-	5	5	-	5	5	-
UEBRIGES AFRIKA	10	10	-	7	7	-	7	7	-
AFRIKA ZUSAMMEN	849	819	30	114	105	9	143	134	9

WINTERSEMESTER 1982/83

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IM ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH

FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)

AMERIKA									
ARGENTINIEN	18	13	5	3	2	1	3	2	1
BOLIVIEN	61	51	10	6	6	-	9	9	-
BRASILIEN	26	20	6	4	3	1	5	4	1
CHILE	56	42	14	8	7	-	10	9	1
COSTA RICA	5	4	1	-	-	1	1	1	-
ECUADOR	27	23	4	8	8	-	9	9	-
EL SALVADOR	9	7	2	1	1	-	1	1	-
GUATEMALA	22	17	5	-	-	-	-	-	-
HAITI	3	3	-	-	-	-	-	-	-
HONDURAS	6	5	1	-	-	-	1	1	-
JAMAICA	1	1	-	1	1	-	1	1	-
KANADA	34	24	10	9	9	-	10	9	1
KOLUMBIEN	38	31	7	6	5	1	7	6	1
MEXIKO	9	7	2	1	-	1	1	-	1
NICARAGUA	2	2	-	-	-	-	-	-	-
PANAMA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PARAGUAY	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PERU	76	64	12	8	8	-	9	9	-
TRINIDAD UND TOBAGO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
URUGUAY	4	-	4	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	68	55	13	2	1	1	4	3	1
VEREINIGTE STAATEN	160	101	59	64	35	29	66	35	31
UEBRIGES AMERIKA	2	1	1	1	-	1	1	-	1
AMERIKA ZUSAMMEN	630	474	156	122	86	36	138	99	39

ASIEN									
AFGHANISTAN	151	147	4	19	18	1	24	23	1
BANGLADESCH	48	47	1	9	9	-	9	9	-
BIRMA	1	1	-	-	-	-	1	1	-
CEYLON	21	19	2	3	3	-	4	4	-
CHINA (TAIWAN)	18	8	10	4	3	1	4	3	1
CHINA, VOLKSREPUBLIK	16	9	7	8	5	3	8	5	3
INDIEN	79	7	4	12	10	2	12	10	2
INDONESIEN	868	716	152	59	40	19	87	62	25
IRAK	29	28	1	4	4	-	7	7	-
IRAN	1994	1791	203	355	322	33	464	422	42
ISRAEL	42	36	6	10	8	2	13	11	2
JAPAN	21	11	10	3	1	2	3	1	2
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	1	1	-	-	-	-	-	-	-
JORDANIEN	85	82	3	12	11	1	20	18	2
KAMBODSCHA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	2	1	1	-	-	-	-	-	-
KOREA, REPUBLIK	39	20	19	4	1	3	7	7	-
KUWAIT	1	1	-	1	1	-	1	1	5
LIBANON	55	54	1	7	7	-	9	9	-
MALAYSIA	7	7	-	1	1	-	1	1	-
NEPAL	1	1	-	-	-	-	-	-	-
PAKISTAN	38	36	2	2	2	-	3	3	-
PHILIPPINEN	4	4	-	1	1	-	1	1	-
SAUDI - ARABIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SINGAPUR	23	22	1	1	1	-	1	1	-
SYRIEN	67	66	1	2	2	-	7	7	-
THAILAND	71	65	6	3	1	2	3	1	2
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	1	-	1	1	-	1	1	-	1
VIETNAM	120	98	22	35	28	7	46	37	9
ZYPERN	25	20	5	6	4	2	6	4	2
UEBRIGES ASIEN	4	4	-	-	-	-	-	-	-
ASIEN ZUSAMMEN	3834	3372	462	562	483	79	742	643	99

AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	13	12	1	3	3	-	5	5	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	13	12	1	3	3	-	5	5	-
STAATENLOS	124	105	19	17	14	3	22	17	5
UNGECLAERT	25	20	5	4	2	2	6	4	2
OHNE ANGABE	54	43	11	9	9	-	10	10	-
INSGESAMT	11497	9699	1798	2026	1614	412	2332	1910	422

VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN

EUROPA									
ITALIEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	1	-	1	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	1	-	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	3	1	2	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	1	1	-	1	1	-	1	1	-
OHNE ANGABE	1	1	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5	3	2	1	1	-	1	1	-

WINTERSEMESTER 1982/83

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IN ERSTEN					
				HOCHSCHULESEMESTER			FACHSEMESTER		
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
EUROPA									
ANDORRA	12	12	-	3	3	-	4	4	-
BELGIEN	487	277	210	85	51	34	95	54	41
BULGARIEN	119	51	68	27	14	13	25	13	12
DAENEMARK	205	88	117	44	14	30	45	17	28
FINNLAND	717	140	577	65	16	49	71	16	55
FRANKREICH	2443	726	1717	678	215	463	530	147	383
GRIECHENLAND	6357	4468	1889	700	465	235	935	642	293
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	1639	799	840	697	278	419	621	252	369
IRLAND	116	53	63	37	14	23	30	14	16
ISLAND	142	77	65	36	20	16	32	15	17
ITALIEN	1460	851	609	334	169	165	351	189	162
JUGOSLAWIEN	1349	783	566	245	142	103	265	162	103
LIECHTENSTEIN	8	5	3	1	-	1	1	-	1
LUXEMBURG	742	562	180	144	105	39	142	110	32
MALTA	6	6	-	2	2	-	2	2	-
MONACO	3	1	2	-	-	-	1	-	1
NIEDERLANDE	1619	1027	592	296	189	107	312	196	116
NORWEGEN	667	395	272	126	79	47	116	71	45
OESTERREICH	3016	1880	1136	602	398	204	671	442	229
POLEN	755	420	335	234	145	89	208	120	88
PORTUGAL	283	165	118	40	26	14	52	34	18
RUMAENIEN	207	104	103	28	15	13	30	16	14
SCHWEDEN	447	202	245	89	44	45	88	42	46
SCHWEIZ	1151	724	427	214	124	90	218	126	92
SOWJETUNION	59	19	40	11	3	8	10	2	8
SPANIEN	1062	699	363	213	136	77	230	153	77
TSCHECHOSLOWAKEI	590	340	250	69	38	31	80	45	35
TUERKEI	8254	7056	1198	1084	873	211	1366	1114	252
UNGARN	317	181	136	53	29	24	58	31	27
VATIKANSTADT	2	-	2	-	-	-	-	-	-
UEBRIGES EUROPA	2	1	1	-	-	-	-	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	34236	22112	12124	6157	3607	2550	6589	4029	2560
AFRIKA									
AEGYPTEN	786	662	124	104	81	23	95	79	16
AEGUATORIALGUINEA	3	3	-	1	1	-	-	-	-
AETHIOPIEN	225	200	25	45	36	9	53	43	10
ALGERIEN	524	507	17	22	21	1	44	43	1
ANGOLA	7	7	-	1	1	-	2	2	-
BENIN	27	25	2	6	6	-	7	6	1
BOTSUANA	6	4	2	1	-	1	1	-	1
BURUNDI	26	25	1	2	1	1	3	2	1
ELFENBEINKUESTE	68	64	4	4	4	-	6	6	-
GABUN	20	16	4	1	1	-	1	1	-
GAMBIA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	267	252	17	22	21	1	33	31	2
GUINEA	23	22	1	5	4	1	5	4	1
GUINEA - BISSAU	3	3	-	1	1	-	1	1	-
KAMERUN	127	119	8	31	27	4	16	15	1
KAP VERDE	2	2	-	-	-	-	-	-	-
KENIA	86	75	11	8	6	2	11	9	2
KONGO	15	15	-	2	2	-	2	2	-
LESOTHO	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	20	19	1	1	1	-	2	2	-
LIBYEN	41	41	-	1	1	-	2	2	-
MADAGASKAR	40	23	17	4	3	1	5	3	2
MALAWI	8	7	1	-	-	-	-	-	-
MALI	43	42	1	5	5	-	5	5	-
MAROKKO	181	164	17	22	18	4	26	20	6
MAURETANIEN	14	14	-	-	-	-	-	-	-
MAURITIUS	19	15	4	3	3	-	3	3	-
MOSAMBIK	2	2	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	5	5	-	-	-	-	-	-	-
NIGERIA	343	322	21	15	11	4	26	22	4
OBERVOLTA	19	19	-	4	4	-	5	5	-
RUANDA	41	40	1	1	-	1	-	-	1
SAMBIA	14	14	-	3	3	-	3	3	-
SENEGAL	45	41	4	2	1	1	6	6	-
SIERRA LEONE	41	38	3	3	3	-	5	4	1
SIMBABWE	24	20	4	11	9	2	12	10	2
SOMALIA	61	55	6	7	6	1	8	7	1
SUDAN	83	79	4	10	10	-	14	14	-
SUEDAFRIKA	109	77	32	17	13	4	19	15	4
SWASILAND	3	2	1	1	-	1	1	-	1
TANSANIA	79	72	7	9	9	-	9	9	-
TOGO	82	71	11	10	7	3	13	10	3
TSCHAD	33	29	4	5	4	1	5	4	1
TUNESIEN	243	230	13	60	57	3	71	68	3
UGANDA	82	70	12	10	8	2	7	6	1
ZAIRE	133	126	7	20	19	1	22	20	2
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	15	15	-	7	7	-	7	7	-
UEBRIGES AFRIKA	67	65	2	14	14	-	15	15	-
AFRIKA ZUSAMMEN	4109	3720	389	501	429	72	572	504	68

WINTERSEMESTER 1982/83

8 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH HOCHSCHULARTEN UND STAATSANGEHOERIGKEIT

STAATSANGEHOERIGKEIT	INSGESAMT			DARUNTER IN ERSTEN					
	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	HOCHSCHULSEMESTER			FACHSEMESTER		
				ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AMERIKA									
ARGENTINIEN	246	148	98	33	17	16	34	17	17
BARBADOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	206	161	45	23	16	7	35	26	9
BRASILIEN	473	278	195	76	40	36	73	37	36
CHILE	482	310	172	43	28	15	55	33	22
COSTA RICA	41	34	7	2	2	-	3	3	-
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	14	11	3	1	1	-	2	1	1
ECUADOR	91	69	22	18	13	5	20	14	6
EL SALVADOR	41	32	9	3	2	1	6	5	1
GRENADA	1	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	49	35	14	2	2	-	4	3	1
GUYANA	6	3	3	1	-	1	1	-	1
HAITI	28	26	2	1	-	1	1	-	1
HONDURAS	31	23	8	-	-	-	2	1	1
JAMAICA	8	4	4	1	1	-	1	1	-
KANADA	379	187	192	121	45	76	117	49	68
KOLUMBIEN	270	184	86	25	19	6	36	26	10
KUBA	4	3	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	187	124	63	18	11	7	19	11	8
NICARAGUA	32	26	6	2	1	1	3	2	1
PANAMA	26	14	12	2	1	1	4	1	3
PARAGUAY	24	22	2	6	6	-	5	5	-
PERU	349	236	113	37	17	20	51	28	23
TRINIDAD UND TOBAGO	5	4	1	3	2	1	2	1	1
URUGUAY	48	25	23	8	5	3	9	3	6
VENEZUELA	187	131	56	11	8	3	15	12	3
VEREINIGTE STAATEN	3733	1974	1759	1417	684	733	1328	642	686
UEBRIGES AMERIKA	3	2	1	1	-	1	1	-	1
AMERIKA ZUSAMMEN	6965	4068	2897	1855	921	934	1827	921	906
ASIEN									
AFGHANISTAN	612	572	40	61	59	2	81	77	4
BAHRAIN	7	7	-	-	-	-	-	-	-
BANGLADESCH	139	134	5	16	15	1	18	17	1
BIRMA	5	4	1	-	-	-	1	1	-
CEYLON	112	93	19	14	12	2	19	17	2
CHINA (TAIWAN)	546	319	227	78	41	37	88	44	44
CHINA, VOLKSREPUBLIK	666	548	118	150	113	37	125	93	32
INDIEN	662	540	122	83	61	22	97	72	25
INDONESIEN	2867	2163	704	176	117	59	262	177	85
IRAK	258	240	18	34	32	2	46	43	3
IRAN	6994	5878	1116	923	763	160	1338	1111	227
ISRAEL	598	495	103	94	75	19	129	113	16
JAPAN	1174	679	595	225	118	107	216	105	111
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	6	6	-	-	-	-	-	-	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	8	8	-	1	1	-	1	1	-
JORDANIEN	869	834	35	105	100	5	149	142	7
KAMBODSCHA	9	8	1	1	-	1	1	-	1
KOREA, DEM. VOLKSREP.	29	15	14	5	4	1	5	4	1
KOREA, REPUBLIK	1619	907	712	242	135	107	283	152	131
KUWAIT	5	4	1	2	1	1	3	2	1
LAOS	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBANON	304	276	28	19	17	2	32	29	3
MALAYSIA	42	34	8	-	-	-	2	1	1
MALEDIVEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-
HONGOLEI	11	6	5	4	2	2	3	2	1
NEPAL	19	16	3	3	3	-	2	2	-
OMAN, SULTANAT	10	10	-	3	3	-	3	3	-
PAKISTAN	247	223	24	7	5	2	14	12	2
PHILIPPINEN	76	40	36	16	11	5	19	12	7
SAUDI - ARABIEN	17	15	2	2	2	-	2	1	1
SINGAPUR	57	50	7	1	1	-	2	1	1
SYRIEN	483	457	26	26	26	-	39	38	1
THAILAND	264	194	70	31	21	10	31	23	8
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	6	4	2	2	1	1	2	1	1
VIETNAM	616	498	118	91	68	23	114	90	24
ZYPERN	532	359	173	85	52	33	113	70	43
UEBRIGES ASIEN	54	44	10	4	3	1	9	7	2
ASIEN ZUSAMMEN	19925	15582	4343	2504	1862	642	3249	2463	786
AUSTRALIEN UND OZEANIEN									
AUSTRALIEN	127	70	57	25	11	14	28	15	13
NEUSEELAND	33	15	18	12	5	7	12	5	7
UEBRIGES OZEANIEN	2	1	1	2	1	1	2	1	1
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	162	86	76	39	17	22	42	21	21
STAATENLOS	631	485	146	85	66	19	107	82	25
UNGEKLAERT	289	200	89	30	19	11	39	25	14
OHNE ANGABE	118	86	32	18	17	1	23	20	3
INSGESAMT	66435	46339	20096	11189	6938	4251	12448	8065	4383

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GESCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST-, KUNST- WISS.	SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
EUROPA												
ANDORRA	M	12	-	-	-	5	-	-	2	4	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	12	-	-	-	5	-	-	2	4	1	-
BELGIEN	M	277	69	6	45	44	16	2	4	75	16	-
	W	210	95	4	26	24	19	5	4	6	27	-
	I	487	164	10	71	68	35	7	8	81	43	-
BULGARIEN	M	51	6	-	6	10	12	-	1	8	8	-
	W	68	22	-	9	7	17	-	1	5	7	-
	I	119	28	-	15	17	29	-	2	13	15	-
DAENEMARK	M	88	17	1	24	12	2	1	4	19	8	-
	W	117	63	2	26	10	3	-	1	5	7	-
	I	205	80	3	50	22	5	1	5	24	15	-
FINNLAND	M	140	13	3	36	19	22	7	11	20	9	-
	W	577	220	5	79	27	117	23	20	40	46	-
	I	717	233	8	115	46	139	30	31	60	55	-
FRANKREICH	M	726	220	6	222	50	23	10	11	117	64	3
	W	1717	1232	6	254	54	31	4	8	23	100	5
	I	2443	1452	12	476	104	54	14	19	140	164	8
GRIECHENLAND	M	4468	409	107	1084	904	326	6	34	1537	59	2
	W	1889	644	26	382	345	249	2	9	186	45	1
	I	6357	1053	133	1466	1249	575	8	43	1723	104	3
GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND	M	799	369	8	150	101	32	1	7	83	46	2
	W	840	591	4	96	31	24	5	2	12	70	5
	I	1639	960	12	246	132	56	6	9	95	116	7
IRLAND	M	53	34	-	3	6	3	-	-	2	5	-
	W	63	44	-	8	2	-	-	-	2	6	1
	I	116	78	-	11	8	3	-	-	4	11	1
ISLAND	M	77	19	2	6	17	1	5	-	20	6	1
	W	65	30	5	6	8	1	1	-	3	9	2
	I	142	49	7	12	25	2	6	-	23	15	3
ITALIEN	M	851	206	8	174	115	45	3	12	224	62	2
	W	609	341	4	101	48	29	2	8	20	51	5
	I	1460	547	12	275	163	74	5	20	244	113	7
JUGOSLAWIEN	M	783	191	12	119	85	58	4	5	260	48	1
	W	566	241	1	105	56	86	2	11	33	31	-
	I	1349	432	13	224	141	144	6	16	293	79	1
LIECHTENSTEIN	M	5	1	-	3	-	-	-	1	-	-	-
	W	3	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-
	I	8	1	-	3	-	-	-	1	1	1	-
LUXEBURG	M	562	104	15	77	80	25	6	16	223	16	-
	W	180	91	3	20	30	11	5	2	8	10	-
	I	742	195	18	97	110	36	11	18	231	26	-
MALTA	M	6	3	-	1	-	-	-	-	1	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	3	-	1	-	-	-	-	1	1	-
MONACO	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-
NIEDERLANDE	M	1027	185	17	254	139	48	5	27	284	68	-
	W	592	263	15	120	54	37	7	12	30	54	-
	I	1619	448	32	374	193	85	12	39	314	122	-
NORWEGEN	M	395	19	1	92	15	187	25	-	37	19	-
	W	272	58	2	26	7	130	21	4	5	19	-
	I	667	77	3	118	22	317	46	4	42	38	-
OESTERREICH	M	1880	319	18	476	324	83	6	47	498	109	-
	W	1136	440	17	258	126	77	8	35	52	123	-
	I	3016	759	35	734	450	160	14	82	550	232	-
POLEN	M	420	100	6	82	42	18	3	5	112	50	2
	W	335	153	2	46	32	27	1	6	24	42	2
	I	755	253	8	128	74	45	4	11	136	92	4
PORTUGAL	M	165	33	5	43	19	5	1	1	53	5	-
	W	118	71	-	17	11	8	-	2	5	3	1
	I	283	104	5	60	30	13	1	3	58	8	1
RUMAENIEN	M	104	11	3	3	12	33	-	-	24	18	-
	W	103	40	1	3	15	23	-	-	8	13	-
	I	207	51	4	6	27	56	-	-	32	31	-

WINTERSEMESTER 1982/83

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U- ERNAHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
EUROPA												
SCHWEDEN	M	202	17	7	25	17	84	5	2	23	22	-
	W	245	74	12	28	15	69	12	-	5	28	2
	I	447	91	19	53	32	153	17	2	28	50	2
SCHWEIZ	M	724	205	5	126	72	12	1	16	147	140	-
	W	427	210	-	51	30	18	2	5	11	100	-
	I	1151	415	5	177	102	30	3	21	158	240	-
SOWJETUNION	M	19	3	-	1	-	7	-	-	6	2	-
	W	40	17	-	2	3	7	-	2	5	4	-
	I	59	20	-	3	3	14	-	2	11	6	-
SPANIEN	M	699	165	4	123	92	32	3	11	228	41	-
	W	363	189	3	66	34	21	2	8	10	28	2
	I	1062	354	7	189	126	53	5	19	238	69	2
TSCHECHOSLOWAKEI	M	340	54	11	54	55	66	3	2	70	25	-
	W	250	90	4	40	23	46	3	-	8	36	-
	I	590	144	15	94	78	112	6	2	78	61	-
TUERKEI	M	7056	541	41	1622	813	225	7	73	3632	95	7
	W	1198	322	5	324	183	114	4	19	181	46	-
	I	8254	863	46	1946	996	339	11	92	3813	141	7
UNGARN	M	181	20	4	41	29	32	6	1	26	22	-
	W	136	42	1	22	16	22	-	3	4	26	-
	I	317	62	5	63	45	54	6	4	30	48	-
VATIKANSTADT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
UEBRIGES EUROPA	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
EUROPA ZUSAMMEN	M	22112	3333	290	4892	3077	1397	110	293	7735	965	20
	W	12124	5584	122	2115	1191	1188	109	162	693	934	26
	I	34236	8917	412	7007	4268	2585	219	455	8428	1899	46
AFRIKA												
AEGYPTEN	M	662	106	10	104	129	26	22	77	173	14	1
	W	124	51	-	16	22	9	1	9	9	7	-
	I	786	157	10	120	151	35	23	86	182	21	1
AEQUATORIALGUINEA	M	3	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-
AETHIOPIEN	M	200	19	-	52	32	19	2	23	49	4	-
	W	25	5	-	6	5	3	-	2	4	-	-
	I	225	24	-	58	37	22	2	25	53	4	-
ALGERIEN	M	507	23	-	38	68	2	-	4	360	12	-
	W	17	12	-	1	1	1	-	-	2	-	-
	I	524	35	-	39	69	3	-	4	362	12	-
ANGOLA	M	7	-	-	3	-	1	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	-	-	3	-	1	-	-	3	-	-
BENIN	M	25	6	-	4	3	-	-	-	12	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	27	8	-	4	3	-	-	-	12	-	-
BOTSUANA	M	4	-	-	1	1	1	-	-	-	1	-
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	1	1	1	1	1	-	-	-	1	-
BURUNDI	M	25	-	-	4	2	1	-	-	18	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	26	-	-	5	2	1	-	-	18	-	-
ELFENBEINKUESTE	M	64	14	-	10	5	-	-	5	30	-	-
	W	4	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	I	68	17	-	10	5	-	-	6	30	-	-
GABUN	M	16	-	-	3	2	1	-	-	10	-	-
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	20	4	-	3	2	1	-	-	10	-	-
GAMBIA	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
GHANA	M	252	25	-	67	35	17	3	23	79	3	-
	W	17	6	-	5	3	1	-	1	-	1	-
	I	269	31	-	72	38	18	3	24	79	4	-

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GESCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U. ERNAHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AFRIKA												
GUINEA	M	22	-	-	8	6	1	-	3	4	-	-
	W	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	23	-	-	8	7	1	-	3	4	-	-
GUINEA - BISSAU	M	3	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1
KAMERUN	M	119	23	-	24	16	4	1	1	50	-	-
	W	8	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-
	I	127	27	-	26	18	4	1	1	50	-	-
KAP VERDE	M	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
KENIA	M	75	5	-	15	5	2	-	6	41	1	-
	W	11	3	-	4	3	-	-	-	1	-	-
	I	86	8	-	19	8	2	-	6	42	1	-
KONGO	M	15	1	-	2	3	-	-	1	8	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	15	1	-	2	3	-	-	1	8	-	-
LESOTHO	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	M	19	2	-	1	-	3	1	-	12	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	20	2	-	1	-	4	1	-	12	-	-
LIBYEN	M	41	2	1	7	12	2	-	1	15	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	41	2	1	7	12	2	-	1	15	1	-
MADAGASKAR	M	23	3	-	4	2	1	-	2	11	-	-
	W	17	12	-	3	1	1	-	-	-	-	-
	I	40	15	-	7	3	2	-	2	11	-	-
MALAWI	M	7	-	-	1	-	-	3	-	2	1	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	2	-	-	3	-	2	1	-
MALI	M	42	7	-	13	2	2	2	6	10	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	43	8	-	13	2	2	2	6	10	-	-
MAROKKO	M	164	25	1	23	28	8	1	7	65	4	2
	W	17	12	-	3	1	-	-	-	1	-	-
	I	181	37	1	26	29	8	1	7	66	4	2
MAURETANIEN	M	14	-	-	3	1	-	-	3	7	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	3	1	-	-	3	7	-	-
MAURITIUS	M	15	1	-	1	2	1	-	2	8	-	-
	W	4	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	19	4	-	1	2	2	-	2	8	-	-
NOSAMBIK	M	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
NIGER	M	5	1	-	-	-	-	-	2	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	1	-	-	-	-	2	2	-	-	
NIGERIA	M	322	21	4	44	48	25	-	26	148	6	-
	W	21	7	1	-	3	5	-	3	1	1	-
	I	343	28	5	44	51	30	-	29	149	7	-
OBERVOLTA	M	19	4	-	4	1	-	-	1	9	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	19	4	-	4	1	-	-	1	9	-	-
RUANDA	M	40	1	1	6	-	-	-	5	27	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	41	1	1	7	-	-	-	5	27	-	-
SAMBIA	M	14	-	-	6	4	-	-	-	4	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	14	-	-	6	4	-	-	-	4	-	-
SENEGAL	M	41	7	1	14	5	-	-	5	9	-	-
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	45	11	1	14	5	-	-	5	9	-	-

WINTERSEMESTER 1982/83

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FACHGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FACHGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR- FORST- U. ERNAHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AFRIKA												
SIERRA LEONE	M	38	2	-	11	4	5	-	6	10	-	-
	W	3	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-
	I	41	3	-	12	4	5	-	6	11	-	-
SIMBABWE	M	20	-	-	-	4	7	-	-	9	-	-
	W	4	1	-	-	1	-	-	-	2	-	-
	I	24	1	-	-	5	7	-	-	11	-	-
SOHALIA	M	55	3	-	11	7	6	1	4	22	1	-
	W	6	1	-	3	-	1	-	1	-	-	-
	I	61	4	-	14	7	7	1	5	22	1	-
SUDAN	M	79	5	-	15	17	6	3	11	17	5	-
	W	4	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-
	I	83	6	-	17	18	6	3	11	17	5	-
SUEDAFRIKA	M	77	15	1	17	10	6	1	6	13	8	-
	W	32	19	-	3	1	3	-	1	2	3	-
	I	109	34	1	20	11	9	1	7	15	11	-
SWASILAND	M	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-
TANSANIA	M	72	5	-	17	4	1	4	11	30	-	-
	W	7	2	-	2	2	1	-	-	-	-	-
	I	79	7	-	19	6	2	4	11	30	-	-
TOGO	M	71	19	-	17	3	8	1	6	14	3	-
	W	11	8	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	I	82	27	-	20	3	8	1	6	14	3	-
TSCHAD	M	29	2	-	3	1	-	4	12	7	-	-
	W	4	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-
	I	33	3	-	3	2	1	4	13	7	-	-
TUNESIEN	M	230	50	6	32	24	13	-	2	100	2	1
	W	13	7	1	3	-	-	-	-	2	-	-
	I	243	57	7	35	24	13	-	2	102	2	1
UGANDA	M	70	6	-	7	8	7	1	2	39	-	-
	W	12	2	-	2	2	3	-	3	-	-	-
	I	82	8	-	9	10	10	1	5	39	-	-
ZAIRE	M	126	10	1	27	12	6	2	11	57	-	-
	W	7	-	-	2	4	1	-	-	-	-	-
	I	133	10	1	29	16	7	2	11	57	-	-
ZENTRALAFRIKANISCHE REP.	M	15	1	-	4	-	-	-	-	10	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	15	1	-	4	-	-	-	-	10	-	-
UEBRIGES AFRIKA	M	65	1	-	16	8	8	-	5	26	1	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	67	3	-	16	8	8	-	5	26	1	-
AFRIKA ZUSAMMEN	M	3720	416	26	642	517	190	53	280	1524	67	5
	W	389	175	3	65	54	32	1	22	25	12	-
	I	4109	591	29	707	571	222	54	302	1549	79	5
AMERIKA												
ARGENTINIEN	M	148	29	3	25	27	2	-	12	29	19	2
	W	98	48	3	10	17	1	-	5	3	9	2
	I	246	77	6	35	44	3	-	17	32	28	4
BARBADOS	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
BOLIVIEN	M	161	10	-	34	21	5	-	9	81	1	-
	W	45	16	-	14	4	2	-	3	5	1	-
	I	206	26	-	48	25	7	-	12	86	2	-
BRASILIEN	M	278	58	1	40	43	17	13	14	57	34	1
	W	195	82	6	22	28	9	4	5	10	26	3
	I	473	140	7	62	71	26	17	19	67	60	4
CHILE	M	310	61	5	80	44	9	3	8	84	15	1
	W	172	81	3	31	22	11	-	2	7	15	-
	I	482	142	8	111	66	20	3	10	91	30	1
COSTA RICA	M	34	6	3	4	3	3	3	1	8	2	1
	W	7	3	-	1	-	1	-	-	2	-	-
	I	41	9	3	5	3	4	3	1	10	2	1
DOMINIKANISCHE REPUBLIK	M	11	3	-	-	2	1	-	-	4	1	-
	W	3	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-
	I	14	4	-	-	3	1	-	-	5	1	-

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FACHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FACHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST-, KUNST- WISS.	SONSTIGE FACHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AMERIKA												
ECUADOR	M	69	5	-	13	3	-	-	2	45	1	-
	W	22	9	-	3	4	-	-	-	4	1	1
	I	91	14	-	16	7	-	-	2	49	2	1
EL SALVADOR	M	32	1	-	7	4	3	-	1	15	1	-
	W	9	3	-	4	-	-	-	-	2	-	-
	I	41	4	-	11	4	3	-	1	17	1	-
GRENADA	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
GUATEMALA	M	35	6	-	4	3	1	1	2	18	-	-
	W	14	5	-	3	-	1	-	1	3	1	-
	I	49	11	-	7	3	2	1	3	21	1	-
GUYANA	M	3	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-
	I	6	1	-	1	2	2	-	-	-	-	-
HAITI	M	26	3	-	3	2	2	-	1	14	1	-
	W	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	28	4	-	3	2	3	-	1	14	1	-
HONDURAS	M	23	1	-	7	2	2	-	3	7	1	-
	W	8	3	-	1	2	-	2	-	-	-	-
	I	31	4	-	8	4	2	-	5	7	1	-
JAMAICA	M	4	-	-	2	-	-	-	-	1	1	-
	W	4	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-
	I	8	1	-	3	-	-	-	-	1	3	-
KANADA	M	187	55	3	30	17	17	4	4	29	28	-
	W	192	109	-	17	12	13	1	2	2	35	1
	I	379	164	3	47	29	30	5	6	31	63	1
KOLUMBIEN	M	184	27	6	19	40	4	1	14	66	6	1
	W	86	26	1	15	19	6	-	4	8	7	-
	I	270	53	7	34	59	10	1	18	74	13	1
KUBA	M	3	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
MEXIKO	M	124	17	-	14	30	7	-	7	38	11	-
	W	63	25	-	7	8	6	1	3	4	8	1
	I	187	42	-	21	38	13	1	10	42	19	1
NICARAGUA	M	26	2	-	4	1	3	-	4	12	-	-
	W	6	2	-	3	-	1	-	-	-	-	-
	I	32	4	-	7	1	4	-	4	12	-	-
PANAMA	M	14	2	-	2	3	1	-	2	2	1	1
	W	12	3	-	3	2	2	-	-	1	1	-
	I	26	5	-	5	5	3	-	2	3	2	1
PARAGUAY	M	22	5	-	6	3	-	-	1	6	-	1
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	24	7	-	6	3	-	-	1	6	-	1
PERU	M	236	28	3	49	41	7	-	12	89	6	1
	W	113	51	-	23	10	2	3	4	10	7	3
	I	349	79	3	72	51	9	3	16	99	13	4
TRINIDAD UND TOBAGO	M	4	-	-	1	2	-	-	-	-	1	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	1	-	1	2	-	-	-	-	1	-
URUGUAY	M	25	5	2	8	1	-	-	1	6	2	-
	W	23	11	-	4	1	1	1	-	1	4	-
	I	48	16	2	12	2	1	1	1	7	6	-
VENEZUELA	M	131	7	-	10	35	5	2	4	64	4	-
	W	56	12	2	9	10	3	3	4	9	4	-
	I	187	19	2	19	45	8	5	8	73	8	-
VEREINIGTE STAATEN	M	1974	893	3	332	227	165	15	21	152	156	10
	W	1759	1006	8	229	131	116	13	16	27	188	25
	I	3733	1899	11	561	358	281	28	37	179	344	35
UEBRIGES AMERIKA	M	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
AMERIKA ZUSAMMEN	M	4068	1226	29	697	555	256	42	123	829	292	19
	W	2897	1502	23	400	273	177	26	51	100	309	36
	I	6965	2728	52	1097	828	433	68	174	929	601	55

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEMERIGKEIT UND FACHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FACHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR- FORST-U. ERNAEHR- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST- KUNST- WISS.	SONSTIGE FACHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ASIEN												
AFGHANISTAN	M	572	43	7	100	71	100	5	27	216	3	-
	W	40	11	-	5	7	11	-	-	5	1	-
	I	612	54	7	105	78	111	5	27	221	4	-
BAHRAIN	M	7	1	-	2	3	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	1	-	2	3	-	-	-	1	-	-
BANGLADESCH	M	134	10	-	41	21	1	1	12	46	2	-
	W	5	2	-	2	-	-	-	-	1	-	-
	I	139	12	-	43	21	1	1	12	47	2	-
BIRMA	M	4	-	-	-	1	-	-	1	2	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	-	2	-	-	1	2	-	-
CEYLON	M	93	3	-	19	20	1	-	6	42	2	-
	W	19	5	-	3	1	1	1	-	3	2	-
	I	112	8	-	22	21	2	1	6	45	2	5
CHINA (TAIWAN)	M	319	62	1	92	59	16	-	5	70	13	1
	W	227	106	-	30	24	7	-	3	14	43	-
	I	546	168	1	122	83	23	-	8	84	56	1
CHINA, VOLKSREPUBLIK	M	548	52	-	23	139	10	4	18	289	10	3
	W	118	29	-	10	32	7	-	5	25	10	-
	I	666	81	-	33	171	17	4	23	314	20	3
INDIEN	M	540	102	4	103	120	39	2	29	132	7	2
	W	122	51	1	11	22	25	1	3	2	6	-
	I	662	153	5	114	142	64	3	32	134	13	2
INDONESIEN	M	2163	49	2	223	263	233	-	29	1344	20	-
	W	704	106	1	93	148	117	1	16	187	35	-
	I	2867	155	3	316	411	350	1	45	1531	55	-
IRAK	M	240	30	2	43	40	14	1	11	94	5	-
	W	18	8	-	-	5	2	-	1	1	1	-
	I	258	38	2	43	45	16	1	12	95	6	-
IRAN	M	5878	247	35	633	1159	345	16	347	3014	79	3
	W	1116	163	2	118	334	169	8	58	233	29	2
	I	6994	410	37	751	1493	514	24	405	3247	108	5
ISRAEL	M	495	67	7	75	73	116	13	5	117	19	3
	W	103	51	-	9	4	11	5	1	4	18	-
	I	598	118	7	84	77	127	18	6	121	37	3
JAPAN	M	579	173	12	105	39	17	4	8	47	172	2
	W	595	217	6	26	17	8	2	-	7	309	3
	I	1174	390	18	131	56	25	6	8	54	481	5
JEMEN, ARABISCHE REPUBLIK	M	6	-	-	1	-	3	-	-	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	1	-	3	-	-	2	-	-
JEMEN, DEM. VOLKSREP.	M	8	3	-	2	-	-	-	-	3	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	3	-	2	-	-	-	-	3	-	-
JORDANIEN	M	834	42	3	99	107	156	-	8	416	3	-
	W	35	4	2	5	7	14	1	-	2	-	-
	I	869	46	5	104	114	170	1	8	418	3	-
KAMBODSCHA	M	8	-	-	3	-	-	-	-	5	-	-
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	-	-	4	-	-	-	-	5	-	-
KOREA, DEM. VOLKSREP.	M	15	4	-	3	1	-	-	1	2	4	-
	W	14	3	-	2	-	1	-	-	-	8	-
	I	29	7	-	5	1	1	-	1	2	12	-
KOREA, REPUBLIK	M	907	263	3	244	102	16	2	35	152	80	10
	W	712	240	1	68	62	61	-	10	15	252	3
	I	1619	503	4	312	164	77	2	45	167	332	13
KUWAIT	M	4	-	-	1	1	1	-	-	1	-	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	1	1	2	-	-	1	-	-
LAOS	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
LIBANON	M	276	18	2	32	39	42	-	3	137	3	-
	W	28	14	-	4	4	4	-	-	1	1	-
	I	304	32	2	36	43	46	-	3	138	4	-
MALAYSIA	M	34	1	-	4	9	1	2	1	15	1	-
	W	8	4	-	2	1	-	-	-	-	1	-
	I	42	5	-	6	10	1	2	1	15	2	-

9 AUSLAENDISCHE STUDENTEN NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND FAECHERGRUPPE DES ERSTEN STUDIENFACHS

STAATSANGEHOERIGKEIT	GE- SCHL.	INSGESAMT	DAVON IN DER FAECHERGRUPPE									
			SPRACH- U. KULTUR- WISS.	SPORT, SPORT- WISS.	WIRTSCH.- U. GESELL- SCHAFTS- WISS.	MATHE- MATIK, NATUR- WISS.	HUMAN- MEDIZIN	VETE- RINAER- MEDIZIN	AGRAR-, FORST-U. ERNAEHR.- WISS.	INGENIEUR- WISS.	KUNST, KUNST- WISS.	SONSTIGE FAECHER UND UN- GEKLAERT
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ASIEN												
MALEDIVEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
MONGOLEI	M	6	2	-	-	1	-	-	-	3	-	-
	W	5	2	-	-	1	1	-	-	-	-	1
	I	11	4	-	-	2	1	-	-	3	-	1
NEPAL	M	16	-	-	7	1	1	1	1	-	6	-
	W	3	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-
	I	19	-	-	8	1	2	1	1	-	6	-
OMAN, SULTANAT	M	10	-	-	1	1	-	-	-	-	8	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	10	-	-	1	1	-	-	-	-	8	-
PAKISTAN	M	223	22	2	51	61	11	-	5	69	2	-
	W	24	10	-	4	6	1	-	1	1	-	1
	I	247	32	2	55	67	12	-	6	70	2	1
PHILIPPINEN	M	40	9	-	7	11	1	1	2	5	4	-
	W	36	14	1	10	3	3	-	-	1	2	2
	I	76	23	1	17	14	4	1	2	6	6	2
SAUDI - ARABIEN	M	15	2	-	-	3	6	1	-	3	-	-
	W	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	17	2	-	1	4	6	1	-	3	-	-
SINGAPUR	M	50	3	-	1	4	-	-	2	39	1	-
	W	7	2	-	2	1	-	-	-	2	2	-
	I	57	5	-	3	5	-	-	2	39	3	-
SYRIEN	M	457	48	1	48	85	42	4	17	207	5	-
	W	26	10	-	2	7	3	-	1	3	-	-
	I	483	58	1	50	92	45	4	18	210	5	-
THAILAND	M	194	6	1	22	22	6	3	8	121	5	-
	W	70	23	-	9	12	4	3	12	4	3	-
	I	264	29	1	31	34	10	6	20	125	8	-
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	M	4	1	-	1	-	-	-	-	2	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	I	6	1	-	1	-	-	-	-	3	1	-
VIETNAM	M	498	17	-	57	126	45	1	12	236	4	-
	W	118	16	-	14	55	13	-	3	12	5	-
	I	616	33	-	71	181	58	1	15	248	9	-
ZYPERN	M	359	20	3	73	35	84	-	-	142	1	1
	W	173	40	2	15	10	68	-	2	32	4	-
	I	532	60	5	88	45	152	-	2	174	5	1
UEBRIGES ASIEN	M	44	5	-	10	8	7	-	-	13	1	-
	W	10	1	-	4	1	-	-	-	4	4	-
	I	54	6	-	14	9	7	-	-	13	5	-
ASIEN ZUSAMMEN	M	15582	1305	85	2126	2625	1314	61	595	7000	446	25
	W	4343	1132	16	451	766	533	22	117	554	736	16
	I	19925	2437	101	2577	3391	1847	83	712	7554	1182	41
AUSTRALIEN UND OZEANIEN												
AUSTRALIEN	M	70	23	-	9	14	4	-	1	5	14	-
	W	57	32	-	1	3	3	-	-	-	18	-
	I	127	55	-	10	17	7	-	1	5	32	-
NEUSEELAND	M	15	9	-	1	-	-	-	-	1	4	-
	W	18	9	-	2	2	-	-	-	-	5	-
	I	33	18	-	3	2	-	-	-	1	9	-
UEBRIGES OZEANIEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN UND OZEANIEN ZUSAMMEN	M	86	33	-	10	14	4	-	1	6	18	-
	W	76	42	-	3	5	3	-	-	-	23	-
	I	162	75	-	13	19	7	-	1	6	41	-
STAATENLOS	M	485	54	3	99	78	62	2	5	159	22	1
	W	146	47	-	29	21	27	1	-	9	12	-
	I	631	101	3	128	99	89	3	5	168	34	1
UNGEKLAERT	M	200	55	2	49	35	25	2	2	25	5	-
	W	89	32	-	17	16	14	-	1	1	8	-
	I	289	87	2	66	51	39	2	3	26	13	-
OHNE ANGABE	M	86	3	-	28	9	6	-	1	31	8	-
	W	32	5	-	10	2	1	-	-	5	9	-
	I	118	8	-	38	11	7	-	1	36	17	-
INSGESAMT	M	46339	6425	435	8543	6910	3254	270	1300	17309	1823	70
	W	20096	8519	164	3090	2328	1975	159	353	1387	2043	78
	I	66435	14944	599	11633	9238	5229	429	1653	18696	3866	148

Anhang
Übersicht 1

Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen
in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: WS 1982/83

Diplom (U)- und entsprechende Hochschulprüfungen

LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

- (02) Magister
- (03) Lizentiat
- (11) Diplom (Langstudium)
- (12) Dolmetscher - Diplom
- (13) Übersetzer - Diplom
- (14) Diplom - Kurzstudium
- (15) Diplom/Magister (Aufbaustudium)
- (18) Diplom - Lehrerprüfung

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- (51) Diplom (FH)
- (53) Dolmetscher - Diplom (FH)
- (54) Übersetzer - Diplom (FH)
- (56) Staatliche Laufbahnprüfung (Verw FH)
- (57) Diplom Aufbaustudium (FH/Kurzstudium)
- (59) Sonstiger Abschluß Kurzstudium

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

Künstlerischer Abschluß

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vorausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Abschlußprüfung

- (71) Bühnenreife-Konzertreifeprüfung
- (72) Privatmusiklehrerprüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer Abschluß

LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet

Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)

Sonstige LA nach Schularten

- (08) Staatsexamen/1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Ausbildung)

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium (nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

Zusatzprüfung LA

LA Grund- u. Hauptschulen/Primarstufe

- (19) Fachlehrer für musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Hauptschulen
- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen
- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen
- (33) Zusatzpr. LA Realschulen
- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien
- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen
- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen
- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schularten

Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

LA Realschulen/Sekundarstufe I

- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Real./Unter- und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primarstufe
- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundarstufe I
- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen
- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich bzw. angestrebt

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

Fächergruppe	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	Sozialwesen
Studienbereiche	(146) Slawistik (Slaw. Philologie)	(253) Sozialwesen
(Schlüsselzahl) Studienfächer laut Signierschlüssel der Studentenstatistik	(139) Russisch	(208) Sozialarbeit/-hilfe
Stand: WS 1982/83	(153) Südslawisch (Bulgarisch, Kroatisch, Serbisch, Slowenisch usw.)	(245) Sozialpädagogik
<u>Sprach- und Kulturwissenschaften</u>	(130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.)	<u>Rechtswissenschaft</u>
<u>Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein</u>	(016) Baltistik	(135) Rechtswissenschaft
(090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften*)	(056) Finno-Ugristik	(256) Rechtspflege
<u>Theologie, Religionslehre</u>	<u>Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften</u>	<u>Verwaltungswissenschaft</u>
(544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit	(002) Afrikanistik	(172) Verwaltungswissenschaft/-wesen
(053) Ev. Theologie, -Religionslehre	(001) Ägyptologie	(257) Arbeits- und Berufsberatung
(545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit	(010) Arabisch/Arabistik	(258) Arbeitsverwaltung
(086) Kath. Theologie, -Religionslehre	(073) Hebräisch/Judaistik	(259) Auswärtige Angelegenheiten
<u>Philosophie</u>	(078) Indologie	(260) Bundeswehrverwaltung
(127) Philosophie	(081) Iranistik	(261) Innere Verwaltung
(136) Religionswissenschaft	(083) Islamwissenschaft	(262) Justizvollzug
<u>Geschichte</u>	(085) Japanologie	(263) Polizei/Verfassungsschutz
(068) Geschichte	(122) Orientalistik/Altorientalistik	(264) Sozialversicherung
(012) Archäologie	(145) Sinologie/Koreanistik	
(031) Byzantinistik	(158) Turkologie	<u>Wirtschaftswissenschaften</u>
(548) Ur- und Frühgeschichte	(187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen	(184) Wirtschaftswissenschaften
<u>Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik</u>	(015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in SO-Asien, Ozeanien und Amerika	(011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre
(022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen	(173) Völkerkunde (Ethnologie)	(265) Bankwesen
(255) Archivwesen	<u>Psychologie</u>	(021) Betriebswirtschaftslehre
(037) Dokumentationswissenschaft	(132) Psychologie	(266) Finanzverwaltung
(252) Journalistik	<u>Erziehungswissenschaften</u>	(267) Post- und Fernmeldewesen
(133) Medienkunde/Kommunikationswissenschaft	(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	(268) Verkehrswesen
<u>Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft</u>	(375) Vorschulpädagogik	(175) Volkswirtschaftslehre
(188) Allgemeine Literaturwissenschaft	(361) Schulpädagogik	(181) Wirtschaftspädagogik
(152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik	(115) Grundschul-/Primarstufenpädagogik	(178) Wirtschafts-/Sozialgeographie
<u>Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch</u>	(254) Sachunterricht	(183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte
(070) Griechisch	(200) Lehramt an Grund- und Hauptschulen (in Bayern)	(269) Zoll- und Steuerverwaltung
(095) Latein	(270) Berufspädagogik	<u>Wirtschaftsingenieurwesen</u>
<u>Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)</u>	(321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung	(179) Wirtschaftsingenieurwesen
(067) Germanistik/Deutsch	(190) Sonderpädagogik	<u>Mathematik, Naturwissenschaften</u>
(271) Deutsch für Ausländer	(027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik	<u>Mathematik, Naturwissenschaften allgemein</u>
(119) Niederländisch	(051) Erziehungsschwierigenpädagogik	(186) Lernbereich Naturwissenschaften*)
(174) Volkskunde	(062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik	
(120) Nordistik/Skandinavistik (Nord.Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)	(063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik	<u>Mathematik</u>
(034) Dänisch	(087) Körperbehindertenpädagogik	(105) Mathematik
(121) Norwegisch	(099) Lernbehindertenpädagogik	(237) Statistik
(143) Schwedisch	(151) Sprachheilpädagogik/Logopädie	
<u>Anglistik, Amerikanistik</u>	(170) Verhaltensgestörtenpädagogik	<u>Informatik</u>
(008) Anglistik/Englisch	<u>Sport</u>	(079) Informatik
(006) Amerikanistik/Amerikakunde	(098) Sport/Sportwissenschaft	(247) Medizinische Informatik
<u>Romanistik</u>	<u>Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften</u>	<u>Physik, Astronomie</u>
(137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)	<u>Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein</u>	(128) Physik
(059) Französisch	(154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)	(014) Astronomie, Astrophysik
(084) Italienisch	<u>Politik- und Sozialwissenschaften</u>	
(131) Portugiesisch	(129) Politikwissenschaft/Politologie	<u>Chemie</u>
(150) Spanisch	(147) Sozialkunde	(032) Chemie
	(148) Sozialwissenschaft	(025) Biochemie
	(149) Soziologie	(096) Lebensmittelchemie
		<u>Pharmazie</u>
		(126) Pharmazie

*) Studienfach der Lehrerbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Biologie

- (026) Biologie
- (009) Anthropologie (Humanbiologie)
- (402) Botanik
- (403) Mikrobiologie
- (502) Zoologie

Geowissenschaften
 (ohne Geographie)

- (065) Geologie/Paläontologie
- (066) Geophysik
- (110) Meteorologie
- (111) Mineralogie
- (124) Ozeanographie

Geographie

- (050) Geographie/Erdkunde

Humanmedizin

Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin

- (185) Zahnmedizin

Veterinärmedizin

Veterinärmedizin

- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungs-
wissenschaften

Agrarwissenschaften

- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
- (220) Milch- und Molkereiwirtschaft
- (353) Pflanzenproduktion
- (371) Tierproduktion
- (227) Weinbau und Kellerwirtschaft
- (028) Brauwesen/Getränketechnologie
- (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege

- (060) Gartenbau
- (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft
- (075) Holzwirtschaft

Erährungs- und Haushaltswissenschaften

- (071) Haushalts- und Ernährungswissenschaft

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein

- (199) Lernbereich Technik*)
- (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen

- (020) Bergbau
- (076) Hütten- und Gießereiwesen
- (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

- (104) Maschinenbau/-wesen
- (235) Fahrzeugtechnik
- (212) Feinwerktechnik
- (057) Luft- und Raumfahrttechnik
- (226) Verfahrenstechnik
- (033) Chemie- Ingenieurwesen/Chemietechnik
- (231) Druck- und Reproduktionstechnik
- (211) Energietechnik (ohne Elektrotechnik)
- (202) Fertigungs-/Produktionstechnik
- (215) Gesundheitstechnik
- (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
- (224) Physikalische Technik
- (457) Umweltschutz
- (213) Versorgungstechnik
- (177) Werkstoffwissenschaften
- (216) Glastechnik/Keramik
- (219) Kunststofftechnik
- (108) Metallgewerbe
- (225) Textil- u. Bekleidungstechnik/-gewerbe

Elektrotechnik

- (048) Elektrotechnik/Elektronik
- (316) Elektrische Energietechnik
- (222) Nachrichten-/Informationstechnik

Nautik, Schiffstechnik

- (223) Nautik/Seefahrt
- (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur

- (013) Architektur
- (242) Innenarchitektur

Raumplanung

- (134) Raumplanung

Bauingenieurwesen

- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Vermessungswesen

- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein

- (091) Kunsterziehung
- (092) Kunstgeschichte, Kunstwissenschaft

Bildende Kunst

- (023) Bildende Kunst/Graphik
- (205) Bildhauerei/Plastik
- (204) Malerei

Gestaltung

- (007) Angewandte Kunst
- (069) Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung
- (203) Industriedesign/Produktgestaltung
- (116) Textilgestaltung
- (176) Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft

- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/Regie
- (054) Film und Fernsehen
- (155) Theaterwissenschaft

Musik

- (113) Musikerziehung
- (114) Musikwissenschaft/-geschichte
- (192) Dirigieren
- (230) Gesang
- (080) Instrumentalmusik
- (193) Kirchenmusik
- (191) Komposition
- (194) Tonmeister

Außerhalb der Studienbereichs-
gliederung

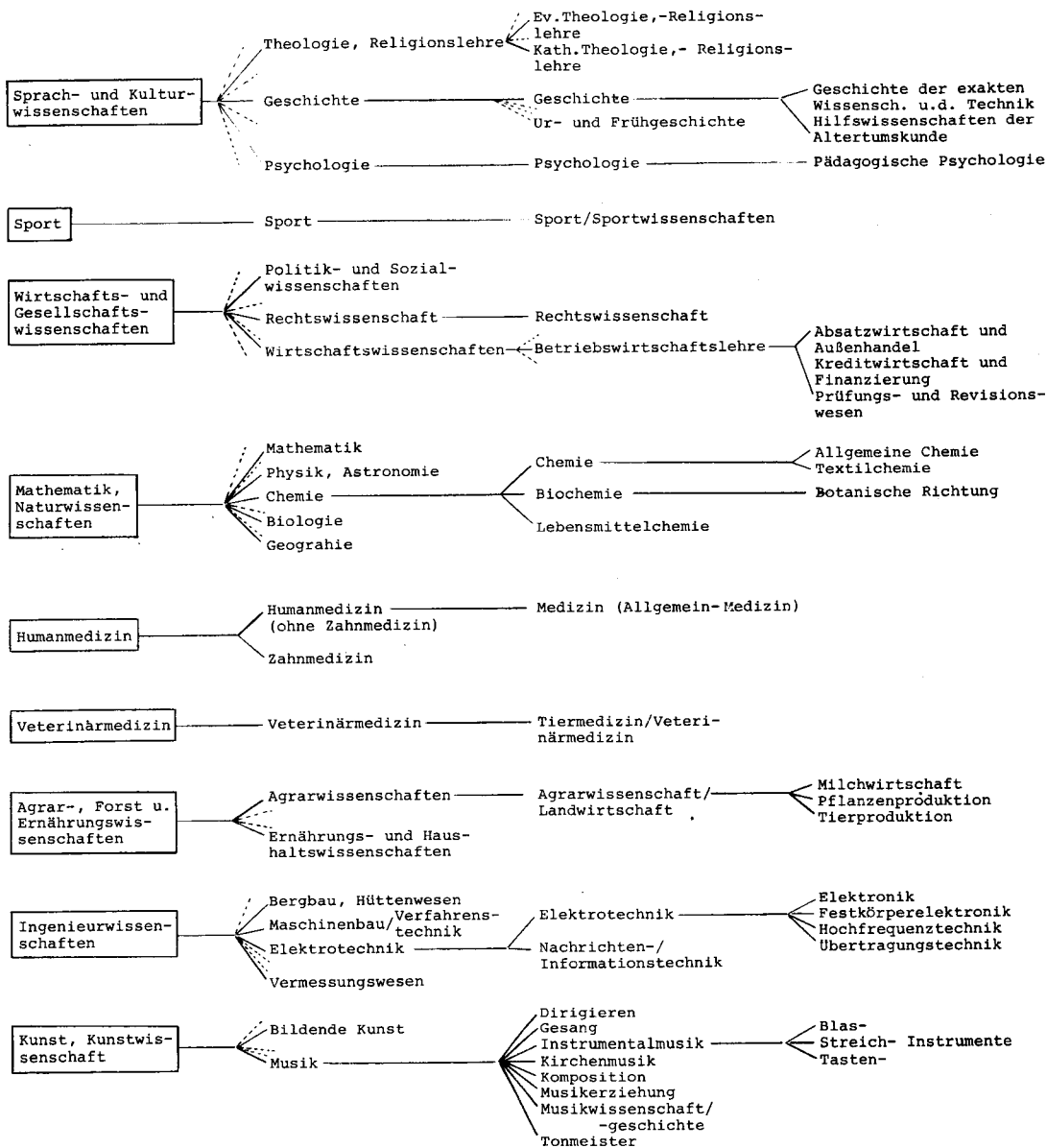
Außerhalb der Studienbereichs-
gliederung

- (196) Studienkolleg
- (290) Ohne Angabe/ungeklärt

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Übersicht 3
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten	Fächergruppen	Studienbereiche	Studienfächer	Hochschul-/landes-spezifische Fächer
(Spalte)	(1)	(2)	(3)	(4)
Anzahl der Einheiten	9	53	200 - 250	100 - 200 insgesamt: ca. 300 - 450
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hochschulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länderstatistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungsaufgaben
-------------------------------	---	--	---